



software AG

Technische Daten zur Konfiguration von Alfabet

Alfabet-Referenzhandbuch

Dokumentationsversion Alfabet 10.11.0

Urheberrechtlich geschützt © 2013 - 22 Software AG, Darmstadt, Deutschland und/oder Software AG USA Inc., Reston VA, USA und/oder ihre Tochtergesellschaften und/oder ihre Lizenzgeber.

Der Name Software AG und die Namen der Software AG Produkte sind Marken der Software AG und/oder Software AG USA Inc., einer ihrer Tochtergesellschaften oder ihrer Lizenzgeber. Namen anderer Gesellschaften oder Produkte können Marken ihrer jeweiligen Schutzrechtsinhaber sein. Genaue Informationen über die geschützten Marken und Patente der Software AG und ihrer Tochtergesellschaften sind veröffentlicht unter <http://softwareag.com/licenses>.

Die Nutzung dieser Software unterliegt den Lizenzbedingungen der Software AG. Diese Bedingungen sind Bestandteil der Produktdokumentation und befinden sich unter <http://softwareag.com/licenses> und/oder im Wurzelverzeichnis des lizenzierten Produkts.

Diese Software kann Teile von Software-Produkten Dritter enthalten. Urheberrechtshinweise, Lizenzbestimmungen sowie zusätzliche Rechte und Einschränkungen dieser Drittprodukte können dem Abschnitt "License Texts, Copyright Notices and Disclaimers of Third Party Products" entnommen werden. Diese Dokumente enthalten den von den betreffenden Lizenzgebern oder den Lizenzen wörtlich vorgegebenen Wortlaut und werden daher in der jeweiligen Ursprungssprache wiedergegeben. Für einzelne, spezifische Lizenzbeschränkungen von Drittprodukten siehe PART E der Legal Notices abrufbar unter dem Abschnitt „License Terms and Conditions for Use of Software AG Products / Copyrights and Trademark Notices of Software AG Products“. Diese Dokumente sind Teil der Produktdokumentation, die unter <http://softwareag.com/licenses> oder im Verzeichnis der lizenzierten Produkte zu finden ist.

Die Produkte der Software AG stellen Funktionalität zur Verfügung, die für die Verarbeitung persönlicher Daten entsprechend der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) genutzt werden kann. Die Beschreibungen zur Nutzung dieser Funktionalität finden Sie in der Administrationsdokumentation des jeweiligen Produkts.

Konventionen für die Dokumentation

Konvention	Bedeutung
Fett	<p>Wird für alle Elemente verwendet, die auf der Benutzeroberfläche dargestellt werden, wie zum Beispiel Menüelemente, Schaltflächen, Registerkarten, Dialogfelder, Titel von Ansichtsseiten und Kommandos.</p> <p>Beispiel: Klicken Sie nach Beenden des Setups auf Fertigstellen.</p>
<i>Kursiv</i>	<p>Wird für Hervorhebungen und Verweise auf Dokumententitel und Kapitelüberschriften verwendet. Wird im Code für Variablen verwendet</p> <p>Beispiel: Informationen hierzu finden Sie im Referenzhandbuch <i>Administration</i>.</p> <p>Beispiel: <code><XmlElement XmlAttribute="Anwendername"/></code></p>
Anführungszeichen oben	<p>Kennzeichnet einzugebende Werte und feststehende Namen im Text.</p> <p>Beispiel: Wenn der Objektstatus "Aktiv" ist, dann...</p>
Begriffe komplett in Großbuchstaben	<p>Tastaturtasten</p> <p>Beispiel: STRG+UMSCHALT</p>
Datei > Öffnen	<p>Wird für Menüaktionen verwendet, die vom Anwender durchzuführen sind.</p> <p>Beispiel: Um die Applikation zu schließen, wählen Sie Datei > Beenden</p>
< >	<p>Steht für Variablen, die vom Anwender eingegeben werden.</p> <p>Beispiel: Erzeugen Sie einen neuen Anwender und geben Sie <Anwendername> ein. (Ersetzen Sie den Begriff inklusive Klammern mit dem jeweiligen aktuellen Wert.)</p>
	<p>Dies ist ein Hinweis, der Zusatzinformationen gibt.</p>
	<p>Dies ist ein Hinweis, der Prozessinformationen gibt.</p>
	<p>Dies ist ein Beispiel.</p>
	<p>Dies ist eine Warnung.</p>

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1:	Einleitung	8
Kapitel 2:	Zuordnen von Klassen zu Alfabet-Geschäftsfähigkeiten	9
	Enterprise Architecture Management	9
	IT Governance, Risk and Compliance	13
	Portfolio Management Basic	16
	Portfolio Management Advanced	22
	Portfolio Management Complete	23
	IT Planning Basic	23
	IT Planning Advanced	25
	IT Planning Complete	27
	Basisklassen	30
Kapitel 3:	Business-Funktionen und untergeordnete Funktionen	35
Kapitel 4:	Übersicht über konfigurierbare Funktionen für Objektklassen	84
Kapitel 5:	Standardklassenschlüssel geschützter Alfabet -Objektklassen	145
Kapitel 6:	Übersicht über geschützte Aufzählungen	173
	Geschützte Aufzählung: AlfaDocCategory	175
	Geschützte Aufzählung: AppGroupType	177
	Geschützte Aufzählung: BusinessDataAttributeCardinality	177
	Geschützte Aufzählung: BusinessDataAttributeType	177
	Geschützte Aufzählung: ComponentTestResult	178
	Geschützte Aufzählung: ComponentTestType	178
	Geschützte Aufzählung: ContractDeliverableUnit	178
	Geschützte Aufzählung: ContractDependencyType	178
	Geschützte Aufzählung: ContractPaymentType	179
	Geschützte Aufzählung: CustomDiagramViewType	179
	Geschützte Aufzählung: DRP_Access	179
	Geschützte Aufzählung: DRP_ArchivalRule	180
	Geschützte Aufzählung: DRP_Storage	180
	Geschützte Aufzählung: DRP_EncryptionLevel	180
	Geschützte Aufzählung: DRP_Time	180
	Geschützte Aufzählung: DemandClassification	181
	Geschützte Aufzählung: DemandPriority	181
	Geschützte Aufzählung: DiscussionGroupType	181
	Geschützte Aufzählung: DomainType	181
	Geschützte Aufzählung: EnvironmentDefClasses	182
	Geschützte Aufzählung: IssuePriority	182
	Geschützte Aufzählung: NetworkSpatialScope	182
	Geschützte Aufzählung: OperationParameterType	182
	Geschützte Aufzählung: PersonAvailabilityState	183
	Geschützte Aufzählung: PrincipleType	183
	Geschützte Aufzählung: PRJG_Type	183
	Geschützte Aufzählung: ProjectDependencyType	183
	Aufzählung: ProjectArchitectureChangeCategory	184

Geschützte Aufzählung: Probability	184
Geschützte Aufzählung: RQICTO_Priority	184
Geschützte Aufzählung: RQICTO_Classification	184
Geschützte Aufzählung: RQICTO_RequestedObjectTypes	185
Geschützte Aufzählung: ServiceProductGroupType	185
Geschützte Aufzählung: TimeSeriesGroup	185
Geschützte Aufzählung: Feedback_ContactUs_Type	186
Kapitel 7: Explorer-Root-Knoten zugeordnete Ansichtsseiten	187
Kapitel 8: Alfabet -Ansichtsseiten mit vorkonfiguriertem Bearbeitungs- und Navigationsverhalten	191
Kapitel 9: Über administrative Anwenderprofile zugängliche Standardansichten	218
Kapitel 10: Übersicht über vorkonfigurierte Textvorlagen und deren Variablen	229
Textvorlagen für die Aktivierung von Anwenderpasswörtern	232
Geschützte Textvorlage: ActivationEmailNewPassword	233
Geschützte Textvorlage: ActivationEmailURLLink	233
Textvorlagen für Aufgaben	234
Geschützte Textvorlage: AssignmentNew	235
Geschützte Textvorlage: AssignmentNoteCreated	237
Geschützte Textvorlage: AssignmentReassigned	238
Geschützte Textvorlage: AssignmentReminderNotification	239
Geschützte Textvorlage: AssignmentsReturned	240
Geschützte Textvorlage: AssignmentStatusChanged	241
Textvorlagen für Workflows	242
Geschützte Textvorlage: WorkflowActivityNew	243
Geschützte Textvorlage: WorkflowChangeOwner	245
Geschützte Textvorlage: WorkflowFinished	248
Geschützte Textvorlage: WorkflowPaused	250
Geschützte Textvorlage: WorkflowReminder	252
Geschützte Textvorlage: WorkflowResumed	255
Geschützte Textvorlage: WorkflowStepDelegated	257
Geschützte Textvorlage: WorkflowStepEscalated	259
Geschützte Textvorlage: WorkflowStepRefused	262
Textvorlagen für Diskussionen	265
Geschützte Textvorlage: DSC_ActivationStandard	266
Geschützte Textvorlage: DSC_ContributionNotification	267
Textvorlagen für Business-Support-Matrizen	268
Geschützte Textvorlage: ITMapNoteCreated	269
Textvorlagen für Konsistenzmonitore	271
Geschützte Textvorlage: ConsistencyMonitorDefault	272
Geschützte Textvorlage: ConsistencyMonitorMail	273
Textvorlagen für Benachrichtigungsmonitore	274
Geschützte Textvorlage: NotificationMonitorDefault	275
Textvorlagen für Aktivitäts-, Inaktivitäts-, und Zeitmonitore	276
Geschützte Textvorlage: MonitorObjectChanged	277
Geschützte Textvorlage: MonitorObjectCountdownReview	278
Geschützte Textvorlage: MonitorObjectDateAlert	279
Geschützte Textvorlage: MonitorObjectNotChanged	280
Textvorlagen für den Feedback-Bot	281

Private Textvorlage: FeedbackBot_ContactForm	282
Private Textvorlage: FeedbackBot_SpecificFeedback	283
Textvorlagen für organisatorische Änderungen	284
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Application	286
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_BusinessProcess	286
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Demand	287
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Goal	288
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_ICTObject	288
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Map	289
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_MarketProduct	290
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Organization	290
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Project	291
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Solution	292
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Strategy	292
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Strategic_TacticalBS	293
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_VirtualOrganization	294
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Artifact	294
Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Change	295
Textvorlagen für Änderungen am Business-Prozess	296
Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Application	297
Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_BusinessProcess	298
Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Component	298
Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Demand	299
Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Map	300
Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Organization	300
Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Project	301
Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Strategic_TacticalBS	302
Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Artifact	302
Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Change	303
Geschützte Textvorlage: TextTemp_ObjectChangeDefaultResponsible	304
Kapitel 11: Übersicht der GUI-Schema-Attribute	305
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Applikation	306
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Kopfzeile der Applikation	319
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: AlfaBot und Automatisierter Assistent – Positionen	323
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Beschriftungsstil	323
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Cockpits	325
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Hervorheben von Datensätzen	325
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Explorer-Baum	328
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Unverankerte Präsentations-Symbolleiste	329
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Designs für globale Steuerung	329
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Lightweight-Text-Popups	330
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Anmeldeformular	332
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Logos	336
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Meldungsfeld	337
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Dialogfenster	340
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Präsentations-Gantt	341
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Präsentationsmatrix	341
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Designs für sekundäre Fenster	342
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Slide-in-Symbolleiste	347

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Symbolleisten	349
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Registerkarten anzeigen	350
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Stil für Fenstertitel	352
Kapitel 12: Übersicht der zur Projektverwaltung verfügbaren Ansichten	353
Standardarbeitsbereiche und Ansichten für Projekte	353
Standardarbeitsbereiche und Ansichten für Projektausgangsbasen	365
Standardarbeitsbereiche und Ansichten für Projektszenarien	370
Standardarbeitsbereiche und Ansichten für Projektlösungen	378
Kapitel 13: Überblick über Überwachungskontext	388
Kapitel 14: Workflow-Diagramm-Funktionalität	390
Menü "Diagramm"	390
Menü "Bearbeiten"	390
Menü "Ansicht"	391
Menü "Format"	391
Diagramm-Eigenschaftsfenster	393
Index	398

Kapitel 1: Einleitung

Dieses Referenzhandbuch ist ein Anhang zum Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*. Es stellt Tabellen mit Informationen bereit, die Ihnen bei der Konfiguration der Alfabet -Lösung helfen werden.

Kapitel 2: Zuordnen von Klassen zu Alfabet-Geschäftsfähigkeiten

Jede Alfabet -Objektklasse ist einer der marktreifen Geschäftsfähigkeiten von Alfabet zugeordnet. Im Folgenden sind die Geschäftsfähigkeit und die zugeordneten Objektklassen aufgeführt. Manche Objektklassen sind keiner Geschäftsfähigkeit zugeordnet. Dabei handelt es sich um Objektklassen, die im Abschnitt „Basisklassen“ aufgeführt sind und die unabhängig von den Geschäftsfähigkeiten verfügbar sind, die Ihr Unternehmen erworben hat.

Enterprise Architecture Management

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Application Architecture Definition	Application	Application
Application Architecture Definition	ApplicationDiagram	Application Diagram
Application Architecture Definition	BusinessSupport	Operational Business Support
Application Architecture Definition	CustomApplicationDiagram	Application Diagram
Application Architecture Definition	Deployment	Deployment
Application Architecture Definition	DeploymentDiagram	Deployment Diagram
Application Architecture Definition	ICTObject	ICT Object
Application Architecture Definition	ICTObjectCategory	ICT Object Category
Application Architecture Definition	LocalComponent	Local Component
Application Architecture Definition	Peripheral	Peripheral

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Application Architecture Definition	SimpleDeployment	Simple Deployment
Application Architecture Definition	Stack	Stack
Information Architecture Definition	BusinessData	Business Data
Information Architecture Definition	BusinessObject	Business Object
Information Architecture Definition	ConnectionDataFormat	Connection Data Format
Information Architecture Definition	ConnectionFrequency	Connection Frequency
Information Architecture Definition	ConnectionMethod	Connection Method
Information Architecture Definition	ConnectionType	Connection Type
Information Architecture Definition	InformationFlow	Information Flow
Information Architecture Definition	InterfaceSystem	Interface System
Technology Architecture Definition	Component	Component
Technology Architecture Definition	DeploymentElement	Deployment Element
Technology Architecture Definition	DeploymentInformationFlow	Deployment Information Flow

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Technology Architecture Definition	Device	Device
Technology Architecture Definition	DeviceDiagram	Device Diagram
Technology Architecture Definition	Network	Network
Technology Architecture Definition	NetworkDiagram	Network Diagram
Technology Architecture Definition	NetworkRoute	Network Route
Technology Architecture Definition	Platform	Platform
Technology Architecture Definition	PlatformDiagram	Platform Diagram
Technology Architecture Definition	PlatformElement	Platform Element
Technology Architecture Definition	PlatformInformationFlow	Platform Information Flow
Technology Architecture Definition	PlatformLayer	Platform Layer
Technology Architecture Definition	PlatformTemplate	Platform Template
Technology Architecture Definition	PlatformTier	Platform Tier
Technology Architecture Definition	Service	Technical Service

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Technology Architecture Definition	ServiceDataTypes	Technical Service Data Types
Technology Architecture Definition	ServiceOperation	Technical Service Operation
Technology Architecture Definition	ServiceOperationMethod	Technical Service Operation Method
Technology Architecture Definition	ServiceOperationMethodParameter	Technical Service Operation Method Parameter
Technology Architecture Definition	StackElement	Stack Element
Technology Architecture Definition	StackItem	Stack Item
Technology Architecture Definition	StandardPlatform	Standard Platform
Technology Architecture Definition	StandardPlatformDiagram	Standard Platform Diagram
Business Process Definition	BusinessDocument	Business Document
Business Process Definition	BusinessProcess	Business Process
Business Process Definition	BusinessProcessDiagram	Business Process Diagram
Business Process Definition	BusinessProcessGroup	Business Process Group
Business Process Definition	BusinessProcessModel	Business Process Model
Business Process Definition	BusinessProcessModelVersion	Business Process Model Version

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Business Process Definition	BusinessProcessVariant	Business Process Variant
Business Process Definition	BusinessProcessVersion	Business Process Version
Business Process Definition	BusinessRole	Business Role
Organization Definition	LegalOwnership	Legal Ownership
Organization Definition	OrgaUnit	Organization

IT Governance, Risk and Compliance

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Application Risk Management	IndicatorLookupTable	Indicator Lookup Table
Application Risk Management	Risk	Risk
Application Risk Management	RiskClassSetting	Class-Based Risk Management Template
Application Risk Management	RiskGroup	Risk Management Group
Application Risk Management	RiskManagementTemplate	Risk Management Template
Application Risk Management	RiskMitigation	Risk Mitigation
Application Risk Management	RiskObject	Risk Object

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Application Risk Management	RiskSet	Risk Template
Application Risk Management	Threat	Threat
Application Risk Management	ThreatGroup	Threat Group
Project Risk Management	IndicatorLookupTable	Indicator Lookup Table
Project Risk Management	MilestoneHistory	Milestone History Object
Project Risk Management	ProjectIndicator	Project Indicator
Project Risk Management	Risk	Risk
Project Risk Management	RiskClassSetting	Class-Based Risk Management Template
Project Risk Management	RiskGroup	Risk Management Group
Project Risk Management	RiskManagementTemplate	Risk Management Template
Project Risk Management	RiskMitigation	Risk Mitigation
Project Risk Management	RiskObject	Risk Object
Project Risk Management	RiskSet	Risk Template
Information Risk Management	DataRetentionPolicy	Data Retention Policy
Information Risk Management	IndicatorLookupTable	Indicator Lookup Table

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Information Risk Management	Risk	Risk
Information Risk Management	RiskClassSetting	Class-Based Risk Management Template
Information Risk Management	RiskGroup	Risk Management Group
Information Risk Management	RiskManagementTemplate	Risk Management Template
Information Risk Management	RiskMitigation	Risk Mitigation
Information Risk Management	RiskObject	Risk Object
Information Risk Management	RiskSet	Risk Template
Compliance Management	ComplianceControl	Compliance Control
Compliance Management	ComplianceControllInstance	Compliance Project Control
Compliance Management	ComplianceControlSet	Compliance Control Set
Compliance Management	ComplianceControlSetInstance	Compliance Project
Compliance Management	ComplianceDomain	Compliance Domain
Compliance Management	ComplianceIndicator	Compliance Indicator
Compliance Management	CompliancePolicy	Compliance Policy

Portfolio Management Basic

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Business Capability Management	BFActivity	Activity
Business Capability Management	BFAssociation	Association
Business Capability Management	BFCategory	Business Function Category
Business Capability Management	BFEvent	Event
Business Capability Management	BFFlow	Flow
Business Capability Management	BFGateway	Gateway
Business Capability Management	BFMessageFlow	Message Flow
Business Capability Management	BFSequenceFlow	Sequence Flow
Business Capability Management	BFSserviceActivity	Service Activity
Business Capability Management	BPRule	Business Process Rule
Business Capability Management	BusinessAppraisal	Business Appraisal
Business Capability Management	BusinessCapabilityMap	Capability Map

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Business Capability Management	BusinessFunction	Business Function
Business Capability Management	BusinessProcessServiceDiagram	Business Process Service Diagram
Business Capability Management	BusinessService	Business Service
Business Capability Management	CapabilityAspect	Capability Aspect
Business Capability Management	CapabilityIndicator	Capability Indicator
Business Capability Management	Domain	Domain
Business Capability Management	DomainApplicationDiagram	Domain Application Diagram
Business Capability Management	DomainFunctionDiagram	Domain Function Diagram
Business Capability Management	DomainGroup	Domain Group
Business Capability Management	FunctionalModule	Functional Module
Business Capability Management	IFTargetService	Targeted Business Service
Business Capability Management	Operation	Business Function Operation
Business Capability Management	OperationParameter	Operation Parameter

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Business Capability Management	ServiceMapping	Service Mapping
Business Capability Management	ValueStream	Value Stream
Business Capability Management	ValueStreamCondition	Value Stream Condition
Business Capability Management	ValueStreamGroup	Value Stream Group
Business Capability Management	ValueStreamStep	Value Stream Step
Business Capability Management	ValueStreamValue	Value Stream Delivered Value
Application Portfolio Governance	ApplicationGroup	Application Group
Application Portfolio Governance	ICTObjectGroup	ICT Object Group
Application Portfolio Governance	PeripheralGroup	Peripheral Group
Information Portfolio Governance	BusinessDataAttribute	Business Data Attribute
Information Portfolio Governance	BusinessDataUsage	Business Data Usage
Information Portfolio Governance	BusinessObjectCategory	Business Object Category
Information Portfolio Governance	ProposedInformationFlow	Proposed Information Flow

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Technology Portfolio Governance	ComponentCatalog	Component Catalog
Technology Portfolio Governance	ComponentCatalogElement	Component Catalog Element
Technology Portfolio Governance	ComponentCategory	Component Category
Technology Portfolio Governance	ComponentGroup	Component Group
Technology Portfolio Governance	ComponentTest	Component Test
Technology Portfolio Governance	DeviceComposition	Device Composition
Technology Portfolio Governance	DeviceDetail	Device Detail
Technology Portfolio Governance	DeviceGroup	Device Group
Technology Portfolio Governance	EnvironmentDef	Technical Environment Definition
Technology Portfolio Governance	EnvironmentItem	Technical Environment Item
Technology Portfolio Governance	EnvironmentItemDef	Technical Environment Definition Item
Technology Portfolio Governance	ICTObjectCatalogElement	ICT Object Catalog Element
Technology Portfolio Governance	ITCapability	IT Capability

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Technology Portfolio Governance	ITCapabilityMap	Technology Support Map
Technology Portfolio Governance	ITCapabilityMapFolder	Technology Support Map Folder
Technology Portfolio Governance	ITCapUsage	IT Capability Usage
Technology Portfolio Governance	MasterPlatform	Master Platform
Technology Portfolio Governance	MasterPlatformCategory	Master Platform Category
Technology Portfolio Governance	MasterPlatformElement	Master Platform Element
Technology Portfolio Governance	PlatformCatalogElement	Standard Platform Catalog Element
Technology Portfolio Governance	PlatformElementDependency	Platform Element Dependency
Technology Portfolio Governance	ProposedLocalComponent	Proposed Local Component
Technology Portfolio Governance	StandardPlatformCategory	Standard Platform Category
Technology Portfolio Governance	Technology	Technology
Technology Portfolio Governance	TechnologyGroup	Technology Group
Architecture Evaluation	AspectIndicator	Aspect Indicator

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Architecture Evaluation	ColorRule	Color Rule
Architecture Evaluation	ColorRuleGroup	Color Rule Group
Architecture Evaluation	ColorRuleResult	Color
Architecture Evaluation	DiagramView	Diagram View
Architecture Evaluation	DiagramViewItem	Diagram View Item
Architecture Evaluation	EvaluationType	Evaluation Type
Architecture Evaluation	FrameworkGroup	Framework Group
Architecture Evaluation	FWG_NavigationDiagram	Framework Group Navigation Diagram
Architecture Evaluation	Indicator	Indicator
Architecture Evaluation	IndicatorTimeSeries	Time Series Period
Architecture Evaluation	IndicatorType	Indicator Type
Architecture Evaluation	IndicatorTypeComputationRule	Computation Rule
Architecture Evaluation	ITPortfolio	Portfolio
Architecture Evaluation	PrioritizationScheme	Prioritization Scheme
Architecture Evaluation	UserGlobalData	User Global Data

Portfolio Management Advanced

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Contract and Vendor Management	Contract	Contract
Contract and Vendor Management	ContractDeliverable	Contract Deliverable
Contract and Vendor Management	ContractDeliverableUsage	Contract Deliverable Usage
Contract and Vendor Management	ContractDependency	Contract Dependency
Contract and Vendor Management	ContractGroup	Contract Group
Contract and Vendor Management	ContractItem	Contract Item
Contract and Vendor Management	ContractPayment	Contract Payment
Contract and Vendor Management	Vendor	Vendor
Contract and Vendor Management	VendorGroup	Vendor Group
Contract and Vendor Management	VendorProduct	Vendor Product
Contract and Vendor Management	VendorProductCategory	Vendor Product Category
Contract and Vendor Management	VendorProductGroup	Vendor Product Group
Opex Optimization	BudgetValue	Budget Value
Opex Optimization	CostCentre	Cost Center
Opex Optimization	CostCentreAllocation	Cost Center Allocation
Opex Optimization	CostCentreGroup	Cost Center Group

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Opex Optimization	CostCentreType	Cost Center Type
Opex Optimization	ServiceContract	Service Contract
Opex Optimization	ServiceContractContribution	Service Contract Contribution
Opex Optimization	ServiceContractTemplate	Service Contract Template

Portfolio Management Complete

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Service Product Portfolio Governance	ITResource	Resource Request
Service Product Portfolio Governance	ServiceItem	Service Product Item
Service Product Portfolio Governance	ServiceProduct	Service Product
Service Product Portfolio Governance	ServiceProductGroup	Service Product Group
Service Product Portfolio Governance	SLA	Service Level Agreement

IT Planning Basic

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Business Model Definition	Brand	Brand
Business Model Definition	BusinessRoleArch	Business Role Architecture Connection

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Business Model Definition	CustomerSegment	Customer Segment
Business Model Definition	Market	Market
Business Model Definition	MarketProduct	Market Product
Business Model Definition	MarketProductGroup	Market Product Group
Business Model Definition	SalesChannel	Sales Channel
Business IT Synchronization	ITPolicy	Policy
Business IT Synchronization	ITPolicyArch	Policy Architecture Connection
Business IT Synchronization	ITPolicyGroup	Policy Group
Business IT Synchronization	ITStrategy	IT Strategy
Business IT Synchronization	ITStrategyMap	IT Strategy Map
Business IT Synchronization	ITStrategyMapFolder	IT Strategy Folder
Business IT Synchronization	Principle	Principle
Business IT Synchronization	StrategicBusinessSupport	Strategic Business Support
Target Architecture Design	BPMFilter	Business Process Model Filter
Target Architecture Design	BPMFilterItem	Business Process Model Filter Item
Target Architecture Design	ITMapView	Map View
Target Architecture Design	ITMasterPlan	Master Plan

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Target Architecture Design	ITMasterPlanFolder	Master Plan Folder
Target Architecture Design	ITMasterPlanMap	Master Plan Map
Target Architecture Design	Migration	Migration
Target Architecture Design	MigrationDiagram	Migration Diagram
Target Architecture Design	MigrationGroup	Migration Group
Target Architecture Design	MigrationLink	Migration Rule
Target Architecture Design	SBBDiagram	Solution Building Block Diagram
Target Architecture Design	SBBInformationFlow	Solution Building Block Information Flow
Target Architecture Design	SystemBuildingBlock	Solution Building Block
Target Architecture Design	TacticalBusinessSupport	Tactical Business Support
Roadmapping	ICTObjectVirtual	ICT Object Virtual
Roadmapping	TimeStatus	Time Status

IT Planning Advanced

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Demand Management	Demand	Demand
Demand Management	DemandArch	Demand Architecture Connection

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Demand Management	DemandGroup	Demand Group
Demand Management	ProcessGap	Business Process Gap
Demand Management	RequestICTO	ICT Object Request
Project Portfolio Governance	AsIsArchitectureDiagram	As-Is Architecture Diagram
Project Portfolio Governance	BlockoutCalendar	Enterprise Calendar
Project Portfolio Governance	BlockoutCalendarItem	Calendar Item
Project Portfolio Governance	CCAllocScenario	Cost Center Allocation Scenario
Project Portfolio Governance	Issue	Issue
Project Portfolio Governance	PersonCalendar	Personal Calendar
Project Portfolio Governance	Project	Project
Project Portfolio Governance	ProjectArch	Project Architecture Connection
Project Portfolio Governance	ProjectBucketAllocation	Project Bucket Allocation
Project Portfolio Governance	ProjectGroup	Project Group
Project Portfolio Governance	ProjectRank	Project Portfolio Rank
Project Portfolio Governance	Timesheet	Timesheet
Project Portfolio Governance	TimeTrack	Time Tracking

IT Planning Complete

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Business Strategy Validation	IndicatorTimeSeriesGroup	Time Series Group
Business Strategy Validation	ValueArc	Value Arc
Business Strategy Validation	ValueNode	Value Node
Business Strategy Validation	ValueNodeArch	Value Node Architecture Connection
Business Strategy Validation	VMMeasure	Measure
Business Strategy Validation	VMMeasureCategory	Measure Type Category
Business Strategy Validation	VMMeasureType	Measure Type
Business Strategy Validation	VMMeasureTypeArch	Measure Type Architecture Connection
Business Strategy Validation	VMObjective	Objective
Business Strategy Validation	VMPerspective	Perspective
Operating Model Planning	BusinessSupport	Operational Business Support
Operating Model Planning	VirtualOrgaUnit	Virtual Organization
Scenario Management	ITSolutionMap	Solution Map

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Scenario Management	ProjectDeliverable	Project Deliverable
Scenario Management	SolutionApplication	Solution Application
Scenario Management	SolutionApplicationDiagram	Solution Architecture Diagram
Scenario Management	SolutionBusinessData	Solution Business Data
Scenario Management	SolutionBusinessProcess	Solution Business Process
Scenario Management	SolutionBusinessProcessModel	Solution Business Process Model
Scenario Management	SolutionBusinessService	Solution Business Service
Scenario Management	SolutionBusinessSupport	Solution Business Support
Scenario Management	SolutionComponent	Solution Component
Scenario Management	SolutionDevice	Solution Device
Scenario Management	SolutionDomain	Solution Domain
Scenario Management	SolutionDomainProject	Solution Domain Project
Scenario Management	SolutionFunctionalModule	Solution Functional Module
Scenario Management	SolutionInformationFlow	Solution Information Flow
Scenario Management	SolutionLocalComponent	Solution Local Component
Scenario Management	SolutionPeripheral	Solution Peripheral
Scenario Management	SolutionPlatform	Solution Platform

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Scenario Management	SolutionPlatformElement	Solution Platform Element
Scenario Management	SolutionPlatformInformationFlow	Solution Platform Information Flow
Scenario Management	SolutionService	Solution Technical Service
Scenario Management	SolutionServiceMethod	Solution Technical Service Operation Method
Scenario Management	SolutionServiceOperation	Solution Technical Service Operation
Scenario Management	SolutionStandardPlatform	Solution Standard Platform
Project and Release Design	EnterpriseMilestone	Enterprise Milestone
Project and Release Design	EnterpriseRelease	Enterprise Release
Project and Release Design	Milestone	Milestone
Project and Release Design	OrganizationGroup	Organization Group
Project and Release Design	ProjectDependency	Project Dependency
Project and Release Design	ProjectTemplate	Project Template
Project and Release Design	ReleaseItem	Enterprise Release Item
Project and Release Design	Skill	Skill

Fähigkeit	Klassenname	Klassentitel
Project and Release Design	SkillOffer	Skill Offer
Project and Release Design	SkillRequest	Skill Request
Project and Release Design	Staff	Staff
Investment Optimization	BenefitValue	Benefit Value
Investment Optimization	Bucket	Bucket
Investment Optimization	BudgetValue	Budget Value
Investment Optimization	BusinessCase	Business Case
Investment Optimization	CashoutValue	Cashout Value
Investment Optimization	CostCentreAllocation	Cost Center Allocation
Investment Optimization	IncomeType	Income Type
Investment Optimization	SpendLimit	Spend Limit

Basisklassen

Klassenname	Klassentitel
ALFA_DATACAPTURETEMPLATE	Datenerfassungsvorlage
ALFA_JOB_SCHEDULE	Alfabet-Prozesszeitplan

Klassenname	Klassentitel
ALFA_REPORT	Bericht
ALFA_REPORTFOLDER	Berichtsverzeichnis
ALFA_SHORTCUT	Lesezeichen
ALFA_SHORTCUT_FOLDER	Lesezeichenverzeichnis
ALFA_URI	URL Link
ALFA_USERLOGIN_DETAIL	User Login Details
ALFA_USERPROFILE	Anwenderprofil
Alfabet_DBConnection	Alfabet-Datenbankverbindung
AlfabetLocalDatasetsConnection	Analyse-Dashboard-Datenanbieter
Annotation	Anmerkung
Answer	Antwort
AnswerSet	Antwortgruppe
AnswerSetCategory	Antwortgruppenkategorie
APIGateway_DBConnection	API-Gateway-Datenverbindung
Apigee_DBConnection	Apigee-Datenverbindung
APIPortal_DBConnection	API-Portal-Datenverbindung
ARIS_DBConnection	ARIS-Datenbankverbindung

Klassenname	Klassentitel
ArisDiagramLink	Verknüpfung zum ARIS-Diagramm
Assignment	Aufgabe
AzureDevOps_DBConnection	Azure DevOps-Datenbankverbindung
BookmarkDiagram	Storyboard
CentraSite_DBConnection	CentraSite-Verbindung
Collaboration	Kollaborationsthema
CollaborationPost	Kollaborationsbeitrag
Cost	Kosten
CostType	Kostenart
Deputy	Stellvertreter
DiscussionGroup	Diskussionsgruppe
DiscussionItem	Diskussionselement
GenericReferenceData	Generische Referenzdaten
Glossary	Glossar
GlossaryFolder	Glossarordner
GlossaryItem	Glossareintrag
JIRA_DBConnection	JIRA-Verbindung

Klassenname	Klassentitel
Location	Standort
LocationDiagram	Standortdiagramm
MicrosoftProjectPlan_Mappings	Microsoft Project-Methodik
Person	Person
PersonAvailability	Verfügbarkeit
PersonProxy	Vertreter
PROFILE_REQUEST	Anwenderprofilanfrage
Questionary	Fragenkatalog
QuestionaryIndicator	Fragenkatalogkennzahl
QuestionnaireEvaluation	Fragenkatalogbewertung
QuestionPolicy	Fragenrichtlinie
QuestionSet	Fragengruppe
QuestionSetCategory	Fragengruppenkategorie
ReportDiagram	Benutzerdefiniertes Diagramm
Role	Rolle
RoleType	Rollentyp
RoleTypeConfig	Rollentypkonfiguration

Klassenname	Klassentitel
UserGroup	Anwendergruppe
webMethodsTN_DBConnection	Verbindung zu webMethods Trading Networks
Workflow	Workflow
WorkflowStep	Workflowschritt
WorkflowTemplate	Workflow-Vorlage

Kapitel 3: Business-Funktionen und untergeordnete Funktionen

In der nachfolgenden Tabelle sind sämtliche Business-Funktionen aufgeführt, die in Alfabet verfügbar sind, ebenso wie ihre untergeordneten Funktionalitäten. Diese Business-Funktionen sind im Feld **Business-Funktion** im Attributraster für Anwenderprofile aufgeführt.

Bitte beachten Sie, dass in der Spalte "Paket" die Vertriebspakete aufgeführt werden, die vor Verwendung der Markteinführungsfunktionen in Gebrauch waren. Die Informationen gelten ausschließlich für Kunden mit bestehendem Vertrag auf Basis der Vertriebspakete anstatt der Markteinführungsfunktionen.

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
AdHocReporting	Ad Hoc Reporting	This functionality is obsolete.	keine	Viewer	Base
ADMIN_AdifJobs	ADIF Jobs Administration	Initiate a job based on an ADIF scheme and track the progress of the job.	keine	Functional	Base
ADMIN_ArchiveManager	Archive Manager	Delete and archive Alfabet objects in order to remove unwanted objects from the Alfabet database.	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
ADMIN_AutomatedHelpContentManager	Automated Assistants Administration	Re-enable automated assistants that have been disabled by users.	keine	Functional	Base
ADMIN_AutomatedTranslationReview	Automated Data Translations	Review the strings for data translation that have been retrieved by means of the automated translation capability.	keine	Functional	Base
ADMIN_BroadcastMessages	Broadcast Messages	Define and activate broadcast messages for the user community.	keine	Functional	Base
ADMIN_ContactsOverview	Contact Administration	Manage and administrate the contacts that don't have access to Alfabet.	keine	Functional	Base
ADMIN_DiscussionGroups	Discussion Groups	Configure and administrate discussion groups for	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		the discussion capability.			
ADMIN_EnvironmentDef	Technical Environments	Configure technical environment definitions and their technical environment definition items.	keine	Functional	Base
ADMIN_Events	Event Administration	Review the success of triggered events.	keine	Functional	Base
ADMIN_Feedback	Feedback Review	Review the feedback provided by users in your user community.	keine	Functional	Base
ADMIN_FullTextSearch	Full Text Search	Access the full-text search to create and update search indices	keine	Functional	Base
ADMIN_InstanceLeadLanguageReview	Statutory Language Review for Data Translations	Review the statutory language specified for an object.	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
ADMIN_MessageLogging	Email Message Log	View a log displaying the email notifications that have been sent.	keine	Functional	Base
ADMIN_PreProcessedIntentsReview	AlfaBot Interaction Analysis	Review the success of user entries for intents and amend the training phrases according to determined demands.	keine	Functional	Base
ADMIN_Profiles	User Profile Administration	Define and maintain the user profiles available for the user community.	keine	Functional	Base
ADMIN_Publications	Publication Manager	Delete publications from the Alfabet database.	keine	Functional	Base
ADMIN_QuestionaryIndicators	Questionnaires Management	Track the completeness of questionnaires.	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
ADMIN_Reports	Report Administration	Administrates user access to configured reports.	keine	Functional	Base
ADMIN_RiskManagemntTemplates	Risk Management Template Explorer	Create risk management templates that serve as a blueprint used to evaluate and assess the risk to objects in the enterprise.	keine	Functional	Base
ADMIN_UsersOverview	User Administration	Define new users for Alfabet and manage the users that have access to Alfabet.	keine	Functional	Base
ADMIN_Vocabulary_Reviewer	Review Vocabulary Strings	Review the English vocabulary strings in your solution configuration and propose corrections to relevant strings.	keine	Functional	Base
ADMIN_VocabularyImplementer	Implement Changed	Review the proposed changes the English vocabulary strings in	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
	Vocabulary Strings	your solution configuration and implement the changes as needed.			
ADMINTRIAL_UsersOverview	Trial User Administration	Manage and administrate the trial users that have access to Alfabet.	keine	Functional	Base
APP_Alphabetically	Applications Alphabetically	View and define applications structured alphabetically in an explorer.	keine	Functional	Application
APP_CaptureApplications	Capture Applications	Capture and manage the applications in the enterprise.	keine	DataEntry	Base
APP_CaptureApplications_Ex	Capture Applications	Capture and manage the applications in the enterprise in a view that allows filtering based on user group authorization.	keine	DataEntry	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
APPG_AdminDesktop	Application Group Administration	Modify the assignment of objects that result from changes to the application group structure.	keine	Functional	Base
APPG_Explorer	Application Group Explorer	Capture, manage, and view application groups and their applications in an explorer.	keine	Functional	Application
Application_Architecture	Application Architecture	Document, maintain, and view the applications in the architecture via various explorers.	keine	Functional	Application
Application_Portfolio	Analyze Application Portfolio	Explore and Analyze the Application Portfolio	keine	Functional	Application
BF_UserLastVisitedObjects	List of Last Visited Objects	View the objects that the current user last visited.	keine	Viewer	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
BF_UserLastVisitedReports	List of Last Visited Reports	View the configured reports that the current user last visited.	keine	Viewer	Base
BFNC_Explorer	Business Functions	View and define business functions structured according to business function categories in an explorer.	keine	Functional	Base
BKT_Explorer	Buckets Manager	View projects structured according to project groups in an explorer.	keine	Functional	Portfolio
BMK_Desktop	Bookmark Desktop	Organize and structure bookmarks to easily and efficiently navigation to bookmarked objects and views.	keine	Viewer	Base
BMK_DGRM_Design	Storyboard Management	Create and design storyboards.	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
BMK_DGRM_Navigation	Storyboard Explorer	Access storyboards structured in an explorer.	keine	Viewer	Base
BMK_DGRM_Start	Start Storyboard Navigation	Specify storyboards to access the Mobile Portfolio Manager.	keine	Viewer	Base
BO_Explorer	Business Objects	Capture, manage, and view business object categories, business objects and business data in an explorer.	keine	Functional	Base
BRND_CaptureBrands	Capture Brands	Capture and manage the brands in the enterprise.	keine	Functional	Enterprise Operating Model Planning
Browse	Browse	Search for data in an explorer structure.	Unterstützt die Einschränkung auf eine Liste von Klassen	Viewer	Base
Business_Architecture	Business Architecture	Document, maintain, and view the business aspect of the	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		architecture via various explorers.			
Business_Standards	Define Business Standards	View business objects and business data structured according to business object categories in an explorer.	Explorer: BFNC_Explorer	Functional	EAM
BusinessProcessPlanning	Business Process Planning	Design solution business process models as potential alternative business process models.	keine	Functional	ESMP
CapabilityManagement	Business Capability Management	Define and manage the structure of the business capabilities in your enterprise. Assess the performance of business capabilities and derive actions.	keine	Functional	Value

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
CAPM_Explorer	Business Capability Map	Define business capabilities in an explorer.	keine	Functional	Value
CaptureData	Data Capture Templates	Create MS Excel-based data collection templates to capture objects and upload them to Alfabet.	keine	DataEntry	EAM
CaptureDataNextGen	Extended Data Capture Templates	Create MS-Excel based data collection templates to capture objects and references and upload them to Alfabet.	keine	Functional	Base
Class_Configuration	Class Configuration Explorer	Perform class-wise configuration of the properties, including available portfolios and default roles	keine	Functional	Base
CLBR_Explorer	My Collaboration Topics	View all collaboration topics that you are	keine	Viewer	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		invited to participate in.			
CNTR_CaptureContracts	Capture Contracts	Capture and manage the contracts in the enterprise.	keine	Functional	EAM
CNTR_CaptureContracts_Ex	Capture Contracts	Capture and manage the contracts in the enterprise in a view that allows filtering based on user group authorization.	keine	Functional	EAM
ColorRulesManager	Color Rules Manager	Define color rules that support the clustering of objects in business support maps and diagrams.	keine	DataEntry	Base
COM_CaptureComponents	Capture Components	Capture and manage the components in the enterprise.	keine	DataEntry	Base
COM_CaptureComponents_Ex	Capture Components	Capture and manage the components in the	keine	DataEntry	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		enterprise in a view that allows filtering based on user group authorization.			
COM_Explorer	Components	Capture, manage, and view component categories and their components in an explorer.	keine	Functional	EAM
COMCT_Explorer	Component Catalogs	Capture, manage, and view component catalogs in an explorer.	keine	Functional	EAM
COMG_AdminDesktop	Component Group Administration	Modify the assignment of objects that result from changes to the component group structure.	keine	Functional	Base
COMG_Explorer	Component Group Explorer	Capture, manage, and view component groups and their components in an explorer.	keine	Functional	EAM

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
ComplianceConfiguration	Compliance Configuration	Configure a compliance project including the compliance control sets and compliance domains.	keine	Functional	Compliance
ComplianceInstances	Compliance Project Explorer	Create and manage compliance projects in the enterprise.	keine	Functional	Compliance
CONF_BlockoutCalendarOverview	Enterprise Calendars	Define calendars for the enterprise.	keine	Functional	Base
CONF_Chatbot	AlfaBot Configuration	Set up and activate the AlfaBot capability.	keine	Functional	Base
CONF_ConsistencyMonitors	Consistency Monitors	Create and define system-wide consistency monitors.	keine	Functional	Base
CONF_CostCentres	Cost Centers	View and maintain the cost centers and their associated information	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
CONF_DateMonitorsFunction	System Date Monitor Management	Define and maintain the system wide date monitors	keine	Functional	Base
CONF_Integration	Integration Solutions Configuration	Configure semantic database connections necessary for various integration solutions.	keine	Functional	Base
CONF_MonitorManagement	Monitor Management	Create and manage activity monitors, inactivity monitors, and date monitors.	keine	Functional	Base
CONF_NotificationMonitors	Notification Monitors	Create and manage notification monitors.	keine	Functional	Base
ContractManagement	Contract Management	View and define contracts and contract items structured according to contract groups in an explorer.	keine	Functional	Contract Management

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
COSTCG_Management	Cost Center Group Management	Capture, manage, and view cost center groups and their cost centers in an explorer.	keine	Functional	EAM
CostManagement	Cost Management	Capture and manage the cost centers in the enterprise.	Explorer:COSTCG_Explorer	Functional	EAM
CSGM_CaptureCustomerSegments	Capture Customer Segments	Capture and manage the customer segments in the enterprise.	keine	Functional	Enterprise Operating Model Planning
DEM_CaptureDemands	Capture Demands	Capture and manage the demands in the enterprise in a simple view.	keine	DataEntry	Demand
DEM_GroupsManagement	Demand Groups	Capture, manage, and view demand groups and their demands in an explorer.	keine	Functional	Demand

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
DEM_Management	Demand Management	Capture and manage the demands in the enterprise in a view with many options to filter the data.	keine	Functional	Demand
Deployment_Architecture	Deployment Architecture	Document, maintain, and view the deployment aspect of the architecture via various explorers.	keine	Functional	Base
DevExpressDashboards	Analytics Dashboards	Create and design analytics dashboards and manage their access permissions.	keine	Functional	Base
DGRMV_Administration	Diagram View Explorer	Define and maintain diagram views	keine	Functional	Base
Document_Application	Document Applications	Document and maintain the applications you are responsible for.	keine	DataEntry	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
Document_Component	Document Components	Document and maintain the components you are responsible for.	keine	DataEntry	Base
Document_Devices	Document Devices	Document and maintain the devices you are responsible for.	keine	DataEntry	Base
Document_ICTObjects	Document ICT Objects	Document and maintain the ICT objects you are responsible for.	keine	DataEntry	Base
Document_Peripherals	Document Peripherals	Document and maintain the peripherals you are responsible for.	keine	DataEntry	Base
Document_VendorProducts	Document Vendor Products	Document and maintain the vendor products you are responsible for.	keine	DataEntry	EAM

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
DOM_AdminDesktop	Domain Administration	Modify the assignment of objects that result from changes to the domain structure.	keine	Functional	Base
DOM_Explorer	Functional Domains	Capture, manage, and view domains or business capabilities in an explorer.	keine	Functional	EAM
DomainPlanning	Domain Planning	Plan and design an alternative hierarchy of domains for a part of the domain model via solution domain projects.	keine	Functional	ESMP
DOMG_Explorer	Domain Group Explorer	Capture, manage, and view domain groups and their domains in an explorer.	keine	Functional	EAM
DSC_PersonDiscussions	My Discussions	Access, contribute to, and track the discussions associated with the discussion	keine	DataEntry	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		groups that you are a member of.			
DVC_CaptureDevices	Capture Devices	Capture and manage the devices in the enterprise.	keine	DataEntry	Base
DVC_CaptureDevices_Ex	Capture Devices	Capture and manage the devices in the enterprise in a view that allows filtering based on user group authorization.	keine	DataEntry	Base
DVCG_Explorer	Device Group Explorer	Capture, manage, and view device groups and their devices in an explorer.	keine	Functional	Base
ENT_Milestones	Enterprise Milestones	Define corporate milestones for activities that are critical to the enterprise	keine	Functional	ESMP

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
Enterprise_Portfolio	Analyze Enterprise Portfolio	Explore and analyze the enterprise-wide portfolio of applications, ICT objects, business processes, organizations, etc.	keine	Functional	EAM
ENTRLS_CaptureReleases	Capture Enterprise Releases	Capture, manage, and view the enterprise releases in order to capture and manage project deliverables designed to provide architectural change to the IT landscape.	keine	Functional	Enterprise Release Management
Evaluations_Portfolios	Evaluations and Portfolios	Define evaluation types and their aggregation in prioritization schemes and portfolios charts	keine	Functional	Base
FWDesigner	Corporate Framework Designer	Design the corporate frameworks	keine	Functional	ESMP

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
FWNavigator	Corporate Frameworks	Navigate the enterprise architecture via a corporate framework.	keine	Viewer	ESMP
GenericSearch	Simple Search Functionality	Quickly and easily find an object for all object classes that have been configured as searchable for the current user profile via a simple search, browse search, and full-text search functionalities.	keine	Viewer	Base
GlobalFullTextSearch	Full-Text Search	Use the full-text search to find objects in the Alfabet repository.	keine	Viewer	Base
Glossary	Glossary	Define, maintain and search the enterprise glossaries	keine	DataEntry	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
Home_ComplianceObjects	Compliance Evaluations	View and assess the compliance objects that you are responsible for.	keine	DataEntry	Compliance
Home_Publications	My Publications	Delete the publications that you are responsible for.	keine	DataEntry	Base
Home_SentAssignmentsFunction	Sent Assignments	View and access the assignments you have created.	keine	DataEntry	Base
Home_Start	My Assignments	View and access the assignments that you are responsible for.	keine	DataEntry	Base
ICTO_APP_Explorer	ICT Objects & Applications	Capture, manage, and view applications structured according to the ICT objects that own them in an explorer.	keine	Functional	EAM

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
ICTO_Applications	Applications by ICT Objects	Capture, manage, and view applications structured according to the ICT objects that own them in an explorer.	keine	Functional	EAM
ICTO_CaptureICTObjects	Capture ICT Objects	Capture and manage the ICT objects in the enterprise .	keine	DataEntry	Base
ICTO_CaptureICTObjects_Ex	Capture ICT Objects	Capture and manage the ICT objects in the enterprise in a view that allows filtering based on user group authorization.	keine	DataEntry	Base
ICTOC_AdminDesktop	ICT Object Category Administration	Modify the assignment of objects that result from changes to the ICT object category structure.	keine	Functional	Base
ICTOC_Explorer	ICT Objects by ICT Category	Capture, manage, and view ICT object categories and their	keine	Functional	EAM

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		ICT objects in an explorer.			
ICTOG_Explorer	ICT Objects by ICT Group	Capture, manage, and view ICT object groups and their ICT objects in an explorer.	keine	Functional	EAM
IDOC_Manager	Internal Documents	Upload documents to document folders and administrate access permissions to the document folders.	keine	Functional	Base
ImportDataSearch	Import Data Search	This functionality is obsolete.	keine	Functional	Base
INDTG_IndicatorTimeSeriesGroupManager	Time Series Group Management	Create time series groups that bundle a specified set of time series periods.	keine	Functional	Base
INDTS_IndicatorTimeseriesManager	Time Series Period Management	Create time series periods used for time series evaluations or measure types.	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
Information_Architecture	Information Architecture	Document, maintain, and view the information aspect of the architecture via various explorers.	keine	Functional	Base
InitiateWorkflow	Manage My Workflows	Start workflows and track their progress from start to completion as well as see which workflow step is currently being performed in the workflow.	keine	DataEntry	Base
IT_Standards	Define IT Standards	Define and maintain IT standards, including components, vendor products, and technical platforms	Explorer:COM_Explorer	Functional	EAM
ITCAP_Explorer	IT Capability Explorer	Capture, manage, and view IT capabilities in an explorer.	keine	Functional	EAM

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
ITCAPMAP_Explorer	Technology Usage Explorer	Capture, manage, and view technology support map folders and their technology support maps in an explorer.	keine	Functional	EAM
ITMP_Explorer	Review To-Be Architecture	Define master plans to roadmap the medium-term to-be architecture including master plan maps that allow master planning to be divided into domains of responsibility, affinity, or commonality.	keine	Functional	ESMP
ITMPM_CaptureMaps	Capture Master Plan Maps	Capture and manage the master plan maps in the enterprise.	keine	Functional	ESMP
ITMPM_CaptureMaps_Ex	Capture Master Plan Maps	Capture and manage the master plan maps in the enterprise in a view that allows filtering based on user group authorization.	keine	Functional	ESMP

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
ITPLCG_Explorer	Policy Explorer	Capture, manage, and view policy groups and their policies in an explorer.	keine	Functional	Value
ITS_Explorer	Plan To-Be Architecture	Define IT strategy plans for the long-term target architecture including IT strategy maps that allows strategy planning to be divided into domains of responsibility, affinity, or commonality.	keine	Functional	ESMP
JobSchedule	Job Schedule	Schedule the one-time or recurring execution of ADIF jobs and their batch jobs.	keine	Functional	Base
JobScheduleReport	Job Schedule Report		keine	Functional	Base
LOC_Explorer	Locations	Capture, manage, and view the enterprise's	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		locations in an explorer.			
ManageBusinessDocuments	Manage Business Documents	Capture and manage business documents that constitute enterprise assets.	keine	Standard	EAM
ManageICTO	Manage ICT Objects	Create and manage applications and the ICT objects that own them.	Explorer:ICTO_APP_Explorer	Functional	EAM
ManageMasterPlanMaps	Manage Master Plan Maps	Search for existing master plan maps and IT strategy maps based on a specific business process, domain, organization, or market product.	keine	Functional	ESMP
ManageOrgaUnits	Manage Organizations	Create and manage organizations.	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
ManageProcesses	Manage Business Processes	Create and manage business process models and their business processes.	keine	Functional	Base
ManageProducts	Manage Market Products	Capture, manage, and view market product groups and their market products in an explorer.	keine	Functional	EAM
MGR_Explorer	Migration Management	Capture and manage migration groups with migration rules that define the steps required to migration the enterprise's as-is architecture to the targeted to-be architecture.	keine	Functional	ESMP
Monitors	Monitor Explorer	View and access your activity, inactivity and date monitors	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
MPL_Explorer	Master Platforms	Capture, manage, and view master platform categories and their master platforms in an explorer.	keine	Functional	EAM
MRKT_CaptureMarkets	Capture Markets	Capture and manage the markets in the enterprise.	keine	Functional	Enterprise Operating Model Planning
NET_Explorer	Networks	Capture, manage, and view networks and their devices in an explorer.	keine	Functional	Base
New_Objects	New Objects	Displays the objects that are new or that have recently been changed.	keine	Viewer	Base
New_Recent_Objects	New or Recent Objects	Displays the objects that are new or that have recently been changed.	keine	Viewer	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
ORG_AdminDesktop	Organization Administration	Modify the assignment of objects that result from changes to the organization structure.	keine	Functional	Base
ORG_APP_Consumer	Applications by Consumer	Capture, manage, and view applications structured according to the organizations that consume them in an explorer.	keine	Functional	EAM
ORG_APP_Consumer_Explorer	Application Consumers	Capture, manage, and view applications structured according to the organizations that consume them in an explorer.	keine	Functional	EAM
ORG_APP_Owner	Applications by Owner	Capture, manage, and view applications structured according to the organizations that own them in an explorer.	keine	Functional	EAM

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
ORG_APP_Owner_Explorer	Application Owners	Capture, manage, and view applications structured according to the organizations that own them in an explorer.	keine	Functional	EAM
ORG_Explorer	Organizations	Capture, manage, and view organizations in an explorer.	keine	Functional	Base
ORG_PROC_Explorer	Business Processes by Organizations	Capture, manage, and view business processes structured according to their owning organizations in an explorer.	keine	Functional	EAM
Personal_Items	Personal Info	View and access your personal information, such as your profiles or the objects that you are responsible for	keine	DataEntry	Base
PersonCalendars	My Calendars	Define your personal calendars.	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
PersonTasks	My Tasks & Time Reporting	Define the time spent working on the tasks assigned to you.	keine	Functional	PPM
PersonTimesheetApproval	Timesheet Approval	Approve or reject the timesheets that you are responsible for.	keine	Functional	PPM
PersonTimesheets	My Timesheets	Review the timesheets that you are responsible for.	keine	Functional	PPM
PersonTimeTracks	My Time-Tracking Entries	Review and submit timesheets document the hours worked on tasks that have been assigned to you.	keine	Functional	PPM
PFTMPL_Explorer	Platform Templates	Capture and manage platform templates, platform tiers, and platform layers.	keine	Functional	Base
PopularReports	Popular Reports	View a word cloud report showing the most popular	keine	Viewer	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		configured reports that users in the user community have visited.			
PRF_CapturePeripherals	Capture Peripherals	Capture and manage the peripherals in the enterprise.	keine	DataEntry	Base
PRF_CapturePeripherals_Ex	Capture Peripherals	Capture and manage the peripherals in the enterprise in a view that allows filtering based on user group authorization.	keine	DataEntry	Base
PRFG_Explorer	Peripheral Group Explorer	Capture, manage, and view peripheral groups and their peripherals in an explorer.	keine	Functional	EAM
PRJ_CaptureProjects	Capture Projects	Capture and manage the projects in the enterprise.	keine	Functional	Portfolio

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
PRJ_CaptureProjects_Ex	Capture Projects	Capture and manage the projects in the enterprise in a view that allows filtering based on user group authorization.	keine	Functional	Portfolio
PRJ_Management	Capture Projects	Capture and manage the projects in the enterprise in a view with many options to filter the data.	keine	Functional	Portfolio
PRJ_SkillsManager	Skill Management	Capture and manage the internal and external resource pools of skill offerings for organization groups and their organizations.	keine	Functional	Portfolio
PRJG_Management	Project Group Explorer	Capture, manage, and view project groups and their projects in an explorer.	keine	Functional	Portfolio

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
PRMD_Explorer	Business Processes	Capture, manage, and view business process models and their business models in an explorer.	keine	Functional	Base
PRNCP_Manager	Principles Manager	Define the enterprise's overarching principles that guide architecture definition and decision-making across the enterprise.	keine	Functional	Value
PROCG_Explorer	Business Process Group Explorer	Capture, manage, and view business product groups and their business products in an explorer.	keine	Functional	EAM
PROD_Explorer	Market Products	View market products structured according to market product groups in an explorer.	keine	Functional	EAM
PublicationEngine	Publication Engine	Publish standard template-based	keine	Functional	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		reports from the Alfabet repository.			
QuestionaryCreation	Questionnaire Creation	Create questionnaires for data-driven ad-hoc surveys.	keine	Functional	Base
QuestionSets_StructureAndPolicies	Questionnaire Structures & Policies	Configure question sets, answer sets, and questionnaire polices for data-driven ad-hoc surveys.	keine	Functional	Base
Recent_Objects	Recent Objects	Displays the objects that the current user has recently viewed.	keine	Viewer	Base
Reference_Data	Reference Data Explorer	Configure reference data, including cost types and roles	keine	Functional	Base
ReportPublications	Report Publications	Download MS Word or PPT publications created via Alfabet Publication Framework.	keine	Viewer	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
Reports	Reports	Manage and run reports defined by your administrator in order to analyze objects.	keine	Viewer	Base
ReportsOnly	Configured Report	Execute a configured report.	keine	Viewer	Base
RISK_Evaluatuion_UC	Risk Evaluation	Evaluate the risk objects that you are responsible for.	keine	Functional	Risk and Compliance
RiskDocumentation	Risk Documentation Explorer	Edit and manage the risk objects assigned to the user groups that you are a member of.	keine	Functional	Compliance
RiskManagement	Risk Management Explorer	Capture, manage, and view the risk management groups and assign the relevant objects that shall be evaluated for base risk exposure to	keine	DataEntry	Compliance

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		the risk management group.			
RISKMTGC_Explorer	Risk Mitigation Templates Explorer	Capture, manage, and view risk mitigation template categories and their risk mitigation templates in an explorer.	keine	Functional	Risk and Compliance
RM_Application	Applications	Define operational detail for the applications, such as stacks and deployments	keine	Functional	ReleaseManagement
RM_Component	Components	Define operational detail for the components, such as stacks and deployments	keine	Functional	ReleaseManagement
RM_StandardPlatform	Standard Platforms	Define operational detail for the standard platforms, such as stacks and deployments	keine	Functional	ReleaseManagement

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
SCHNL_CaptureSalesChannels	Capture Sales Channels	Capture and manage the sales channels in the enterprise.	keine	Functional	Enterprise Operating Model Planning
SCONT_Management	Manage Service Contracts	Define and maintain service contracts and service contract templates	Explorer:ORG_FC_Explorer	Functional	EAM
SCONT_Templates	Service Contract Template Explorer	Capture, manage, and view service contract templates.	Explorer:SCONT_Explorer	Functional	EAM
Simple_Reporting	Ad Hoc Reporting	This functionality is obsolete.	Unterstützt die Einschränkung auf eine Liste von Klassen	Viewer	Base
Simple_Search	Simple Search (*)	Search for objects by specifying search criteria in various filters.	Unterstützt die Einschränkung auf eine Liste von Klassen	Viewer	Base
SPL_CaptureStandardPlatforms	Capture Standard Platforms	Capture and manage the standard platforms in the enterprise.	keine	DataEntry	EAM

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
SPL_CaptureStandardPlatforms_Ex	Capture Standard Platforms	Capture and manage the standard platforms in the enterprise in a view that allows filtering based on user group authorization.	keine	DataEntry	EAM
SPL_Explorer	Standard Platforms	Capture, manage, and view standard platform categories and their standard platforms.	keine	Functional	EAM
SRVPRD_Explorer	Enterprise Service Products Catalog	View the service products that have no providing organization defined.	keine	Functional	Service Product Portfolio Management
SRVPRDG_Explorer	Service Product Groups	Capture, manage, and view service product groups and their service products in an explorer.	keine	Functional	Service Product Portfolio Management
Target_Architecture	Plan Target Architecture	Enforce definition of long-term	keine	Functional	ESMP

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		architectures for the enterprise			
Technical_Architecture	Technical Architecture	Document, maintain, and view the technical aspect of the architecture via various explorers.	keine	Functional	EAM
ThreatManagement	Threat Management	Capture, manage, and view threat groups and the threats that are potentially relevant for the IT enterprise.	keine	Functional	Risk and Compliance
TLG_Explorer	Technology Groups	Capture, manage, and view technology groups and their technologies in an explorer.	keine	Functional	EAM
ToBe_Architecture	Review To-Be Architecture	Review and consolidate the enterprise-wide to-be architecture	keine	Functional	ESMP

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
USER_AdifJobs	My ADIF Jobs	Track the progress of ADIF jobs that you have triggered.	keine	Functional	Base
USER_AutomatedHelpContentManager	My Automated Assistants	Re-enable the assistants that you have disabled.	keine	Functional	Base
USER_Events	My Events	Review the success of the events that you have triggered.	keine	Functional	Base
USER_QuestionaryIndicators	My Questionnaires	Manage your questionnaire contributions and answer the questions that you are responsible for.	keine	Functional	Base
USRG_Administration	User Group Administration	Define and maintain the user groups	keine	Functional	Base
VDR_CaptureVendors	Capture Vendors	Capture and manage the vendors in the enterprise.	keine	Functional	EAM

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
VDR_CaptureVendors_Ex	Capture Vendors	Capture and manage the vendors in the enterprise in a view that allows filtering based on user group authorization.	keine	Functional	EAM
VDR_Explorer	Vendors	Capture, manage, and view vendors in an explorer.	keine	Functional	EAM
VDRG_Explorer	Vendor Groups Explorer	Capture, manage, and view vendor groups and their vendors in an explorer.	keine	Functional	EAM
View_AsIs_ToBe	View As-Is and To-Be	View the as-is application landscape with the information flows; browse the consolidated as-is and to-be business support.	Explorer:AS_IS_Explorer	Viewer	ESMP
VM_StrategyDeduction	Strategy Deduction	Capture, manage, and view value nodes in order to articulate the	keine	Functional	Value

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		enterprise's strategic intentions and understand which architecture elements are impacted by those strategic intentions.			
VORG_Explorer	Virtual Organizations	Capture, manage, and view virtual organizations in an explorer.	keine	Functional	EAM
VP_CaptureVendorProducts	Capture Vendor Products	Capture and manage the vendor products in the enterprise.	keine	DataEntry	EAM
VP_CaptureVendorProducts_Ex	Capture Vendor Products	Capture and manage the vendor products in the enterprise in a view that allows filtering based on user group authorization.	keine	DataEntry	EAM
VPC_Explorer	Vendor Products by Vendor Product Category	Capture, manage, and view vendor product categories and their	keine	Functional	EAM

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		vendor products in an explorer.			
VPG_Explorer	Vendor Product Group Explorer	Capture, manage, and view vendor product groups and their vendor products in an explorer.	keine	Functional	EAM
VSTG_Explorer	Value Stream Group Explorer	Capture, manage, and view value stream groups and their value streams in an explorer.	keine	Functional	EAM
WF_Activities	Manage My Workflow Activities	Perform and manage the workflow steps that you are the responsible user of.	keine	DataEntry	Base
WF_ActivitiesFiltered	Manage My Workflow Activities - Filtered	Perform and manage the workflow steps that you are the responsible user of using various filters.	keine	DataEntry	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
WF_ActivitiesWithInitiation	Manage My Workflow Activities - Workflow Owner	Perform and manage the workflow steps that you are the responsible user of and start new workflows from workflow templates you are permitted to use.	keine	DataEntry	Base
WF_Administration	Workflow Administration	Administrare and track the progress of workflows and resolve existing conflicts in running workflows.	keine	Functional	WorkflowConfiguration
WFS_Explorer	Workflow Activities Explorer	Perform and manage the workflow steps that you are the responsible user of in a configured user-friendly view that is similar to established email management systems.	keine	DataEntry	WorkflowConfiguration
Workflows	Workflows	Perform and manage workflows and	keine	DataEntry	Base

Name der Business-Funktion	Titel der Business-Funktion	Beschreibung	Unterfunktionen	Anwendertyp	Paket
		workflow steps via the My Workflows, My Workflow Activities, My Workflow Activities - Filtered, and My Workflow Activities - Workflow Owner functionalities.			

Kapitel 4: Übersicht über konfigurierbare Funktionen für Objektklassen

Diese Tabelle bietet eine Übersicht über die Verfügbarkeit der folgenden Funktionen von Alfabet für jede Objektklasse. Nachfolgend werden die einzelnen Tabellenzeilen beschrieben:

- **Objektklassenstereotyp:** Durch ein X wird angegeben, dass Objektklassenstereotypen für die Objektklasse konfiguriert werden können. Weitere Informationen über die Konfiguration von Stereotypen finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Objektklassenstereotypen für Objektklassen* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.
- **Mandant:** Durch ein X wird angegeben, dass die Partnerarchitekturfunktion für die Objektklasse verfügbar ist und Mandanten für die Objektklasse konfiguriert werden können. Weitere Informationen über das Konfigurieren der Partnerarchitekturfunktion finden Sie im Abschnitt *Implementieren der Mandantenfähigkeit für eine föderative Architektur* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.
- **Historiennachverfolgung:** Durch ein X wird angegeben, dass Alfabet eine Standardansicht der **Objekthistorie** bereitstellt, die über die Schaltfläche **Historie** im Objektprofil verfügbar ist. Falls kein X in der Spalte angezeigt wird, sollte ein Bericht konfiguriert werden, wenn die Historiennachverfolgung erforderlich ist. Weitere Informationen über die Konfiguration der Historiennachverfolgung finden Sie im Abschnitt *Festlegen der Historiennachverfolgung für eine Objektklasse* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.
- **Suchbar:** Durch ein X wird angegeben, dass die Objektklasse standardmäßig in den Alfabet -Standardsuchfunktionalitäten suchbar ist. Weitere Informationen über das Konfigurieren der Suchbarkeit der Objektklasse finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Klasseneinstellungen für Objektklassen* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.
- **Volltextsuche:** Durch ein X wird angegeben, dass die Volltextsuchfunktion für eine objektzentrierte Suche für die Objektklasse konfiguriert werden kann. Weitere Informationen zum Konfigurieren der Volltextsuche finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren der Volltextsuche* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.
- **Release-Status:** Durch ein X wird angegeben, dass Release-Status für die Objektklasse konfiguriert werden können. Weitere Informationen über das Konfigurieren von Release-Status finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Release-Status-Definitionen für Objektklassen* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.
- **Objektstatus:** Durch ein X wird angegeben, dass Objektstatus für die Objektklasse konfiguriert werden können. Weitere Informationen über die Konfiguration von Objektstatus finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Objektstatusdefinitionen für Objektklassen* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.
- **Lebenszyklus:** Durch ein X wird angegeben, dass eine Lebenszyklusdefinition für die Objektklasse konfiguriert werden kann. Falls mehr als ein X in der Spalte angezeigt wird, kann der Lebenszyklus in mehr als einer Ansicht für diese Objektklasse definiert werden. Weitere Informationen über die Konfiguration von

Lebenszyklusdefinitionen finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Lebenszyklusdefinitionen für Objektklassen* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

- **Wizard:** Durch ein X wird angegeben, dass ein oder mehrere Wizards für die Objektklasse konfiguriert werden können. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Assistenten finden Sie unter „Configuring Custom Wizards“ im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.
- **Basisklasse des Workflows:** Durch ein X wird angegeben, dass Workflow-Vorlagen für die Objektklasse konfiguriert werden können. Weitere Informationen über die Konfiguration von Workflow-Vorlagen finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Workflows* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.
- **Navigierbar aus Berichten:** Durch ein X wird angegeben, dass man aus einem konfigurierten Bericht heraus zur Objektklasse navigieren kann. Weitere Informationen über die Konfiguration von Berichten finden Sie im Abschnitt *Berichte konfigurieren* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.
- **Erbt Zugriffsberechtigungen:** Hierdurch wird angegeben, dass die Objektklasse ihre Zugriffsberechtigungen von dem in der Spalte aufgeführten Objekt erbt. Allgemeine Informationen über die Konfiguration von Zugriffsberechtigungen finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Zugriffsberechtigungen für Alfabet* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.
- **Diskussionen:** Durch ein X wird angegeben, dass für die Objektklasse klassenbasierte Diskussionsgruppen konfiguriert werden können. Weitere Informationen über die Konfiguration klassenbasierter Diskussionsgruppen finden Sie im Abschnitt *Definieren von Diskussionsgruppen für gemeinschaftliche Diskussionen* im Referenzhandbuch *Anwender- und Lösungsverwaltung*.
- **Aufgaben:** Durch ein X wird angegeben, dass für die Objektklasse Aufgaben erzeugt werden können. Weitere Informationen über die Implementierung von Aufgaben finden Sie im Abschnitt *Senden und Empfangen von Aufgaben für Alfabet-Objekte* im Referenzhandbuch *Erste Schritte mit Alfabet*.
- **Stellvertreter:** Durch ein X wird angegeben, dass für Objekte in der Objektklasse Stellvertreter definiert werden können. Weitere Informationen über die Implementierung von Stellvertretern finden Sie im Abschnitt *Verwalten Ihrer Objekte und Objektverantwortlichkeiten* im Referenzhandbuch *Erste Schritte mit Alfabet*.
- **Anwendergruppen:** Durch ein X wird angegeben, dass Anwendergruppen für die Objektklasse definiert werden können. Weitere Informationen über die Implementierung von Anwendergruppen finden Sie im Abschnitt *Definieren und Verwalten von Anwendergruppen* im Referenzhandbuch *Anwender- und Lösungsverwaltung*.
- **Dokumente:** Durch ein X wird angegeben, dass Dokumente an Objekte in der Objektklasse angehängt werden können. Weitere Informationen über die Implementierung von Anlagen finden Sie im Abschnitt *Hochladen von Dokumenten und Verwalten von Anwenderberechtigungen für Dokumentverzeichnisse im Selektor für interne Dokumente* im Referenzhandbuch *Anwender- und Lösungsverwaltung*.

- Weblinks:** Durch ein X wird angegeben, dass Weblinks an Objekte in der Objektklasse angehängt werden können. Weitere Informationen über die Konfiguration von Weblinks finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren dynamischer Weblinks, die von Anwendern aufgerufen werden können* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
AdHocMilestone											X							X	
AffectedArch	Risk Mitigation Architecture Connection										X								
Alfabet_DBCon nection	Alfabet Database Connection							X			X								
AlfabetLocalDat asetsConnectio n	Analytics Dashboard Data Provider		X					X			X								
Annotation	Annotation							X			X	X	X						

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
Answer	Answer										X								
AnswerSet	Answer Set										X								
AnswerSetCategory	Answer Set Category										X								
APIGateway_DBCConnection	API Gateway Data Connection							X			X								
Apigee_DBCConnection	Apigee Data Connection							X			X								
APIPortal_DBCConnection	API Portal Data Connection							X			X								
Application	Application		X	X	X		X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
ApplicationDiagram	Application Diagram										X								
ApplicationGroup	Application Group		X	X	X	X	X	X			X	X	X		X	X	X	X	X
Apptio_DBConnection	Apptio Connection							X			X								
ARIS_DBConnection	ARIS Database Connection							X			X								
ArisDiagramLink	ARIS Diagram Link										X								
AsIsArchitectureDiagram	As-Is Architecture Diagram										X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
AspectIndicator	Aspect Indicator									X									
Assignment	Assignment	Artifact		X			X			X							X	X	
AzureDevOps_DBConnection	Azure DevOps Database Connection						X			X									
BenefitValue	Benefit Value									X									
BFActivity	Activity									X								X	X
BFAssociation	Association									X									
BFCategory	Business Function Category			X	X					X	X	X		X	X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
BFEvent	Event									X									
BFFlow	Flow									X									
BFGateway	Gateway									X									
BFMessageFlow	Message Flow									X									
BFSequenceFlow	Sequence Flow									X									
BFServiceActivity	Service Activity									X								X	X
BlockoutCalendar	Enterprise Calendar					X				X	X	X		X	X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
BlockoutCalendarItem	Calendar Item										X								
BookmarkDiagram	Storyboard										X								
BPInformationFlow	Business Process Information Flow			X							X							X	X
BPMFilter	Business Process Model Filter	BusinessProcessModel									X								
BPMFilterItem	Business Process Model Filter Item	BPMFilter									X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks	
BPRule	Business Process Rule				X						X									
Brand	Brand		X	X	X	X					X	X	X		X	X	X	X	X	
Bucket	Bucket			X	X	X					X	X	X		X	X	X	X	X	
BudgetValue	Budget Value										X									
BusinessAppraisal	Business Appraisal				X				X		X	X	X					X	X	
BusinessCapabilityMap	Capability Map				X						X	X	X					X	X	
BusinessCase	Business Case				X						X									

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
BusinessData	Business Data		X		X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X
BusinessDataAttribute	Business Data Attribute				X						X								
BusinessDataUsage	Business Data Usage	BusinessProcess, BusinessFunction, Application, Component, LocalComponent, SolutionApplication, SolutionComponent, SolutionLocalComponent, ICTObject, SolutionBusinessService, BusinessService, Operation, SystemBuildingBlock			X						X							X	

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
BusinessDocument	Business Document										X	X	X		X			X	X
BusinessFunction	Business Function				X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X
BusinessObject	Business Object		X		X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X
BusinessObjectCategory	Business Object Category				X	X					X	X	X		X	X	X	X	X
BusinessProcesses	Business Process			X	X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X
BusinessProcessDiagram	Business Process Diagram										X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
BusinessProcessGroup	Business Process Group		X								X	X	X		X			X	X
BusinessProcessModel	Business Process Model			X	X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X
BusinessProcessModelVersion	Business Process Model Version	BusinessProcessModel						X			X	X	X		X			X	X
BusinessProcessServiceDiagram	Business Process Service Diagram										X								
BusinessProcessVariant	Business Process Variant	BusinessProcess									X	X	X		X			X	X
BusinessProcessVersion	Business Process Version	BusinessProcess						X			X	X	X		X			X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
BusinessQuestion	Business Question						X			X									
BusinessQuestionOptOut	Business Question Opt-Out									X									
BusinessRole	Business Role		X							X								X	
BusinessRoleArch	Business Role Architecture Connection									X								X	
BusinessService	Business Service	Application, BusinessProcess, MarketProduct, Component, LocalComponent, OrgaUnit, ICTObject			X					X	X	X		X				X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
BusinessSupport	Operational Business Support				X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
CapabilityAspect	Capability Aspect				X					X	X	X						X	X
CapabilityIndicator	Capability Indicator									X									
CashoutValue	Cashout Value				X					X									
CCAllocScenario	Cost Center Allocation Scenario									X									
CentraSite_DB Connection	CentraSite Connection						X			X									

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
ClassConfigurat ion	Class Configuration		X							X									
Collaboration	Collaboration Topic		X	X						X									
CollaborationPo st	Collaboration Post									X									
ColorRule	Color Rule									X									
ColorRuleGroup	Color Rule Group									X									
ColorRuleResult	Color									X									
ComplianceCon trol	Compliance Control	ComplianceC ontrolSet			X	X				X	X	X		X				X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
ComplianceControlInstance	Compliance Project Control	ComplianceControlSetInstance			X						X								
ComplianceControlSet	Compliance Control Set			X	X	X	X			X	X	X		X	X	X	X	X	X
ComplianceControlSetInstance	Compliance Project			X	X		X			X	X	X							
ComplianceDomain	Compliance Domain				X					X	X	X		X	X	X	X	X	X
ComplianceIndicator	Compliance Indicator									X									
CompliancePolicy	Compliance Policy	ComplianceControlSet,ComplianceCont			X					X									

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
		rolSetInstance																	
Component	Component		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
ComponentCatalog	Component Catalog			X	X	X				X	X	X			X	X	X	X	X
ComponentCatalogElement	Component Catalog Element				X					X	X	X	X		X	X	X	X	X
ComponentCategory	Component Category				X	X				X	X	X			X	X	X	X	X
ComponentGroup	Component Group		X	X	X	X	X			X	X	X			X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
ComponentTest	Component Test			X	X		X			X	X	X		X	X	X	X	X	X
ConnectionData Format	Connection Data Format									X									
ConnectionFrequency	Connection Frequency									X									
ConnectionMethod	Connection Method									X									
ConnectionType	Connection Type									X									
ContextComment	Context Comment						X							XX	XXX XX	XXX XX	XXX XX	XXX XX	XXX XX

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
Contract	Contract			X	X	X	X			X				X	X	X	X	X	X
ContractDeliverable	Contract Deliverable		X				X			X				X				X	
ContractDeliverableUsage	Contract Deliverable Usage						X			X									
ContractDependency	Contract Dependency									X									
ContractGroup	Contract Group			X		X				X	X	X		X	X	X	X	X	X
ContractItem	Contract Item	Contract			X		X			X				X				X	
ContractPayment	Contract Payment	Contract,ContractItem					X			X				X				X	

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
Cost	Cost										X								
CostCentre	Cost Center		X		X	X					X	X	X			X	X	X	X
CostCentreAllocation	Cost Center Allocation										X								
CostCentreGroup	Cost Center Group		X		X	X					X	X	X			X	X	X	X
CostCentreType	Cost Center Type										X								
CostType	Cost Type										X								
CostTypeReadOnly	Read-Only Cost Type Definition										X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
Currency	Currency					X					X								
CurrencyExchangeRate	Currency Exchange Rate										X								
CustomApplicationDiagram	Application Diagram										X								
CustomerSegment	Customer Segment		X	X	X	X				X	X	X		X	X	X	X	X	X
DataRetentionPolicy	Data Retention Policy					X					X								
Demand	Demand		X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
DemandArch	Demand Architecture Connection				X						X								
DemandFeature Issue	Demand or Feature Issue Association										X								
DemandGroup	Demand Group		X	X	X	X					X	X	X		X	X	X	X	X
Deployment	Deployment		X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
DeploymentDia gram	Deployment Diagram										X								
DeploymentEle ment	Deployment Element	Deployment			X				X		X							X	

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
DeploymentInformationFlow	Deployment Information Flow										X								
Deputy	Deputy	Artifact									X								
DevExpressDashboard	Analytics Dashboard						X			X	X	X							
Device	Device		X	X	X		X	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X
DeviceComposition	Device Composition	Device	X							X									
DeviceDetail	Device Detail	Device	X							X									
DeviceDiagram	Device Diagram									X									

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
DeviceGroup	Device Group		X	X	X	X					X	X	X		X	X	X	X	X
DiagramView	Diagram View										X								
DiagramViewItem	Diagram View Item										X								
DiscussionGroup	Discussion Group				X						X	X	X						
DiscussionItem	Discussion Item							X			X								
Domain	Domain		X	X	X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X
DomainApplicationDiagram	Domain Application Diagram										X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
DomainFunctionDiagram	Domain Function Diagram										X								
DomainGroup	Domain Group		X								X	X	X		X			X	X
EnterpriseMilestone	Enterprise Milestone										X	X	X						
EnterpriseRelease	Enterprise Release					X		X			X	X	X		X	X	X	X	X
EnvironmentDef	Technical Environment Definition				X						X								
EnvironmentItem	Technical Environment Item				X						X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
EnvironmentItemDef	Technical Environment Definition Item				X						X								
EvaluationType	Evaluation Type										X								
Feature	Feature	Component,Application,ICT Object,StandardPlatform,LocalComponent,PlatformElement,Service	X			X	X				X	X	X		X	X	X	X	X
FrameworkGroup	Framework Group				X		X				X	X	X		X	X	X	X	X
FunctionalModule	Functional Module				X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
FWG_NavigationDiagram	Framework Group Navigation Diagram										X								
GenericAttribute	Generic Attribute										X								
GenericReferenceData	Generic Reference Data		X								X	X	X						
GenericREST_DBConnection	REST API Connection							X			X								
Glossary	Glossary				X	X					X	X	X			X	X	X	X
GlossaryFolder	Glossary Folder	Glossary									X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
GlossaryItem	Glossary Item	Artifact									X							X	
ICTObject	ICT Object		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
ICTObjectCatalogElement	ICT Object Catalog Element										X	X	X		X	X	X	X	X
ICTObjectCategory	ICT Object Category				X	X					X	X	X		X	X	X	X	X
ICTObjectGroup	ICT Object Group		X	X	X	X	X				X	X	X		X	X	X	X	X
ICTObjectVirtual	ICT Object Virtual				X			X			X	X	X						

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
IFTargetService	Targeted Business Service				X						X								
IncomeType	Income Type										X								
Indicator	Indicator	SEMANTICCLASS			X						X								
IndicatorLookupTable	Indicator Lookup Table										X								
IndicatorTimeSeries	Time Series Period										X								
IndicatorTimeSeriesGroup	Time Series Group										X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
IndicatorType	Indicator Type										X								
IndicatorTypeComputationRule	Computation Rule										X								
InformationFlow	Information Flow			X	X		X	X		X	X	X		X	X	X	X	X	X
IntegrationConnectionUsage	Integration Connection Usage										X								
InterfaceSystem	Interface System	InformationFlow, SolutionInformationFlow			X						X			X				X	
Issue	Issue	Artifact, Application, BusinessSupport, Component, Deployment	X				X			X	X	X		X				X	

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
		oyment,Peripheral,Project,StandardPlatform,ServiceProduct,VendorProduct,Service																	
IssueAssoc	Issue Association									X									
ITCapability	IT Capability				X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
ITCapabilityMap	Technology Support Map				X					X	X	X		X	X	X	X	X	X
ITCapabilityMap Folder	Technology Support Map Folder				X					X	X	X							

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
ITCapUsage	IT Capability Usage				X						X								
ITMapView	Map View	ITMasterPlan Map,ITStrategyMap			X						X	X	X					X	
ITMasterPlan	Master Plan			X	X	X					X	X	X						
ITMasterPlanFolder	Master Plan Folder	ITMasterPlan									X								
ITMasterPlanMap	Master Plan Map				X						X	X	X	X	X	X	X	X	X
ITPolicy	Policy		X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
ITPolicyArch	Policy Architecture Connection									X									
ITPolicyGroup	Policy Group		X			X				X	X	X		X	X	X	X	X	X
ITPortfolio	Portfolio									X									
ITResource	Resource Request		X			X				X									
ITSolutionMap	Solution Map				X					X	X	X		X	X	X	X	X	X
ITStrategy	IT Strategy			X	X	X				X	X	X		X	X	X	X	X	X
ITStrategyMap	IT Strategy Map				X					X	X	X		X	X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
ITStrategyMapFolder	IT Strategy Folder	ITStrategy									X								
JIRA_DBConnection	JIRA Connection										X								
LegalOwnership	Legal Ownership										X							X	
LocalComponent	Local Component	Application,Component			X			X		X	X	X		X				X	X
Location	Location		X	X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
LocationDiagram	Location Diagram									X									
Market	Market		X	X	X	X				X	X	X		X	X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
MarketProduct	Market Product		X	X	X	X	X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
MarketProduct Group	Market Product Group		X	X	X	X	X				X	X	X		X	X	X	X	X
MasterPlatform	Master Platform		X		X	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
MasterPlatform Category	Master Platform Category				X	X					X	X	X		X	X	X	X	X
MasterPlatform Element	Master Platform Element	MasterPlatform			X						X								
MicrosoftProjectPlan_Mappings	MS Project Methodology							X			X								
Migration	Migration			X	X	X		X			X	X	X	X	X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
MigrationDiagram	Migration Diagram										X								
MigrationGroup	Migration Group		X	X	X	X					X	X	X		X	X	X	X	X
MigrationLink	Migration Rule	Migration			X						X							X	X
Milestone	Milestone	Project,EnterpriseRelease			X						X							X	
MilestoneHistory	Milestone History Object										X								
Network	Network		X					X	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X
NetworkDiagram	Network Diagram										X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
NetworkRoute	Network Route						X	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
ObjectAssociations	Object Associations									X									
ObjectComments	Object Comments									X									
Operation	Business Function Operation	BusinessFunction			X					X								X	X
OperationParameter	Operation Parameter				X					X									
OrganizationGroup	Organization Group		X	X	X	X				X	X	X		X				X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
OrgaUnit	Organization		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Peripheral	Peripheral		X	X	X	X			X		X	X	X	X	X	X	X	X	X
PeripheralGroup	Peripheral Group		X	X	X	X					X	X	X		X	X	X	X	X
Person	Person		X								X								X
PersonAvailability	Availability				X						X								
PersonCalendar	Personal Calendar										X								
PersonProxy	Proxy				X						X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
Platform	Platform	Application,Component		X			X			X	X	X							
PlatformCatalogElement	Standard Platform Catalog Element									X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
PlatformDiagram	Platform Diagram									X									
PlatformElement	Platform Element	StandardPlatform		X						X									
PlatformElementDependency	Platform Element Dependency									X									

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
PlatformInformationFlow	Platform Information Flow	StandardPlatform, Platform			X						X							X	X
PlatformLayer	Platform Layer				X	X					X	X	X	X			X	X	X
PlatformTemplate	Platform Template				X	X					X	X	X	X			X	X	X
PlatformTier	Platform Tier				X	X					X	X	X	X			X	X	X
Principle	Principle		X		X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X
PrioritizationScheme	Prioritization Scheme										X								
ProcessGap	Business Process Gap										X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
PROFILE_REQUEST	User Profile Request									X									
Project	Project		X	X	X	X		X		X				X	X	X	X	X	X
ProjectArch	Project Architecture Connection				X					X									
ProjectBucketAllocation	Project Bucket Allocation									X									
ProjectDeliverable	Project Deliverable				X					X									
ProjectDependency	Project Dependency				X					X								X	

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
ProjectGroup	Project Group		X	X	X	X				X				X	X	X	X	X	X
ProjectIndicator	Project Indicator									X									
ProjectRank	Project Portfolio Rank									X									
ProjectTemplate	Project Template									X									
ProposedInformationFlow	Proposed Information Flow						X			X								X	X
ProposedLocalComponent	Proposed Local Component									X				X				X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
QuestIndSubstitutedQuestions	Question Substitution Rule										X								
Question	Question										X								
Questionary	Questionnaire						X			X									
QuestionaryIndicator	Questionnaire Indicator									X									
QuestionDependency	Question Dependency									X									
QuestionnaireEvaluation	Questionnaire Evaluation						X			X									

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
QuestionPolicy	Questionnaire Policy										X								
QuestionSet	Question Set										X								
QuestionSetCategory	Question Set Category										X								
ReleaseItem	Enterprise Release Item	Application,Component,Project,Standard Platform					X			X	X	X						X	
ReportDiagram	Custom Diagram										X								
RequestICTO	ICT Object Request		X	X	X		X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
Risk	Risk				X					X								X	X
RiskClassSetting	Class-Based Risk Management Template				X					X									
RiskGroup	Risk Management Group		X	X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
RiskManagementTemplate	Risk Management Template				X					X									
RiskMitigation	Risk Mitigation									X	X	X		X				X	X
RiskMitigationCategory	Risk Mitigation Template Category					X				X	X	X							X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
RiskMitigationTemplate	Risk Mitigation Template					X					X	X	X						X
RiskObject	Risk Object				X						X	X	X	X	X	X	X	X	
RiskSet	Risk Template				X						X								
Role	Role	Artifact			X						X								
RoleType	Role Type										X								
RoleTypeConfig	Role Type Configuration										X								
SalesChannel	Sales Channel		X	X	X	X					X	X	X		X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
SBBDiagram	Solution Building Block Diagram										X								
SBBInformation Flow	Solution Building Block Information Flow										X								
Service	Technical Service	Component, LocalComponent	X		X			X	X			X	X		X			X	X
ServiceContract	Service Contract	OrgaUnit			X						X								
ServiceContract Contribution	Service Contract Contribution				X						X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
ServiceContract Template	Service Contract Template				X						X	X	X		X	X	X	X	X
ServiceDataTypes	Technical Service Data Types	Service									X								
ServiceItem	Service Product Item	ServiceProduct	X								X							X	
ServiceMapping	Service Mapping				X						X								
ServiceOperation	Technical Service Operation	Service	X		X						X							X	
ServiceOperationMethod	Technical Service	Service	X								X							X	

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
	Operation Method																		
ServiceOperationMethodParameter	Technical Service Operation Method Parameter	Service								X								X	
ServiceProduct	Service Product		X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
ServiceProductGroup	Service Product Group		X	X		X				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
SimpleDeployment	Simple Deployment									X									
Skill	Skill									X									

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
SkillOffer	Skill Offer				X						X								
SkillRequest	Skill Request	Project,ProjectTemplate,ResourcePlan			X						X								
SkillRequestAssignedCapacity	Skill Request Capacity Assignment										X								
SLA	Service Level Agreement	ServiceProduct	X								X							X	
SolutionApplication	Solution Application		X		X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
SolutionApplicationDiagram	Solution Architecture Diagram										X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
SolutionBusinessData	Solution Business Data				X						X	X	X		X	X	X	X	X
SolutionBusinessProcess	Solution Business Process	SolutionBusinessProcessModel			X		X				X	X	X		X	X	X	X	X
SolutionBusinessProcessModel	Solution Business Process Model				X		X				X	X	X		X	X	X	X	X
SolutionBusinessService	Solution Business Service	SolutionApplication,SolutionLocalComponent,SolutionBusinessProcess,SolutionComponent			X						X	X	X					X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
SolutionBusinessSupport	Solution Business Support				X					X	X				X	X	X	X	X
SolutionComponent	Solution Component		X		X			X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X
SolutionDevice	Solution Device		X	X				X		X	X	X	X		X	X	X	X	X
SolutionDomain	Solution Domain		X							X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
SolutionDomainProject	Solution Domain Project									X	X	X		X	X	X	X	X	X
SolutionFunctionalModule	Solution Functional Module				X					X	X	X						X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
SolutionInformationFlow	Solution Information Flow				X			X		X	X	X		X	X	X	X	X	X
SolutionLocalComponent	Solution Local Component	SolutionApplication,SolutionComponent	X		X			X	X	X	X	X						X	X
SolutionPeripheral	Solution Peripheral			X				X		X	X	X		X	X	X	X	X	X
SolutionPlatform	Solution Platform	SolutionApplication,SolutionComponent			X					X	X	X							
SolutionPlatformElement	Solution Platform Element	StandardPlatform			X					X									

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
SolutionPlatformInformationFlow	Solution Platform Information Flow	SolutionStandardPlatform			X						X								
SolutionService	Solution Technical Service				X						X			X				X	X
SolutionServiceMethod	Solution Technical Service Operation Method										X								
SolutionServiceOperation	Solution Technical Service Operation	SolutionService									X							X	

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
SolutionStandardPlatform	Solution Standard Platform		X						X	X	X	X		X	X	X	X	X	X
SpendLimit	Spend Limit									X									
Stack	Stack		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
StackElement	Stack Element	Stack			X				X	X								X	X
StackItem	Stack Item	Stack			X				X	X								X	X
Staff	Staff	OrgaUnit								X									
StandardPlatform	Standard Platform		X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
StandardPlatformCategory	Standard Platform Category				X	X					X	X	X		X	X	X	X	X
StandardPlatformDiagram	Standard Platform Diagram										X								
StrategicBusinessSupport	Strategic Business Support				X			X	X		X	X	X		X	X	X	X	X
SystemBuildingBlock	Solution Building Block		X			X		X	X		X	X	X		X	X	X	X	X
TacticalBusinessSupport	Tactical Business Support				X			X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X
Technology	Technology				X	X		X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
TechnologyGroup	Technology Group		X		X	X					X	X	X		X	X	X	X	X
Threat	Threat		X			X		X			X	X	X		X	X	X	X	X
ThreatGroup	Threat Group		X			X					X	X	X		X	X	X	X	X
Timesheet	Timesheet										X								
TimeStatus	Time Status				X						X								
TimeTrack	Time Tracking										X								
UserGlobalData	User Global Data										X								
UserGroup	User Group										X								

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
ValueArc	Value Arc				X			X		X									
ValueNode	Value Node		X	X	X	X		X		X	X	X		X	X	X	X	X	X
ValueNodeArch	Value Node Architecture Connection				X					X									
ValueStream	Value Stream					X				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
ValueStreamCondition	Value Stream Condition	ValueStreamStep	X							X								X	
ValueStreamFlow	Value Stream Flow	ValueStream								X								X	
ValueStreamGroup	Value Stream Group		X			X				X	X	X		X				X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
ValueStreamStep	Value Stream Step	ValueStream								X			X	X					
ValueStreamValue	Value Stream Delivered Value	ValueStreamStep								X								X	
Vendor	Vendor		X	X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
VendorGroup	Vendor Group		X							X	X	X		X	X	X	X	X	X
VendorProduct	Vendor Product		X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
VendorProductCategory	Vendor Product Category				X	X				X	X	X		X	X	X	X	X	X
VendorProductGroup	Vendor Product Group		X			X				X	X	X		X	X	X	X	X	X

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
VirtualOrgaUnit	Virtual Organization			X						X	X	X		X	X	X	X	X	X
VMMeasure	Measure									X									
VMMeasureCategory	Measure Type Category				X					X	X	X		X	X	X	X	X	
VMMeasureType	Measure Type	VMMeasureCategory								X								X	X
VMMeasureTypeArch	Measure Type Architecture Connection	VMMeasureType								X				X					
VMObjective	Objective	ValueNode								X	X	X							
VMPerspective	Perspective									X									

Klassenname	Klassentitel	Erbt Zugriffsberechtigungen	Stereotyp	Mandant	Historie	Durchsuchbar	Volltextsuche	Release-Status	Objektstatus	Lebenszyklus	Wizard	Workflow-Basisklasse	Navigierbar in Berichten	Diskussionen	Aufgaben	Stellvertreter	Anwendergruppen	Dokumente	Weblinks
webMethodsIS _DBConnection	webMethods IS Integration Connection										X								
webMethodsTN _DBConnection	webMethods Trading Networks Connection						X			X									
Workflow	Workflow									X									
WorkflowEventT able	Workflow Event Table									X									
WorkflowStep	Workflow Step									X									
WorkflowTempl ate	Workflow Template									X									

Kapitel 5: Standardklassenschlüssel geschützter Alfabet -Objektklassen

Klassenschlüssel spezifizieren eine oder eine Kombination von Eigenschaften für eine Objektklasse. Für die definierten Eigenschaften gilt Folgendes:

- Es wird ein Index erzeugt, der die Geschwindigkeit und Leistung abfragebasierter Suchvorgänge steigert.
- Wird für das Attribut **Eindeutig** des Klassenschlüssels der Wert `True` festgelegt, definiert der Klassenschlüssel einen eindeutigen Schlüssel für die Objektklasse, und die definierte Eigenschaft bzw. die Kombination von Eigenschaften muss für jedes Objekt der entsprechenden Klasse eindeutig sein.

Kunden können Klassenschlüssel für Standardobjektklassen definieren. Vom Kunden definierte Klassenschlüssel werden von vorkonfigurierten Schlüsseln überschrieben. Sie können keinen Schlüssel erzeugen, der einen vorhandenen vorkonfigurierten Klassenschlüssel dupliziert oder neutralisiert.

In der folgenden Tabelle sind sämtliche vorkonfigurierten Schlüssel im Alfabet -Standardklassenmodell aufgeführt.

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
AffectedArch	Risikominderungsarchitekturverbindung	AffectedArch_OBJECT	Object	Nein	Privat
ALFA_JOB_SCHEDULE	Alfabet-Prozesszeitplan	ALFA_JOB_SCHEDULE_Name	Name	Nein	Geschützt
ALFA_REPORT	Bericht	Name	NAME	Nein	Privat
ALFA_REPORTFOLDER	Berichtsverzeichnis	Name	NAME	Nein	Privat
ALFA_URI	URL Link	ALFA_URI_Key1	OBJECT	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
Answer	Antwort	Answer_Key1	Name,AnswerSet	Nein	Geschützt
AnswerSet	Antwortgruppe	AnswerSet_Key1	Name,AnswerSetCategory	Nein	Geschützt
AnswerSetCategory	Antwortgruppenkategorie	AnswerSetCategory_Key1	Name	Nein	Geschützt
APIGateway_DBConnection	API-Gateway-Datenverbindung	Connection_Key	Connection	Nein	Privat
Apigee_DBConnection	Apigee-Datenverbindung	Connection_Key	Connection	Nein	Privat
APIPortal_DBConnection	API-Portal-Datenverbindung	Connection_Key	Connection	Nein	Privat
Application	Applikation	NameVersion	Name,Version	Nein	Geschützt
Application	Applikation	Application_Key1	ICTObject	Nein	Privat
Application	Applikation	Application_Key2	Domain	Nein	Privat
ApplicationGroup	Applikationsgruppe	ApplicationGroup_Key1	BelongsTo	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
AspectIndicator	Aspektkennzahl	AspectIndicator_Key1	Object,Aspect	Nein	Privat
AspectIndicator	Aspektkennzahl	AspectIndicator_OBJECT	Object	Nein	Privat
AspectIndicator	Aspektkennzahl	AspectIndicator_ASPECT	Aspect	Nein	Privat
Assignment	Aufgabe	Assignment_Key1	AssignedTo	Nein	Privat
Assignment	Aufgabe	Assignment_Key2	BelongsTo	Nein	Privat
BFCategory	Business-Funktionskategorie	BFCategory_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
BlockoutCalendar	Unternehmenskalender	BOC_Key1	Name,Year	Nein	Privat
BlockoutCalendarItem	Kalenderelement	BOCI_Key1	Calendar,Date,Name	Nein	Privat
Brand	Marke	Brand_Name	Name	Nein	Geschützt
Bucket	Bucket	Bucket_Key1	BelongsTo	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
BudgetValue	Budgetwert	BudgetValue_Key1	Owner	Nein	Privat
BusinessData	Businessdaten	BusinessData_Key1	Type	Nein	Privat
BusinessDataUsage	Nutzung von Businessdaten	BusinessDataUsage_Key1	Object,Data	Nein	Privat
BusinessDataUsage	Nutzung von Businessdaten	BusinessDataUsage_Key2	Data	Nein	Privat
BusinessDataUsage	Nutzung von Businessdaten	BusinessDataUsage_Key3	Object	Nein	Privat
BusinessDocument	Business-Dokument	DOCTMPL_Key1	Name	Nein	Privat
BusinessFunction	Business-Funktion	BusinessFunction_Key1	Category	Nein	Privat
BusinessObject	Business-Objekt	BusinessObject_Key1	Domain	Nein	Privat
BusinessObject	Business-Objekt	BusinessObject_Key2	Category	Nein	Privat
BusinessObjectCategory	Business-Objektkategorie	BusinessObjectCategory_Key1	BelongsTo	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
BusinessProcess	Business-Prozess	BusinessProcess_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
BusinessProcess	Business-Prozess	BusinessProcess_Key2	Domain	Nein	Privat
BusinessProcess	Business-Prozess	BusinessProcess_Key3	Model	Nein	Privat
BusinessRole	Geschäftsrolle	BRL_Key1	Name	Nein	Privat
BusinessService	Business-Service	BusinessService_Key1	Function	Nein	Privat
BusinessService	Business-Service	BusinessService_Key2	Object	Nein	Privat
BusinessService	Business-Service	BusinessService_Key3	Provider	Nein	Privat
BusinessSupport	Operativer Business-Support	BusinessSupport_Key1	Object,XObject,YObject	Nein	Privat
CapabilityIndicator	Geschäftsfähigkeitskennzahl	CapabilityIndicator_Key1	Object,Aspect,IndicatorType,EvaluationType	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
CentraSite_DBConnection	CentraSite-Verbindung	Connection_Key	Connection	Nein	Privat
ColorRule	Farbregel	NameKey	Name	Nein	Privat
ColorRule	Farbregel	ColorRule_Key1	Group	Nein	Privat
ColorRuleGroup	Farbregelgruppe	Name	Name	Nein	Privat
ColorRuleResult	Farbe	ColorRuleResult_Key1	Owner	Nein	Privat
ColorRuleResult	Farbe	ColorRuleResult_Key2	Object	Nein	Privat
ComplianceControlSet	Compliance-Katalog	Name	Name	Nein	Geschützt
Component	Komponente	Component_Key1	Category	Nein	Privat
Component	Komponente	Component_Key2	ICTObject	Nein	Privat
Component	Komponente	Component_Key3	Domain	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
Component	Komponente	Component_Key4	Vendor	Nein	Privat
ComponentCatalogElement	Komponentenkatalogelement	ComponentAndCatalog	Component,Catalog	Nein	Privat
ComponentCategory	Komponentenkategorie	ComponentCategory_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
ComponentGroup	Komponentengruppe	ComponentGroup_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
ComponentTest	Komponententest	ComponentTest_Key1	Object	Nein	Privat
ConnectionDataFormat	Datenformat	ConnectionDataFormat_Key1	Name	Nein	Privat
ConnectionFrequency	Verbindungsfrequenz	ConnectionFrequency_Key1	Name	Nein	Privat
ConnectionMethod	Verbindungsmethode	ConnectionMethod_Key1	Name	Nein	Privat
ConnectionType	Verbindungstyp	ConnectionType_Key1	Name	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
ContractGroup	Vertragsgruppe	Name	Name	Nein	Geschützt
CostCentre	Kostenstelle	CostCentre_Key1	Owner	Nein	Privat
CostCentreGroup	Kostenstellengruppe	CostCentreGroup_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
CustomerSegment	Kundensegment	CustomerSegment_Name	Name	Nein	Geschützt
DataRetentionPolicy	Datenaufbewahrungsrichtlinie	DRP_Key1	Name	Nein	Privat
Demand	Anforderung	Demand_Key1	AssignedToProject	Nein	Privat
Demand	Anforderung	Demand_Key2	ProjectCreator	Nein	Privat
Demand	Anforderung	Demand_Key3	OutputOfProject	Nein	Privat
DemandArch	Anforderungsarchitekturverbindung	DemandArch_Key1	Demand	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
DemandArch	Anforderungsarchitekturverbindung	DemandArch_Key2	Object	Nein	Privat
DemandGroup	Anforderungsgruppe	DemandGroup_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
Deployment	Installation	Deployment_Key1	Object	Nein	Privat
Deployment	Installation	Deployment_Key2	Stack	Nein	Privat
DeploymentElement	Installationselement	DeploymentElement_Key1	Deployment,StackElement,Component,Device,Object	Nein	Privat
DeploymentElement	Installationselement	DeploymentElement_Key2	Object	Nein	Privat
DeploymentElement	Installationselement	DeploymentElement_Key3	Device	Nein	Privat
Deputy	Stellvertreter	Deputy_Key1	Object	Nein	Privat
Deputy	Stellvertreter	Deputy_Key2	Deputy	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
Device	Gerät	Device_Key1	Location	Nein	Privat
DeviceComposition	Gerätezusammensetzung	DeviceComposition_Key1	UsingDevice	Nein	Privat
DeviceComposition	Gerätezusammensetzung	DeviceComposition_Key2	UsedDevice	Nein	Privat
DeviceDetail	Gerätedetail	DeviceDetail_Key1	Owner	Nein	Privat
DeviceGroup	Gerätegruppe	DeviceGroup_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
DiagramView	Diagrammansicht	Name	Name	Nein	Privat
DiagramViewItem	Diagrammansichtselement	Name	Name	Nein	Privat
Domain	Domäne	Domain_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
EnvironmentItem	Technisches Umgebungselement	EnvironmentItem_Key1	EnvironmentDef,ItemDef,Object	Nein	Privat
EvaluationType	Kennzahlensystem	Name	Name	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
FunctionalModule	Funktionales Modul	FunctionalModule_Key1	Domain	Nein	Privat
GlossaryFolder	Glossarordner	GlossaryFolder_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
GlossaryItem	Glossareintrag	GlossaryItem_Key1	Glossary,ArtifactReference,GlossaryFolder	Nein	Privat
ICTObject	ICT-Objekt	Name	Name	Nein	Geschützt
ICTObject	ICT-Objekt	ICTObject_Key1	Owner	Nein	Privat
ICTObject	ICT-Objekt	ICTObject_Key2	Domain	Nein	Privat
ICTObject	ICT-Objekt	ICTObject_Key3	Category	Nein	Privat
ICTObjectCategory	ICT-Objektkategorie	ICTObjectCategory_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
ICTObjectGroup	ICT-Objektgruppe	ICTObjectGroup_Key1	BelongsTo	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
Indicator	Kennzahl	Indicator_Key1	Object,Aspect,IndicatorType,EvaluationType	Nein	Privat
Indicator	Kennzahl	Indicator_Key2	Object,IndicatorType,EvaluationType	Nein	Privat
Indicator	Kennzahl	Indicator_Key3	Object	Nein	Privat
Indicator	Kennzahl	Indicator_Key4	Aspect	Nein	Privat
IndicatorType	Kennzahltyp	EvaluationType,Name	EvaluationType,Name	Nein	Privat
InformationFlow	Informationsfluss	InformationFlow_Key1	From,To,FromOwner,ToOwner	Nein	Privat
InterfaceSystem	Schnittstellensystem	InterfaceSystem_Key1	InformationFlow,System,LocalComponent	Nein	Privat
ITCapability	IT-Fähigkeit	ITCapability_Key1	Parent	Nein	Privat
ITCapabilityMap	IT-Fähigkeitszuordnung	ITCapabilityMap_Key1	Owner	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
ITCapabilityMapFolder	IT-Fähigkeitszuordnungsverzeichnis	ITCapabilityMapFolder_Key1	Parent	Nein	Privat
ITCapUsage	IT-Fähigkeitsnutzung	ITCapUsage_Key1	Capability,Location,Technology,Type	Nein	Privat
ITMapView	Matrixansicht	ITMapView_Key1	ITMap	Nein	Privat
ITMasterPlanFolder	Bebauungsplan-Ordner	ITMasterPlanFolder_Key1	BelongsTo,ITMasterPlan	Nein	Privat
ITMasterPlanMap	Bebauungsplan-Matrix	ITMasterPlanMap_Key1	ITMasterPlan	Nein	Privat
ITMasterPlanMap	Bebauungsplan-Matrix	ITMasterPlanMap_Key2	Folder	Nein	Privat
ITPolicy	Richtlinie	ITPolicy_Key1	Name	Nein	Privat
ITPolicyArch	Richtlinienarchitekturverbindung	ITPolicyArch_Key1	Policy	Nein	Privat
ITPolicyArch	Richtlinienarchitekturverbindung	ITPolicyArch_Key2	Object	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
ITPolicyGroup	Richtliniengruppe	ITPolicyGroup_Key1	Name	Nein	Privat
ITPortfolio	Portfolio	Name	Name	Nein	Privat
ITResource	Ressourcenanforderung	Resource_Key1	Requestor	Nein	Privat
ITResource	Ressourcenanforderung	Resource_Key2	Provider	Nein	Privat
ITSolutionMap	Lösungs-Bebauungsplan-Matrix	ITSolutionMap_Key1	Project	Nein	Privat
ITStrategyMap	Strategische Bebauungsplan-Matrix	ITStrategyMap_Key1	Folder	Nein	Privat
ITStrategyMap	Strategische Bebauungsplan-Matrix	ITStrategyMap_Key2	ITStrategy	Nein	Privat
ITStrategyMapFolder	Strategischer Bebauungsplan-Ordner	ITStrategyMapFolder_Key1	BelongsTo,ITStrategy	Nein	Privat
JIRA_DBConnection	JIRA-Verbindung	Unique_Name_Key	Name	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
LocalComponent	Lokale Komponente	LocalComponent_Key1	Owner	Nein	Privat
Location	Standort	Location_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
Market	Markt	Market_Name	Name	Nein	Geschützt
MarketProduct	Marktprodukt	MarketProduct_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
MarketProductGroup	Marktproduktgruppe	MarketProductGroup_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
MasterPlatform	Masterplattform	MasterPlatform_Key1	Category	Nein	Privat
MasterPlatform	Masterplattform	MasterPlatform_Key2	ICTObject	Nein	Privat
MasterPlatformCategory	Masterplattformkategorie	MasterPlatformCategory_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
MasterPlatformElement	Masterplattformelement	MasterPlatformElement_Key1	Owner	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
MigrationGroup	Migrationsgruppe	MigrationGroup_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
MigrationLink	Migrationsregel	FromToMigr	From,To,Migration	Nein	Privat
OrganizationGroup	Organisationsgruppe	OrganizationGroup_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
OrgaUnit	Organisation	OrgaUnit_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
PeripheralGroup	Externe Systemgruppe	PeripheralGroup_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
Person	Person	USER_NAME_Key	USER_NAME	Nein	Privat
Person	Person	ExternalSyncTime	EXTERNAL_SYNC_TIME	Nein	Privat
Person	Person	ExternalSource	EXTERNAL_SOURCE	Nein	Privat
PersonAvailability	Verfügbarkeit	PersonAvailability_Key1	Person	Nein	Privat
PersonCalendar	Persönlicher Kalender	PCLNDR_Key1	Year,Owner	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
PersonProxy	Vertreter	PersonProxy_Key1	Person,Deputy,Category	Nein	Privat
Platform	Plattform	Platform_Key1	Object	Nein	Privat
PlatformCatalogElement	Standardplattformkatalogelement	PlatformAndCatalog	Platform,Catalog	Nein	Privat
PlatformElement	Plattformelement	PlatformElement_Key1	Owner,Component	Nein	Privat
PlatformElementDependency	Plattformelement-Abhängigkeit	PlatformElementDependency_Key1	DependentElement,Element	Nein	Privat
PlatformInformationFlow	Plattform-Informationsfluss	PlatformInformationFlow_Key1	From,To,Platform	Nein	Privat
PrioritizationScheme	Priorisierungsschema	Name	Name	Nein	Privat
Project	Projekt	Project_Key1	Parent	Nein	Privat
Project	Projekt	Project_Key2	SolutionOf	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
Project	Projekt	Project_Key3	PrimaryObject	Nein	Privat
Project	Projekt	Project_Key4	Bucket	Nein	Privat
ProjectArch	Projektarchitekturverbindung	ProjectArch_Key1	Project,Object	Nein	Privat
ProjectDeliverable	Projektlieferumfang	ProjectDeliverable_Key1	Project,Object	Nein	Privat
ProjectDependency	Projektabhängigkeit	ProjectDependency_Key1	From,To,Type	Nein	Privat
ProjectGroup	Projektgruppe	ProjectGroup_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
ProjectIndicator	Projektkennzahl	ProjectIndicator_Key1	Object,Aspect,IndicatorType,EvaluationType	Nein	Privat
ProjectIndicator	Projektkennzahl	ProjectIndicator_Key2	Object	Nein	Privat
ProjectIndicator	Projektkennzahl	ProjectIndicator_Key3	Aspect	Nein	Privat
ProjectRank	Projektportfoliorangfolge	ProjectRank_Key1	Project,Group	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
Questionary	Fragenkatalog	Name	Name,Version	Nein	Geschützt
QuestionaryIndicator	Fragenkatalogkennzahl	QuestionaryIndicator_Key1	Questionary,Question,User,Object	Nein	Geschützt
QuestionSet	Fragengruppe	Name	Name,QuestionSetCategory	Nein	Geschützt
QuestionSetCategory	Fragengruppenkategorie	QuestionSetCategory_Key1	Name	Nein	Geschützt
RiskGroup	Risikomanagementgruppe	RiskGroup_Key1	Parent	Nein	Privat
RiskManagementTemplate	Risikomanagementvorlage	RiskManagementTemplate_Key1	Name	Nein	Privat
RiskObject	Risiko-Objekt	Group_Object	Group,Object	Nein	Privat
Role	Rolle	Object_Key	Object	Nein	Privat
Role	Rolle	Responsible_Key	Responsible	Nein	Privat
RoleType	Rollentyp	Name	Name	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
RoleTypeConfig	Rollentypkonfiguration	RoleTypeClass	ClassConfiguration,RoleType	Nein	Privat
SalesChannel	Vertriebskanal	SalesChannel_Name	Name	Nein	Geschützt
Service	Technischer Service	Service_Key1	Owner	Nein	Privat
ServiceItem	Service-Produktelement	ServiceItem_Key1	Owner	Nein	Privat
ServiceItem	Service-Produktelement	ServiceItem_Key2	Object	Nein	Privat
ServiceOperation	Operation des technischen Services	ServiceOperation_Key1	Service	Nein	Privat
ServiceProduct	Service-Produkt	ServiceProduct_Key1	Provider	Nein	Privat
ServiceProduct	Service-Produkt	ServiceProduct_Key2	Name,Version	Nein	Privat
SimpleDeployment	Einfache Installation	SimplDepl	Device,Object	Nein	Privat
Skill	Personalbedarf	Name	Name	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
SkillOffer	Personalangebot	SkillOffer_Key	Skill,Organization	Nein	Privat
SkillRequest	Personalanforderung	SkillRequest_Key	Skill,Project	Nein	Privat
SLA	Servicelevel-Vereinbarung	SLA_Key1	Object	Nein	Privat
SolutionApplication	Lösungsapplikation	SolutionApplication_Key1	Project	Nein	Privat
SolutionApplication	Lösungsapplikation	SolutionApplication_Key2	InventoryObject	Nein	Privat
SolutionBusinessData	Lösungs-Businessdaten	SolutionBusinessData_Key1	Project	Nein	Privat
SolutionBusinessData	Lösungs-Businessdaten	SolutionBusinessData_Key2	InventoryObject	Nein	Privat
SolutionBusinessProcess	Lösungs-Business-Prozess	SolutionBusinessProcess_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
SolutionBusinessProcess	Lösungs-Business-Prozess	SolutionBusinessProcess_Key2	Model	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
SolutionBusinessProcessModel	Lösungs-Business-Prozessmodell	SolutionBusinessProcessModel_Key1	Base	Nein	Privat
SolutionBusinessService	Lösungs-Business-Service	SolutionBusinessService_Key1	Project,Function,Object,Provider,InventoryObject	Nein	Privat
SolutionBusinessSupport	Lösungs-Business-Support	SolutionBusinessSupport_Key1	Object,XObject,YObject	Nein	Privat
SolutionComponent	Lösungskomponente	SolutionComponent_Key1	Project	Nein	Privat
SolutionComponent	Lösungskomponente	SolutionComponent_Key2	InventoryObject	Nein	Privat
SolutionDomain	Lösungsdomäne	SolutionDomain_Key1	Project	Nein	Privat
SolutionDomainProject	Lösungsdomänenprojekt	SolutionDomainProject_Key1	SolutionDomain	Nein	Privat
SolutionFunctionalModule	Funktionales Lösungsmodul	SolutionFunctionalModule_Key1	Project	Nein	Privat
SolutionInformationFlow	Lösungs-Informationsfluss	SolutionInformationFlow_Key1	From,To,FromOwner,ToOwner	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
SolutionInformationFlow	Lösungs-Informationsfluss	SolutionInformationFlow_Key2	Project	Nein	Privat
SolutionInformationFlow	Lösungs-Informationsfluss	SolutionInformationFlow_Key3	InventoryObject	Nein	Privat
SolutionLocalComponent	Lokale Lösungskomponente	SolutionLocalComponent_Key1	Owner	Nein	Privat
SolutionLocalComponent	Lokale Lösungskomponente	SolutionLocalComponent_Key2	Project	Nein	Privat
SolutionPlatform	Lösungsplattform	SolutionPlatform_Key1	Object	Nein	Privat
SolutionPlatform	Lösungsplattform	SolutionPlatform_Key2	Project,InventoryObject	Nein	Privat
SolutionPlatformElement	Lösungsplattformelement	PlatformElement_Key1	Owner,Component	Nein	Privat
SolutionPlatformInformationFlow	Lösungsplattform- Informationsfluss	PlatformInformationFlow_Key1	From,To,Platform	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
SolutionServiceOperation	Operation des technischen Lösungsservices	SolutionServiceOperation_Key1	Service,InventoryObject	Nein	Privat
SolutionServiceOperation	Operation des technischen Lösungsservices	SolutionServiceOperation_Key2	Project	Nein	Privat
Stack	Stack	Stack_Key1	Owner	Nein	Privat
Stack	Stack	Stack_Key2	Parent	Nein	Privat
StackElement	Stack-Element	StackElement_Key	Stack,Component	Nein	Privat
StackItem	Stack-Konfigurationselement	StackItem_Key	Stack,Component	Nein	Privat
StandardPlatform	Standardplattform	StandardPlatform_Key1	ICTObject	Nein	Privat
StandardPlatform	Standardplattform	StandardPlatform_Key2	Category	Nein	Privat
StandardPlatform	Standardplattform	StandardPlatform_Key3	Domain	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
StandardPlatformCategory	Standardplattformkategorie	StandardPlatformCategory_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
StrategicBusinessSupport	Strategischer Business-Support	StrategicBusinessSupport_Key1	Object,XObject,YObject	Nein	Privat
SystemBuildingBlock	Lösungsbaustein	SBB_Name	Name	Nein	Geschützt
TacticalBusinessSupport	Taktischer Business-Support	TacticalBusinessSupport_Key1	Object,XObject,YObject	Nein	Privat
TechnologyGroup	Technologiegruppe	TechnologyGroup_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
Threat	Bedrohung	Threat_Key1	Name	Nein	Geschützt
ThreatGroup	Bedrohungsgruppe	ThreatGroup_Key1	Name	Nein	Geschützt
TimeStatus	Zeitstatus	TimeStatus_Key	Owner	Nein	Privat
TimeTrack	Zeiterfassung	TimeTrack_Key1	Owner,Task,Date	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
UserGlobalData	Globale Anwenderdaten	UserDashboard_Key1	USERREF	Nein	Privat
ValueArc	Kante	ValueArc_Key1	Head	Nein	Privat
ValueArc	Kante	ValueArc_Key2	Tail	Nein	Privat
ValueNodeArch	Steuerungselement-Architekturverbindung	ValueNodeArch_Key1	ValueNode	Nein	Privat
ValueNodeArch	Steuerungselement-Architekturverbindung	ValueNodeArch_Key2	Object	Nein	Privat
VendorProduct	Anbieterprodukt	NameVersionVendor	Name,Version,Vendor	Nein	Geschützt
VendorProduct	Anbieterprodukt	VendorProduct_Key1	Owner	Nein	Privat
VendorProduct	Anbieterprodukt	VendorProduct_Key2	BelongsTo	Nein	Privat
VendorProduct	Anbieterprodukt	VendorProduct_Key3	Vendor	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
VendorProduct	Anbieterprodukt	VendorProduct_Key4	ICTObject	Nein	Privat
VendorProduct	Anbieterprodukt	VendorProduct_Key5	Category	Nein	Privat
VendorProduct	Anbieterprodukt	VendorProduct_Key6	Domain	Nein	Privat
VendorProductCategory	Anbieterproduktkategorie	VendorProductCategory_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
VirtualOrgaUnit	Virtuelle Organisation	VirtualOrgaUnit_Key1	BelongsTo	Nein	Privat
VMMeasure	Messung	Type_TimePoint_Object	MeasureType,TimePoint,Object	Nein	Privat
VMMeasureCategory	Maßkategorie	Name	Name	Nein	Privat
VMMeasureType	Maß	Name	Name	Nein	Privat
VMPerspective	Perspektive	Name	Name	Nein	Privat

Klassenname	Klassentitel	Schlüsselname	Eigenschaften	Eindeutig	Zugriffsfähigkeit
webMethodsTN_DBConnection	Verbindung zu webMethods Trading Networks	Connection_Key	Connection	Nein	Privat
Workflow	Workflow	Workflow_Key1	Artifact	Nein	Privat
Workflow	Workflow	Workflow_Key2	Name,Artifact	Nein	Privat
Workflow	Workflow	Workflow_Key3	Artifact,Template	Nein	Privat
WorkflowStep	Workflowschritt	WorkflowStep_Key1	Workflow,State	Nein	Privat
WorkflowStep	Workflowschritt	WorkflowStep_Key2	Workflow,Artifact	Nein	Privat
WorkflowTemplate	Workflow-Vorlage	Name	Name	Nein	Privat

Kapitel 6: Übersicht über geschützte Aufzählungen

Auf der Registerkarte **Metamodell** werden im Explorer **Klassenmodell** unterhalb des Knotens **Aufzählungen** eine Reihe von geschützten

Aufzählungen  angezeigt. Bei diesen geschützten Aufzählungen handelt es sich um Standardaufzählungen für bestimmte Funktionalitäten in Alfabet. Geschützte Aufzählungen können für verschiedene Objektklassen einer oder mehreren Standardeigenschaften zugeordnet werden. Die geschützten Aufzählungen sind vorab mit Aufzählungselementen gefüllt, die Anwender in einem Dropdown-Listefeld auswählen können.

Geschützte Aufzählungen und deren Aufzählungselemente können nicht gelöscht werden. Sie können allerdings die Aufzählungselemente bearbeiten, um die Wertoptionen an die Bedürfnisse Ihres Unternehmens anzupassen. Darüber hinaus können Sie die Reihenfolge der Aufzählungselemente ändern und benutzerdefinierte QuickInfo-Texte konfigurieren, um Ihrer Anwender-Community spezifische Informationen zur Bedeutung und Definition der Aufzählung und der darin enthaltenen Aufzählungselemente bereitzustellen.

Folgende geschützte Aufzählungen sind in Alfabet Expand verfügbar:

- [Geschützte Aufzählung: AlfaDocCategory](#)
- [Geschützte Aufzählung: AppGroupType](#)
- [Geschützte Aufzählung: BusinessDataAttributeCardinality](#)
- [Geschützte Aufzählung: BusinessDataAttributeType](#)
- [Geschützte Aufzählung: ComponentTestResult](#)
- [Geschützte Aufzählung: ComponentTestType](#)
- [Geschützte Aufzählung: ContractDeliverableUnit](#)
- [Geschützte Aufzählung: ContractDependencyType](#)
- [Geschützte Aufzählung: ContractPaymentType](#)
- [Geschützte Aufzählung: CustomDiagramViewType](#)
- [Geschützte Aufzählung: DRP_Access](#)

- [Geschützte Aufzählung: DRP_ArchivalRule](#)
- [Geschützte Aufzählung: DRP_Storage](#)
- [Geschützte Aufzählung: DRP_EncryptionLevel](#)
- [Geschützte Aufzählung: DRP_Time](#)
- [Geschützte Aufzählung: DemandClassification](#)
- [Geschützte Aufzählung: DemandPriority](#)
- [Geschützte Aufzählung: DiscussionGroupType](#)
- [Geschützte Aufzählung: DomainType](#)
- [Geschützte Aufzählung: EnvironmentDefClasses](#)
- [Geschützte Aufzählung: IssuePriority](#)
- [Geschützte Aufzählung: NetworkSpatialScope](#)
- [Geschützte Aufzählung: OperationParameterType](#)
- [Geschützte Aufzählung: PersonAvailabilityState](#)
- [Geschützte Aufzählung: PrincipleType](#)
- [Geschützte Aufzählung: PRJG_Type](#)
- [Geschützte Aufzählung: ProjectDependencyType](#)
- [Aufzählung: ProjectArchitectureChangeCategory](#)
- [Geschützte Aufzählung: Probability](#)
- [Geschützte Aufzählung: RQICTO_Priority](#)
- [Geschützte Aufzählung: RQICTO_Classification](#)
- [Geschützte Aufzählung: RQICTO_RequestedObjectTypes](#)

- [Geschützte Aufzählung: ServiceProductGroupType](#)
- [Geschützte Aufzählung: TimeSeriesGroup](#)
- [Geschützte Aufzählung: Feedback_ContactUs_Type](#)

Geschützte Aufzählung: AlfaDocCategory

Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte für die Dokumentkategorien festlegen, die Benutzer einem Dokument oder Weblink in der *Anlagen* zuweisen können, die für die meisten Objekte verfügbar ist. Die jeweiligen Dokumente bzw. Weblinks können einer bestimmten Dokumentkategorie zugewiesen werden, um die Organisation und Transparenz der Dokumentation für die Anwendergemeinschaft zu unterstützen. Die Dokumenttypen können einem Dokument im Kontext der **internen Dokumentenauswahl** zugeordnet werden, die über die *Anlagen* sowie in Alfabet Expand verfügbar ist. Die Kategorie kann einem Weblink zugeordnet werden, wenn der Weblink in der *Anlagen* definiert ist.

Die Dokumentkategorien, die sich einem Dokument oder Weblink zuweisen lassen, können in Alfabet Expand durch Bearbeitung der Aufzählung **AlfaDocCategory** konfiguriert werden. So konfigurieren Sie die Dokumentkategorien in der Aufzählung **AlfaDocCategory**:

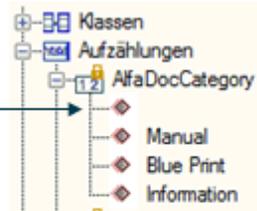
- 1) Klicken Sie auf der Registerkarte **Metamodell** auf das Pluszeichen (+) neben dem Knoten **Aufzählungen** . Alle vorhandenen geschützten Aufzählungen werden dann durch das Symbol  dargestellt, alle benutzerdefinierten Aufzählungen durch das Symbol  .



Aufzählungen, die mit dem Symbol  angezeigt werden, sind geschützt und können nicht gelöscht werden. Sie können jedoch die Liste der zu diesen Aufzählungen gehörenden Elemente ändern.

- 2) Klicken Sie im Knoten **Aufzählungen** auf die Aufzählung **AlfaDocCategory**  . Im daraufhin geöffneten Attributfenster können Sie die Attribute für die Aufzählung definieren.
- 3) Erstellen Sie als nächstes die Aufzählungselemente für die Aufzählung. Klicken Sie hierzu mit der rechten Maustaste auf die benutzerdefinierte Aufzählung  , und wählen Sie **Neues Aufzählungselement hinzufügen** aus. Der Texteditor wird geöffnet.

Das erste Aufzählungselement hat einen leeren Wert definiert. Es wird in Editoren in den Dropdown-Listefeldern, die die Werte für die Aufzählung anzeigen, als leerer Wert angezeigt.



- 4) Geben Sie im Texteditor die Elemente ein, die für die Aufzählung angezeigt werden sollen. Dies sind die Werte, die in den entsprechenden Editorfeldern oder Objektfiltern erscheinen. Wenn Anwender nicht unbedingt einen spezifischen Wert auswählen müssen, sollten sie eine leere Zeile in die Liste der Elemente einfügen. Jeder Wert sollte nur einmalig im Texteditor definiert werden, andernfalls wird er im Steuerelement der Benutzeroberfläche wiederholt. Klicken Sie zum Schließen des Editors auf **OK**.



Der Name eines Aufzählungselements darf nur ASCII-Zeichen enthalten. Beachten Sie, dass KEINE Fehlermeldung angezeigt wird, wenn im Namen Zeichen verwendet werden, die nicht ASCII-konform sind.

- 5) Legen Sie als nächstes die Reihenfolge der Aufzählungselemente fest, in der sie im Editorfeld erscheinen sollen. Klicken Sie hierzu im Feld **Aufzählungselemente sortieren** auf die Schaltfläche **Durchsuchen** . Klicken Sie in dem sich öffnenden Editor auf ein Aufzählungselement, und klicken Sie dann auf die Schaltflächen **Nach oben/ Nach unten** , um ihre Reihenfolge festzulegen. Klicken Sie auf **OK**, um die definierte Reihenfolge der Aufzählungselemente zu speichern.
- 6) Um der Anwender-Community weitere Informationen zu der Aufzählung und deren Werten bereitzustellen, können Sie optional einen zusätzlichen QuickInfo-Text für die zugehörige Eigenschaft anfügen. Der Text für die QuickInfo, den Sie im Kontext der Aufzählungskonfiguration festlegen, wird zur QuickInfo-Hover-Box der zugehörigen benutzerdefinierten Objektklasseneigenschaft hinzugefügt. Der im Attribut **Hinweis** definierte Text für die Aufzählung wird mit einem Zeilenumbruch unter dem Text für die Standard-QuickInfo angehängt. Der in den Attributen **Hinweis** definierte Text für die Aufzählungselemente wird mit einem Zeilenumbruch unter dem QuickInfo-Text der Aufzählung angehängt. Die QuickInfo zum Aufzählungselement wird in der Reihenfolge aufgeführt, die Sie im Attribut **Aufzählungselemente sortieren** der Aufzählung festgelegt haben. So definieren Sie einen zusätzlichen QuickInfo-Text mit Informationen zur Aufzählung und den Aufzählungselementen:
- Klicken Sie auf die benutzerdefinierte Aufzählung , um im rechten Fensterbereich das zugehörige Attributfenster zu öffnen. Klicken Sie im Feld **Hinweis** auf die Schaltfläche **Durchsuchen** , und geben Sie den QuickInfo-Text in den Editor ein. Klicken Sie zum Speichern des Hinweistexts auf **OK**.

- Klicken Sie auf das benutzerdefinierte Aufzählungselement , um im rechten Fensterbereich das zugehörige Attributfenster zu öffnen. Klicken Sie im Feld **Hinweis** auf die Schaltfläche **Durchsuchen** , und geben Sie den QuickInfo-Text in den Editor ein. Klicken Sie zum Speichern des Hinweistexts auf **OK**. Wiederholen Sie diesen Vorgang an allen Aufzählungselementen, für die ein QuickInfo-Text erforderlich ist.
- 7) Klicken Sie in der Symbolleiste auf die Schaltfläche **Speichern** .

Geschützte Aufzählung: AppGroupType

Die Aufzählung **AppGroupType** ist für die Objektklasseneigenschaft `Type` für die Objektklasse `ApplicationGroup` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Applikationsgruppe** für das Feld **Typ** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute einer Applikationsgruppe* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: BusinessDataAttributeCardinality

Die Aufzählung `BusinessDataAttributeCardinality` ist für die Objektklasseneigenschaft `Cardinality` für die Objektklasse `BusinessDataAttribute` relevant. Mit dieser Aufzählung können Sie die Werte angeben, die ausgewählt werden können, um die Kardinalität des Businessdatenattributs zu den Businessdaten/Business-Objekten zu definieren, auf die das Businessdatenattribut verweist. Die Aufzählungswerte können im Editor **Businessdaten** auf der Registerkarte **Businessdatenattribute** in der Spalte **Kardinalität** ausgewählt werden. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute von Businessdaten* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: BusinessDataAttributeType

Die Aufzählung `BusinessDataAttributeType` ist für die Objektklasseneigenschaft `Type` für die Objektklasse `BusinessDataAttribute` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern bei der Definition von Business-Daten ausgewählt werden können. Die Aufzählungswerte können im Editor **Businessdaten** auf der Registerkarte **Businessdatenattribute** in der Spalte **Kardinalität** ausgewählt werden. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute von Businessdaten* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: ComponentTestResult

Die Aufzählung `ComponentTestResult` ist für die Objektklasseneigenschaft `TestResult` für die Objektklasse `ComponentTest` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Komponententest** für das Feld **Komponententestergebnis** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute eines Geschäftsfähigkeitsaspekts* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: ComponentTestType

Die Aufzählung `ComponentTestType` ist für die Objektklasseneigenschaft `TestType` für die Objektklasse `ComponentTest` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Komponententest** für das Feld **Komponententesttyp** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute eines Geschäftsfähigkeitsaspekts* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: ContractDeliverableUnit

Die Aufzählung `ContractDeliverableUnit` ist für die Objektklasseneigenschaft `Unit` für die Objektklasse `ContractDeliverable` relevant. Mittels dieser Aufzählung können Sie die Werte spezifizieren, die von den Anwendern im Editor **Vertragsleistung** im Kontext der Funktionalität „Vertragsmanagement“ für das Feld **Typ** ausgewählt werden können. Weitere Informationen über die Konfiguration von geschützten Aufzählungen für die Funktionalität **Vertragsmanagement** finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von im Vertragsmanagement implementierten geschützten Aufzählungen* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

Geschützte Aufzählung: ContractDependencyType

Die Aufzählung `ContractDependencyType` ist für die Objektklasseneigenschaft `DependencyType` für die Objektklasse `ContractDependency` relevant. Mittels dieser Aufzählung können Sie die Werte festlegen, die von den Anwendern im Editor **Vertragsabhängigkeit** im Kontext der Funktionalität „Vertragsmanagement“ für das Feld **Abhängigkeitstyp** ausgewählt werden können. Weitere Informationen über die Konfiguration von geschützten Aufzählungen für die Funktionalität **Vertragsmanagement** finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von im Vertragsmanagement implementierten geschützten Aufzählungen* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

Geschützte Aufzählung: ContractPaymentType

Die Aufzählung `ContractPaymentType` ist für die Objektklasseneigenschaft `Type` der Objektklasse `ContractPayment` relevant. Mittels dieser Aufzählung können Sie die Werte spezifizieren, die von den Anwendern im Editor **Vertragszahlung** im Kontext der Funktionalität „Vertragsmanagement“ für das Feld **Typ** ausgewählt werden können. Weitere Informationen über die Konfiguration von geschützten Aufzählungen für die Funktionalität **Vertragsmanagement** finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von im Vertragsmanagement implementierten geschützten Aufzählungen* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

Geschützte Aufzählung: CustomDiagramViewType

Die geschützte Aufzählung `CustomDiagramViewType` ist für die Definition von Diagrammansichten relevant, die im Kontext von benutzerdefinierten Diagrammen angezeigt werden. Die für die Aufzählung `CustomDiagramViewType` definierten Aufzählungselemente können im Editor **Diagrammansicht** im Feld **Typ** ausgewählt werden. Der Text, den Sie im Attribut **Hinweis** definieren, hilft dem Anwender, die Diagrammansicht zu konfigurieren, um den Typ des benutzerdefinierten Diagramms nachzuvollziehen.

Die für das Filterfeld `DiagramView` des Berichts `DiagramViewReport` angegebene Abfrage muss auf den entsprechenden standardmäßigen oder benutzerdefinierten Diagrammansichtstyp verweisen. Die Diagrammansichten, die auf dem standardmäßigen oder benutzerdefinierten Diagrammansichtstyp basieren, können in konfigurierten Berichten auf der Grundlage der Berichtsvorlage `DiagramViewReport` ausgewählt werden. Informationen zur Konfiguration von Diagrammansichten finden Sie unter *Konfigurieren von Diagrammansichten für Diagramme* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Bewertungen und Referenzdaten in Alfabet*.

Geschützte Aufzählung: DRP_Access

Die Aufzählung **DRP_Access** ist für die Objektklasseneigenschaft `Access` für die Objektklasse `DataRetentionPolicy` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Datenaufbewahrungsrichtlinie** für das Feld **Zulässige Zugriffsmethoden** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Datenaufbewahrungsrichtlinien* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Bewertungen und Referenzdaten in Alfabet*.

Geschützte Aufzählung: `DRP_ArchivalRule`

Die Aufzählung **`DRP_ArchivalRule`** ist für die Objektklasseneigenschaft `ArchivalRule` für die Objektklasse `DataRetentionPolicy` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Datenaufbewahrungsrichtlinie** für das Feld **Archivierungsregel** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Datenaufbewahrungsrichtlinien* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Bewertungen und Referenzdaten in Alfabet*.

Geschützte Aufzählung: `DRP_Storage`

Die Aufzählung **`DRP_Storage`** ist für die Objektklasseneigenschaft `Storage` für die Objektklasse `DataRetentionPolicy` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Datenaufbewahrungsrichtlinie** für das Feld **Zulässige Speichermethoden** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Datenaufbewahrungsrichtlinien* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Bewertungen und Referenzdaten in Alfabet*.

Geschützte Aufzählung: `DRP_EncryptionLevel`

Die Aufzählung **`DRP_EncryptionLevel`** ist für die Objektklasseneigenschaft `EncryptionLevel` für die Objektklasse `DataRetentionPolicy` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Datenaufbewahrungsrichtlinie** für das Feld **Mindestverschlüsselungsstärke** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Datenaufbewahrungsrichtlinien* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Bewertungen und Referenzdaten in Alfabet*.

Geschützte Aufzählung: `DRP_Time`

Die Aufzählung **`DRP_Time`** ist für die Objektklasseneigenschaft `Time` für die Objektklasse `DataRetentionPolicy` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Datenaufbewahrungsrichtlinie** für das Feld **Aufbewahrungszeit** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Datenaufbewahrungsrichtlinien* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Bewertungen und Referenzdaten in Alfabet*.

Geschützte Aufzählung: DemandClassification

Die Aufzählung `DemandClassification` ist für die Eigenschaft `Classification` der Objektklasse `Demand` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Anforderung** für die Objektklasseneigenschaft **Klassifikation** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Working with Demands* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: DemandPriority

Die Aufzählung `DemandPriority` ist für die Objektklasseneigenschaft `Priority` für die Objektklasse `Demand` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Anforderung** für das Feld **Priorität** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Working with Demands* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: DiscussionGroupType

Die Aufzählung `DiscussionGroupType` ist für die Objektklasseneigenschaft `GroupType` für die Objektklasse `DiscussionGroup` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Diskussionsgruppe** für das Feld **Diskussionstyp** ausgewählt werden können. Informationen über das Definieren einer Diskussionsgruppe in Alfabet finden Sie unter *Definieren von Diskussionsgruppen für gemeinschaftliche Diskussionen* im Referenzhandbuch *Anwender- und Lösungsverwaltung*.

Geschützte Aufzählung: DomainType

Die Aufzählung `DomainType` ist für die Objektklasseneigenschaft `Type` für die Objektklasse `Domain` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Domäne** für das Feld **Typ** ausgewählt werden können.

Geschützte Aufzählung: EnvironmentDefClasses

Die Aufzählung `EnvironmentDefClasses` ist für die Objektklasseneigenschaft `ApplyToClasses` in der Klasse `EnvironmentDef` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte festlegen, die von Anwendern im Editor **Technische Umgebung** für das Feld **Auf Klassen anwenden** ausgewählt werden können. Wenn Objektklassenstereotyp für eine relevante Objektklasse definiert sind, muss der Aufzählung ein entsprechender Eintrag (beispielsweise `<ClassName>:<StereotypeName>`) hinzugefügt werden. Außerdem können Objektklassen, die in dieser Aufzählung vorkommen, von der Liste entfernt werden. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute einer technischen Umgebungsdefinition* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Bitte beachten Sie, dass die Ansichtsseiten **Artifact Environment** nicht automatisch im Profil einer Objektklasse verfügbar werden, wenn diese Objektklasse der Aufzählung hinzugefügt wird. Weitere Informationen zum Hinzufügen einer Objektklasse zu dieser Funktionalität erhalten Sie beim Software AG Support.

Geschützte Aufzählung: IssuePriority

Die Aufzählung `IssuePriority` ist für die Objektklasseneigenschaft `IssuePriority` für die Objektklasse `Issue` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die im Editor **Problem** für das Attribut **Problempriorität** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute eines Wertschöpfungsketten-Schritts* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: NetworkSpatialScope

Die Aufzählung `NetworkSpatialScope` ist für die Objektklasseneigenschaft `SpatialScope` für die Objektklasse `Network` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die im Editor **Netzwerk** für das Attribut **Räumlicher Umfang** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute eines Wertschöpfungsketten-Schritts* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: OperationParameterType

Die Aufzählung `OperationParameterType` ist für die Objektklasseneigenschaft `Type` für die Objektklasse `OperationParameter` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor (Business-Funktions-) **Operation** für die Eigenschaft **Typ** von Parametern und Rückgabewerten ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute einer Business-Funktion-Operation* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: PersonAvailabilityState

Die Aufzählung `PersonAvailabilityState` ist für die Objektklasseneigenschaft `State` für die Objektklasse `PersonAvailability` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Verfügbarkeit** auf der Ansichtseite *Verfügbarkeit des Anwenders* für das Feld **Verfügbarkeitstyp** ausgewählt werden können.

Geschützte Aufzählung: PrincipleType

Die Aufzählung `PrincipleType` ist für die Objektklasseneigenschaft `Type` für die Objektklasse `Principle` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Prinzip** für das Feld **Typ** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute eines Enterprise-Releases* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: PRJG_Type

Die Aufzählung `PRJG_Type` ist für die Objektklasseneigenschaft `Type` für die Objektklasse `ProjectGroup` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Projektgruppe** für das Feld **Typ** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute einer Projektgruppe* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: ProjectDependencyType

Die Aufzählung `ProjectDependencyType` ist für die Objektklasseneigenschaft `Type` für die Objektklasse `ProjectDependency` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **<Projekt>-Abhängigkeit** für das Feld **Typ** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie unter *<Projekt>-Abhängigkeit* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Aufzählung: ProjectArchitectureChangeCategory

Die Aufzählung `ProjectArchitectureChangeCategory` ist für die Objektklasseneigenschaft `ChangeCateogry` für die Objektklasse `PojectArch` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die im **Änderungskategorie-Editor** auf der *Betroffene Architektur* in der Alfabet -Onlinehilfe für das Attribut **Änderungskategorie** ausgewählt werden können.

Geschützte Aufzählung: Probability

Mittels dieser Aufzählung können Sie die Werte für die Objektklasseneigenschaften `Probability` und `DamagePotential` für die Objektklasse `ComplianceIndicator` bestimmen.

Geschützte Aufzählung: RQICTO_Priority

Die Aufzählung `RQICTO_Priority` ist für die Objektklasseneigenschaft `Priority` für die Objektklasse `RequestICTO` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **ICT-Objektanfrage** für das Feld **Priorität** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute einer ICT-Objektanfrage* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: RQICTO_Classification

Die Aufzählung `RQICTO_Classification` ist für die Objektklasseneigenschaft `Classification` für die Objektklasse `RequestICTO` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **ICT-Objektanfrage** für das Feld **Klassifikation** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute einer ICT-Objektanfrage* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: RQICTO_RequestedObjectTypes

Die Aufzählung `RQICTO_RequestedObjectTypes` ist für die Objektklasseneigenschaft `RequestedObjectTypes` für die Objektklasse `RequestICTO` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Objektklassen festlegen, die im Feld **Angeforderte Objekttypen** im Editor **ICT-Objektanfrage** angezeigt werden. Die vom Benutzer im Feld **Angeforderte Objekttypen** gewählten Objektklassen sind die Objektklassen, für die Objekte angefordert werden können. Die Optionen `<ObjectClass> hinzufügen` und `<ObjectClass> erzeugen` sind auf der Ansichtseite **Angeforderte Objekte** für alle im Editor **ICT-Objektanfrage** ausgewählten Objektklassen verfügbar. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Bearbeiten der Attribute einer ICT-Objektanfrage* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: ServiceProductGroupType

Die Aufzählung `ServiceProductGroupType` ist für die Objektklasseneigenschaft `Type` für die Objektklasse `ServiceProductGroupType` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie die Werte bestimmen, die von den Anwendern im Editor **Service-Produktgruppe** für das Feld **Typ** ausgewählt werden können. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Arbeiten mit Service-Produktgruppen* in der Alfabet -Onlinehilfe.

Geschützte Aufzählung: TimeSeriesGroup

Die Aufzählung `TimeSeriesGroup` ist für die Objektklasseneigenschaft `Group` für die Objektklasse `IndicatorTimeSeries` relevant. Mithilfe dieser Aufzählung können Sie eine Gruppe festlegen, die zum Kategorisieren einer Reihe von Zeitreihen-Kennzahlensystemen dient. Zeitreihen-Kennzahlensysteme werden der Zeitreihengruppe im Editor **Zeitreihen-Zeitraum** in der Funktion **Zeitreihenmanager** zugeordnet. Die Zeitreihengruppe kann außerdem im Kontext der Funktionalität **Strategieableitung** implementiert werden. In diesem Fall muss sie im XML-Objekt **ValueManager** festgelegt werden.

Informationen über das Definieren von Zeitreihen-Kennzahlensystemen finden Sie im Abschnitt *Erzeugen eines Zeitreihen-Zeitraums* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Bewertungen und Referenzdaten in Alfabet*. Weitere Informationen über die erforderliche Konfiguration für die Funktionalität **Strategieableitung** finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren der Strategieableitungsfunktionalität* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

Geschützte Aufzählung: **Feedback_ContactUs_Type**

Die Aufzählung **Feedback_ContactUs_Type** ist für die Konfiguration des Feedback-Bot relevant. Mit dieser Aufzählung können Sie die Werte festlegen, die ein Anwender, der im Rahmen eines Kontaktformulars Feedback gibt, auswählen kann, um den Feedback-Typ zu beschreiben. Das XML-Attribut `ShowTypeCombo` des XML-Objekts **AlfaFeedbackBotConfig** muss auf `true` gesetzt werden, damit die Aufzählungselemente der geschützten Aufzählung: **Feedback_ContactUs_Type** angezeigt werden. Weitere Informationen zum Implementieren des Feedback-Bot finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren des Feedback-Bots* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

Kapitel 7: Explorer-Root-Knoten zugeordnete Ansichtsseiten

Die in der folgenden Tabelle enthaltenen Ansichtsseiten können in einem benutzerdefinierten Explorer angezeigt werden. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Standard-Business-Funktionen und benutzerdefinierten Explorern* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

Die folgenden Ansichtsseiten sind ausdrücklich für die Klasse `Explorer Node` definiert. Bei manchen Explorern sind die Ansichtsseiten über eine Objektansicht mit dem Explorer-Root-Knoten verknüpft.

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Verfügbarkeit in Standard-Explorern	Basisklasse
APP_ApplicationsByICTObject	Applikationen nach ICT-Objekt	Eine Explorer-Hierarchie anzeigen, in der Applikationen nach den Organisationen gruppiert angezeigt werden, zu deren Eigentum sie zählen.	ICTO_APP_Explorer (Applications by ICT Object)	Application, ICTObject
APP_ApplicationsReport	Alle Applikationen / Business-Services	Alle Applikationen und deren Business-Services anzeigen, die den im Alfabet-Inventory definierten Organisationen zugeordnet sind.	ORG_Explorer (Organizations)ORG_PROC_Explorer (Business Processes by Organizations)VORG_Explorer (Virtual Organizations)	Application, BusinessService, OrgaUnit,
APPG_AllApplicationIndicatorReport	Applikationsbewertungsbericht	Eine Bewertung anzeigen, in der die aggregierten	APPG_Explorer (Applications by Group)	Application, EvaluationType, Indicator,

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Verfügbarkeit in Standard-Explorern	Basisklasse
		Kennzahlen für alle Applikationen gemäß einem ausgewählten Priorisierungsschema enthalten sind.		PriorizationScheme
COMG_AllComponentsIndicatorReport	Komponenten-Bewertungsbericht	Eine Bewertung anzeigen, in der die aggregierten Kennzahlen für alle Komponenten gemäß einem ausgewählten Priorisierungsschema enthalten sind.	COM_Explorer (Components)COMG_Explorer (Components by Group)	Component, EvaluationType, Indicator, PriorizationScheme
COMSR_ServicesExt	Technische Services aus Repositorys - mit Filtern	Technische Services erstellen und diese mit den Betriebs-Repositorys synchronisieren.	COM_Explorer (Components)	
DVCG_AllDevicesIndicatorReport	Geräte-Bewertungsbericht	Eine Bewertung anzeigen, in der die aggregierten Kennzahlen für alle Geräte gemäß einem ausgewählten	DVCG_Explorer (Devices by Group)	Device, EvaluationType, Indicator, PriorizationScheme

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Verfügbarkeit in Standard-Explorern	Basisklasse
		Priorisierungsschemata enthalten sind.		
ITCAP_Map	IT-Fähigkeitsreferenz	In einer Übersicht über die hierarchische Struktur aller definierten IT-Fähigkeiten nach einer vorhandenen IT-Fähigkeit suchen.	ITCAP_Explorer (IT Capabilities)	
MGR_MigrationSearch	Migrationsuche	Nach vorhandenen Migrationen suchen.	MGR_Explorer (Migration Groups Manager)	
SPLC_AllStandardPlatformsIndicatorReport	Standardplattformbewertungsbericht	Eine Bewertung anzeigen, in der die aggregierten Kennzahlen für alle Standardplattformen gemäß einem ausgewählten Priorisierungsschemata enthalten sind.	SPL_Explorer (Standard Platforms)	EvaluationType, Indicator, PriorizationScheme, StandardPlatform
TLG_TechnologySearch	Technologiesuche	Nach vorhandenen Technologien suchen.	TLG_Explorer (Technology Groups)	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Verfügbarkeit in Standard-Explorern	Basisklasse
VM_RootPolicies_General	Richtlinien	Richtlinien auf der obersten Ebene der Richtlinien-Hierarchie definieren.		
VMND_WeightsReport	Gewichtungsbericht	Alle Steuerungselement - Kantengewichtungen im Strategienetzwerk berechnen und einen Bericht anzeigen, in dem die Gewichtungen für einen bestimmten Steuerungselement -Stereotyp angezeigt werden.	VMND_Explorer (Strategy Network)	
VPG_AllVendorProductsIndicatorReport	Anbieterproduktbewertungsbericht	Eine Bewertung anzeigen, in der die aggregierten Kennzahlen für alle Anwenderprodukte gemäß einem ausgewählten Priorisierungsschema enthalten sind.	VPC_Explorer (Vendor Products)VPG_Explorer (Vendor Product Groups)	EvaluationType, Indicator, PrioritizationScheme, VendorProduct

Kapitel 8: Alfabet -Ansichtsseiten mit vorkonfiguriertem Bearbeitungs- und Navigationsverhalten

Für einige Alfabet -Ansichtsseiten sind explizit vorkonfigurierte Spezifikationen für den Editor, der nach dem Klicken auf die Schaltfläche **Bearbeiten** aufgerufen wird, oder die Ansichtsseite definiert, die nach dem Klicken der Schaltfläche **Navigieren** aufgerufen wird. Dann hat der vorkonfigurierte Editor / die vorkonfigurierte Ansicht vor den Klasseneinstellungsdefinitionen in einem Anwenderprofil Vorrang. In der folgenden Tabelle sind diejenigen Ansichten aufgeführt, in denen das Verhalten der Schaltfläche **Bearbeiten** oder **Navigieren** vorkonfiguriert und deshalb nicht benutzerdefinierbar ist.

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
ADMIN_BroadcastMessages	Meldungen für die gesamte Anwendergemeinschaft verwalten	ALFA_BROADCAST_MESSAGES	BCMSG_Editor	
ADMINTRIAL_UsersOverview	Übersicht	Person	TrialPerson_Editor	
AffectingComplianceProjects	Betreffende Compliance-Projekte	ComplianceControlSetInstance		GraphicView:ObjectComplianceProjectEvaluations
APP_AspectEvaluation	Aspektbewertung	IndicatorType	ObjectEvaluation	
APP_Lifecycle	Lebenszyklus	ICTObject	ObjectLifecycleEditor	
APP_Lifecycle	Lebenszyklus	Application	ObjectLifecycleEditor	
APPG_ApplicationsTimeSchedule	Applikationslebenszyklus	ICTObject	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
APPG_ApplicationsTimeSchedule	Applikationslebenszyklus	Application	ObjectLifecycleEditor	
APPG_Diagrams	Zusätzliche Diagramme	CustomApplicationDiagram	CustomApplicationDiagram	GraphicView:ApplicationDiagramStatusLink
ApplicationsMaps	Applikationsmatrizen	ApplicationMap	ITMap	
ApplicationsMaps	Applikationsmatrizen	ApplicationDeploymentMap	ITMap	
ApplicationVariants	Varianten	Application	Application	
ASMT_SubAssignments	Teilaufgaben	Assignment	ASMT_SubAssignment	
BAMC_Diagrams	Diagramme	BAM_ChainDiagram		GraphicView:BAM_ChainDiagram
BMK_DGRM_Design	Storyboards	BookmarkDiagram	ObjectDiagram	
BMK_DGRM_Navigation	Storyboard	BookmarkDiagram		GraphicView:BMK_DGRM_Navigation

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
BMK_DGRM_StaticDiagram	Storyboard-Diagramm	BookmarkDiagram		GraphicView:BMK_DGRM_Navigation
BMKG_RootGroups	Root-Lesezeichengruppen	BookmarkGroup	BMKG_Editor	
BMSVC_ServiceLevels	Business-Service-Ebenen	IndicatorType	Indicator_Editor	
COM_AspectEvaluation	Aspektbewertung	IndicatorType	ObjectEvaluation	
COM_PlatformDiagrams	Plattformdiagramme	PlatformDiagram	ObjectDiagram	GraphicView:COM_PlatformStaticDiagram
COM_SOL_TechServicesMapping	Zuordnung technischer Services	ServiceMapping		ObjectView:SVCOP_ObjectView
COM_TechServicesMapping	Zuordnung technischer Services	ServiceMapping		ObjectView:SVCOP_ObjectView
COMCT_Lifecycle	Lebenszyklus der Komponentenkatalogelemente	ComponentCatalogElement	ObjectLifecycleEditor	
COMCT_Lifecycle	Lebenszyklus der Komponentenkatalogelemente	PlatformCatalogElement	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
COMG_ComponentsLifecycle	Komponentenlebenszyklus	ICTObject	ObjectLifecycleEditor	
COMG_ComponentsLifecycle	Komponentenlebenszyklus	Component	ObjectLifecycleEditor	
CONF_ConsistencyMonitors	Konsistenzmonitore	ConsistencyMonitor	CONF_ConsistencyMonitor	
CONF_CostCentreTypes	Kostenstellentypen	CostCentreType	NameDescriptionEditor	
CONF_CurrencyExchangeRateGantt	Währungswechselkurse	Currency	CUR_ExchangeRate_Editor	
CONF_DateMonitors	System-Zeitmonitore	SystemDateMonitor	SystemDateMonitor	
CONF_EvaluationTypes	Kennzahlensysteme	EvaluationType		GraphicView:EvaluationTypeIndicators
CONF_PrioritizationSchemes	Priorisierungsschemata	PrioritizationScheme		GraphicView:PRIOSCH_EvaluationTypes
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	ICTObject	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Application	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Component	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	StandardPlatform	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	VendorProduct	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	MasterPlatform	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Deployment	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Device	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	TacticalBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	BusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	MarketProduct	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	SolutionBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	SolutionApplication	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	SolutionLocalComponent	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	ComponentCatalogElement	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	SolutionComponent	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Technology	ObjectLifecycleEditor	
DEM_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Stack	ObjectLifecycleEditor	
DOM_AppDiagrams	Zusätzliche Domänenapplikationsdiagramme	DomainApplicationDiagram	ObjectDiagram	GraphicView:DOM_APP_OtherStaticDiagram
DOM_ComponentsLifecycle	Komponentenlebenszyklus	ICTObject	ObjectLifecycleEditor	
DOM_ComponentsLifecycle	Komponentenlebenszyklus	Component	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
DOM_Diagrams	Zusätzliche Domänenfunktionsdiagramme	DomainFunctionDiagram	ObjectDiagram	GraphicView:DOM_Function_OtherStaticDiagram
DOM_StandardPlatformLifecycle	Standardplattformen-Lebenszyklus	ICTObject	ObjectLifecycleEditor	
DOM_StandardPlatformLifecycle	Standardplattformen-Lebenszyklus	Component	ObjectLifecycleEditor	
DOM_StandardPlatformLifecycle	Standardplattformen-Lebenszyklus	StandardPlatform	ObjectLifecycleEditor	
DPL_Diagrams	Installationsdiagramme	DeploymentDiagram		GraphicView:DPL_StaticDiagram
DSHB_CIO_Dashboard	Management-Cockpit	Domain		GraphicView:DSHB_DOM_Dashboard
DSHB_CIO_Dashboard	Management-Cockpit	Project		GraphicView:DSHB_PRJ_Dashboard
ENTRLS_Milestones	Enterprise-Release-Meilensteine	Milestone	MLST_ER_Editor	ObjectView:MLST_ER_ObjectView

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
ENTRLS_TimeSchedule	Enterprise-Release-Zeitplan	ICTObject	ObjectLifecycleEditor	
ENTRLS_TimeSchedule	Enterprise-Release-Zeitplan	Application	ObjectLifecycleEditor	
ENTRLS_TimeSchedule	Enterprise-Release-Zeitplan	Component	ObjectLifecycleEditor	
ENTRLS_TimeSchedule	Enterprise-Release-Zeitplan	StandardPlatform	ObjectLifecycleEditor	
EvaluationTypeIndicators_RO	Kennzahlen	IndicatorType		ObjectView:INDTYP_RO_ObjectView
EvaluationTypes	Kennzahlensysteme	EvaluationType		GraphicView:EvaluationTypeIndicators
GL_GlossaryItems	Glossareinträge	GlossaryItem	GLITM_Free_Editor	
Home_Assignments	Aufgaben	Assignment	ASMT_AssignmentResponsive	
Home_Assignments	Aufgaben	OrganizationalChange		WorkSpace:ORG_Root:ORG_RootOrganizationalChanges

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
Home_Assignments	Aufgaben	ComplianceControlSetIns tance		ObjectView:CMPL_UserEvaluationsObjectVi ew
Home_Favorites	Favoriten	ALFA_SHORTCUT	ALFA_SHORTCUT_Edit or	
Home_Received_Assignments	Erhaltene Aufgaben	Assignment	ASMT_AssignmentResp onsible	
Home_Received_Assignments	Erhaltene Aufgaben	OrganizationalChange		WorkSpace:ORG_Root:ORG_RootOrganizati onalChanges
Home_Received_Assignments	Erhaltene Aufgaben	ComplianceControlSetIns tance		ObjectView:CMPL_UserEvaluationsObjectVi ew
HTM_TPL_Styles	HTML-Vorlagenmuster	HTML_TemplateStyleShe et	HTML_TemplateStyleSh eet	
HTM_TPL_Templates	HTML-Vorlagen	HTML_TemplateBody	HTML_TemplateBody	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	ICTObject	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	Application	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	Component	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	StandardPlatform	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	VendorProduct	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	MasterPlatform	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	Deployment	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	Device	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	TacticalBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	BusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	MarketProduct	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	SolutionBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	SolutionApplication	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	SolutionLocalComponent	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	ComponentCatalogElement	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	SolutionComponent	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	Technology	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_Lifecycle	Lebenszyklus	Stack	ObjectLifecycleEditor	
ICTO_SBBDiagrams	Lösungsbaustein-Diagramme	SBBDiagram		GraphicView:ICTO_SBB_StaticDiagram
INDTYP_RO_ComputationRules	Berechnungsregeln	IndicatorTypeComputationRule		ObjectView:IDCT_CR_RO_ObjectView
INDTYP_RO_ComputationRules	Berechnungsregeln	IndicatorType		ObjectView:INDTYP_RO_ObjectView

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
ITMapFolders	Bebauungsplan-Ordner	ITMapFolder	ITMapFolder	
ITMPM_Matrix	Business-Support-Matrix	ITMapNotepad	ITMAP_Notepad_Editor	
ITMPM_TimeSchedule	Business-Support-Lebenszyklus	BusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
ITMPM_TimeSchedule	Business-Support-Lebenszyklus	TacticalBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
ITMPM_TimeScheduleReport	Business-Support-Lebenszyklusbericht	BusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
ITMPM_TimeScheduleReport	Business-Support-Lebenszyklusbericht	TacticalBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
ITSOLMAP_TimeSchedule	Business-Support-Lebenszyklus	BusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
ITSOLMAP_TimeSchedule	Business-Support-Lebenszyklus	TacticalBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
ITSOLMAP_TimeSchedule	Business-Support- Lebenszyklus	SolutionBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
MGR_Lifecycle	Migrationslebenszyklus	Component	ObjectLifecycleEditor	
NET_Diagrams	Netzwerkdiagramme	NetworkDiagram		GraphicView:NET_StaticDiagram
Object_SkillRequests	Erforderlicher Personalbedarf	SkillRequest	Object_SkillRequestEdit or	
Object_SkillsAndResources	Personalanforderungen und Ressourcenanforderungen	SkillRequest	Object_SkillRequestEdit or	
ObjectEvaluation	Bewertung	IndicatorType	Indicator_Editor	
ObjectEvaluation_RO	Bewertung	IndicatorType	Indicator_Editor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	ICTObject	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	Application	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	Component	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	StandardPlatform	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	VendorProduct	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	MasterPlatform	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	Deployment	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	Device	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	TacticalBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	BusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	MarketProduct	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	SolutionBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	SolutionApplication	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	SolutionLocalComponent	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	ComponentCatalogElement	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	SolutionComponent	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	Technology	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	Stack	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	PlatformCatalogElement	ObjectLifecycleEditor	
ObjectTimeStatusPlan	Lebenszyklus	OrgaUnit	ObjectLifecycleEditor	
ObjectWebLinks	Weblinks	ALFA_URI	ALFA_URI	
PLAT_SOL_Matrix	Lösungsplattformarchitektur	SolutionPlatform	PLATCOM_Edit	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
PLAT_SOL_PlatformElements	Technische Plattformelemente	SolutionPlatform	PLATCOM_Edit	
PLATCOM_ComponentsLifecycle	Plattformkomponenten-Lebenszyklus	Component	ObjectLifecycleEditor	
PrioritizationSchemes	Priorisierungsschemata	PrioritizationScheme	PrioritizationScheme	GraphicView:CONF_PrioritizationScheme
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	ICTObject	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Application	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Component	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	StandardPlatform	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	VendorProduct	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	MasterPlatform	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Deployment	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Device	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	TacticalBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	BusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	MarketProduct	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	SolutionBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	SolutionApplication	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	SolutionLocalComponent	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	ComponentCatalogElement	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	SolutionComponent	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Technology	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
PRJ_ApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Stack	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ITMapsAndDiagrams	Lösungs-Bebauungsplan-Matrizen und Applikationsdiagramme	ApplicationDiagram	StaticDiagram	GraphicView:ApplicationDiagramStatusLink
PRJ_ITMapsAndDiagrams	Lösungs-Bebauungsplan-Matrizen und Applikationsdiagramme	SolutionApplicationDiagram	StaticDiagram	GraphicView:SolutionApplicationDiagramStatusLink
PRJ_Scenarios	Projektszenarien	Project	PRJ_Scenario_Editor	
PRJ_TMPL_SkillRequests	Personalanforderungsvorlagen	SkillRequest	SKLR_AsTemplate_Editor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	ICTObject	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Application	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Component	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	StandardPlatform	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	VendorProduct	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	MasterPlatform	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Deployment	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Device	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	TacticalBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	BusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	MarketProduct	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	SolutionBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	SolutionApplication	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	SolutionLocalComponent	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	ComponentCatalogElement	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	SolutionComponent	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Technology	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycle	Applikationslebenszyklus	Stack	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus	ICTObject	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
	der untergeordneten Projekte			
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	Application	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	Component	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	StandardPlatform	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	VendorProduct	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	MasterPlatform	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	Deployment	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	Device	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	TacticalBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	BusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	MarketProduct	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus	SolutionBusinessSupport	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
	der untergeordneten Projekte			
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	SolutionApplication	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	SolutionLocalComponent	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	ComponentCatalogElement	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	SolutionComponent	ObjectLifecycleEditor	
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	Technology	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
PRJ_ToBeApplicationLifecycleChildren	Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	Stack	ObjectLifecycleEditor	
PROC_AppProjectsReport	Applikationen und Arbeitspakete	Application		ObjectView:PROC_ObjectView
PROC_ServiceDiagrams	Servicediagramme	BusinessProcessServiceDiagram		GraphicView:PROC_ServiceStaticDiagram
PROC_ServiceProviderReport	Analyse der Business-Service-Anbieter	BusinessService		ObjectView:BSVC_ObjectView_Process
PROC_ServiceRequest	Business-Services	BusinessService	BusinessServiceProcess	ObjectView:BSVC_ObjectView_Process
PROD_BusinessServices	Business-Service-Anfragen	BusinessService	BusinessServiceProcess	ObjectView:BSVC_ObjectView_Process
PROD_BusinessSupport	Operativer Business-Support	BusinessSupport	PROD_BusinessSupport	
RISKSET_Risks	Risiken	Risk	RISK_Simple_Editor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
RISKSET_RO_Risks	Risiken	Risk	RISK_Simple_Editor	
SET_RoleTypes	Rollentypen	RoleTypeConfig	ROLETYPCONF_Editor	
SLNPRMD_Dependencies	Business- Prozessabhängigkeiten	SolutionBusinessProcess		ObjectView:SLNPROC_Assign_ObjectView
SLNPROC_ServiceRequest	Business-Service-Anfragen	SolutionBusinessService	BusinessServiceProcess	ObjectView:BSVC_SLNPROC_ObjectView
SnapshotManager	Snapshot-Manager	Snapshot	Snapshot	
SPL_ComponentsLifecycle	Komponentenlebenszyklus	Component	ObjectLifecycleEditor	
SPL_Diagrams	Plattformdiagramme	StandardPlatformDiagram	ObjectDiagram	GraphicView:SPL_StaticDiagram
SPL_Lifecycle	Lebenszyklus	StandardPlatform	ObjectLifecycleEditor	
SPL_Lifecycle	Lebenszyklus	ICTObject	ObjectLifecycleEditor	
SPL_Lifecycle	Lebenszyklus	Component	ObjectLifecycleEditor	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
SPL_Lifecycle	Lebenszyklus	PlatformCatalogElement	ObjectLifecycleEditor	
SRVPRD_Items	Service-Produktelemente	ServiceItem	SRVITM_Editor	
STK_Upgrades	Stack-Upgrades	Stack		ObjectView:STK_UPG_ObjectView
TSI_ArchitectureOverlap_Report	Architekturüberschneidungsbericht	ProjectProposal		ObjectView:PRJP_ObjectView
USER_Assignments	Aufgaben des Anwenders	Assignment	ASMT_AssignmentResponsible	
USER_RO_Profiles_View	Zugeordnete Anwenderprofile	ALFA_USERPROFILE		ObjectView:ADMIN_Profile_RO_ObjectView
VM_Goal_GIDCT	Kennzahldefinitionen	GoalIndicatorTemplate	GoalOwnIndicatorTemplate	
VM_GoalDependencies_View	Zielabhängigkeiten	GoalCauseEffectRelation	GoalCauseEffectRelation	
VM_KPITracking_View	Ziele bewerten	OrgaUnit	VM_UpdatePerformance	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Klasse	Klasseneditor	Klassenobjektansicht
VM_KPITracking_View	Ziele bewerten	CntxVMOrgaUnit	VM_UpdatePerformanc e	
VM_ORG_Subgoals	Teilziele	Goal		ObjectView:VM_ORG_GOAL_ObjectView
VM_OrgaGoalOverview_View	Ziel-Übersicht	GoalIndicator		GraphicView:VM_GoalIDCDetailReport_Vie w
VM_SC_GoalOverview_View	Ziel-Übersicht	GoalIndicator		GraphicView:VM_GoalIDCDetailReport_Vie w
VM_SC_GoalsByPerspectives	Perspektiven und Ziele	Perspective	Perspective	
VM_SCT_PerspectiveTemplat es	Perspektiven	PerspectiveTemplate	Perspective	
VM_STGY_Subgoals	Teilziele	Goal		ObjectView:VM_STGY_GOAL_ObjectView
VM_Strategies	Strategien	Policy		ObjectView:PLCY_ObjectView
VSTS_CapabilityEvaluation	Geschäftsfähigkeitsaspekt- Bewertung	IndicatorType	ObjectEvaluation	

Kapitel 9: Über administrative Anwenderprofile zugängliche Standardansichten

Auf einige Standardansichten kann in Alfabet nur von Benutzerprofilen zugegriffen werden, die explizit als administrative Benutzerprofile definiert sind. Weitere Informationen über das Spezifizieren eines Anwenderprofils als administratives Anwenderprofil finden Sie im Kapitel *Definieren und Verwalten von Anwenderprofilen* im Referenzhandbuch *Anwender- und Lösungsverwaltung*. Beachten Sie, dass Business-Funktionen, die für ein administratives Anwenderprofil relevant sind, explizit zum Anwenderprofil hinzugefügt werden müssen. Eine Übersicht über alle Business-Funktionen finden Sie im Abschnitt [Business-Funktionen und untergeordnete Funktionen](#).

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Vorkommen in Standard-Funktionalitäten	Verfügbarkeit im Root-Knoten von Standard-Explorern	Verfügbarkeit in Objektprofilen
ADMIN_AdifJobs	ADIF-Prozessverwaltung	Einen Prozess auf der Basis eines ADIF-Schemas initiieren und den Prozessfortschritt nachverfolgen.	ADMIN_AdifJobs (ADIF-Prozessverwaltung)		
ADMIN_ArchiveManager	Archiv-Manager	Löschen und archivieren Sie Alfabet-Objekte, um unerwünschte Objekte aus der Alfabet-Datenbank zu entfernen.	ADMIN_ArchiveManager (Archiv-Manager)	ObjectSelectors ()	
ADMIN_AutomatedHelpContentManager	Automatisierte Assistenten	Durch Anwender deaktivierte Assistenten wieder aktivieren.	ADMIN_AutomatedHelpContentManager (Automatisierte Assistenten-Administration)		

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Vorkommen in Standard-Funktionalitäten	Verfügbarkeit im Root-Knoten von Standard-Explorern	Verfügbarkeit in Objektprofilen
ADMIN_AutomatedTranslationReview	Automatisierte Datenübersetzung	Prüfen der Zeichenfolgen für die Datenübersetzung, die mithilfe der automatischen Übersetzungsfunktion abgerufen werden.	ADMIN_AutomatedTranslationReview (Automatisierte Datenübersetzungen)		
ADMIN_BroadcastMessages	Meldungen für die gesamte Anwendergemeinschaft verwalten	Meldungen für die gesamte Anwendergemeinschaft definieren und aktivieren.	ADMIN_BroadcastMessages (Meldungen für die gesamte Anwendergemeinschaft)		
ADMIN_ContactsOverview	Kontaktübersicht	Alle vorhandenen Kontakte anzeigen und neue Kontakte für Alfabet definieren.	ADMIN_ContactsOverview (Kontaktverwaltung)		
ADMIN_DevOps_AppAuthorize	Autorisierung MS Azure DevOps				
ADMIN_EventRetry	Ereignisse erneut verarbeiten	.			

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Vorkommen in Standard-Funktionalitäten	Verfügbarkeit im Root-Knoten von Standard-Explorern	Verfügbarkeit in Objektprofilen
ADMIN_MessageLogging	E-Mail-Nachrichtenprotokoll	Protokoll mit den gesendeten E-Mail-Benachrichtigungen anzeigen.	ADMIN_MessageLogging (E-Mail-Nachrichtenprotokoll)		
ADMIN_PreProcessedIntentsReview	AlfaBot-Interaktionsanalyse	Prüfen der Anwendereinträge für Intentionen auf erfolgreichen Abschluss und Ergänzung der Trainings-Sätze gemäß bestimmten Anforderungen.	ADMIN_PreProcessedIntentsReview (AlfaBot-Interaktionsanalyse)		
ADMIN_ProfileBusinessModules	Business-Module	Business-Module zum ausgewählten Anwenderprofil zuordnen.			
ADMIN_ProfileExternReports	Externe Berichte	.			
ADMIN_ProfileUsers_View	Anwender	Weisen Sie einem Anwenderprofil Anwender zu.			ADMIN_Profile_ObjectView

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Vorkommen in Standard-Funktionalitäten	Verfügbarkeit im Root-Knoten von Standard-Explorern	Verfügbarkeit in Objektprofilen
ADMIN_ProfilieReports	Berichte	Definieren Sie Zugriffsrechte auf konfigurierte Berichte für das ausgewählte Anwenderprofil.			ADMIN_Profile_ObjektView
ADMIN_ProfilieSqlJobs	Abfrageprozesse	.			
ADMIN_Publications	Publikationsmanager	Publikationen aus der Datenbank löschen.	ADMIN_Publications (Publikationsmanager)		
ADMIN_Reports	Berichtverwaltung	Verwalten des Anwenderzugriffs auf konfigurierte Berichte.	ADMIN_Reports (Berichtverwaltung)		
ADMIN_RootProfiles_View	Alle Anwenderprofile	Vorhandene Anwenderprofile anzeigen und neue Anwenderprofile erzeugen.		ADMIN_ProfileManager (Anwenderprofilmanager)	
ADMIN_UsersOverview	Anwenderverwaltung	Alle definierten Anwender anzeigen	ADMIN_UsersOverview (Anwenderverwaltung)		

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Vorkommen in Standard-Funktionalitäten	Verfügbarkeit im Root-Knoten von Standard-Explorern	Verfügbarkeit in Objektprofilen
		und neue Anwender für Alfabet definieren.			
ADMINTRIAL_UsersOverview	Übersicht	.	ADMINTRIAL_UsersOverview (Testanwenderverwaltung)		
APPG_AdminDesktop	Applikationsgruppen-Administrations-Desktop	Die Zuordnung von Objekten ändern, die aus Änderungen an der Applikationsgruppenstruktur resultieren.	APPG_AdminDesktop (Applikationsgruppen-Administration)		
BMK_Administration	Lesezeichenverwaltung	Lesezeichen erzeugen und in Ordnern strukturieren.			
COMG_AdminDesktop	Desktop Komponentengruppen-Administration	Die Zuordnung von Objekten ändern, die aus Änderungen an der Komponentengruppenstruktur resultieren.	COMG_AdminDesktop (Komponentengruppen-Administration)		
CONF_BusinessQuestionsOptOut	Business-Fragen-Ausschlüsse	Geben Sie die Anwenderprofile und Anwender an, die die			

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Vorkommen in Standard-Funktionalitäten	Verfügbarkeit im Root-Knoten von Standard-Explorern	Verfügbarkeit in Objektprofilen
		Business-Frage ausschließen sollen.			
DOM_AdminDesktop	Domänen-Administrations-Desktop	Die Zuordnung von Objekten ändern, die aus Änderungen an der Domänenmodellhierarchie resultieren.	DOM_AdminDesktop (Domänen-Administration)		
ICTOC_AdminDesktop	Desktop der ICT-Objektkategorie-Administration	Die Zuordnung von Objekten ändern, die aus Änderungen an der ICT-Objektkategoriestruktur resultieren.	ICTOC_AdminDesktop (ICT-Objektkategorie-Administration)		
IDOC_FolderUsers	Autorisierte Anwender	Definieren von Zugriffsberechtigungen von Anwendern auf ein ausgewähltes Dokumentverzeichnis.			IDOC_FOLDER_ObjectView
IDOC_RootFolders	Root-Dokumentverzeichnis	Die Standard-Zugriffsberechtigungen für die Dokumentverzeichnisse auf der obersten		IDOC_Explorer (Interne Dokumentenauswahl)	

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Vorkommen in Standard-Funktionalitäten	Verfügbarkeit im Root-Knoten von Standard-Explorern	Verfügbarkeit in Objektprofilen
		Ebene der Dokumentverzeichnisse anzeigen und bearbeiten.			
IDOC_UserGroupRights	Autorisierte Anwendergruppen	Definieren von Zugriffsberechtigungen für Anwendergruppen für ein ausgewähltes Dokumentverzeichnis.			
LicenseManagement_GenerateLicense	Lizenzgenerierung	Linzenzdateien auf Basis von Lizenzparametern erzeugen.	LicenseManagement_CreateLicenseFile (Alfabet-Lizenzdatei erzeugen)		
ORG_AdminDesktop	Organisationsadministrations-Desktop	Die Zuordnung von Objekten ändern, die aus Änderungen an der Organisationshierarchie resultieren.	ORG_AdminDesktop (Organisationsadministration)		
REP_Profiles	Anwenderprofile	Konfigurierte Berichte für ein ausgewähltes			REP_ObjectView

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Vorkommen in Standard-Funktionalitäten	Verfügbarkeit im Root-Knoten von Standard-Explorern	Verfügbarkeit in Objektprofilen
		Anwenderprofil zur Verfügung stellen.			
REP_UserGroups	Anwendergruppen	Konfigurierte Berichte für eine ausgewählte Anwendergruppe zur Verfügung stellen.			REP_ObjectView
REP_Users	Anwender	Die Anwender anzeigen, die den Bericht zu ihrer Berichtstabelle hinzugefügt haben und den Bericht zur Berichtstabelle von Anwendern hinzufügen, die Zugriffsberechtigung für den Bericht haben.			REP_ObjectView
USER_Assignments	Aufgaben des Anwenders	Offenen Aufgaben, die an den aktuellen Anwender geschickt wurden, anzeigen, neu zuordnen oder schließen.			USER_ObjectView

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Vorkommen in Standard-Funktionalitäten	Verfügbarkeit im Root-Knoten von Standard-Explorern	Verfügbarkeit in Objektprofilen
USER_Dashboards	Storyboards des Anwenders	Die Storyboards, die der aktuelle Anwender besitzt, anzeigen und neu zuordnen.			USER_ObjectView
USER_Monitors	Anwendermonitore	Zeigen Sie die Monitore an, deren Eigentümer der aktuelle Anwender ist.			USER_ObjectView
USER_SentAssignments	Gesendete Aufgaben des Anwenders	Offenen Aufgaben, die von dem aktuellen Anwender verschickt wurden, anzeigen oder schließen.			USER_ObjectView
USER_Workflows	Workflows des Anwenders	Die Workflows, deren Eigentümer der aktuelle Anwender ist, anzeigen und neu zuordnen.			USER_ObjectView
USRG_Persons	Anwender	Personen zur ausgewählten			USRG_ObjectView

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Vorkommen in Standard-Funktionalitäten	Verfügbarkeit im Root-Knoten von Standard-Explorern	Verfügbarkeit in Objektprofilen
		Anwendergruppe hinzufügen.			
USRG_Reports	Berichte	Die Zugriffsrechte auf konfigurierte Berichte für die Anwender in der ausgewählten Anwendergruppe definieren.			USRG_ObjectView
USRG_Roots	Root-Anwendergruppen	Eine Anwendergruppe auf der obersten Ebene der Hierarchie definieren.		USRG_Explorer (Anwendergruppen)	
USRG_SubGroups	Untergeordnete Anwendergruppen	Untergeordnete Anwendergruppen für die ausgewählte Anwendergruppe definieren.			USRG_ObjectView
WF_Admin_MainView	Workflow-Verwaltung	Den Fortschritt der Workflows verwalten und verfolgen sowie bestehende Konflikte	WF_Administration (Workflow-Verwaltung)		

Ansichtsseitenname	Ansichtsseitentitel	Beschreibung	Vorkommen in Standard-Funktionalitäten	Verfügbarkeit im Root-Knoten von Standard-Explorern	Verfügbarkeit in Objektprofilen
		in laufenden Workflows beheben.			

Kapitel 10: Übersicht über vorkonfigurierte Textvorlagen und deren Variablen

In Textvorlagen werden der E-Mail-Text, relevante Referenzen auf Objekte und deren Objektklasseneigenschaften sowie Hyperlinks zu den relevanten Objekten in der Benutzeroberfläche der Lösung definiert. Folgende Änderungen können Sie an jeder in Alfabet Expand verfügbaren Textvorlage vornehmen:

- Der **Betreff** in der E-Mail kann über das Attribut **Titel** in der Textvorlage festgelegt werden.
- Die Textvorlage kann entweder im ASCII- oder HTML-Format formatiert werden. Beachten Sie, dass HTML XML-konform sein, mit HTML 5 kompatibel sein und Standard-HTML-Tags verwenden muss.
- Es gibt drei verschiedene Arten von Variablen, die in einer Textvorlage enthalten sein können:
 - Vordefinierte Standardvariablen: Hierbei handelt es sich um Variablen, die von Software AG vordefiniert wurden und auf die zugehörigen Daten in der Alfabet-Datenbank verweisen. Beispiel: Durch die Variable `{Object:RefImage}` kann die vom Basisobjekt referenzierte Textvorlage in der Textvorlage eingeschlossen werden. Sie können die komplette Variable durch Kopieren und Einfügen hinzufügen, entfernen oder verschieben. Wenn die Variable in den geschweiften Klammern `{XXX}` geändert wird, funktioniert die Textvorlage eventuell nicht mehr richtig.
 - Objektvariablen: Eine festgelegte Menge an Variablen ist verfügbar, mit denen Informationen wie Zielobjekt der Benachrichtigung oder Anwender vom Objekt, auf das verwiesen wird, ermöglicht werden. Die Syntax dieser Referenzen ist `<ObjectClass>:<ObjectClassProperty>`, wohingegen die Menge an Objektklassen, die in `<ObjectClass>` festgelegt werden können, vordefiniert sind. In der `<ObjectClassProperty>` kann auf jede skalare Eigenschaft verwiesen werden, die für den `<ObjectClass>`-Ausdruck definiert wurde. Beispiel: Wenn eine Anwendung das Basisobjekt ist, das von der E-Mail verwiesen wird, müssen Sie `{Object:ID}` eingeben, um die ID einer Anwendung, oder `{Object:Description}`, um eine Beschreibung einer Anwendung hinzuzufügen. Sie können die komplette Variable durch Kopieren und Einfügen hinzufügen, entfernen oder verschieben.
 - Abfragevariablen: Sie können eine Alfabet-Abfrage oder SQL-Abfrage angeben, um weitere komplexe Referenzen zur Textvorlage hinzuzufügen, die nicht über die skalaren Eigenschaften erfasst werden könnten (z. B. zusätzliche Referenzinformationen oder ein Dokument-Link). Wenn Sie eine Alfabet-Abfrage oder eine native SQL-Abfrage für die Textvorlage angeben möchten, müssen Sie die Variable `{Query: <QueryName>}` in der Textvorlage eingeben, wodurch der `<QueryName>`-Ausdruck durch den Wert des Attributs **Name** bestimmt wird, der für den Abfragetext der Objektkonfiguration angegeben wird.
- Der in den Vorlagen angezeigte Text kann nach Bedarf bearbeitet werden.
- Lokale Texte können für jede Textvorlage erzeugt werden, um die E-Mail in der relevanten zweiten Sprache bereitzustellen, die Ihr Unternehmen unterstützt.

Der Knoten **Textvorlagen** wird auf der Registerkarte **Präsentation** angezeigt. Erweitern Sie den Knoten **Textvorlagen**, um die Vorlagenordner mit den vorkonfigurierten Textvorlagen  anzuzeigen. Sie können lokale Textvorlagen  sehen, die den Textvorlagen untergeordnet sind.

Folgende Informationen sind verfügbar:

- [Textvorlagen für die Aktivierung von Anwenderpasswörtern](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ActivationEmailNewPassword](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ActivationEmailURLLink](#)
- [Textvorlagen für Aufgaben](#)
 - [Geschützte Textvorlage: AssignmentNew](#)
 - [Geschützte Textvorlage: AssignmentNoteCreated](#)
 - [Geschützte Textvorlage: AssignmentReassigned](#)
 - [Geschützte Textvorlage: AssignmentReminderNotification](#)
 - [Geschützte Textvorlage: AssignmentsReturned](#)
 - [Geschützte Textvorlage: AssignmentStatusChanged](#)
- [Textvorlagen für Workflows](#)
 - [Geschützte Textvorlage: WorkflowActivityNew](#)
 - [Geschützte Textvorlage: WorkflowChangeOwner](#)
 - [Geschützte Textvorlage: WorkflowFinished](#)
 - [Geschützte Textvorlage: WorkflowPaused](#)
 - [Geschützte Textvorlage: WorkflowReminder](#)
 - [Geschützte Textvorlage: WorkflowResumed](#)
 - [Geschützte Textvorlage: WorkflowStepDelegated](#)
 - [Geschützte Textvorlage: WorkflowStepEscalated](#)
 - [Geschützte Textvorlage: WorkflowStepRefused](#)
- [Textvorlagen für Diskussionen](#)
 - [Geschützte Textvorlage: DSC_ActivationStandard](#)
 - [Geschützte Textvorlage: DSC_ContributionNotification](#)
- [Textvorlagen für Business-Support-Matrizen](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ITMapNoteCreated](#)
- [Textvorlagen für Konsistenzmonitore](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ConsistencyMonitorDefault](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ConsistencyMonitorMail](#)
- [Textvorlagen für Benachrichtigungsmonitore](#)
 - [Geschützte Textvorlage: NotificationMonitorDefault](#)
- [Textvorlagen für Aktivitäts-, Inaktivitäts-, und Zeitmonitore](#)
 - [Geschützte Textvorlage: MonitorObjectChanged](#)

- [Geschützte Textvorlage: MonitorObjectCountdownReview](#)
- [Geschützte Textvorlage: MonitorObjectDateAlert](#)
- [Geschützte Textvorlage: MonitorObjectNotChanged](#)
- [Textvorlagen für den Feedback-Bot](#)
 - [Private Textvorlage: FeedbackBot_ContactForm](#)
 - [Private Textvorlage: FeedbackBot_SpecificFeedback](#)
- [Textvorlagen für organisatorische Änderungen](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Application](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_BusinessProcess](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Demand](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Goal](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_ICTObject](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Map](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_MarketProduct](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Organization](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Project](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Solution](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Strategy](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Strategic_TacticalBS](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_VirtualOrganization](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Artifact](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Change](#)
- [Textvorlagen für Änderungen am Business-Prozess](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Application](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_BusinessProcess](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Component](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Demand](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Map](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Organization](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Project](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Strategic_TacticalBS](#)
 - [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Artifact](#)

- [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Change](#)
- [Geschützte Textvorlage: TextTemp_ObjectChangeDefaultResponsible](#)

Textvorlagen für die Aktivierung von Anwenderpasswörtern

Im Ordner **AE** sind Textvorlagen für E-Mail-Benachrichtigungen enthalten, die mit der Aktivierung von Anwenderpasswörtern verbunden sind. Weitere Informationen zur Erstellung des Nachrichtentexts in den E-Mails oder zur Konfiguration von benutzerdefinierten Textvorlagen, die Sie anstelle der Standardtextvorlagen verwenden können, finden Sie im Abschnitt *Festlegen von benutzerdefinierten Textvorlagen für die Passwortgenerierung* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*. Einen Überblick über die Konfiguration, die zur Generierung von Anwenderpasswörtern erforderlich ist, finden Sie unter *Definieren, Löschen und Zurücksetzen des Kennworts eines Anwenders* im Referenzhandbuch *Anwender- und Lösungsverwaltung*.

Erweitern Sie zum Abrufen der für die Passwortaktivierung verfügbaren Textvorlagen den Knoten **Textvorlagen** auf der Registerkarte **Darstellungen**. Erweitern Sie den Knoten **AE**, um folgende Textvorlagen  anzuzeigen, die für die Anwenderpasswortgenerierung genutzt werden.



Der Text in der E-Mail-Vorlage sowie die zulässigen Objektvariablen können bearbeitet werden. Vordefinierte Variablen können nicht bearbeitet werden. Sie können jedoch an andere Stellen im Text verschoben werden. Beachten Sie Folgendes bezüglich der Definition von vordefinierten Variablen und Objektvariablen in Textvorlagen:

- **Vordefinierte Standardvariablen:** Hierbei handelt es sich um Variablen, die von Software AG vordefiniert wurden und auf die zugehörigen Daten in der Alfabet-Datenbank verweisen. Der Ausdruck `{Artifact:Image}` zeigt beispielsweise die Eigenschaften an, die im Attribut **Bildeigenschaften** der relevanten Klasseneinstellungen des Objekts definiert sind, das Gegenstand der E-Mail ist. Wenn zum Beispiel die Bildeigenschaften `Name, Version` für die jeweilige Klasseneinstellung für die Objektklasse `Application` angegeben sind, würde die E-Mail den Namen und die Versionsnummer der Anwendung anzeigen (beispielsweise `TradeNet 6.0.3`), wo immer `{Artifact:Image}` im Text steht. Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.
- **Objektvariablen:** Dies sind konfigurierbare Variablen, die das Hinzufügen relevanter Informationen zu der Textvorlage ermöglichen. Die Syntax dieser Referenzen ist `<ObjectClass><ObjectClassProperty>`, wohingegen die Menge an Objektklassen, die in `<ObjectClass>` festgelegt werden können, vordefiniert sind. Für Objektvariablen kann der `<ObjectClassProperty>`-Teil des Ausdrucks so definiert werden, dass die Werte der Skalar-Eigenschaften für das Objekt angezeigt werden, das Gegenstand der E-Mail ist. Der Ausdruck `{Artifact: <ObjectClassProperty>}` zeigt beispielsweise nur die Objektklasseneigenschaften an, die Sie für die jeweilige Objektklasse angeben. Wenn Sie zum Beispiel `{Artifact:ID,Name,StartDate}` angeben, würde die E-Mail die ID, den Namen und das Startdatum der Anwendung anzeigen (beispielsweise `APP-3243 Trade*Net 20/01/2013`), wo immer `{Artifact:ID,Name,ObjectState}` im Text steht. Für die Objektvariable `{Person: <ObjectClassProperty>}` könnten Sie beispielsweise angeben, dass `{Person:FirstName}` `{Person:Name}` den Vor- und Nachnamen des Anwenders enthält, oder dass `{Person:Email}` die E-Mail-Adresse, die für den Anwender definiert ist, enthält. Sie können die gesamte vordefinierte Variable

durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Folgende geschützte Textvorlagen sind verfügbar:

- [Geschützte Textvorlage: ActivationEmailNewPassword](#)
- [Geschützte Textvorlage: ActivationEmailURLLink](#)

Geschützte Textvorlage: ActivationEmailNewPassword

Die Textvorlage `ActivationEmailNewPassword` wird genutzt, wenn für einen Anwender ein neues Anwenderpasswort generiert wird.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>{NewPassword}</code>	Zeigt das neue Passwort des Anwenders an.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
<code>{Person:<ObjectClassProperty>}</code>	Referenziert den Anwender, an den das Passwort gesendet werden soll.

Geschützte Textvorlage: ActivationEmailURLLink

Die Textvorlage `ActivationEmailURLLink` wird genutzt, wenn für einen Anwender ein neues Anwenderpasswort generiert wird. Die E-Mail enthält den Link, auf den der Anwender zur Aktivierung der E-Mail klicken muss.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{UserName}	Zeigt den Anwendernamen des Anwenders an, der das neue Passwort empfängt.
{Link}	Zeigt den Link an, auf den der Anwender zur Aktivierung des neuen Passworts klicken muss.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Person:<ObjectClassProperty>}	Referenziert den Anwender, an den das Passwort gesendet werden soll.

Textvorlagen für Aufgaben

Software AG bietet verschiedene Standardtextvorlagen, die für die E-Mail-Benachrichtigungen im Kontext der Funktionalität „Aufgabe“ verwendet werden können. Einen Überblick über die erforderliche Konfiguration zur Implementierung der Funktionalität „Aufgaben“ finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren der Funktionalität "Aufgabe"* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

Um die Textvorlagen aufzurufen, die für Aufgaben zur Verfügung stehen, erweitern Sie auf der Registerkarte **Präsentationen** den Knoten **Textvorlagen**. Erweitern Sie den Knoten **ASMT**, um folgende Textvorlagen  anzuzeigen, die für die Funktionalität „Aufgaben“ genutzt werden können.



Der Text in der E-Mail-Vorlage sowie die zulässigen Objektvariablen können bearbeitet werden. Vordefinierte Variablen können nicht bearbeitet werden. Sie können jedoch an andere Stellen im Text verschoben werden. Beachten Sie Folgendes bezüglich der Definition von vordefinierten Variablen und Objektvariablen in Textvorlagen:

- **Vordefinierte Standardvariablen:** Hierbei handelt es sich um Variablen, die von Software AG vordefiniert wurden und auf die zugehörigen Daten in der Alfabet-Datenbank verweisen. Der Ausdruck `{Artifact:Image}` zeigt beispielsweise die Eigenschaften an, die im Attribut **Bildeigenschaften** der relevanten Klasseneinstellungen des Objekts definiert sind, das Gegenstand der E-Mail ist. Wenn zum Beispiel die Bildeigenschaften `Name`, `Version` für die jeweilige Klasseneinstellung für die Objektklasse `Application` angegeben sind, würde die E-Mail den Namen und die Versionsnummer der Anwendung anzeigen (beispielsweise `TradeNet 6.0.3`), wo immer `{Artifact:Image}` im Text steht. Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können nicht verändert werden. Sie

können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

- **Objektvariablen:** Dies sind konfigurierbare Variablen, die das Hinzufügen relevanter Informationen zu der Textvorlage ermöglichen. Die Syntax dieser Referenzen ist `{<ObjectClass>:<ObjectClassProperty>}`, wohingegen die Menge an Objektklassen, die in `<ObjectClass>` festgelegt werden können, vordefiniert sind. Für Objektvariablen kann der `<ObjectClassProperty>`-Teil des Ausdrucks so definiert werden, dass die Werte der Skalar-Eigenschaften für das Objekt angezeigt werden, das Gegenstand der E-Mail ist. Der Ausdruck `{Artifact:<ObjectClassProperty>}` zeigt beispielsweise nur die Objektklasseneigenschaften an, die Sie für die jeweilige Objektklasse angeben. Wenn Sie zum Beispiel `{Artifact:ID,Name,StartDate}` angeben, würde die E-Mail die ID, den Namen und das Startdatum der Anwendung anzeigen (beispielsweise `APP-3243 Trade*Net 20/01/2013`), wo immer `{Artifact:ID,Name,ObjectState}` im Text steht. Für die Objektvariable `{Person:<ObjectClassProperty>}` könnten Sie beispielsweise angeben, dass `{Person:FirstName}` `{Person:Name}` den Vor- und Nachnamen des Anwenders enthält, oder dass `{Person:Email}` die E-Mail-Adresse, die für den Anwender definiert ist, enthält. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Folgende geschützte Textvorlagen sind verfügbar:

- [Geschützte Textvorlage: AssignmentNew](#)
- [Geschützte Textvorlage: AssignmentNoteCreated](#)
- [Geschützte Textvorlage: AssignmentReassigned](#)
- [Geschützte Textvorlage: AssignmentReminderNotification](#)
- [Geschützte Textvorlage: AssignmentsReturned](#)
- [Geschützte Textvorlage: AssignmentStatusChanged](#)

Geschützte Textvorlage: AssignmentNew

Die Textvorlage `AssignmentNew` wird genutzt, wenn auf der *Erzeugen und Verwalten von Aufgaben für Objekte* eines Objekts eine neue Aufgabe erzeugt wird.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>{Object:RefImage}</code>	Referenziert das Objekt, für das die Aufgabe erzeugt wurde. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der

Vordefinierte Variable	Zweck
	Klasseneinstellung, die für das Objekt relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
{Object:Comments}	Zeigt die für die Aufgabe definierten Kommentare an.
{Link:ReceivedAssignments}	Zeigt eine URL an, die auf die <i>Arbeiten mit den Ihnen zugewiesenen Aufgaben</i> des Empfängers verweist.
{Link:HomeStart}	Zeigt eine URL an, die auf die <i>Arbeiten mit den Ihnen zugewiesenen Aufgaben</i> des Empfängers verweist. (für die Abwärtskompatibilität)
{Link:Assignment}	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht der Aufgabe verweist.
{Link:ObjectView}	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des Objekts, das Gegenstand der Aufgabe ist, verweist.
{Link:Object}	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des Basisobjekts verweist (für die Abwärtskompatibilität).

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Assignment:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Aufgabe.
{Object:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, für das die Aufgabe erzeugt wurde.
{Person:<ObjectClassProperty>}	Referenziert den Empfänger der Aufgabe.
{Creator:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Person, die die Erzeugung der Aufgabe ausgelöst hat.

Geschützte Textvorlage: AssignmentNoteCreated

Die Textvorlage `AssignmentNoteCreated` wird genutzt, wenn ein Hinweis bezüglich der Aufgabe auf der Ansichtssseite **Aufgaben** für ein Objekt in den Notizblock geschrieben wurde und der Verfasser des Hinweises festgelegt hat, dass Ersteller und/oder Empfänger über den Hinweis informiert werden sollen.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{xxx}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>{Object:RefImage}</code>	Referenziert das Objekt, für das die Aufgabe erzeugt wurde. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für das Objekt relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
<code>{Note:Text}</code>	Zeigt den im Notizblockeintrag für die Aufgabe definierten Text an.
<code>{Link:Assignment}</code>	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht der Aufgabe verweist.
<code>{Link:ObjectView}</code>	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des Objekts, das Gegenstand der Aufgabe ist, verweist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
<code>{Assignment:<AssignmentClassProperty>}</code>	Referenziert die Aufgabe.
<code>{Object:<ObjectClassProperty>}</code>	Referenziert das Objekt, für das die Aufgabe erzeugt wurde.
<code>{Person:<PersonClassProperty>}</code>	Referenziert den Empfänger der Aufgabe.
<code>{Creator:<PersonClassProperty>}</code>	Referenziert die Person, die die Erzeugung der Aufgabe ausgelöst hat.

Geschützte Textvorlage: AssignmentReassigned

Die Textvorlage `AssignmentReassigned` wird verwendet, wenn eine Aufgabe einem anderen Anwender zugeordnet wurde und Ersteller und/oder Empfänger über die Neuvergabe informiert werden sollen.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>{Object:RefImage}</code>	Referenziert das Objekt, für das die Aufgabe erzeugt wurde. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für das Objekt relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
<code>{Object:Comments}</code>	Zeigt die für die Aufgabe definierten Kommentare an.
<code>{Link:ReceivedAssignments}</code>	Zeigt eine URL an, die auf die <i>Arbeiten mit den Ihnen zugewiesenen Aufgaben</i> des Empfängers verweist.
<code>{Link:HomeStart}</code>	Zeigt eine URL an, die auf die <i>Arbeiten mit den Ihnen zugewiesenen Aufgaben</i> des Empfängers verweist. (für die Abwärtskompatibilität)
<code>{Link:Assignment}</code>	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht der Aufgabe verweist.
<code>{Link:ObjectView}</code>	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des Objekts, das Gegenstand der Aufgabe ist, verweist.
<code>{Link:Object}</code>	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des Objekts, das Gegenstand der Aufgabe ist, verweist. (für die Abwärtskompatibilität)

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
<code>{Assignment:<AssignmentClassProperty>}</code>	Referenziert die Aufgabe.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Object:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, für das die Aufgabe erzeugt wurde.
{Person:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Empfänger der Aufgabe.
{Creator:<PersonClassProperty>}	Referenziert die Person, die die Erzeugung der Aufgabe ausgelöst hat.

Geschützte Textvorlage: AssignmentReminderNotification

Die Textvorlage `AssignmentReminderNotification` wird verwendet, wenn eine Aufgabe einem anderen Anwender zugeordnet wurde und Ersteller und/oder Empfänger über die Neuvergabe informiert werden sollen.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{Assignment:Creator}	Zeigt den Anwender an, der die Erzeugung der Aufgabe ausgelöst hat.
{Assignment:TargetDate}	Zeigt das für die Aufgabe definierte Zieldatum an.
{Object:ObjectType}	Zeigt die Objektklasse des Objekts, das Gegenstand der Aufgabe ist, an.
{Link:Assignment}	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht der Aufgabe verweist.
{Link:ObjectView}	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des Objekts, das Gegenstand der Aufgabe ist, verweist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Assignment:<AssignmentClassProperty>}	Referenziert die Aufgabe.
{Object:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, für das die Aufgabe erzeugt wurde.
{Person:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Empfänger der Aufgabe.
{Creator:<PersonClassProperty>}	Referenziert die Person, die die Erzeugung der Aufgabe ausgelöst hat.

Geschützte Textvorlage: AssignmentsReturned

Die Textvorlage `AssignmentsReturned` wird verwendet, wenn eine Pflichtaufgabe an ihren Ersteller zurückgegeben wird, weil der Empfänger die Aufgabe nicht bis zum vorgegebenen Zieldatum abgeschlossen hat.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{Assignments:Returned}	Zeigt die Aufgaben an, die an den Ersteller zurückgegeben wurden. Die Ergebnisse können mehrere Zeilen umfassen. Die Syntax der Referenz lautet: <AssignmentName> zurückgegeben von <PersonName>.
{Link:ReceivedAssignments}	Zeigt eine URL an, die auf die <i>Arbeiten mit den Ihnen zugewiesenen Aufgaben</i> des Empfängers verweist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Person:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Empfänger der E-Mail-Benachrichtigung

Geschützte Textvorlage: AssignmentStatusChanged

Die Textvorlage `AssignmentStatusChanged` wird genutzt, wenn der Status einer Aufgabe in der *Arbeiten mit den Ihnen zugewiesenen Aufgaben* geändert wird.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{Assignment:OldStatus}	Zeigt den vorigen Statuswert der Aufgabe an.
{Link:Assignment}	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht der Aufgabe verweist.
{Link:ObjectView}	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des Objekts, das Gegenstand der Aufgabe ist, verweist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Assignment:<AssignmentClassProperty>}	Referenziert die Aufgabe
{Object:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, für das die Aufgabe erzeugt wurde
{Person:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Empfänger der Aufgabe

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Creator:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Ersteller der Aufgabe

Textvorlagen für Workflows

Software AG bietet verschiedene Standardtextvorlagen, die für die E-Mail-Benachrichtigungen im Kontext der Workflowfunktion verwendet werden können. Der Ordner **WF** beinhaltet alle Textvorlagen für E-Mail-Benachrichtigungen, die mit Workflow-Aktivitäten verbunden sind. Für jede Aktion, die zu einem Workflow gehört, der eine Benachrichtigung an die jeweiligen verantwortlichen Anwender erfordert, ist eine Textvorlage verfügbar. Detaillierte Informationen über das Konfigurieren von E-Mail-Benachrichtigungen für Workflows finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Workflows*.

Erweitern Sie zum Abrufen der für Workflows verfügbaren Textvorlagen den Knoten **Textvorlagen** auf der Registerkarte **Präsentationen**. Erweitern Sie dann den Knoten **WF**, um folgende

Textvorlagen  anzuzeigen, die für die Funktionalität „Workflow“ genutzt werden können. Die folgenden Textvorlagen können in der vorliegenden Form implementiert, geändert oder als Grundlage für eine neue Textvorlage kopiert werden. Die Variablen können in der Betreffzeile (Attribut `Caption`) und im Textkörper (Attribut `Text`) der Workflow-Textvorlagen verwendet werden.



Bitte beachten Sie, dass unabhängig davon, ob eine sprachspezifische Textvorlage vorhanden ist, vorhandene Übersetzungen der Titel von Objektklassen, Objektklassenstereotypen, Objektklasseneigenschaften und so weiter, in der E-Mail in der Sprache angezeigt werden, die der Anwender, der die E-Mail-Versendung auslöst, für die Darstellung der Alfabet - Benutzeroberfläche ausgewählt hat.

Folgende Informationen sind verfügbar:

- [Geschützte Textvorlage: WorkflowActivityNew](#)
- [Geschützte Textvorlage: WorkflowChangeOwner](#)
- [Geschützte Textvorlage: WorkflowFinished](#)
- [Geschützte Textvorlage: WorkflowPaused](#)
- [Geschützte Textvorlage: WorkflowReminder](#)
- [Geschützte Textvorlage: WorkflowResumed](#)
- [Geschützte Textvorlage: WorkflowStepDelegated](#)
- [Geschützte Textvorlage: WorkflowStepEscalated](#)
- [Geschützte Textvorlage: WorkflowStepRefused](#)

Geschützte Textvorlage: WorkflowActivityNew

Die Textvorlage **WorkflowActivityNew** kann zu Beginn eines neuen Workflow-Schritts implementiert werden.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>Link:CurrentStep</code>	Zeigt eine URL zu der Objektansicht des Workflowschritts an, in dem die Benachrichtigung ausgelöst wurde. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Link:Workflow</code>	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des zugehörigen Workflows verweist. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Link:WorkflowActivities</code>	Zeigt eine URL zu den entsprechenden Funktionalitäten Eigene Workflow-Aktivitäten (<code>WF_UserWorkflowActivities</code> , <code>WF_UserWorkflowActivitiesExt</code> und <code>WF_UserWorkflowActivitiesCommon</code>) des zugehörigen Workflowschritts an.
<code>Link:WorkflowExplorer</code>	Zeigt eine URL zur Funktionalität Workflow-Aktivitäten-Explorer (<code>WFS_Explorer</code>) des E-Mail-Empfängers an.
<code>Link:ObjectView</code>	<p>Zeigt eine URL zur Objektansicht des entsprechenden Workflows oder Workflowschritts an, für den die Benachrichtigung erzeugt wird. Ziel der Variablen <code>Link:ObjectView</code> öffnet je nach Kontext entweder das Objektprofil für den Workflow oder den Workflow-Schritt. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotypen geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.</p> <p>Dabei ist zu beachten, dass Ihnen die Variablen <code>Link:CurrentStep</code> und <code>Link:Workflow</code> die Möglichkeit bieten, explizit und gezielt die Objektansicht entweder des Workflow-Schritts oder des Workflows aufzurufen.</p>

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>Link:WorkflowBaseObject</code>	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Link:WorkflowSourceObject</code>	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Quellobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Link:StepBaseObject</code>	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts an, das im aktuellen Schritt des Workflows verwendet wird. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Query:<Abfragename></code>	Geben Sie den Namen der für die Textvorlage definierten Abfrage statt des Platzhalters "<Abfragename>" in die Variable ein. Über den Link werden die Ergebnisse der referenzierten Abfrage geöffnet, die im Kontext der E-Mail ausgeführt wird.
<code>Object:RefImage</code>	Zeigt das Basisobjekt an, das Gegenstand des Workflows ist. Dabei ist zu beachten, dass die für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigten Daten von der Klasseneinstellung der zugehörigen Objektklasse abhängen. Das Attribut Bildeigenschaften , das für die Klasseneinstellung der zugehörigen Klasse definiert wurde, legt fest, welche Daten für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigt werden.
<code>Object:ClassName</code>	Zeigt den Namen der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:ClassCaption</code>	Zeigt den Titel der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeName</code>	Zeigt den Namen des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeCaption</code>	Zeigt den Titel des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Workflow:<WorkflowKlasseneigenschaft>}	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.
{WorkflowStep:<WorkflowschrittKlasseneigenschaft>}	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.
{Object:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, das Gegenstand des Workflows ist.
{Person:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, an den die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt gesendet werden soll.
{Sender:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, der die Aktion ausführt, die die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt auslöst.

Geschützte Textvorlage: WorkflowChangeOwner

Die Textvorlage **WorkflowChangeOwner** wird verwendet, wenn der Eigentümer des Workflows geändert wurde.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
Link:CurrentStep	Zeigt eine URL zu der Objektansicht des Workflowschritts an, in dem die Benachrichtigung ausgelöst wurde. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:Workflow	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des zugehörigen Workflows verweist. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die

Vordefinierte Variable	Zweck
	Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:WorkflowActivities	Zeigt eine URL zu den entsprechenden Funktionalitäten Eigene Workflow-Aktivitäten (WF_UserWorkflowActivities, WF_UserWorkflowActivitiesExt und WF_UserWorkflowActivitiesCommon) des zugehörigen Workflowschritts an.
Link:WorkflowExplorer	Zeigt eine URL zur Funktionalität Workflow-Aktivitäten-Explorer (WFS_Explorer) des E-Mail-Empfängers an.
Link:ObjectView	<p>Zeigt eine URL zur Objektansicht des entsprechenden Workflows oder Workflowschritts an, für den die Benachrichtigung erzeugt wird. Ziel der Variablen Link:ObjectView öffnet je nach Kontext entweder das Objektprofil für den Workflow oder den Workflow-Schritt. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotypen geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.</p> <p>Dabei ist zu beachten, dass Ihnen die Variablen Link:CurrentStep und Link:Workflow die Möglichkeit bieten, explizit und gezielt die Objektansicht entweder des Workflow-Schritts oder des Workflows aufzurufen.</p>
Link:WorkflowBaseObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:WorkflowSourceObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Quellobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:StepBaseObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts an, das im aktuellen Schritt des Workflows verwendet wird. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Query:<Abfragename>	Geben Sie den Namen der für die Textvorlage definierten Abfrage statt des Platzhalters "<Abfragename>" in die Variable ein. Über den

Vordefinierte Variable	Zweck
	Link werden die Ergebnisse der referenzierten Abfrage geöffnet, die im Kontext der E-Mail ausgeführt wird.
<code>Object:RefImage</code>	Zeigt das Basisobjekt an, das Gegenstand des Workflows ist. Dabei ist zu beachten, dass die für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigten Daten von der Klasseneinstellung der zugehörigen Objektklasse abhängen. Das Attribut Bildeigenschaften , das für die Klasseneinstellung der zugehörigen Klasse definiert wurde, legt fest, welche Daten für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigt werden.
<code>Object:ClassName</code>	Zeigt den Namen der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:ClassCaption</code>	Zeigt den Titel der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeName</code>	Zeigt den Namen des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeCaption</code>	Zeigt den Titel des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Message:Text</code>	Zeigt den Meldungstext an, der vom Anwender eingegeben wurde, wenn für einen Workflowschritt oder für Systemmeldungen ein Kommentar erforderlich ist. Beachten Sie, dass diese Variable für eine Workflowschritt-Aktion <code>On Enter Step</code> nicht sinnvoll ist.
<code>LastMessage:Text</code>	Zeigt den Meldungstext aus dem unmittelbar zuvor erfolgten Workflow-Ereignis an, das von einem Anwender eingegeben wurde. Beachten Sie, dass diese Variable für eine Workflowschritt-Aktion <code>On Exit Step</code> nicht sinnvoll ist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
<code>{Workflow:<WorkflowKlasseneigenschaft>}</code>	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.
<code>{WorkflowStep:<WorkflowschrittKlasseneigenschaft>}</code>	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Object:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, das Gegenstand des Workflows ist.
{Person:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, an den die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt gesendet werden soll.
{Sender:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, der die Aktion ausführt, die die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt auslöst.

Geschützte Textvorlage: WorkflowFinished

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn ein Workflow-Schritt abgeschlossen wurde.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
Link:Workflow	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des zugehörigen Workflows verweist. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:WorkflowActivities	Zeigt eine URL zu den entsprechenden Funktionalitäten Eigene Workflow-Aktivitäten (WF_UserWorkflowActivities, WF_UserWorkflowActivitiesExt und WF_UserWorkflowActivitiesCommon) des zugehörigen Workflowschritts an.
Link:WorkflowExplorer	Zeigt eine URL zur Funktionalität Workflow-Aktivitäten-Explorer (WFS_Explorer) des E-Mail-Empfängers an.
Link:WorkflowBaseObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse

Vordefinierte Variable	Zweck
	oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:WorkflowSourceObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Quellobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:StepBaseObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts an, das im aktuellen Schritt des Workflows verwendet wird. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Query:<Abfragename>	Geben Sie den Namen der für die Textvorlage definierten Abfrage statt des Platzhalters "<Abfragename>" in die Variable ein. Über den Link werden die Ergebnisse der referenzierten Abfrage geöffnet, die im Kontext der E-Mail ausgeführt wird.
Object:RefImage	Zeigt das Basisobjekt an, das Gegenstand des Workflows ist. Dabei ist zu beachten, dass die für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigten Daten von der Klasseneinstellung der zugehörigen Objektklasse abhängen. Das Attribut Bildeigenschaften , das für die Klasseneinstellung der zugehörigen Klasse definiert wurde, legt fest, welche Daten für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigt werden.
Object:ClassName	Zeigt den Namen der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
Object:ClassCaption	Zeigt den Titel der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
Object:StereotypeName	Zeigt den Namen des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
Object:StereotypeCaption	Zeigt den Titel des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Workflow:<WorkflowKlasseneigenschaft>}	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.
{Person:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, an den die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt gesendet werden soll.
{Sender:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, der die Aktion ausführt, die die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt auslöst.

Geschützte Textvorlage: WorkflowPaused

Die Textvorlage **WorkflowPaused** kann bei Unterbrechung eines Workflows implementiert werden.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
Link:Workflow	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des zugehörigen Workflows verweist. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:WorkflowActivities	Zeigt eine URL zu den entsprechenden Funktionalitäten Eigene Workflow-Aktivitäten (WF_UserWorkflowActivities, WF_UserWorkflowActivitiesExt und WF_UserWorkflowActivitiesCommon) des zugehörigen Workflowschritts an.
Link:WorkflowExplorer	Zeigt eine URL zur Funktionalität Workflow-Aktivitäten-Explorer (WFS_Explorer) des E-Mail-Empfängers an.

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>Link:WorkflowBaseObject</code>	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Link:WorkflowSourceObject</code>	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Quellobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Link:StepBaseObject</code>	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts an, das im aktuellen Schritt des Workflows verwendet wird. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Query:<Abfragename></code>	Geben Sie den Namen der für die Textvorlage definierten Abfrage statt des Platzhalters "<Abfragename>" in die Variable ein. Über den Link werden die Ergebnisse der referenzierten Abfrage geöffnet, die im Kontext der E-Mail ausgeführt wird.
<code>Object:RefImage</code>	Zeigt das Basisobjekt an, das Gegenstand des Workflows ist. Dabei ist zu beachten, dass die für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigten Daten von der Klasseneinstellung der zugehörigen Objektklasse abhängen. Das Attribut Bildeigenschaften , das für die Klasseneinstellung der zugehörigen Klasse definiert wurde, legt fest, welche Daten für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigt werden.
<code>Object:ClassName</code>	Zeigt den Namen der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:ClassCaption</code>	Zeigt den Titel der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeName</code>	Zeigt den Namen des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeCaption</code>	Zeigt den Titel des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Workflow:<WorkflowKlasseneigenschaft>}	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.
{Person:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, an den die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt gesendet werden soll.
{Sender:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, der die Aktion ausführt, die die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt auslöst.

Geschützte Textvorlage: WorkflowReminder

Die Textvorlagen **WorkflowReminder** können implementiert werden, wenn eine Workflow-Frist in den Zeitraum fällt, der über das Attribut **Ausführungsdauer** konfiguriert ist.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
Link:CurrentStep	Zeigt eine URL zu der Objektansicht des Workflowschritts an, in dem die Benachrichtigung ausgelöst wurde. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:Workflow	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des zugehörigen Workflows verweist. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:WorkflowActivities	Zeigt eine URL zu den entsprechenden Funktionalitäten Eigene Workflow-Aktivitäten (WF_UserWorkflowActivities, WF_UserWorkflowActivitiesExt und

Vordefinierte Variable	Zweck
	WF_UserWorkflowActivitiesCommon) des zugehörigen Workflowschritts an.
Link:WorkflowExplorer	Zeigt eine URL zur Funktionalität Workflow-Aktivitäten-Explorer (WFS_Explorer) des E-Mail-Empfängers an.
Link:ObjectView	<p>Zeigt eine URL zur Objektansicht des entsprechenden Workflows oder Workflowschritts an, für den die Benachrichtigung erzeugt wird. Ziel der Variablen Link:ObjectView öffnet je nach Kontext entweder das Objektprofil für den Workflow oder den Workflow-Schritt. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotypen geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.</p> <p>Dabei ist zu beachten, dass Ihnen die Variablen Link:CurrentStep und Link:Workflow die Möglichkeit bieten, explizit und gezielt die Objektansicht entweder des Workflow-Schritts oder des Workflows aufzurufen.</p>
Link:WorkflowBaseObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:WorkflowSourceObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Quellobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:StepBaseObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts an, das im aktuellen Schritt des Workflows verwendet wird. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Query:<Abfragename>	Geben Sie den Namen der für die Textvorlage definierten Abfrage statt des Platzhalters "<Abfragename>" in die Variable ein. Über den Link werden die Ergebnisse der referenzierten Abfrage geöffnet, die im Kontext der E-Mail ausgeführt wird.
Object:RefImage	Zeigt das Basisobjekt an, das Gegenstand des Workflows ist. Dabei ist zu beachten, dass die für die Variable Object:RefImage angezeigten Daten von der Klasseneinstellung der zugehörigen Objektklasse abhängen. Das Attribut Bildeigenschaften , das für die

Vordefinierte Variable	Zweck
	Klasseneinstellung der zugehörigen Klasse definiert wurde, legt fest, welche Daten für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigt werden.
<code>Object:ClassName</code>	Zeigt den Namen der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:ClassCaption</code>	Zeigt den Titel der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeName</code>	Zeigt den Namen des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeCaption</code>	Zeigt den Titel des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.

Objektvariable <code><ObjectClass>:<ObjectClassProperty></code>	Zweck
<code>{Workflow:<WorkflowKlasseneigenschaft>}</code>	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.
<code>{WorkflowStep:<WorkflowschrittKlasseneigenschaft>}</code>	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.
<code>{Object:<ObjectClassProperty>}</code>	Referenziert das Objekt, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>{Person:<PersonClassProperty>}</code>	Referenziert den Anwender, an den die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt gesendet werden soll.
<code>{Sender:<PersonClassProperty>}</code>	Referenziert den Anwender, der die Aktion ausführt, die die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt auslöst.

Geschützte Textvorlage: WorkflowResumed

Die Textvorlage **WorkflowResumed** kann bei Fortsetzung eines unterbrochenen Workflows implementiert werden.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
Link:Workflow	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des zugehörigen Workflows verweist. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:WorkflowActivities	Zeigt eine URL zu den entsprechenden Funktionalitäten Eigene Workflow-Aktivitäten (WF_UserWorkflowActivities, WF_UserWorkflowActivitiesExt und WF_UserWorkflowActivitiesCommon) des zugehörigen Workflowschritts an.
Link:WorkflowExplorer	Zeigt eine URL zur Funktionalität Workflow-Aktivitäten-Explorer (WFS_Explorer) des E-Mail-Empfängers an.
Link:WorkflowBaseObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:WorkflowSourceObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Quellobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:StepBaseObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts an, das im aktuellen Schritt des Workflows verwendet wird. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.

Vordefinierte Variable	Zweck
Query:<Abfragename>	Geben Sie den Namen der für die Textvorlage definierten Abfrage statt des Platzhalters "<Abfragename>" in die Variable ein. Über den Link werden die Ergebnisse der referenzierten Abfrage geöffnet, die im Kontext der E-Mail ausgeführt wird.
Object:RefImage	Zeigt das Basisobjekt an, das Gegenstand des Workflows ist. Dabei ist zu beachten, dass die für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigten Daten von der Klasseneinstellung der zugehörigen Objektklasse abhängen. Das Attribut Bildeigenschaften , das für die Klasseneinstellung der zugehörigen Klasse definiert wurde, legt fest, welche Daten für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigt werden.
Object:ClassName	Zeigt den Namen der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
Object:ClassCaption	Zeigt den Titel der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
Object:StereotypeName	Zeigt den Namen des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
Object:StereotypeCaption	Zeigt den Titel des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Workflow:<WorkflowKlasseneigenschaft>}	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.
{Person:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, an den die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt gesendet werden soll.
{Sender:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, der die Aktion ausführt, die die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt auslöst.

Geschützte Textvorlage: **WorkflowStepDelegated**

Die Textvorlage **WorkflowStepDelegated** kann implementiert werden, wenn ein Workflow-Schritt an einen anderen Anwender delegiert wird.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>Link:CurrentStep</code>	Zeigt eine URL zu der Objektansicht des Workflowschritts an, in dem die Benachrichtigung ausgelöst wurde. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Link:Workflow</code>	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des zugehörigen Workflows verweist. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Link:WorkflowActivities</code>	Zeigt eine URL zu den entsprechenden Funktionalitäten Eigene Workflow-Aktivitäten (<code>WF_UserWorkflowActivities</code> , <code>WF_UserWorkflowActivitiesExt</code> und <code>WF_UserWorkflowActivitiesCommon</code>) des zugehörigen Workflowschritts an.
<code>Link:WorkflowExplorer</code>	Zeigt eine URL zur Funktionalität Workflow-Aktivitäten-Explorer (<code>WFS_Explorer</code>) des E-Mail-Empfängers an.
<code>Link:ObjectView</code>	<p>Zeigt eine URL zur Objektansicht des entsprechenden Workflows oder Workflowschritts an, für den die Benachrichtigung erzeugt wird. Ziel der Variablen <code>Link:ObjectView</code> öffnet je nach Kontext entweder das Objektprofil für den Workflow oder den Workflow-Schritt. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotypen geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.</p> <p>Dabei ist zu beachten, dass Ihnen die Variablen <code>Link:CurrentStep</code> und <code>Link:Workflow</code> die Möglichkeit bieten, explizit und gezielt die Objektansicht entweder des Workflow-Schritts oder des Workflows aufzurufen.</p>

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>Link:WorkflowBaseObject</code>	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Link:WorkflowSourceObject</code>	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Quellobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Link:StepBaseObject</code>	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts an, das im aktuellen Schritt des Workflows verwendet wird. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Query:<Abfragename></code>	Geben Sie den Namen der für die Textvorlage definierten Abfrage statt des Platzhalters "<Abfragename>" in die Variable ein. Über den Link werden die Ergebnisse der referenzierten Abfrage geöffnet, die im Kontext der E-Mail ausgeführt wird.
<code>Object:RefImage</code>	Zeigt das Basisobjekt an, das Gegenstand des Workflows ist. Dabei ist zu beachten, dass die für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigten Daten von der Klasseneinstellung der zugehörigen Objektklasse abhängen. Das Attribut Bildeigenschaften , das für die Klasseneinstellung der zugehörigen Klasse definiert wurde, legt fest, welche Daten für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigt werden.
<code>Object:ClassName</code>	Zeigt den Namen der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:ClassCaption</code>	Zeigt den Titel der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeName</code>	Zeigt den Namen des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeCaption</code>	Zeigt den Titel des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Message:Text</code>	Zeigt den Meldungstext an, der vom Anwender eingegeben wurde, wenn für einen Workflowschritt oder für Systemmeldungen ein

Vordefinierte Variable	Zweck
	Kommentar erforderlich ist. Beachten Sie, dass diese Variable für eine Workflowschritt-Aktion <code>On Enter Step</code> nicht sinnvoll ist.
<code>LastMessage:Text</code>	Zeigt den Meldungstext aus dem unmittelbar zuvor erfolgten Workflow-Ereignis an, das von einem Anwender eingegeben wurde. Beachten Sie, dass diese Variable für eine Workflowschritt-Aktion <code>On Exit Step</code> nicht sinnvoll ist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
<code>{Workflow:<WorkflowKlasseneigenschaft>}</code>	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.
<code>{WorkflowStep:<WorkflowschrittKlasseneigenschaft>}</code>	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.
<code>{Object:<ObjectClassProperty>}</code>	Referenziert das Objekt, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>{Person:<PersonClassProperty>}</code>	Referenziert den Anwender, an den die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt gesendet werden soll.
<code>{Sender:<PersonClassProperty>}</code>	Referenziert den Anwender, der die Aktion ausführt, die die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt auslöst.

Geschützte Textvorlage: **WorkflowStepEscalated**

Die Textvorlage ***WorkflowStepEscalated*** kann implementiert werden, wenn der Workflow zu einem Eskalationsschritt fortgeschritten ist oder wenn ein Fehler aufgetreten ist (beispielsweise wenn kein verantwortlicher Anwender gefunden wurde) und der Status des Workflows daher eskaliert ist.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
Link:CurrentStep	Zeigt eine URL zu der Objektansicht des Workflowschritts an, in dem die Benachrichtigung ausgelöst wurde. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:Workflow	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des zugehörigen Workflows verweist. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:WorkflowActivities	Zeigt eine URL zu den entsprechenden Funktionalitäten Eigene Workflow-Aktivitäten (WF_UserWorkflowActivities, WF_UserWorkflowActivitiesExt und WF_UserWorkflowActivitiesCommon) des zugehörigen Workflowschritts an.
Link:WorkflowExplorer	Zeigt eine URL zur Funktionalität Workflow-Aktivitäten-Explorer (WFS_Explorer) des E-Mail-Empfängers an.
Link:ObjectView	<p>Zeigt eine URL zur Objektansicht des entsprechenden Workflows oder Workflowschritts an, für den die Benachrichtigung erzeugt wird. Ziel der Variablen Link:ObjectView öffnet je nach Kontext entweder das Objektprofil für den Workflow oder den Workflow-Schritt. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotypen geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.</p> <p>Dabei ist zu beachten, dass Ihnen die Variablen Link:CurrentStep und Link:Workflow die Möglichkeit bieten, explizit und gezielt die Objektansicht entweder des Workflow-Schritts oder des Workflows aufzurufen.</p>
Link:WorkflowBaseObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:WorkflowSourceObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Quellobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>Link:StepBaseObject</code>	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts an, das im aktuellen Schritt des Workflows verwendet wird. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
<code>Query:<Abfragename></code>	Geben Sie den Namen der für die Textvorlage definierten Abfrage statt des Platzhalters "<Abfragename>" in die Variable ein. Über den Link werden die Ergebnisse der referenzierten Abfrage geöffnet, die im Kontext der E-Mail ausgeführt wird.
<code>Object:RefImage</code>	Zeigt das Basisobjekt an, das Gegenstand des Workflows ist. Dabei ist zu beachten, dass die für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigten Daten von der Klasseneinstellung der zugehörigen Objektklasse abhängen. Das Attribut Bildeigenschaften , das für die Klasseneinstellung der zugehörigen Klasse definiert wurde, legt fest, welche Daten für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigt werden.
<code>Object:ClassName</code>	Zeigt den Namen der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:ClassCaption</code>	Zeigt den Titel der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeName</code>	Zeigt den Namen des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeCaption</code>	Zeigt den Titel des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Message:Text</code>	Zeigt den Meldungstext an, der vom Anwender eingegeben wurde, wenn für einen Workflowschritt oder für Systemmeldungen ein Kommentar erforderlich ist. Beachten Sie, dass diese Variable für eine Workflowschritt-Aktion <code>On Enter Step</code> nicht sinnvoll ist.
<code>LastMessage:Text</code>	Zeigt den Meldungstext aus dem unmittelbar zuvor erfolgten Workflow-Ereignis an, das von einem Anwender eingegeben wurde. Beachten Sie, dass diese Variable für eine Workflowschritt-Aktion <code>On Exit Step</code> nicht sinnvoll ist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Workflow:<WorkflowKlasseneigenschaft>}	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.
{WorkflowStep:<WorkflowschrittKlasseneigenschaft>}	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.
{Object:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, das Gegenstand des Workflows ist.
{Person:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, an den die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt gesendet werden soll.
{Sender:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, der die Aktion ausführt, die die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt auslöst.

Geschützte Textvorlage: WorkflowStepRefused

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn ein neuer Workflow-Schritt eingegeben wird, weil der vorherige Workflow-Schritt abgelehnt wurde.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
Link:CurrentStep	Zeigt eine URL zu der Objektansicht des Workflowschritts an, in dem die Benachrichtigung ausgelöst wurde. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:Workflow	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des zugehörigen Workflows verweist. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die

Vordefinierte Variable	Zweck
	Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:WorkflowActivities	Zeigt eine URL zu den entsprechenden Funktionalitäten Eigene Workflow-Aktivitäten (WF_UserWorkflowActivities, WF_UserWorkflowActivitiesExt und WF_UserWorkflowActivitiesCommon) des zugehörigen Workflowschritts an.
Link:WorkflowExplorer	Zeigt eine URL zur Funktionalität Workflow-Aktivitäten-Explorer (WFS_Explorer) des E-Mail-Empfängers an.
Link:ObjectView	<p>Zeigt eine URL zur Objektansicht des entsprechenden Workflows oder Workflowschritts an, für den die Benachrichtigung erzeugt wird. Ziel der Variablen Link:ObjectView öffnet je nach Kontext entweder das Objektprofil für den Workflow oder den Workflow-Schritt. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotypen geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.</p> <p>Dabei ist zu beachten, dass Ihnen die Variablen Link:CurrentStep und Link:Workflow die Möglichkeit bieten, explizit und gezielt die Objektansicht entweder des Workflow-Schritts oder des Workflows aufzurufen.</p>
Link:WorkflowBaseObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:WorkflowSourceObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Quellobjekts eines Workflows an. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Link:StepBaseObject	Zeigt eine URL zum Aufrufen der Objektansicht des Basisobjekts an, das im aktuellen Schritt des Workflows verwendet wird. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.
Query:<Abfragename>	Geben Sie den Namen der für die Textvorlage definierten Abfrage statt des Platzhalters "<Abfragename>" in die Variable ein. Über den

Vordefinierte Variable	Zweck
	Link werden die Ergebnisse der referenzierten Abfrage geöffnet, die im Kontext der E-Mail ausgeführt wird.
<code>Object:RefImage</code>	Zeigt das Basisobjekt an, das Gegenstand des Workflows ist. Dabei ist zu beachten, dass die für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigten Daten von der Klasseneinstellung der zugehörigen Objektklasse abhängen. Das Attribut Bildeigenschaften , das für die Klasseneinstellung der zugehörigen Klasse definiert wurde, legt fest, welche Daten für die Variable <code>Object:RefImage</code> angezeigt werden.
<code>Object:ClassName</code>	Zeigt den Namen der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:ClassCaption</code>	Zeigt den Titel der Objektklasse desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeName</code>	Zeigt den Namen des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Object:StereotypeCaption</code>	Zeigt den Titel des Objektklassenstereotyps desjenigen Objekts an, das Gegenstand des Workflows ist.
<code>Message:Text</code>	Zeigt den Meldungstext an, der vom Anwender eingegeben wurde, wenn für einen Workflowschritt oder für Systemmeldungen ein Kommentar erforderlich ist. Beachten Sie, dass diese Variable für eine Workflowschritt-Aktion <code>On Enter Step</code> nicht sinnvoll ist.
<code>LastMessage:Text</code>	Zeigt den Meldungstext aus dem unmittelbar zuvor erfolgten Workflow-Ereignis an, das von einem Anwender eingegeben wurde. Beachten Sie, dass diese Variable für eine Workflowschritt-Aktion <code>On Exit Step</code> nicht sinnvoll ist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
<code>{Workflow:<WorkflowKlasseneigenschaft>}</code>	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.
<code>{WorkflowStep:<WorkflowschrittKlasseneigenschaft>}</code>	Referenziert den Namen des Workflows, für den die Benachrichtigung ausgelöst wird.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Object:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, das Gegenstand des Workflows ist.
{Person:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, an den die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt gesendet werden soll.
{Sender:<PersonClassProperty>}	Referenziert den Anwender, der die Aktion ausführt, die die Benachrichtigung über den Workflow bzw. den Workflowschritt auslöst.

Textvorlagen für Diskussionen

Die Ordner **DSC** und **DSC_ActivationStandard** enthalten Textvorlagen für E-Mail-Benachrichtigungen für die *Verwalten von Diskussionen und Beitragen zu Diskussionen*. E-Mail-Benachrichtigungen können gesendet werden, wenn eine Diskussion über ein Objekt initiiert oder ein Mitglied einer Diskussionsgruppe einen Beitrag zur Diskussion einbringt. Informationen zum Konfigurieren der Funktionalität „Diskussion“ finden Sie im Referenzhandbuch *Anwender- und Lösungsverwaltung* unter *Definieren von Diskussionsgruppen für gemeinschaftliche Diskussionen*.

Erweitern Sie auf der Registerkarte **Darstellungen** den Knoten **Textvorlagen**. Erweitern Sie den Knoten DSC, um folgende Textvorlagen  anzuzeigen, die für die Diskussionsfunktion genutzt werden.



Der Text in der E-Mail-Vorlage sowie die zulässigen Objektvariablen können bearbeitet werden. Vordefinierte Variablen können nicht bearbeitet werden. Sie können jedoch an andere Stellen im Text verschoben werden. Beachten Sie Folgendes bezüglich der Definition von vordefinierten Variablen und Objektvariablen in Textvorlagen:

- Vordefinierte Standardvariablen:** Hierbei handelt es sich um Variablen, die von Software AG vordefiniert wurden und auf die zugehörigen Daten in der Alfabet-Datenbank verweisen. Der Ausdruck `{Artifact:Image}` zeigt beispielsweise die Eigenschaften an, die im Attribut **Bildeigenschaften** der relevanten Klasseneinstellungen des Objekts definiert sind, das Gegenstand der E-Mail ist. Wenn zum Beispiel die Bildeigenschaften `Name, Version` für die jeweilige Klasseneinstellung für die Objektklasse `Application` angegeben sind, würde die E-Mail den Namen und die Versionsnummer der Anwendung anzeigen (beispielsweise `TradeNet 6.0.3`), wo immer `{Artifact:Image}` im Text steht. Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.
- Objektvariablen:** Dies sind konfigurierbare Variablen, die das Hinzufügen relevanter Informationen zu der Textvorlage ermöglichen. Die Syntax dieser Referenzen ist `<ObjectClass>:<ObjectClassProperty>`, wohingegen die Menge an Objektklassen, die in `<ObjectClass>` festgelegt werden können, vordefiniert sind. Für Objektvariablen kann der `<ObjectClassProperty>`-Teil des Ausdrucks so definiert werden, dass die Werte der

Skalar-Eigenschaften für das Objekt angezeigt werden, das Gegenstand der E-Mail ist. Der Ausdruck `{Artifact: <ObjectClassProperty>}` zeigt beispielsweise nur die Objektklasseneigenschaften an, die Sie für die jeweilige Objektklasse angeben. Wenn Sie zum Beispiel `{Artifact: ID, Name, StartDate}` angeben, würde die E-Mail die ID, den Namen und das Startdatum der Anwendung anzeigen (beispielsweise APP-3243 Trade*Net 20/01/2013), wo immer `{Artifact: ID, Name, ObjectState}` im Text steht. Für die Objektvariable `{Person: <ObjectClassProperty>}` könnten Sie beispielsweise angeben, dass `{Person: FirstName}` `{Person: Name}` den Vor- und Nachnamen des Anwenders enthält, oder dass `{Person: Email}` die E-Mail-Adresse, die für den Anwender definiert ist, enthält. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Folgende Informationen sind verfügbar:

- [Geschützte Textvorlage: DSC_ActivationStandard](#)
- [Geschützte Textvorlage: DSC_ContributionNotification](#)

Geschützte Textvorlage: DSC_ActivationStandard

Die Textvorlage `DSC_ActivationStandard` wird verwendet, wenn eine Diskussion zu einem Objekt in einer angegebenen Objektklasse initiiert wird. Beachten Sie, dass, damit die E-Mail-Benachrichtigung gesendet wird, das Attribut **Aktivierungs-E-Mail versenden** im Editor **Diskussionsgruppe** der entsprechenden Diskussionsgruppe ausgewählt sein muss. Dies wird in der Funktionalität **Diskussionsgruppe** festgelegt, die in Alfabet über ein administratives Anwenderprofil verfügbar ist.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>{Artifact: Image}</code>	Referenziert das Objekt, das Gegenstand der Diskussion ist. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für das Objekt relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
<code>{Group: Image}</code>	Referenziert die Diskussionsgruppe, von der die Diskussion verwaltet wird. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für die Diskussionsgruppe relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.

Vordefinierte Variable	Zweck
------------------------	-------

{Link:PersonDiscussions}	Zeigt eine URL an, die auf die <i>Verwalten von Diskussionen und Beitragen zu Diskussionen</i> des Anwenders verweist.
--------------------------	--

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
---	-------

{Artifact:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, das Gegenstand der Diskussion ist.
{Sender:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Person, die die Diskussion aktiviert hat.
{DiscussionGroup:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Diskussionsgruppe, von der die Diskussion verwaltet wird.

Geschützte Textvorlage: DSC_ContributionNotification

Die Textvorlage `DSC_ContributionNotification` wird verwendet, um die Mitglieder einer Diskussionsgruppe zu benachrichtigen, wenn ein Beitrag zur Diskussion geleistet wird.

- Das Attribut **Aktivierungs-E-Mail versenden** muss im Editor **Diskussionsgruppe** der entsprechenden Diskussionsgruppe ausgewählt sein. Dies wird in der Funktionalität **Diskussionsgruppe** festgelegt, die in Alfabet über ein administratives Anwenderprofil verfügbar ist.
- Der Beitragende zur Diskussion muss im Editor **Diskussionsbeitrag** der entsprechenden Diskussionsgruppe das Attribut **Diskussionsgruppenmitglieder benachrichtigen** auswählen. Dies erfolgt über die *Verwalten von Diskussionen und Beitragen zu Diskussionen* des Beitragenden.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {xxx} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{Artifact:Image}	Referenziert das Objekt, das Gegenstand der Diskussion ist. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für das Objekt relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
{Group:Image}	Referenziert die Diskussionsgruppe, von der die Diskussion verwaltet wird. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für die Diskussionsgruppe relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
{Link:PersonDiscussions}	Zeigt eine URL an, die auf die <i>Verwalten von Diskussionen und Beitragen zu Diskussionen</i> des Anwenders verweist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Artifact:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, das Gegenstand der Diskussion ist.
{Sender:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Person, die zur Diskussion beigetragen hat.
{Contribution:<ObjectClassProperty>}	Referenziert den Beitrag zur Diskussion (Objektklasse <code>DiscussionItem</code>)
{DiscussionGroup:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Diskussionsgruppe, von der die Diskussion verwaltet wird.

Textvorlagen für Business-Support-Matrizen

Der **ITMapFolder** enthält eine geschützte Textvorlage, die relevant ist, wenn Anwender beim Arbeiten mit Business-Support-Matrizen in der Funktionalität „Notizblock“ Notizen erzeugen. Information hierzu finden Sie unter *Kommunizieren über Business-Supports über die Notizblock-Funktionalität* im Referenzhandbuch *IT-Planung - grundlegend*.



Der Text in der E-Mail-Vorlage sowie die zulässigen Objektvariablen können bearbeitet werden. Vordefinierte Variablen können nicht bearbeitet werden. Sie können jedoch an andere Stellen im Text verschoben werden. Beachten Sie Folgendes bezüglich der Definition von vordefinierten Variablen und Objektvariablen in Textvorlagen:

- **Vordefinierte Standardvariablen:** Hierbei handelt es sich um Variablen, die von Software AG vordefiniert wurden und auf die zugehörigen Daten in der Alfabet-Datenbank verweisen. Der Ausdruck `{Artifact:Image}` zeigt beispielsweise die Eigenschaften an, die im Attribut **Bildeigenschaften** der relevanten Klasseneinstellungen des Objekts definiert sind, das Gegenstand der E-Mail ist. Wenn zum Beispiel die Bildeigenschaften `Name, Version` für die jeweilige Klasseneinstellung für die Objektklasse `Application` angegeben sind, würde die E-Mail den Namen und die Versionsnummer der Anwendung anzeigen (beispielsweise `TradeNet 6.0.3`), wo immer `{Artifact:Image}` im Text steht. Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.
- **Objektvariablen:** Dies sind konfigurierbare Variablen, die das Hinzufügen relevanter Informationen zu der Textvorlage ermöglichen. Die Syntax dieser Referenzen ist `<ObjectClass>:<ObjectClassProperty>`, wohingegen die Menge an Objektklassen, die in `<ObjectClass>` festgelegt werden können, vordefiniert sind. Für Objektvariablen kann der `<ObjectClassProperty>`-Teil des Ausdrucks so definiert werden, dass die Werte der Skalar-Eigenschaften für das Objekt angezeigt werden, das Gegenstand der E-Mail ist. Der Ausdruck `{Artifact:<ObjectClassProperty>}` zeigt beispielsweise nur die Objektklasseneigenschaften an, die Sie für die jeweilige Objektklasse angeben. Wenn Sie zum Beispiel `{Artifact:ID,Name,StartDate}` angeben, würde die E-Mail die ID, den Namen und das Startdatum der Anwendung anzeigen (beispielsweise `APP-3243 Trade*Net 20/01/2013`), wo immer `{Artifact:ID,Name,ObjectState}` im Text steht. Für die Objektvariable `{Person:<ObjectClassProperty>}` könnten Sie beispielsweise angeben, dass `{Person:FirstName}` `{Person:Name}` den Vor- und Nachnamen des Anwenders enthält, oder dass `{Person:Email}` die E-Mail-Adresse, die für den Anwender definiert ist, enthält. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Erweitern Sie auf der Registerkarte **Darstellungen** den Knoten **Textvorlagen**. Erweitern Sie den Knoten **ITMAP**, um folgende Textvorlage  anzuzeigen, die im Kontext von Business-Support-Matrizen genutzt wird.

- [Geschützte Textvorlage: ITMapNoteCreated](#)

Geschützte Textvorlage: ITMapNoteCreated

Die Textvorlage `ITMapNoteCreated` wird verwendet, wenn eine Notiz bezüglich einer Business-Support-Matrix in den Notizblock geschrieben wurde und der Anwender festgelegt hat, dass der für die Business-Support-Matrix verantwortliche Anwender über die Notiz informiert werden soll.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{Note:Text}	Zeigt den Text der Mitteilung an, die dem Notizblock des Business-Supports hinzugefügt wurde.
(Object:RefImage)	Zeigt das zum Business-Support zugehörige Basisobjekt an, das Gegenstand des Notizblockeintrags ist. Dies könnte eine IT-Strategie für eine strategische Bebauungsplan-Matrix, ein IT-Bebauungsplan für eine Bebauungsplan-Matrix oder ein Projekt für eine Lösungs-Bebauungsplan-Matrix sein. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für das Objekt relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
(XObject:RefImage)	Zeigt das Objekt auf der X-Achse des Business-Supports an. Hierbei handelt es sich üblicherweise um den Business-Prozess oder die Business-Domäne in Verbindung mit dem Business-Support, der Gegenstand des Notizblockeintrags ist. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für den Business-Prozess oder die Domäne relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
(YObject:RefImage)	Zeigt das Objekt auf der Y-Achse des Business-Supports an. Hierbei handelt es sich üblicherweise um die Organisation oder das Marktprodukt in Verbindung mit dem Business-Support, der Gegenstand des Notizblockeintrags ist. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für die Organisation oder das Marktprodukt relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
{Link:Object View}	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des Business-Supports, der Gegenstand des Notizblockeintrags ist, verweist. Über die Klasseneinstellungen wird für das relevante Anwenderprofil festgelegt, ob die Objektansicht für die Objektklasse oder für den Objektklassenstereotyp geöffnet wird, wenn der Link angeklickt wird.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Object:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das zum Business-Support zugehörige Basisobjekt, das Gegenstand des Notizblockeintrags ist. Dies könnte eine IT-Strategie für eine strategische

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
	Bebauungsplan-Matrix, ein IT-Bebauungsplan für eine Bebauungsplan-Matrix oder ein Projekt für eine Lösungs-Bebauungsplan-Matrix sein.
{Sender:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Person, die den Notizblockeintrag erzeugt hat.
{Person:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Person, die die E-Mail über den Notizblockeintrag empfängt.
{Note:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Mitteilung, für die der Notizblockeintrag gemacht wurde (Objektklasse ITMapNotepad).
{XObject:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt auf der X-Achse des Business-Supports. Hierbei handelt es sich üblicherweise um den Business-Prozess oder die Business-Domäne in Verbindung mit dem Business-Support, der Gegenstand des Notizblockeintrags ist.
{YObject:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt auf der Y-Achse des Business-Supports. Hierbei handelt es sich üblicherweise um die Organisation oder das Marktprodukt in Verbindung mit dem Business-Support, der Gegenstand des Notizblockeintrags ist.

Textvorlagen für Konsistenzmonitore

Der Ordner **M_CON** enthält geschützte Textvorlagen, die für das Versenden von E-Mail-Benachrichtigungen für die Aufgaben genutzt werden können, die durch die Ausführung von Konsistenzmonitoren ausgelöst werden. Falls erforderlich können auch neue Textvorlagen erzeugt werden.

Für einen Konsistenzmonitor können auch benutzerdefinierte Textvorlagen definiert werden. In diesem Fall müssen die Textvorlagen über den Knoten **C_MON** erzeugt werden. Die entsprechende Textvorlage muss für einen Konsistenzmonitor im Editor **Konsistenzmonitor** im Attribut **Textvorlage** ausgewählt werden. Diese Definition erfolgt in der Funktionalität **Konsistenzmonitor**, die über ein administratives Anwenderprofil verfügbar ist. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Konsistenzmonitoren finden Sie im Referenzhandbuch *Anwender- und Lösungsverwaltung* unter *Definieren von Konsistenzmonitoren*.



Der Text in der E-Mail-Vorlage sowie die zulässigen Objektvariablen können bearbeitet werden. Vordefinierte Variablen können nicht bearbeitet werden. Sie können jedoch an andere Stellen im Text verschoben werden. Beachten Sie Folgendes bezüglich der Definition von vordefinierten Variablen und Objektvariablen in Textvorlagen:

- Vordefinierte Standardvariablen: Hierbei handelt es sich um Variablen, die von Software AG vordefiniert wurden und auf die zugehörigen Daten in der Alfabet-Datenbank verweisen. Der Ausdruck `{Artifact:Image}` zeigt beispielsweise die Eigenschaften an, die im Attribut **Bildeigenschaften** der relevanten Klasseneinstellungen des Objekts definiert sind, das Gegenstand der E-Mail ist. Wenn zum Beispiel die Bildeigenschaften `Name, Version` für die jeweilige Klasseneinstellung für die Objektklasse `Application` angegeben sind, würde die E-Mail den Namen und die Versionsnummer der Anwendung anzeigen (beispielsweise `TradeNet 6.0.3`), wo immer `{Artifact:Image}` im Text steht. Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.
- Objektvariablen: Dies sind konfigurierbare Variablen, die das Hinzufügen relevanter Informationen zu der Textvorlage ermöglichen. Die Syntax dieser Referenzen ist `<ObjectClass>:<ObjectClassProperty>`, wohingegen die Menge an Objektklassen, die in `<ObjectClass>` festgelegt werden können, vordefiniert sind. Für Objektvariablen kann der `<ObjectClassProperty>`-Teil des Ausdrucks so definiert werden, dass die Werte der Skalar-Eigenschaften für das Objekt angezeigt werden, das Gegenstand der E-Mail ist. Der Ausdruck `{Artifact: <ObjectClassProperty>}` zeigt beispielsweise nur die Objektklasseneigenschaften an, die Sie für die jeweilige Objektklasse angeben. Wenn Sie zum Beispiel `{Artifact:ID,Name,StartDate}` angeben, würde die E-Mail die ID, den Namen und das Startdatum der Anwendung anzeigen (beispielsweise `APP-3243 Trade*Net 20/01/2013`), wo immer `{Artifact:ID,Name,ObjectState}` im Text steht. Für die Objektvariable `{Person: <ObjectClassProperty>}` könnten Sie beispielsweise angeben, dass `{Person:FirstName}` `{Person:Name}` den Vor- und Nachnamen des Anwenders enthält, oder dass `{Person:Email}` die E-Mail-Adresse, die für den Anwender definiert ist, enthält. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Erweitern Sie zum Abrufen der für Konsistenzmonitore verfügbaren Textvorlagen den Knoten **Textvorlagen** auf der Registerkarte **Darstellungen**. Erweitern Sie dann den Knoten `MON`, um folgende Textvorlagen  anzuzeigen, die für die Funktionalität „Konsistenzmonitor“ genutzt werden.

Folgende Informationen sind verfügbar:

- [Geschützte Textvorlage: ConsistencyMonitorDefault](#)
- [Geschützte Textvorlage: ConsistencyMonitorMail](#)

Geschützte Textvorlage: ConsistencyMonitorDefault

Diese Textvorlage wird verwendet, wenn ein inkonsistentes Objekt vom Konsistenzmonitor gefunden wurde. Soll die Zuordnung über einen Batch-Prozess generiert werden, geben Sie die geschützte Textvorlage `ConsistencyMonitorMail` an.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{Object:Image}	Zeigt Informationen zu dem Objekt an, das Gegenstand des Monitors ist. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für das Objekt relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
{Object:ObjectType}	Zeigt den Titel der überwachten Objektklasse an.
{Link:ReceivedAssignments}	Zeigt eine URL an, die auf die <i>Arbeiten mit den Ihnen zugewiesenen Aufgaben</i> des Anwenders verweist.
{Link:HomeStart}	Zeigt eine URL an, die auf die <i>Arbeiten mit den Ihnen zugewiesenen Aufgaben</i> des Anwenders verweist (für die Abwärtskompatibilität).
{Link:ObjectView}	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des überwachten Objekts verweist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Object:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, das Gegenstand des Monitors ist.

Geschützte Textvorlage: ConsistencyMonitorMail

Diese Textvorlage wird verwendet, wenn für ein inkonsistentes Objekt, das über einen Konsistenzmonitor gefunden wurde, per Batch-Prozess eine Aufgabe erzeugt wird. Wenn ein Batch-Prozess konfiguriert ist, wird die E-Mail-Benachrichtigung, sobald eine Inkonsistenz identifiziert wird, an den autorisierten Anwender des betreffenden Objekts verschickt. Informationen über das Einstellen eines Batch-Prozesses finden Sie im Abschnitt *Batch-Verarbeitung für Monitore und Änderungsmanagement mit AlfaBatchExecutor.exe* im Referenzhandbuch *Systemadministration*.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {xxx} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{Link:ReceivedAssignments}	Zeigt eine URL an, die auf die <i>Arbeiten mit den Ihnen zugewiesenen Aufgaben</i> des Anwenders verweist.
{Link:HomeStart}	Zeigt eine URL an, die auf die <i>Arbeiten mit den Ihnen zugewiesenen Aufgaben</i> des Anwenders verweist (für die Abwärtskompatibilität).
{Link:Assignments}	Zeigt eine Liste der URL an, die auf die Objektansichten der für den Konsistenzmonitor erzeugten Aufgaben verweisen.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Person:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Person, die die E-Mail über die inkonsistenten Objekte empfängt.

Textvorlagen für Benachrichtigungsmonitore

Im Ordner **M_NOTE** ist eine Textvorlage enthalten, die für E-Mail-Benachrichtigungen genutzt werden kann, die für Benachrichtigungsmonitore ausgelöst werden. Benachrichtigungsmonitore basieren auf konfigurierten Abfragen, die festlegen, wann ein Monitor für ein Objekt ausgelöst werden soll und an wen E-Mail-Benachrichtigungen verschickt werden sollen. Informationen über das Konfigurieren von Benachrichtigungsmonitoren und deren Textvorlagen finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren von Benachrichtigungsmonitoren* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.



Der Text in der E-Mail-Vorlage sowie die zulässigen Objektvariablen können bearbeitet werden. Vordefinierte Variablen können nicht bearbeitet werden. Sie können jedoch an andere Stellen im Text verschoben werden. Beachten Sie Folgendes bezüglich der Definition von vordefinierten Variablen und Objektvariablen in Textvorlagen:

- **Vordefinierte Standardvariablen:** Hierbei handelt es sich um Variablen, die von Software AG vordefiniert wurden und auf die zugehörigen Daten in der Alfabet-Datenbank verweisen. Der Ausdruck {Artifact:Image} zeigt beispielsweise die Eigenschaften an, die im Attribut **Bildeigenschaften** der relevanten Klasseneinstellungen des Objekts definiert sind, das Gegenstand der E-Mail ist. Wenn zum Beispiel die Bildeigenschaften Name, Version für die jeweilige Klasseneinstellung für die Objektklasse Application angegeben sind, würde die E-Mail den Namen und die Versionsnummer der Anwendung anzeigen (beispielsweise TradeNet 6.0.3), wo immer {Artifact:Image} im Text steht. Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können nicht verändert werden. Sie

können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

- Objektvariablen: Dies sind konfigurierbare Variablen, die das Hinzufügen relevanter Informationen zu der Textvorlage ermöglichen. Die Syntax dieser Referenzen ist `<ObjectClass>:<ObjectClassProperty>`, wohingegen die Menge an Objektklassen, die in `<ObjectClass>` festgelegt werden können, vordefiniert sind. Für Objektvariablen kann der `<ObjectClassProperty>`-Teil des Ausdrucks so definiert werden, dass die Werte der Skalar-Eigenschaften für das Objekt angezeigt werden, das Gegenstand der E-Mail ist. Der Ausdruck `{Artifact: <ObjectClassProperty>}` zeigt beispielsweise nur die Objektklasseneigenschaften an, die Sie für die jeweilige Objektklasse angeben. Wenn Sie zum Beispiel `{Artifact: ID, Name, StartDate}` angeben, würde die E-Mail die ID, den Namen und das Startdatum der Anwendung anzeigen (beispielsweise `APP-3243 Trade*Net 20/01/2013`), wo immer `{Artifact: ID, Name, ObjectState}` im Text steht. Für die Objektvariable `{Person: <ObjectClassProperty>}` könnten Sie beispielsweise angeben, dass `{Person: FirstName}` `{Person: Name}` den Vor- und Nachnamen des Anwenders enthält, oder dass `{Person: Email}` die E-Mail-Adresse, die für den Anwender definiert ist, enthält. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Folgende Informationen sind verfügbar:

- [Geschützte Textvorlage: NotificationMonitorDefault](#)

Geschützte Textvorlage: NotificationMonitorDefault

Die Textvorlage `NotificationMonitorDefault` ist die Standardvorlage, die in der Funktionalität **Benachrichtigungsmonitor** implementiert ist. Benachrichtigungsmonitore basieren auf konfigurierten Abfragen, die festlegen, wann ein Monitor für ein Objekt ausgelöst werden soll und an wen E-Mail-Benachrichtigungen verschickt werden sollen.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>{Object: Image}</code>	Zeigt Informationen zu dem Objekt an, das Gegenstand des Monitors ist. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für das Objekt relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
<code>{Object: ObjectType}</code>	Zeigt den Titel der überwachten Objektklasse an.

Vordefinierte Variable	Zweck
------------------------	-------

{Link:ObjectView}

Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des überwachten Objekts verweist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
---	-------

{Object:<ObjectClassProperty>}

Referenziert das Objekt, das Gegenstand des Monitors ist.

{Person:<ObjectClassProperty>}

Referenziert die Person, die die E-Mail über die inkonsistenten Objekte empfängt.

Textvorlagen für Aktivitäts-, Inaktivitäts-, und Zeitmonitore

Im Ordner **MON** sind Textvorlagen für E-Mail-Benachrichtigungen enthalten, die mit der Ausführung von Aktivitäts-, Inaktivitäts- und Zeitmonitoren verbunden sind. Ein Monitor wird immer dann ausgelöst, wenn eine definierte Eigenschaft entweder geändert (Aktivitätsmonitor) oder nicht geändert (Inaktivitätsmonitor) wird oder ein bestimmtes Datum erreicht. Weitere Informationen zu Monitoren finden Sie im Abschnitt *Verfolgen von Objekten mithilfe von Monitoren* im Referenzhandbuch *Anwender- und Lösungsverwaltung*.



Der Text in der E-Mail-Vorlage sowie die zulässigen Objektvariablen können bearbeitet werden. Vordefinierte Variablen können nicht bearbeitet werden. Sie können jedoch an andere Stellen im Text verschoben werden. Beachten Sie Folgendes bezüglich der Definition von vordefinierten Variablen und Objektvariablen in Textvorlagen:

- Vordefinierte Standardvariablen:** Hierbei handelt es sich um Variablen, die von Software AG vordefiniert wurden und auf die zugehörigen Daten in der Alfabet-Datenbank verweisen. Der Ausdruck {Artifact:Image} zeigt beispielsweise die Eigenschaften an, die im Attribut **Bildeigenschaften** der relevanten Klasseneinstellungen des Objekts definiert sind, das Gegenstand der E-Mail ist. Wenn zum Beispiel die Bildeigenschaften Name, Version für die jeweilige Klasseneinstellung für die Objektklasse Application angegeben sind, würde die E-Mail den Namen und die Versionsnummer der Anwendung anzeigen (beispielsweise TradeNet 6.0.3), wo immer {Artifact:Image} im Text steht. Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.
- Objektvariablen:** Dies sind konfigurierbare Variablen, die das Hinzufügen relevanter Informationen zu der Textvorlage ermöglichen. Die Syntax dieser Referenzen ist {<ObjectClass>:<ObjectClassProperty>}, wohingegen die Menge an Objektklassen, die in <ObjectClass> festgelegt werden können, vordefiniert sind. Für Objektvariablen kann der <ObjectClassProperty>-Teil des Ausdrucks so definiert werden, dass die Werte der

Skalar-Eigenschaften für das Objekt angezeigt werden, das Gegenstand der E-Mail ist. Der Ausdruck `{Artifact: <ObjectClassProperty>}` zeigt beispielsweise nur die Objektklasseneigenschaften an, die Sie für die jeweilige Objektklasse angeben. Wenn Sie zum Beispiel `{Artifact: ID, Name, StartDate}` angeben, würde die E-Mail die ID, den Namen und das Startdatum der Anwendung anzeigen (beispielsweise `APP-3243 Trade*Net 20/01/2013`), wo immer `{Artifact: ID, Name, ObjectState}` im Text steht. Für die Objektvariable `{Person: <ObjectClassProperty>}` könnten Sie beispielsweise angeben, dass `{Person: FirstName}` `{Person: Name}` den Vor- und Nachnamen des Anwenders enthält, oder dass `{Person: Email}` die E-Mail-Adresse, die für den Anwender definiert ist, enthält. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Erweitern Sie zum Aufrufen der für Aktivitäts-, Inaktivitäts- und Zeitmonitore verfügbaren Textvorlagen den Knoten **Textvorlagen** auf der Registerkarte **Darstellungen**. Erweitern Sie den Knoten `MON`, um folgende Textvorlagen  anzuzeigen, die für die Funktionalität „Monitor“ genutzt werden. Folgende Informationen sind verfügbar:

- [Geschützte Textvorlage: MonitorObjectChanged](#)
- [Geschützte Textvorlage: MonitorObjectCountdownReview](#)
- [Geschützte Textvorlage: MonitorObjectDateAlert](#)
- [Geschützte Textvorlage: MonitorObjectNotChanged](#)

Geschützte Textvorlage: MonitorObjectChanged

Diese Textvorlage wird für die E-Mail-Benachrichtigungen verwendet, die versendet werden, wenn ein von einem Aktivitätsmonitor gesteuertes Objekt geändert wurde.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>{Object: ID}</code>	Zeigt die ID des Objekts an, das Gegenstand des Monitors ist.
<code>{Object: Image}</code>	Zeigt Informationen zu dem Objekt an, das Gegenstand des Monitors ist. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für das Objekt relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.

Vordefinierte Variable	Zweck
{Object:ObjectType}	Zeigt den Titel der überwachten Objektklasse an.
{Link:ObjectView}	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des überwachten Objekts verweist.
{Object:ChangedValues}	Zeigt eine Liste der Werte an, die für das überwachte Objekt geändert wurden.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Object:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, das Gegenstand des Monitors ist.
{Person:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Person, die die E-Mail über die inkonsistenten Objekte empfängt.

Geschützte Textvorlage: MonitorObjectCountdownReview

Diese Textvorlage wird für die Aufgaben genutzt, die im Kontext eines systemweiten Zeitmonitors automatisch erzeugt werden, wenn ein Monitordatum für ein Objekt in den für den Monitor definierten Überwachungszeitraum fällt. Der Titel dieser Textvorlage wird zum Ausfüllen der Eigenschaft **Beschreibung** der Aufgabe verwendet, die von einem System-Zeitmonitor erzeugt wird.

Die Textvorlage, die für im Kontext der Funktion **Systemweiter Zeitmonitor** erzeugte Aufgaben verwendet wird, ist die Textvorlage `AssignmentNew`. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Definieren von System-Zeitmonitoren* im Referenzhandbuch *Anwender- und Lösungsverwaltung*.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {xxx} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{Object:ID}	Zeigt die ID des Objekts an, das Gegenstand des Monitors ist.
{Object:Image}	Zeigt Informationen zu dem Objekt an, das Gegenstand des Monitors ist. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für das Objekt relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
{Object:PropertyInfo}	Zeigt eine Liste von Daten an, die für das überwachte Objekt relevant sind.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Person:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Person, die die E-Mail über die inkonsistenten Objekte empfängt.

Geschützte Textvorlage: MonitorObjectDateAlert

Diese Textvorlage wird genutzt, wenn das Monitordatum (z.B. das Start- oder Enddatum) eines Objekts, das über einen eigenen Zeitmonitor gesteuert wird, in den für den Monitor definierten Überwachungszeitraum fällt. Diese Nachricht ist in der Regel eine Erinnerung für den Eigentümer des Monitors, dass die entsprechende Dateneigenschaft überprüft und aktualisiert werden muss und dass der Status oder Lebenszyklusstatus des Objekts möglicherweise aktualisiert werden muss.

Weitere Informationen zur Implementierung von Aktivitäts-, Inaktivitäts- und Zeitmonitoren finden Sie im Referenzhandbuch *Erste Schritte mit Alfabet* im Abschnitt *Verfolgen von Objekten mithilfe von Monitoren*.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{Object:ID}	Zeigt die ID des Objekts an, das Gegenstand des Monitors ist.

Vordefinierte Variable	Zweck
{Object:Image}	Zeigt Informationen zu dem Objekt an, das Gegenstand des Monitors ist. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für das Objekt relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
{Object:ObjectType}	Zeigt den Titel der überwachten Objektklasse an.
{Link:ObjectView}	Zeigt eine URL an, die auf die Objektsicht des überwachten Objekts verweist.
{Object:PropertyInfo}	Zeigt eine Liste von Daten an, die für das überwachte Objekt relevant sind.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Object:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, das Gegenstand des Monitors ist.
{Person:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Person, die die E-Mail über die inkonsistenten Objekte empfängt.

Geschützte Textvorlage: MonitorObjectNotChanged

Diese Textvorlage wird für die E-Mail-Benachrichtigungen verwendet, die versendet werden, wenn ein von einem Inaktivitätsmonitor gesteuertes Objekt während des Prüfzeitraums des Inaktivitätsmonitors nicht geändert oder markiert wurde.

Weitere Informationen zur Implementierung von Aktivitäts-, Inaktivitäts- und Zeitmonitoren finden Sie im Referenzhandbuch *Erste Schritte mit Alfabet* im Abschnitt *Verfolgen von Objekten mithilfe von Monitoren*.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {xxx} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{Object:ID}	Zeigt die ID des Objekts an, das Gegenstand des Monitors ist.
{Object:Image}	Zeigt Informationen zu dem Objekt an, das Gegenstand des Monitors ist. Zeigt eine Verkettung der Bildeigenschaften an, die in der Klasseneinstellung, die für das Objekt relevant ist, festgelegt sind. Diese werden über das Attribut Bildeigenschaften in den Klasseneinstellungen definiert, die dem Anwenderprofil zugeordnet sind, mit dem der Anwender Alfabet öffnen wird.
{Object:ObjectType}	Zeigt den Titel der überwachten Objektklasse an.
{Link:ObjectView}	Zeigt eine URL an, die auf die Objektansicht des überwachten Objekts verweist.
{Object:InactivityPeriod}	Zeigt die Anzahl der inaktiven Tage für das überwachte Objekt an.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{Object:<ObjectClassProperty>}	Referenziert das Objekt, das Gegenstand des Monitors ist.
{Person:<ObjectClassProperty>}	Referenziert die Person, die die E-Mail über die inkonsistenten Objekte empfängt.

Textvorlagen für den Feedback-Bot

Der Ordner **FEEDBACK_BOT** enthält Textvorlagen für E-Mail-Benachrichtigungen, die im Kontext der Funktionalität „Feedback-Bot“ gesendet werden. Informationen zum Konfigurieren der Funktionalität „Feedback-Bot“ finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren des Feedback-Bots* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

Folgende Informationen sind verfügbar:

- [Private Textvorlage: FeedbackBot_ContactForm](#)
- [Private Textvorlage: FeedbackBot_SpecificFeedback](#)

Private Textvorlage: FeedbackBot_ContactForm

Die private Textvorlage `FeedbackBot_ContactForm` kann in die Feedback-Bot-Funktion aufgenommen werden, wenn das XML-Attribut `ShowContactOption` im XML-Objekt **AlfaFeedbackBotConfig** auf `True` gesetzt ist. Eine benutzerdefinierte Textvorlage kann auf Grundlage der privaten Textvorlage `FeedbackBot_ContactForm` erzeugt und nach Bedarf angepasst werden.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>{Feedback:UserName}</code>	Zeigt die Användernamen des Anwenders an, der das Feedback gegeben hat.
<code>{Feedback:Type}</code>	Zeigt die Art des Feedbacks an.
<code>{Feedback:PreferredContact}</code>	Zeigt an, ob der Anwender, der das Feedback gibt, per E-Mail oder Telefon kontaktiert werden möchte.
<code>{Feedback:Email}</code>	Zeigt die E-Mail-Adresse des Anwenders an, der das Feedback gegeben hat.
<code>{Feedback:Phone}</code>	Zeigt die Telefonnummer des Anwenders an, der das Feedback gegeben hat.
<code>{Feedback:Comments}</code>	Zeigt die Kommentare des Anwenders an, der das Feedback gegeben hat.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
<code>{Person:<ObjectClassProperty>}</code>	Referenziert die Person, die die E-Mail über das Feedback empfängt.

Private Textvorlage: FeedbackBot_SpecificFeedback

Die private Textvorlage `FeedbackBot_SpecificFeedback` kann in die Feedback-Bot-Funktion aufgenommen werden, wenn das XML-Attribut `ShowSpecificFeedbackOption` im XML-Objekt **AlfaFeedbackBotConfig** auf `True` gesetzt ist. Eine benutzerdefinierte Textvorlage kann auf Grundlage der privaten Textvorlage `FeedbackBot_SpecificFeedback` erzeugt und nach Bedarf angepasst werden.



Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>{Feedback:UserName}</code>	Zeigt die Anwendernamen des Anwenders an, der das Feedback gegeben hat.
<code>{Feedback:Type}</code>	Zeigt die Art des Feedbacks an.
<code>{Feedback:Stars}</code>	Zeigt die Sternebewertung an, die durch Feedback bereitgestellt wird.
<code>{Feedback:Comments}</code>	Zeigt die Kommentare des Anwenders an, der das Feedback gegeben hat.
<code>{Feedback:Bookmark}</code>	Zeigt ein Lesezeichen (Hyperlink) zu der Ansicht an, in der sich der Anwender befand, als er das Feedback gab.
<code>{Feedback:CurrentView}</code>	Zeigt den technischen Namen der Ansicht an, in der sich der Anwender befand, als er das Feedback gab.
<code>{Feedback:CurrentViewCaption}</code>	Zeigt den Titel der Ansicht an, in der sich der Anwender befand, als er das Feedback gab.
<code>{Feedback>LastFunctionUsedName}</code>	Zeigt den technischen Namen der Funktionalität an, die der Anwender zuletzt nutzte, als er das Feedback gab.
<code>{Feedback>LastFunctionUsedCaption}</code>	Zeigt den Titel der Funktionalität an, die der Anwender zuletzt nutzte, als er das Feedback gab.

Vordefinierte Variable	Zweck
<code>{Feedback:BaseObjectReference}</code>	Zeigt die Basisobjektreferenz an, die mit dem Feedback verbunden ist.
<code>{Feedback:BaseObjectImage}</code>	Zeigt das Basisobjektbild an, das mit dem Feedback verbunden ist.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
<code>{Person:<ObjectClassProperty>}</code>	Referenziert die Person, die die E-Mail über das Feedback empfängt.

Textvorlagen für organisatorische Änderungen

Der Ordner **ORG** enthält Textvorlagen, die für die E-Mail-Benachrichtigungen verwendet werden, die automatisch im Kontext organisatorischer Änderungen auf der *Organisatorische Änderungen* generiert werden.

Der Titel dieser Textvorlagen dient zum Ausfüllen der Eigenschaft **Beschreibung** der Aufgaben, die infolge einer organisatorischen Änderung generiert werden. Der Betreff der E-Mail-Benachrichtigung wird der Aufgabe entnommen. Erweitern Sie auf der Registerkarte **Darstellungen** den Knoten **Textvorlagen**.

Erweitern Sie den Knoten **ORG**, um folgende Textvorlagen  anzuzeigen, die für die Funktionalität „Organisatorische Änderungen“ genutzt werden.



Beachten Sie bitte, dass Sie im Kontext der für organisatorische Änderungen verfügbaren Textvorlagen das Attribut **!st HTML** nicht auf `True` setzen sollten.



Der Text in der E-Mail-Vorlage sowie die zulässigen Objektvariablen können bearbeitet werden. Vordefinierte Variablen können nicht bearbeitet werden. Sie können jedoch an andere Stellen im Text verschoben werden. Beachten Sie Folgendes bezüglich der Definition von vordefinierten Variablen und Objektvariablen in Textvorlagen:

- **Vordefinierte Standardvariablen:** Hierbei handelt es sich um Variablen, die von Software AG vordefiniert wurden und auf die zugehörigen Daten in der Alfabet-Datenbank verweisen. Der Ausdruck `{Artifact:Image}` zeigt beispielsweise die Eigenschaften an, die im Attribut **Bildeigenschaften** der relevanten Klasseneinstellungen des Objekts definiert sind, das Gegenstand der E-Mail ist. Wenn zum Beispiel die Bildeigenschaften `Name, Version` für die jeweilige Klasseneinstellung für die Objektklasse `Application` angegeben sind, würde die E-Mail den Namen und die Versionsnummer der Anwendung anzeigen (beispielsweise `TradeNet 6.0.3`), wo immer `{Artifact:Image}` im Text steht. Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können nicht verändert werden. Sie

können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

- **Objektvariablen:** Dies sind konfigurierbare Variablen, die das Hinzufügen relevanter Informationen zu der Textvorlage ermöglichen. Die Syntax dieser Referenzen ist `{<ObjectClass>:<ObjectClassProperty>}`, wohingegen die Menge an Objektklassen, die in `<ObjectClass>` festgelegt werden können, vordefiniert sind. Für Objektvariablen kann der `<ObjectClassProperty>`-Teil des Ausdrucks so definiert werden, dass die Werte der Skalar-Eigenschaften für das Objekt angezeigt werden, das Gegenstand der E-Mail ist. Der Ausdruck `{Artifact:<ObjectClassProperty>}` zeigt beispielsweise nur die Objektklasseneigenschaften an, die Sie für die jeweilige Objektklasse angeben. Wenn Sie zum Beispiel `{Artifact:ID,Name,StartDate}` angeben, würde die E-Mail die ID, den Namen und das Startdatum der Anwendung anzeigen (beispielsweise APP-3243 Trade*Net 20/01/2013), wo immer `{Artifact:ID,Name,ObjectState}` im Text steht. Für die Objektvariable `{Person:<ObjectClassProperty>}` könnten Sie beispielsweise angeben, dass `{Person:FirstName}` `{Person:Name}` den Vor- und Nachnamen des Anwenders enthält, oder dass `{Person:Email}` die E-Mail-Adresse, die für den Anwender definiert ist, enthält. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Folgende Informationen sind verfügbar:

- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Application](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_BusinessProcess](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Demand](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Goal](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_ICTObject](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Map](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_MarketProduct](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Organization](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Project](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Solution](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Strategy](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Strategic_TacticalBS](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_VirtualOrganization](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Artifact](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Change](#)

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Application

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der Eigentümer einer Applikation oder Lösungsapplikation, die mittels eines oder mehrerer Business-Supports mit der geänderten Organisation verbunden ist, eine Aktion ausführen muss.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_BusinessProcess

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der Eigentümer eines Business-Prozesses, der mit der geänderten Organisation verbunden ist, eine Aktion ausführen muss.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Demand

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der Eigentümer einer Anforderung, die mit der geänderten Organisation verbunden ist, eine Aktion ausführen muss.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {xxx} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Goal

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der verantwortliche Anwender eines Ziels, das ein führendes Ziel einer Organisation referenziert, die verschwunden ist, eine Aktion ausführen muss.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_ICTObject

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der Eigentümer eines ICT-Objekts eine Aktion ausführen muss. Der Eigentümer sollte die Zuordnung des ICT-Objekts zu seiner Eigentümerorganisation hinsichtlich der aufgetretenen Änderung überprüfen.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Map

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn eine Überprüfung einer Bebauungsplan-Matrix, einer strategischen Bebauungsplan-Matrix oder einer Lösungsmatrix erforderlich ist, die eine Organisation enthalten, die von der organisatorischen Änderung betroffen ist.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_MarketProduct

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der Eigentümer eines Marktprodukts, das mit einer geänderten Organisation verbunden ist, eine Aktion ausführen muss.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Organization

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn die Eigentümer der potentiell von der organisatorischen Änderung betroffenen Organisationen (wie z.B. über- oder untergeordnete Organisationen) Aktionen ausführen müssen.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Project

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der Eigentümer eines Projekts, der mit der zu ändernden Organisation verbunden ist, eine Aktion ausführen muss.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {xxx} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Solution

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der Eigentümer einer Projektlösung, die mit der geänderten Organisation über die unterstützten Ziele verbunden ist, die für die Projektlösung definiert wurden, eine Aktion ausführen muss.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Strategy

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der Eigentümer einer IT-Strategie, die mit der geänderten Organisation verbunden ist, eine Aktion ausführen muss.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Strategic_TacticalBS

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der Eigentümer eines strategischen Business-Supports oder taktischen Business-Supports, der mit der geänderten Organisation verbunden ist, eine Aktion ausführen muss.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_VirtualOrganization

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn eine Überprüfung einer virtuellen Organisation erforderlich ist, die mit einer von Alfabet verarbeiteten organisatorischen Änderung verbunden ist.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Artifact

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn eine Überprüfung und Aktualisierung durch den Eigentümer eines Objekts erforderlich ist, das mit der geänderten Organisation (z.B. über eine organisatorische Rolle) verbunden ist. Diese Textvorlage wird verwendet, wenn das betroffene Objekt nicht bereits von einer anderen Textvorlage adressiert wird.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>}	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_ORG_Change

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn strukturelle Änderungen an einer Organisation vorgenommen werden, wie die Erzeugung einer neuen untergeordneten Organisation, die Löschung einer Organisation oder die Änderung der übergeordneten Organisation.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Textvorlagen für Änderungen am Business-Prozess

Der Ordner **PROC** enthält Textvorlagen, die für die E-Mail-Benachrichtigungen verwendet werden, die automatisch im Kontext von Änderungen am Business-Prozess auf der *Änderungen am Business-Prozess* generiert werden. Der Titel dieser Textvorlagen dient zum Ausfüllen der Eigenschaft **Beschreibung** der Aufgaben, die infolge einer Änderung am Business-Prozess generiert werden. Der Betreff der E-Mail-Benachrichtigung wird der Aufgabe entnommen.



Beachten Sie bitte, dass Sie im Kontext der für Änderungen am Business-Prozess verfügbaren Textvorlagen das Attribut **ist HTML** nicht auf `True` setzen sollten.



Der Text in der E-Mail-Vorlage sowie die zulässigen Objektvariablen können bearbeitet werden. Vordefinierte Variablen können nicht bearbeitet werden. Sie können jedoch an andere Stellen im Text verschoben werden. Beachten Sie Folgendes bezüglich der Definition von vordefinierten Variablen und Objektvariablen in Textvorlagen:

- Vordefinierte Standardvariablen:** Hierbei handelt es sich um Variablen, die von Software AG vordefiniert wurden und auf die zugehörigen Daten in der Alfabet-Datenbank verweisen. Der Ausdruck `{Artifact:Image}` zeigt beispielsweise die Eigenschaften an, die im Attribut **Bildeigenschaften** der relevanten Klasseneinstellungen des Objekts definiert sind, das Gegenstand der E-Mail ist. Wenn zum Beispiel die Bildeigenschaften `Name, Version` für die jeweilige Klasseneinstellung für die Objektklasse `Application` angegeben sind, würde die E-Mail den Namen und die Versionsnummer der Anwendung anzeigen (beispielsweise `TradeNet 6.0.3`), wo immer `{Artifact:Image}` im Text steht. Ausdrücke in geschweiften Klammern `{XXX}` können nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.
- Objektvariablen:** Dies sind konfigurierbare Variablen, die das Hinzufügen relevanter Informationen zu der Textvorlage ermöglichen. Die Syntax dieser Referenzen ist `<ObjectClass>:<ObjectClassProperty>`, wohingegen die Menge an Objektklassen, die in `<ObjectClass>` festgelegt werden können, vordefiniert sind. Für Objektvariablen kann der `<ObjectClassProperty>`-Teil des Ausdrucks so definiert werden, dass die Werte der Skalar-Eigenschaften für das Objekt angezeigt werden, das Gegenstand der E-Mail ist. Der Ausdruck `{Artifact:<ObjectClassProperty>}` zeigt beispielsweise nur die Objektklasseneigenschaften an, die Sie für die jeweilige Objektklasse angeben. Wenn Sie zum Beispiel `{Artifact:ID,Name,StartDate}` angeben, würde die E-Mail die ID, den Namen und das Startdatum der Anwendung anzeigen (beispielsweise `APP-3243 Trade*Net 20/01/2013`), wo immer `{Artifact:ID,Name,ObjectState}` im Text steht. Für die Objektvariable `{Person:<ObjectClassProperty>}` könnten Sie beispielsweise angeben, dass `{Person:FirstName}` `{Person:Name}` den Vor- und Nachnamen des Anwenders enthält, oder dass `{Person:Email}` die E-Mail-Adresse, die

für den Anwender definiert ist, enthält. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Erweitern Sie auf der Registerkarte **Darstellungen** den Knoten **Textvorlagen**. Erweitern Sie den Knoten PROC, um folgende Textvorlagen  anzuzeigen, die für die Funktionalität „Änderungen am Business-Prozess“ genutzt werden. Folgende Informationen sind verfügbar:

- [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Application](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_BusinessProcess](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Component](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Demand](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Map](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Organization](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Project](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Strategic_TacticalBS](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Artifact](#)
- [Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Change](#)
- [Geschützte Textvorlage: TextTemp_ObjectChangeDefaultResponsible](#)

Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Application

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der Eigentümer einer Applikation oder Lösungsapplikation, die einen Business-Prozess unterstützt, der von der Business-Prozessänderung betroffen ist, eine Aktion ausführen muss. Der Applikationseigentümer sollte die jeweiligen Beziehungen überprüfen. Die Beziehungen können direkt oder durch einen Business-Support zwischen der Applikation, dem Business-Prozess und einer der Organisationen hergestellt werden.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {xxx} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{OrganizationalChange:<ObjectClassProperty>	Verweist auf das organisatorische Änderungsobjekt.

Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_BusinessProcess

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn die Eigentümer anderer Business-Prozesse, die mit dem geänderten Business-Prozess verbunden sind (z. B. als über- oder untergeordneter Business-Prozess), eine Aktion ausführen müssen.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {xxx} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{BusinessProcessChange:<ObjectClassProperty>	Verweise auf das Änderungsobjekt des Business-Prozesses.

Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Component

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der Eigentümer einer Komponente, die einen Business-Prozess unterstützt, der von der Änderung am Business-Prozess betroffen ist, eine Aktion ausführen muss. Der Eigentümer sollte die jeweiligen Beziehungen überprüfen.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{BusinessProcessChange:<ObjectClassProperty>}	Verweise auf das Änderungsobjekt des Business-Prozesses.

Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Demand

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der Eigentümer einer Anforderung, die über die betroffene Architektur, die dieser Anforderung zugeordnet ist, mit dem geänderten Business-Prozess verbunden ist, eine Aktion ausführen muss.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{BusinessProcessChange:<ObjectClassProperty>}	Verweise auf das Änderungsobjekt des Business-Prozesses.

Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Map

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn eine Überprüfung einer Bebauungsplan-Matrix, strategischen Bebauungsplan-Matrix oder Lösungs-Bebauungsplan-Matrix erforderlich ist, die einen Business-Prozess enthält, der von der Änderung am Business-Prozess betroffen ist.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{BusinessProcessChange:<ObjectClassProperty>}	Verweise auf das Änderungsobjekt des Business-Prozesses.

Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Organization

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn eine Überprüfung der Organisation erforderlich ist, die der Eigentümer der Business-Prozessänderung ist.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{BusinessProcessChange:<ObjectClassProperty>}	Verweise auf das Änderungsobjekt des Business-Prozesses.

Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Project

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn der Eigentümer eines Projekts, der mit dem zu ändernden Business-Prozess verbunden ist, eine Aktion ausführen muss.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{BusinessProcessChange:<ObjectClassProperty>}	Verweise auf das Änderungsobjekt des Business-Prozesses.

Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Strategic_TacticalBS

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn eine Überprüfung eines taktischen oder strategischen Business-Supports erforderlich ist, der mit dem zu ändernden Business-Prozess verbunden ist.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{BusinessProcessChange:<ObjectClassProperty>}	Verweise auf das Änderungsobjekt des Business-Prozesses.

Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Artifact

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn eine Überprüfung und Aktualisierung durch den Eigentümer eines Objekts erforderlich ist, das mit dem geänderten Business-Prozess (z. B. über eine Rolle) verbunden ist. Diese Textvorlage wird verwendet, wenn das betroffene Objekt nicht bereits von einer anderen Textvorlage adressiert wird.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{BusinessProcessChange:<ObjectClassProperty>}	Verweise auf das Änderungsobjekt des Business-Prozesses.

Geschützte Textvorlage: ASMT_PROC_Change

Diese Textvorlage kann implementiert werden, wenn strukturelle Änderungen an einem Business-Prozess vorgenommen werden, wie die Erzeugung eines neuen untergeordneten Business-Prozesses, die Löschung eines Business-Prozesses oder die Änderung des übergeordneten Business-Prozesses.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Die folgenden vordefinierten Variablen und konfigurierbaren Objektvariablen können in dieser Textvorlage verwendet werden:

Vordefinierte Variable	Zweck
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Quellobjekts der Veränderung an.
{SourceObject}	Zeigt die ID und den Namen des Objekts an, das der Veränderung nachfolgt.

Objektvariable <ObjectClass>:<ObjectClassProperty>	Zweck
{BusinessProcessChange:<ObjectClassProperty>}	Verweise auf das Änderungsobjekt des Business-Prozesses.

Geschützte Textvorlage: TextTemp_ObjectChangeDefaultResponsible

Diese Textvorlage wird im Kontext von organisatorischen oder Änderungen am Business-Prozess genutzt, wenn für ein Objekt, das von der Änderung betroffen ist, kein autorisierter Anwender definiert ist. Der im Attribut `DefaultResponsible` der betreffenden XML-Objekte **BusinessProcessChanges** oder **OrganizationalChanges** definierte Anwender erhält die E-Mail-Benachrichtigung.



Ausdrücke in geschweiften Klammern {XXX} können in vordefinierten Variablen nicht verändert werden. Sie können die gesamte vordefinierte Variable durch Kopieren und Einfügen verschieben oder vollständig aus der Textvorlage entfernen.

Für diese Textvorlage können keine Objektvariablen konfiguriert werden:

Kapitel 11: Übersicht der GUI-Schema-Attribute

Nachfolgende Informationen zeigen Beispiele der verschiedenen Attribute auf, die für ein **AlfaGuiScheme**-Objekt definiert werden können. Die Informationen sind nach den Abschnitten des Attributrasters für das **AlfaGuiScheme**-Objekt strukturiert. Informationen über das Konfigurieren eines GUI-Schemas für das Unternehmen finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren der GUI-Schemadefinitionen für die Alfabet - Benutzeroberfläche* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

Folgende Informationen sind verfügbar:

- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Applikation](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Kopfzeile der Applikation](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: AlfaBot und Automatisierter Assistent – Positionen](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Beschriftungsstil](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Cockpits](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Hervorheben von Datensätzen](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Explorer-Baum](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Unverankerte Präsentations-Symbolleiste](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Designs für globale Steuerung](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Lightweight-Text-Popups](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Anmeldeformular](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Logos](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Meldungsfeld](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Dialogfenster](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Präsentations-Gantt](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Präsentationsmatrix](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Designs für sekundäre Fenster](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Slide-in-Symbolleiste](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Symbolleisten](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Registerkarten anzeigen](#)
- [Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Stil für Fenstertitel](#)

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Applikation

Alfabot-Optionsstile

In diesem Abschnitt können die Schriftfarbe und der Schriftschnitt für den AlfaBot konfiguriert werden. Erweitern Sie den Attributbereich, und definieren Sie die Attribute wie nachfolgend beschrieben:

- **Intent-Stil:** Geben Sie die Schriftfarbe und den Schriftschnitt der Linkliste möglicher Aktivitäten an, die über den AlfaBot durchgeführt werden können.
- **Optionsstile:** Geben Sie Schriftfarbe und Schriftschnitt der Optionen an, die die Anwender im AlfaBot als Antwort auswählen können.

Schriftart der Applikation, Schriftart der Applikation - Zurückschaltung 1 und Schriftart der Applikation - Zurückschaltung 2

Das Attribut **Schriftart der Applikation** bestimmt, welche Schriftart in der Benutzeroberfläche einschließlich Business-Grafiken verwendet wird. Die Schriftart `Roboto` ist keine über den Webbrowser verfügbare Standardschriftart und muss deshalb von der Alfabet-Webapplikation zur Laufzeit hochgeladen werden. Das Hochladen von Schriftarten zur Laufzeit ist standardmäßig in der Konfiguration der Alfabet-Webapplikation nicht zugelassen. Wenn für die Benutzeroberfläche die Schriftart `Roboto` verwendet werden soll, muss die Verwendung von Schriftarten zur Laufzeit über den Server-Alias ausdrücklich zugelassen werden. Wenn die Schriftart `Roboto` nicht ausdrücklich über den Server-Alias aktiviert worden ist, werden die Attribute **Schriftart der Applikation - Zurückschaltung 1** und **Schriftart der Applikation - Zurückschaltung 2** des GUI-Schemas für die Alfabet -Benutzeroberfläche verwendet. Weitere Informationen zum Aktivieren der Schriftart `Roboto` über den Server-Alias finden Sie im Abschnitt *Aktivieren von Roboto als Standardschriftart für die Alfabet -Benutzeroberfläche* im Referenzhandbuch *Systemadministration*.

Editor - Anzeigeoptionen

In diesem Abschnitt kann der Rendering-Stil für die Steuerelemente der Benutzeroberfläche in den Editoren festgelegt werden. Erweitern Sie den Attributbereich, und definieren Sie die Attribute wie nachfolgend beschrieben:

- **Rendering-Stil:** Wählen Sie `Traditional` aus, um Standard- und benutzerdefinierte Editoren so anzuzeigen, wie sie explizit entworfen wurden.

? ↗ ✕
Applikation

Basisdaten |
 Autorisierter Zugriff |
 SOX-Information |
 Optional |
 Wiederherstellung

ID:
 Name*:

Kurzbezeichnung:
 Version*:
 Objektstatus:

Release-Status:
 Startdatum*:
 Enddatum*:

ICT-Objekt:

Domäne:

Wählen Sie **Stack** aus, um Standard- und benutzerdefinierte Editoren als eine lineare Liste mit ein oder zwei Spalten anzuzeigen. Die Registerkartenseiten werden als Abschnittsüberschriften implementiert, die erweitert oder reduziert werden können, um die Editorfelder ein- oder auszublenden. Die Breite der im optimierten Stapellayout angezeigten Editoren wird automatisch anhand der Breite des Inhalts im Editor angepasst.

? ↗ ✕
Applikation

Schritt 1: Basisdaten
Please enter the basic data.

- ▶ Basisdaten
- ▶ Autorisierter Zugriff
- ▶ SOX-Information
- ▼ Optional

Applikationstyp:

Mainframe
 Client-Server
 eBusiness
 Andere

Zielwiederherstellungszeit [Stunden]:

Farbe:

Wenn Sie **Stack** auswählen, werden umgehend die unten aufgeführten zusätzlichen Attribute angezeigt. Definieren Sie diese Attribute nach Bedarf.

- **Titelschriftfarbe für reduzierbares Gruppenfeld:** Wenn das Attribut **Layout in Gruppenfeldern beibehalten** auf `False` gesetzt ist, können Sie die Schriftfarbe reduzierter Gruppenfelder angeben.
- **Rahmenfarbe für reduzierbares Gruppenfeld:** Wenn das Attribut **Layout in Gruppenfeldern beibehalten** auf `False` gesetzt ist, können Sie die Rahmenfarbe reduzierter Gruppenfelder angeben.
- **Hinweissymbol für Steuerelement:** Zeigt das Symbol an, das eingeblendet wird, um die für das Attribut **Hinweis** von Steuerelementen definierten Hilfetexte anzuzeigen. Dieses Attribut sollte nicht geändert werden.
- **Layout in Gruppenfeldern beibehalten :** Wählen Sie `True` aus, wenn die Position der Steuerelemente in einem Gruppenfeld-Steuerelement einem herkömmlichen Rendering-Stil folgen soll und nicht zum Stack-Rendering-Stil geändert werden soll. Wählen Sie `False` aus, wenn die Steuerelemente in einem Gruppenfeld-Steuerelement im Stack-Rendering-Stil dargestellt werden sollen. Gruppenfelder werden reduziert und können vom Anwender wie benötigt erweitert werden.
- **Hinweis als Inlinetext anzeigen :** Setzen Sie diese Option auf `True`, um die Hilfetexte anzuzeigen, die für das Attribut **Hinweis** von Steuerelementen im Editor definiert wurden.

The screenshot shows a configuration window titled 'Application'. Under the 'Basic Data' section, there are three input fields: 'ID' with the value 'APP-2525', 'Name*' with the value 'Groupware Services', and 'Short Name' with the value 'Type text'. Each field has a corresponding help text below it.

- **Stack-Layout-Typ :** Wählen Sie `OneColumn` aus, wenn die Titel und Steuerelemente im Editor als einzelne linksbündige Spalte angezeigt werden sollen.

Application [?] [x]

▼ **Basic Data**

ID
APP-2525 ⓘ

Name*
Groupware Services ⓘ ⓘ

Short Name
Type text ⓘ

Version*
2.2 ⓘ

Object State
Active ⓘ

Release Status
Approved ⓘ

Wählen Sie `TwoColumns` aus, wenn die Titel und Steuerelemente im Editor als zwei linksbündige Spalten angezeigt werden sollen.

Application [?] [x]

▼ **Basic Data**

ID
APP-2525 ⓘ

Name*
Groupware Services ⓘ ⓘ

Short Name
Type text ⓘ

Version*
2.2 ⓘ

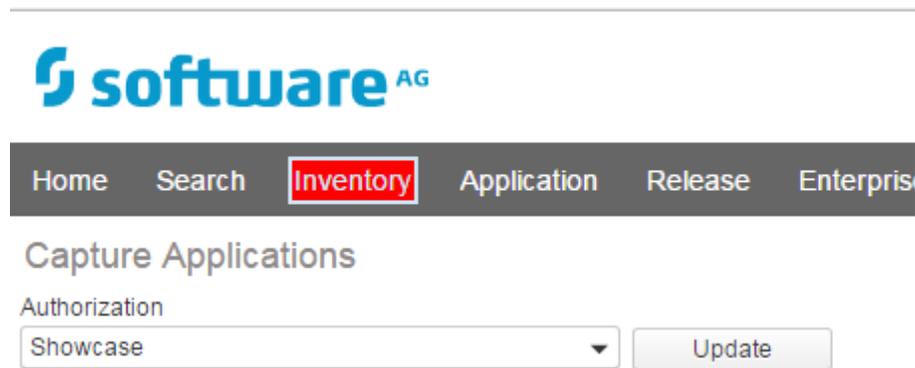
Object State
Active ⓘ

Release Status
Approved ⓘ

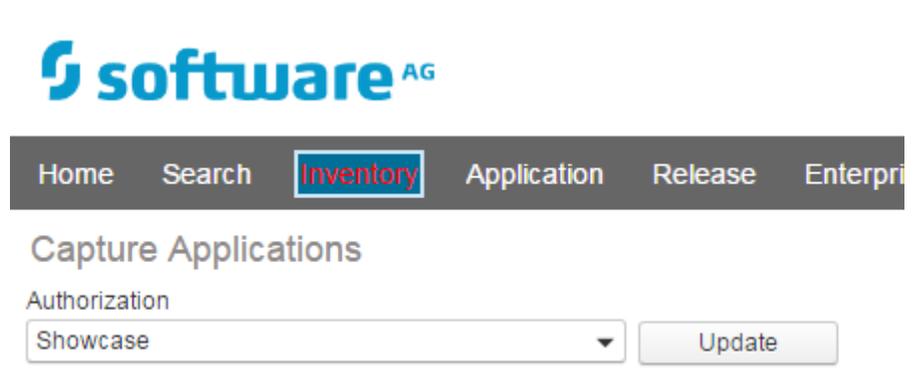
Start Date*
12/02/2016 ⓘ ⓘ

End Date*
17/02/2021 ⓘ ⓘ

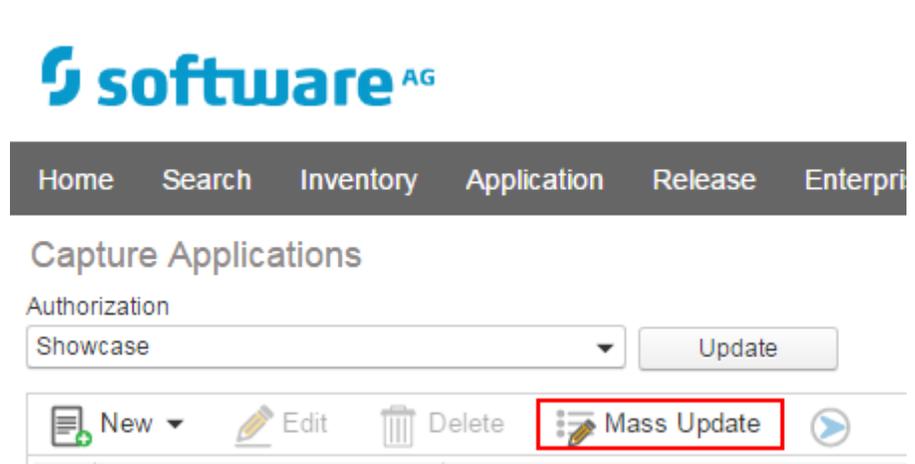
Hintergrundfarbe für Fokus



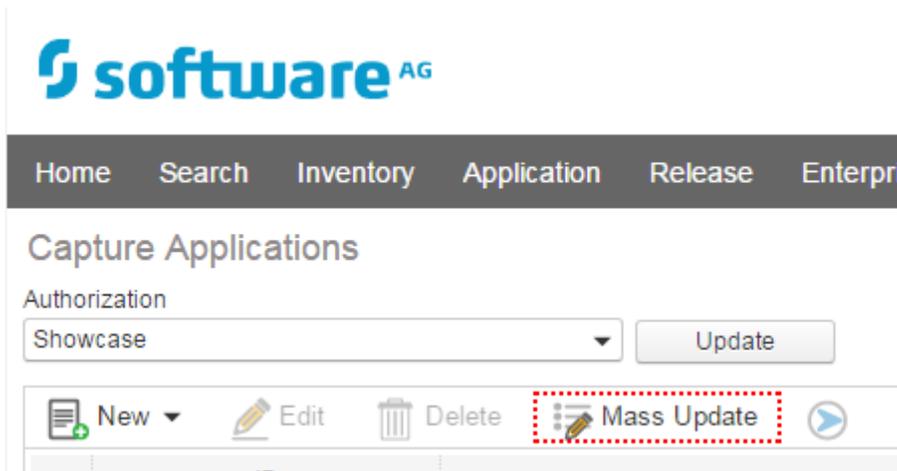
Vordergrundfarbe für Fokus



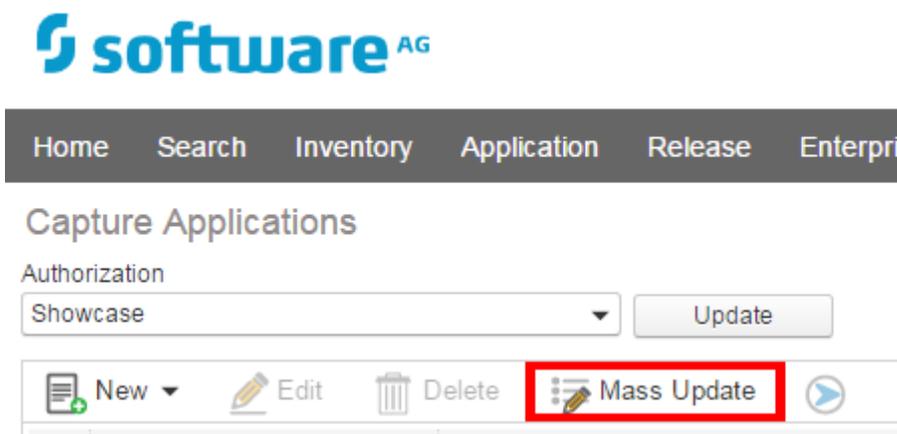
Umrisssfarbe für Fokus



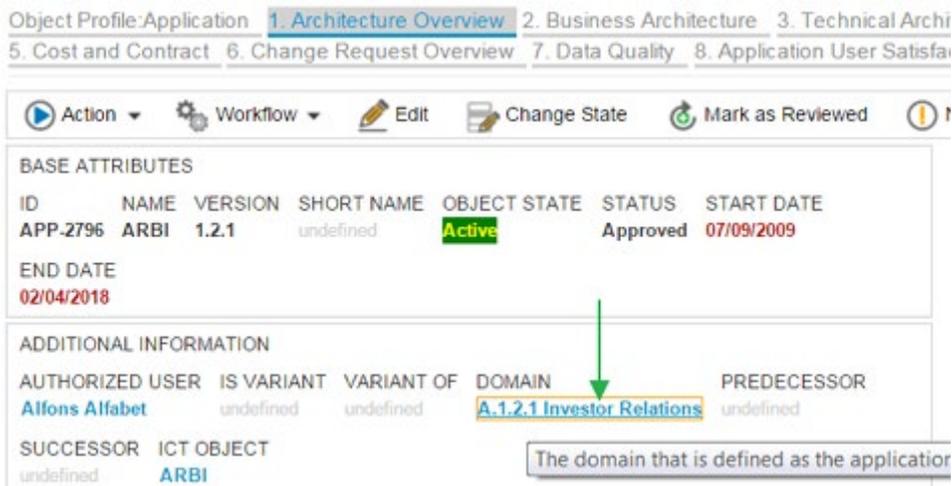
Fokus-Umrisslinienart



Fokus-Umrissliniendicke



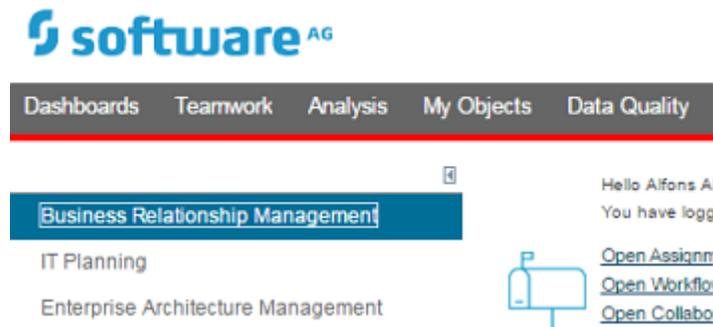
Vordergrundfarbe für Verknüpfungen



Hintergrundfarbe des Navigationsmenüs



Grenzlinienfarbe des Navigationsmenüs und Grenzlinienbreite des Navigationsmenüs



Vordergrundfarbe des Navigationsmenüs



Vordergrundfarbe bei Maus über Navigationsmenü



Hintergrundfarbe der obersten Menüpunktebene bei Anzeige des Aufklappmenüs



Vordergrundfarbe der obersten Menüpunktebene bei Anzeige des Aufklappmenüs



Textfarbe der Platzhalter

Platzhalter stehen für die im Editorfeld angezeigten Informationen, wie die Daten definiert werden sollen. Texte können über das Attribut **Platzhalter** des relevanten Steuerelements im Kontext des benutzerdefinierten Editors angegeben werden.

 A screenshot of a form titled 'Application APP-3829: Step 1 of 7: Basic Data'. The form has several input fields with placeholder text in red: 'Name*' (Type to define Name.), 'Short Name' (Type text), 'Version*' (Type text), 'Start Date*' (Enter date.), and 'End Date*' (Enter date.). There are also dropdown menus for 'Object State' (Active) and 'Release Status' (Draft).

Inline-Bearbeitung in Objektansichten verhindern

Wählen Sie `True` aus, wenn die Inline-Bearbeitung in Objektansichten für das Anwenderprofil deaktiviert werden soll. Wählen Sie `False` aus, wenn die Inline-Bearbeitung in Objektansichten für das Anwenderprofil zulässig sein soll. Beachten Sie, dass diese Einstellungen möglicherweise auf Ebene der Klasseneinstellung überschrieben werden. Wenn kein Wert ausgewählt ist, ist die Inline-Bearbeitung standardmäßig zulässig (= `False`). Beachten Sie, dass die Definition des Attributs **Inline-Bearbeitung in Objektansichten**

verhindern für eine Objektansicht oder Klasseneinstellung die Einstellung des Attributs **Inline-Bearbeitung in Objektansichten verhindern** für das zugehörige GUI-Schema außer Kraft setzt.

Schriftfarbe der primären Applikation

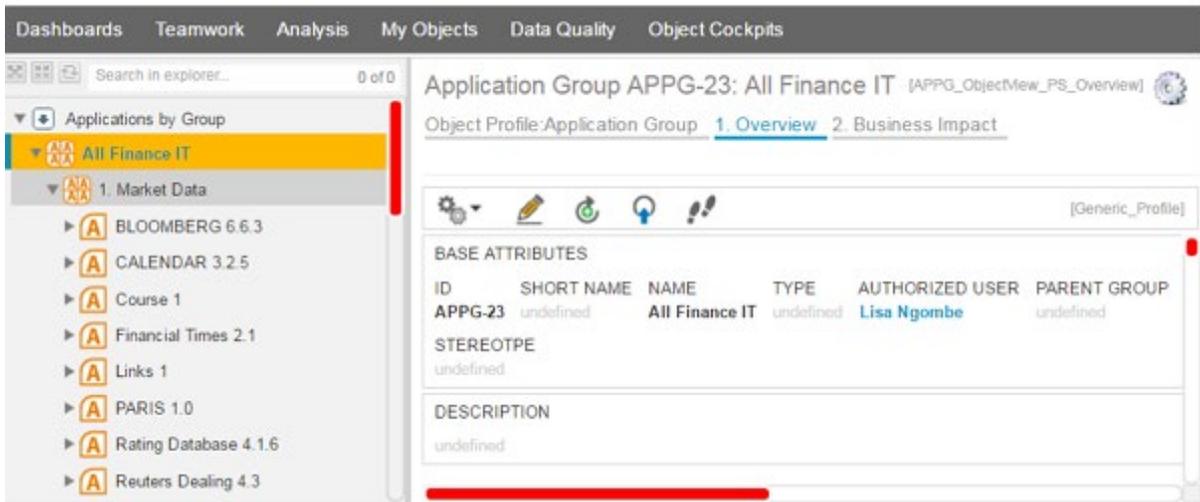
Dieses Attribut bestimmt die Textfarbe für Texte in Datensätzen, Objektprofilen/Objekt-Cockpits, Editoren, Abschnittsüberschriften usw.:

The screenshot shows a 'Project Wizard' window with the following fields and values:

- ID:** PRJ-18
- Name*:** Implement Unified Trade Solution
- Status:** InExecution
- Planned Start Date*:** 01/07/2016
- Planned End Date*:** 29/12/2019
- Primary Architecture Element:** Unified Trading Solution ICT Object
- Description:** The aim of this project is to replace all the outdated 'Trade*Net' stuff with a new designed and integrated Unified Trading Solution. This project will be expensive and it will bind many resources but at the end it will provide us with a scalable and flexible trading platform. This solution has been already awarded with the 'most ambitious project' prize.
- Bucket:** Trading
- Project Number:** (empty field)
- Cash Out Budget Complete:** (checkbox)
- Language:** ENU

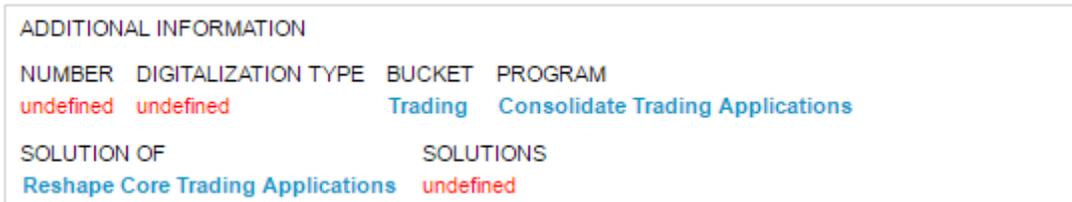
Ziehpunktfarbe der Bildlaufleiste

Es ist zu beachten, dass diese Definition nicht implementiert werden kann, wenn Alfabet in Mozilla® Firefox® angezeigt wird.



Schriftfarbe der sekundären Applikation

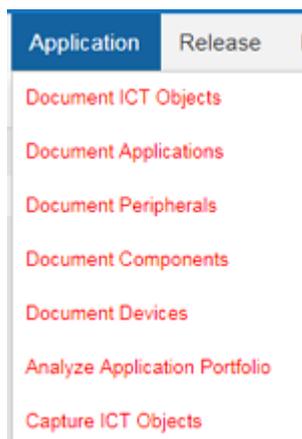
Dieses Attribut bestimmt die Textfarbe für Texte in Ansichtsseitenbeschreibungen, Kommentaren, undefinierten Werten und bei denen keine Daten bereitgestellt wurden.



Hintergrundfarbe für Untermenüelement

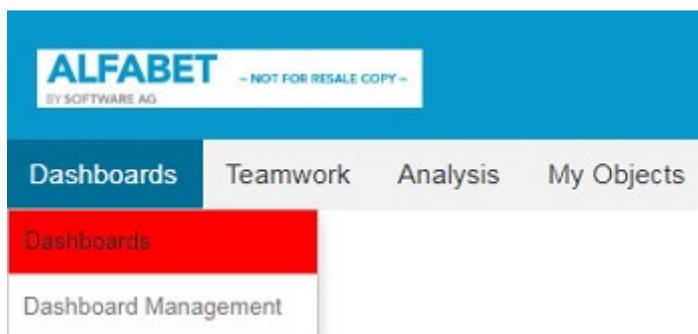


Vordergrundfarbe für Untermenüelement



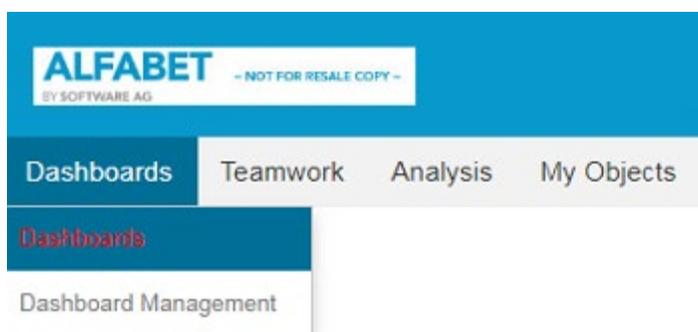
Hintergrundfarbe für mit Taste ausgewähltes Untermenüelement

Hebt die untergeordneten Menüelemente in der Hauptkopfzeile hervor, wenn Sie die TAB- oder Pfeiltasten verwenden.



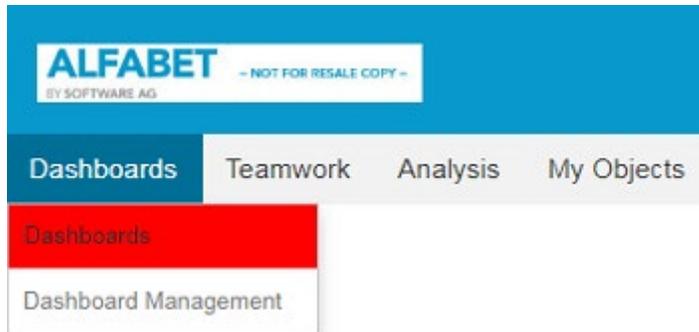
Vordergrundfarbe für mit Taste ausgewähltes Untermenüelement

Hebt die untergeordneten Menüelemente in der Hauptkopfzeile hervor, wenn Sie die TAB- oder Pfeiltasten verwenden.



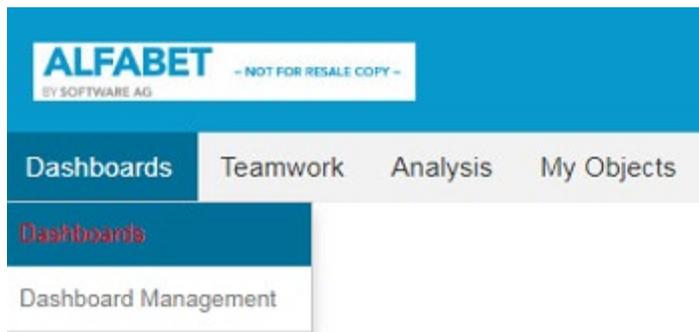
Hintergrundfarbe bei Maus über Untermenüelement

Beachten Sie, dass dieses Attribut insbesondere für die Unterstützung der Zugriffsfähigkeit auf die Alfabet -Funktionalität und auf Inhalte für Anwender, die auf die Verwendung von Tastenkombinationen angewiesen sind, relevant ist. Das Bild zeigt die Aktion, wenn die Maus über ein Element bewegt wird:



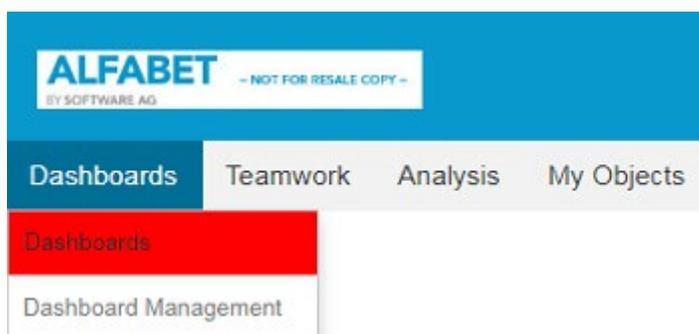
Vordergrundfarbe bei Maus über Untermenüelement

Beachten Sie, dass dieses Attribut insbesondere für die Unterstützung der Zugriffsfähigkeit auf die Alfabet -Funktionalität und auf Inhalte für Anwender, die auf die Verwendung von Tastenkombinationen angewiesen sind, relevant ist. Das Bild zeigt die Aktion, wenn die Maus über ein Element bewegt wird:



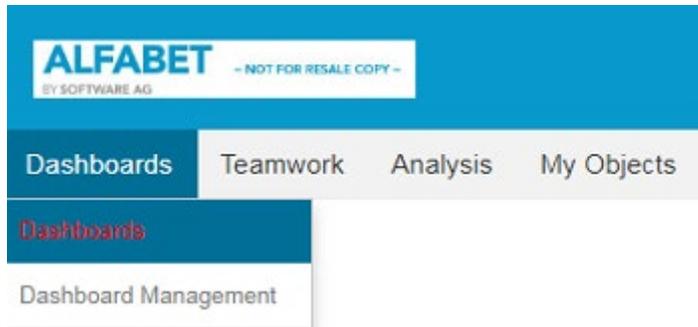
Hintergrundfarbe für ausgewähltes Untermenüelement

Beachten Sie, dass dieses Attribut insbesondere für die Unterstützung der Zugriffsfähigkeit auf die Alfabet -Funktionalität und auf Inhalte für Anwender, die auf die Verwendung von Tastenkombinationen angewiesen sind, relevant ist. Das Bild zeigt die Aktion „auswählen“:



Vordergrundfarbe für ausgewähltes Untermenüelement

Beachten Sie, dass dieses Attribut insbesondere für die Unterstützung der Zugriffsfähigkeit auf die Alfabet -Funktionalität und auf Inhalte für Anwender, die auf die Verwendung von Tastenkombinationen angewiesen sind, relevant ist. Das Bild zeigt die Aktion „auswählen“:



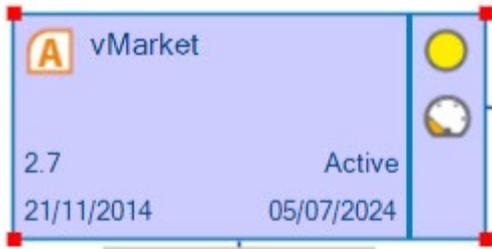
Registerkarten-Innenabstände unten

Geben Sie den Abstand zwischen der Beschriftung einer Registerkarte und der Unterstreichung an. Um den Innenabstand von Registerkarten in Objektansichten festzulegen, geben Sie im Attribut **Objektprofil-Registerkarten** einen Pixelwert zwischen 1-6 an. Um den Innenabstand von Registerkarten in Editoren festzulegen, geben Sie im Attribut **Registerkarten in Ansichten** einen Pixelwert zwischen 1-6 an.

Vordergrundfarbe der Texteingabefelder

Visuelles Auswahl-Layout

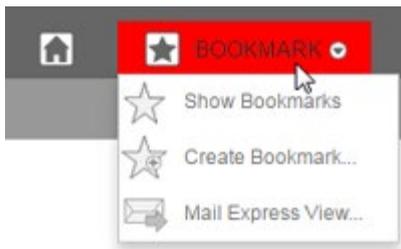
Geben Sie Farbe, Deckkraft und Größe der Punkte an, die ausgewählte Objekte in Diagrammen, Matrizen und Wortwolken-Berichten umgeben.



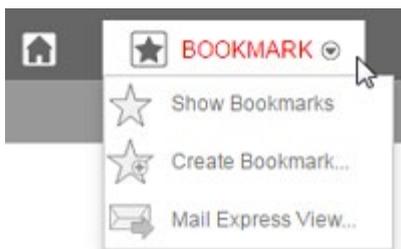
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Kopfzeile der Applikation

Kopfzeilenattribute der Applikation

Schaltflächen-Hintergrundfarbe bei Anzeige des Aufklappmenüs:



Schaltflächen-Vordergrundfarbe bei Anzeige des Aufklappmenüs:



Schaltflächenbild: Lesezeichen: Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld ein Symbol aus, um die Schaltfläche **Lesezeichen** anzuzeigen.

Schaltflächenbild: Lesezeichen für aktuelle Ansicht

Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld ein Symbol aus, das für die Lesezeichen der aktuellen Ansicht im Menü **Lesezeichen** angezeigt werden soll.

Kopfzeilenattribute der Applikation

Schaltflächenbild: Designer: Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld ein Symbol aus, um die Schaltfläche **Designer** anzuzeigen.

Schaltflächenbild: Hilfe: Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld ein Symbol aus, um die Schaltfläche **Hilfe** anzuzeigen.

Schaltflächenbild: Home: Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld ein Symbol aus, um die Schaltfläche **Home** anzuzeigen.

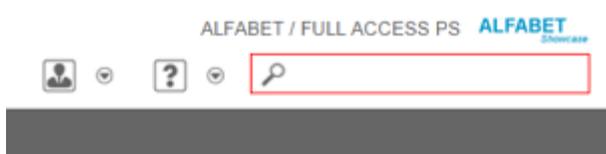
Schaltflächenbild: Metamodell: Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld ein Symbol aus, um die Schaltfläche **Metamodell** anzuzeigen.

Schaltflächenbild: Anwender: Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld ein Symbol aus, um die Schaltfläche **Anwender** anzuzeigen.

Bild für das Dropdown-Zeichen (12x12): Wählen Sie ein Symbol im Dropdown-Listenfeld aus, um anzuzeigen, dass ein Dropdown-Menü geöffnet wird, wenn auf die Schaltfläche geklickt wird. Das Bild darf nicht größer als 12 x 12 Pixel sein.

Stil für globale Suche:

Geben Sie Hintergrund, Vordergrund, Rahmenfarbe und Symbol des globalen Suchfelds an, das im Kontext einer Navigationsseite konfiguriert ist.



Menüoptionsbild: Lesezeichen-Struktur-Root: Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld ein Symbol aus, um den Root-Knoten **Lesezeichen** im Menü **Lesezeichen** anzuzeigen.

Menüoptionsbild: Lesezeichen erzeugen: Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld ein Symbol aus, um die Option **Lesezeichen erzeugen** im Menü **Lesezeichen** anzuzeigen.

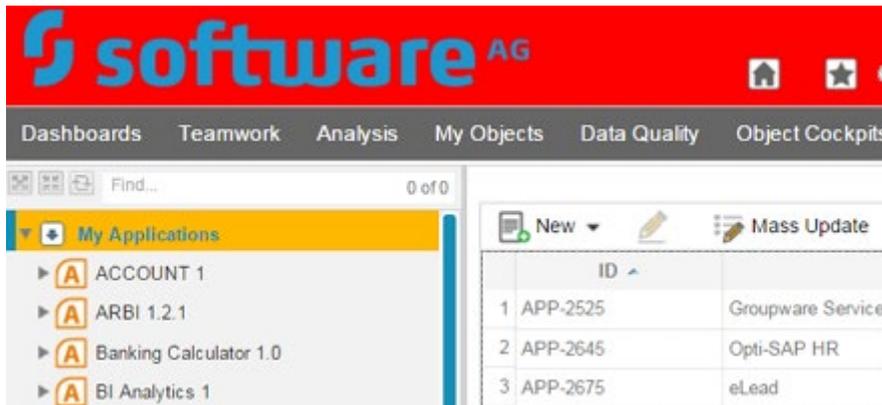
Menüoptionsbild: Willkommensbildschirm bearbeiten: Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld ein Symbol aus, um die Option **Willkommensbildschirm bearbeiten** im Menü **Lesezeichen** anzuzeigen.

Menüoptionsbild: Express-Ansicht senden: Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld ein Symbol aus, um die Option **Express-Ansicht verschicken** im Menü **Lesezeichen** anzuzeigen.

Kopfzeilenattribute der Applikation

Menüoptionsbild: Lesezeichen anzeigen: Wählen Sie im Dropdown-Listefeld ein Symbol aus, um die Option **Lesezeichen anzeigen** im Menü **Lesezeichen** anzuzeigen.

Hintergrundfarbe des Bereichs:

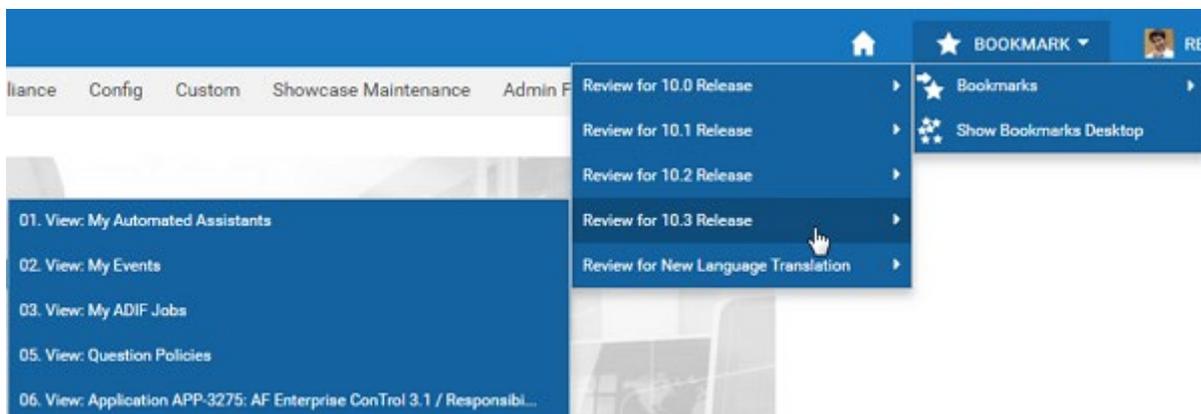


Vordergrundfarbe des Bereichs:



Reduzierte Höhe: Setzen Sie diesen Wert auf `True`, um die Höhe des obersten Menüs so einzustellen, dass es sich nur wenige Pixel höher befindet als das globale Suchfeld. Dadurch wird das oberste Menü etwas kleiner dargestellt, sodass die Angaben zu Alias-Name / Anwenderprofil / aktueller Mandant nicht angezeigt werden. Setzen Sie diesen Wert auf `False`, um das komplette oberste Menü einschließlich der Angaben zu Alias-Name / Anwenderprofil / aktueller Mandant zu reduzieren.

Lesezeichenstruktur im Menü anzeigen: Setzen Sie diese Option auf `True`, um die Untermenüs anzuzeigen, in denen Lesezeichenkategorien und Lesezeichen im Menü **Lesezeichen** angezeigt werden.



Kopfzeilenattribute der Applikation

Lesezeichen für aktuelle Ansicht in Lesezeichenmenü anzeigen:

Setzen Sie diesen Wert auf `True`, wenn dem Menü **Lesezeichen** ein Untermenü mit sämtlichen Lesezeichen für die aktuelle Ansicht hinzugefügt werden soll. Je nach der in der Benutzeroberfläche offenen Ansicht zeigt das Untermenü entweder **Lesezeichen für aktuelles Objekt**, **Lesezeichen für aktuelle Ansichtsseite**, **Lesezeichen für aktuellen Bericht**, **Lesezeichen für aktuelles Objekt-Cockpit** oder **Lesezeichen für aktuelles Objektprofil** an. Alle für die Ansicht verfügbaren Lesezeichen werden im Untermenü angezeigt.

Hintergrundfarbe für Untermenüelement: Legt die Hintergrundfarbe der Untermenüs im Menü **Lesezeichen** fest.

Vordergrundfarbe für Untermenüelement: Legt die Vordergrundfarbe der Untermenüs im Menü **Lesezeichen** fest.

Bild (12x12) für Untermenüelement: Wählen Sie im Dropdown-Listefeld ein Symbol aus, das anzeigt, dass ein Untermenü im Menü **Lesezeichen** verfügbar ist.

Hintergrundfarbe bei Maus über Untermenüelement: Legt die Hintergrundfarbe der Untermenüs im Menü **Lesezeichen** fest, wenn der Fokus auf dem Untermenü liegt. Beachten Sie, dass dieses Attribut insbesondere für die Unterstützung der Zugriffsfähigkeit auf die Alfabet -Funktionalität und auf Inhalte für Anwender, die auf die Verwendung von Tastenkombinationen angewiesen sind, relevant ist.

Vordergrundfarbe bei Maus über Untermenüelement: Legt die Vordergrundfarbe der Untermenüs im Menü **Lesezeichen** fest, wenn der Fokus auf dem Untermenü liegt. Beachten Sie, dass dieses Attribut insbesondere für die Unterstützung der Zugriffsfähigkeit auf die Alfabet -Funktionalität und auf Inhalte für Anwender, die auf die Verwendung von Tastenkombinationen angewiesen sind, relevant ist.

Hintergrundfarbe für ausgewähltes Untermenüelement: Legt die Hintergrundfarbe der Untermenüs im Menü **Lesezeichen** fest, wenn das Untermenü ausgewählt ist. Beachten Sie, dass dieses Attribut insbesondere für die Unterstützung der Zugriffsfähigkeit auf die Alfabet -Funktionalität und auf Inhalte für Anwender, die auf die Verwendung von Tastenkombinationen angewiesen sind, relevant ist.

Vordergrundfarbe für ausgewähltes Untermenüelement: Legt die Vordergrundfarbe der Untermenüs im Menü **Lesezeichen** fest, wenn das Untermenü ausgewählt ist. Beachten Sie, dass dieses Attribut insbesondere für die Unterstützung der Zugriffsfähigkeit auf die Alfabet -Funktionalität und auf Inhalte für Anwender, die auf die Verwendung von Tastenkombinationen angewiesen sind, relevant ist.

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: AlfaBot und Automatisierter Assistent – Positionen



Weitere Information zur Funktionalität des automatisierten Hilfeassistenten finden Sie unter *Zurverfügungstellen benutzerdefinierter Onlinehilfe für die Anwendergemeinschaft* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

Automatisierter Assistent - Positionsattribute

AlfaBot: Erweitern Sie das relevante Attribut, um die **Höhe** festzulegen: **Breite: Fensterposition** - Attribute, die für die Größe und Platzierung des AlfaBot -Fensters relevant sind. Dieses Attribut wird wie das Attribut **Standard** festgelegt.

Automatisierter Assistent - Business-Funktion, Automatisierter Assistent - Cockpit, Automatisierter Assistent - Editor, Automatisierter Assistent - Grafikansicht, Automatisierter Assistent - Navigationsseite, Automatisierter Assistent - Navigationsansicht, Automatisierter Assistent - Navigationsansichtsbereich, Automatisierter Assistent - Objektansicht, Automatisierter Assistent - Bericht, Automatisierter Assistent - Benutzerprofil, Automatisierter Assistent - Wizard, Meldung für die gesamte Anwendergemeinschaft, FAQ-Bot, Eigenes letztes Ereignis-Feedback und Anwender-Ereignis-Feedback. Erweitern Sie das relevante Attribut, um die **Höhe** festzulegen: **Breite:** Die Attribute **Fensterposition**, die für die Größe und Platzierung des automatisierten Hilfeassistenten relevant sind, der für den spezifischen Typ des Konfigurationsobjekts definiert wurde. Diese Attribute werden wie das Attribut **Standard** festgelegt.

Standard: Erweitern Sie den Abschnitt, um die Attribute zu definieren, die für die Größe und Platzierung des automatisierten Hilfeassistenten relevant sind, der für alle Konfigurationsobjekte definiert wurde:

- **Höhe:** Definieren Sie die Höhe des automatisierten Hilfeassistenten in Pixel.
- **Breite:** Definieren Sie die Breite des automatisierten Hilfeassistenten in Pixel.
- **Fensterposition:** Legen Sie fest, an welcher Stelle der Alfabet -Benutzeroberfläche der automatisierte Hilfeassistent nach dem Öffnen platziert werden soll.

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Beschriftungsstil

Schriftart für Attributgruppenbeschriftung: Mit diesem Attribut können Sie Schriftfarbe und Schriftschnitt für die Beschriftungen der Attributgruppe-Steuerelemente in Objekt-Cockpits angeben.

Schriftart für Editor-Hilfe-Steuerelement-Beschriftung

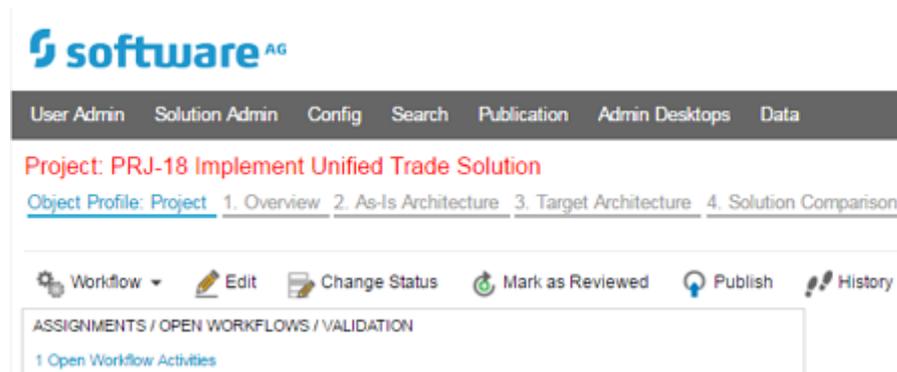
Schriftart der Beschriftung von Freiformbereich-Präsentationsobjekten: Mit diesem Attribut können Sie Schriftfarbe und Schriftschnitt für die Beschriftungen der Präsentationsobjekt-Steuerelemente in Freiformbereichen von Objekt-Cockpits angeben. Hinweis: Diese Konfiguration wird

für die Beschriftungen von Präsentationsobjekten nur angewendet, wenn das Attribut **Inline-Navigation** für das Präsentationsobjekt-Steurelement auf `False` gesetzt ist.

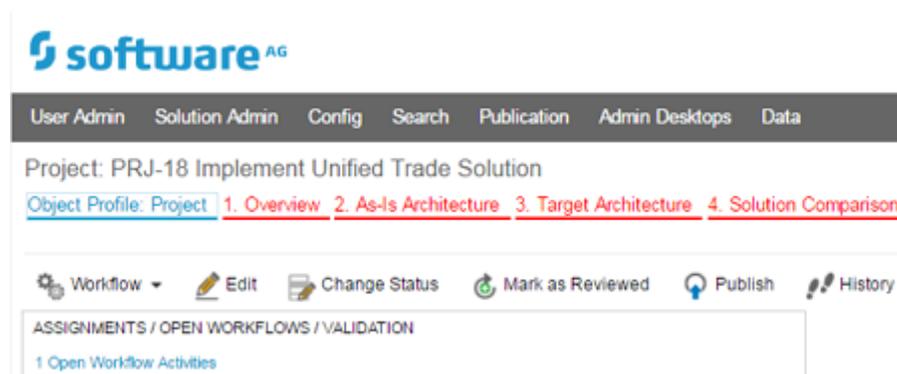
Schriftart für Vorschau-eigenschaftenbeschriftung: Mit diesem Attribut können Sie Schriftfarbe und Schriftschnitt für die Beschriftungen der in Vorschauen angezeigten Attribute angeben.

Schriftart für Wert-Steurelement-Beschriftung: Mit diesem Attribut können Sie Schriftfarbe und Schriftschnitt für die Beschriftungen der Wert-Steurelemente in Freiformbereichen von Objekt-Cockpits angeben.

Schriftfarbe für Ansichtstitel:



Schriftfarbe für Ansichtsuntertitel:



Schriftart für Arbeitsbereich-Titel: Mit diesem Attribut können Sie Schriftfarbe und Schriftschnitt für die Beschriftungen der in Objektprofilen angezeigten Workflows angeben.

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Cockpits

Verhalten im Cockpit enthaltener Objekte: Legen Sie die automatische Anpassung der Höhe von Präsentationsobjekt-Steuerelementen anhand des angezeigten Inhalts fest.

Höhe automatisch reduzieren:

Setzen Sie diesen Wert auf `True`, um sicherzustellen, dass Ansichten ohne Daten verkleinert und im Objekt-Cockpit so wenige Leerzeichen wie möglich angezeigt werden.

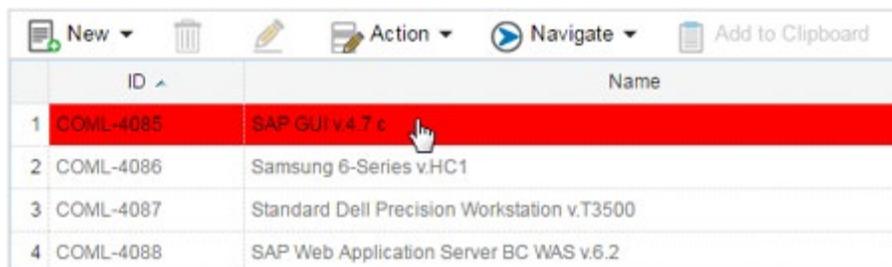
Höhenunterschied-Schwellenwert (%):

Geben Sie einen Prozentwert für den minimalen Höhenunterschied für den Fall ein, dass die Inhalte in Ansichtsseiten und konfigurierten Berichte, die in Objekt-Cockpits eingebettet sind, unterschiedliche Werte aufweisen. Dies verbessert die Darstellung, weil Ansichten mit marginal unterschiedlichen Werten so vergrößert werden, dass ihr Layout einheitlich ist. Es wird ein minimaler Höhenunterschied von 20% empfohlen.

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Hervorheben von Datensätzen

Hervorhebungsattribute von Datensätzen

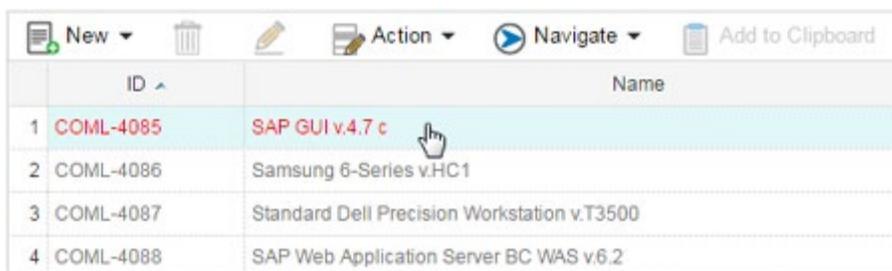
Hintergrundfarbe beim Überstreichen mit der Maus:



The screenshot shows a table with a toolbar at the top containing icons for 'New', 'Delete', 'Edit', 'Action', 'Navigate', and 'Add to Clipboard'. The table has two columns: 'ID' and 'Name'. The first row is highlighted in red. A mouse cursor is pointing at the 'SAP GUI v.4.7 c' text in the first row.

	ID	Name
1	COML-4085	SAP GUI v.4.7 c
2	COML-4086	Samsung 6-Series v.HC1
3	COML-4087	Standard Dell Precision Workstation v.T3500
4	COML-4088	SAP Web Application Server BC WAS v.6.2

Textfarbe beim Überstreichen mit der Maus:



The screenshot shows the same table as above, but with the text in the first row highlighted in red. A mouse cursor is pointing at the 'SAP GUI v.4.7 c' text in the first row.

	ID	Name
1	COML-4085	SAP GUI v.4.7 c
2	COML-4086	Samsung 6-Series v.HC1
3	COML-4087	Standard Dell Precision Workstation v.T3500
4	COML-4088	SAP Web Application Server BC WAS v.6.2

Hervorhebungsattribute von Datensätzen

Hintergrundfarbe des Hauptfokus: Gleich wie **Hintergrundfarbe beim Überstreichen mit der Maus**, wird aber über Tastenkombinationen aktiviert, statt mit dem Mauszeiger.

Textfarbe des Schlüsselfokus: Gleich wie **Textfarbe beim Überstreichen mit der Maus**, wird aber über Tastenkombinationen aktiviert, statt mit dem Mauszeiger.

New ▾ Action ▾ Navigate ▾ Add to Clipboard		
	ID ↕	Name
1	COML-4085	SAP GUI v.4.7 c
2	COML-4086	Samsung 6-Series v.HC1
3	COML-4087	Standard Dell Precision Workstation v.T3500
4	COML-4088	SAP Web Application Server BC WAS v.6.2

Auswahl-Hintergrundfarbe:

New ▾ Action ▾ Navigate ▾ Add to Clipboard		
	ID ↕	Name
1	COML-2939	Mafo Rich Client v.2.0
2	COML-2940	Mafo-Core v.2.0
3	COML-2941	Mafo Report v.2.6
4	COML-2992	Oracle Java Runtime Environment (JRE) v.7
5	COML-2993	Oracle Java Runtime Environment (JRE) v.7
6	COML-3021	Red Hat Enterprise Linux v.7.x

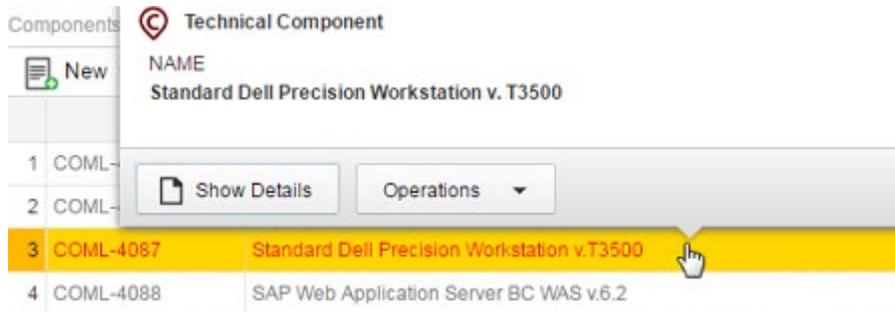
Hintergrundfarbe der Auswahl beim Überstreichen: Beachten Sie, dass die Zelle, die die Zeilennummer anzeigt, nicht entsprechend der Definition gefärbt wird.

Components Technical Component		
	ID	NAME
		Standard Dell Precision Workstation v. T3500
1	COML-4085	
2	COML-4086	
3	COML-4087	Standard Dell Precision Workstation v.T3500
4	COML-4088	SAP Web Application Server BC WAS v.6.2

Show Details
 Operations ▾

Hervorhebungsattribute von Datensätzen

Textfarbe der Auswahl beim Überstreichen mit der Maus:

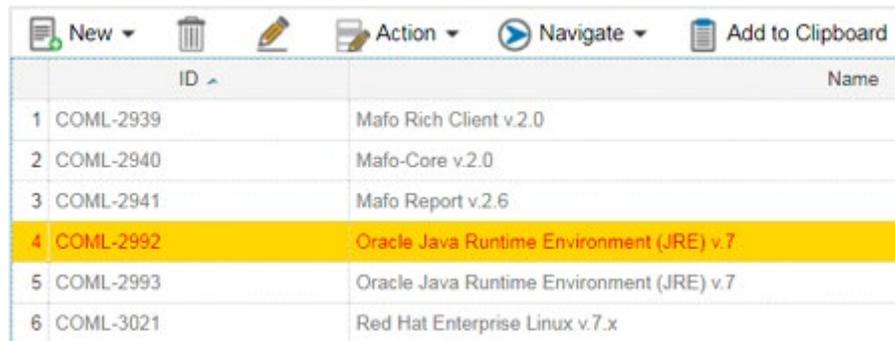


Components		Technical Component
		NAME
		Standard Dell Precision Workstation v. T3500
1	COML-	
2	COML-	
3	COML-4087	Standard Dell Precision Workstation v.T3500
4	COML-4088	SAP Web Application Server BC WAS v.6.2

Hintergrundfarbe für ausgewählten Schlüsselfokus: Gleich wie **Hintergrundfarbe der Auswahl beim Überstreichen**, wird aber über Tastenkombinationen aktiviert, statt mit dem Mauszeiger.

Textfarbe für ausgewählten Schlüsselfokus: Gleich wie **Textfarbe der Auswahl beim Überstreichen mit der Maus**, wird aber über Tastenkombinationen aktiviert, statt mit dem Mauszeiger.

Textfarbe der Auswahl:

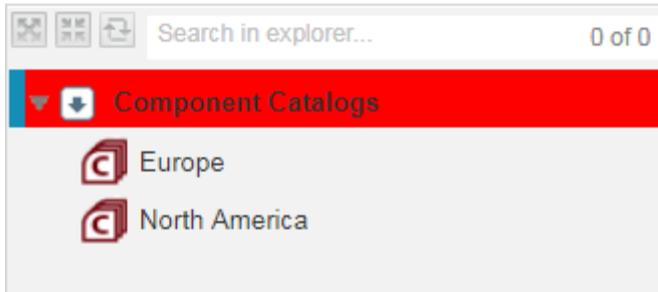


ID	Name
1 COML-2939	Mafo Rich Client v.2.0
2 COML-2940	Mafo-Core v.2.0
3 COML-2941	Mafo Report v.2.6
4 COML-2992	Oracle Java Runtime Environment (JRE) v.7
5 COML-2993	Oracle Java Runtime Environment (JRE) v.7
6 COML-3021	Red Hat Enterprise Linux v.7.x

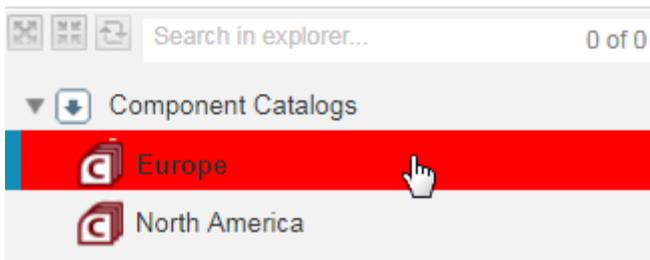
Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Explorer-Baum

Attribute des Explorer-Baums

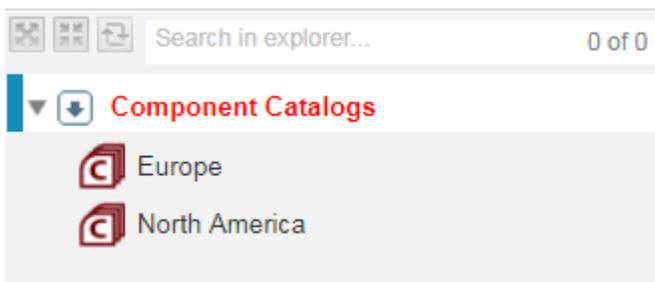
Hintergrundfarbe des ausgewählten Knotens:



Hintergrund-Maus-Hover-Farbe des ausgewählten Knotens:



Vordergrundfarbe des ausgewählten Knotens:



Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Unverankerte Präsentations-Symboleiste

Attribute der unverankerten Präsentations-Symboleiste

Schaltflächen volle Deckkraft. Wählen Sie `True` aus, um die Deckkraft von unverankerten Menüs zu deaktivieren. Der Standardwert ist `False`.

Für Einstellung auf `True`:



Für Einstellung auf `False`:



Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Designs für globale Steuerung

Allgemeines Container-Design:

Legen Sie das Benutzeroberflächendesign für Objekt-Cockpits, Willkommensbildschirme, Navigationsansichten und Konsolenberichte fest. Mit Designs können Aspekte wie Ränder, Innenabstände und Feldschattierungen festgelegt werden. Hinweis: Damit der Stil angewendet wird, muss die Option **GUI-Schema des Allgemeinen Container-Designs für alle Freiformbereich-Cockpits aktivieren** für den Knoten **Objektansichten** ausgewählt sein.

Gemeinsames Design für Ansichtskontrollen:

Legen Sie die Ränder und die Feldschattierung für Ansichtsseiten fest.

Design für primäre Schaltfläche: Bei der primären Schaltfläche handelt es sich um diejenige Schaltfläche, auf die der Anwender in den meisten Fällen klickt. Beispielsweise ist in einem Editor **OK** die primäre Schaltfläche, **Abbrechen** hingegen die sekundäre Schaltfläche. In einem Assistenten stellt **Weiter** die primäre Schaltfläche dar, **Vorige** hingegen die sekundäre Schaltfläche.

Legen Sie die Darstellung primärer Schaltflächen in Editoren fest. Mit den neuen Designs können Aspekte wie Ränder, Feldschattierungen und Schriftfarbe festgelegt werden.

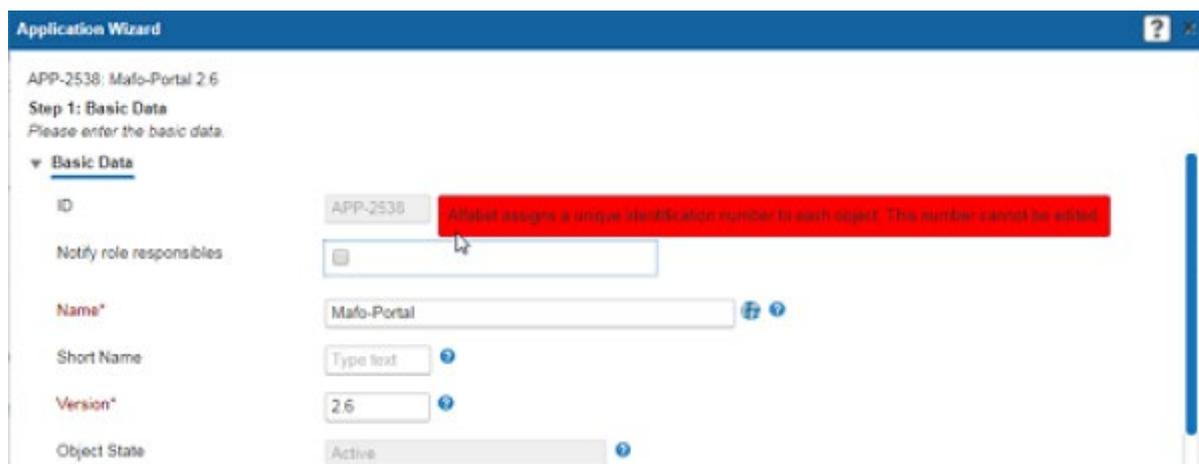
Design für sekundäre Schaltfläche:

Legen Sie die Darstellung sekundärer Schaltflächen in Editoren fest. Mit den neuen Designs können Aspekte wie Ränder, Feldschattierungen und Schriftfarbe festgelegt werden. Hinweis: Die Schaltfläche „Diese Meldung nicht mehr anzeigen“ in der Meldung für die gesamte Anwendergemeinschaft gilt als sekundäre Schaltfläche.

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Lightweight-Text-Popups

Lightweight-Text-Popups

In diesem Abschnitt können Sie die Attribute **Steuerhinweise - Fensterdesign** steuern. Mit ihnen wird das Popupfenster festgelegt, das angezeigt wird, wenn in einem Editor auf das Hilfesymbol für ein Steuerelement geklickt wird.

**Hintergrundfarbe:**

Lightweight-Text-Popups

Schriftfarbe:

The screenshot shows the 'Application Wizard' interface for 'APP-2538: Mafo-Portal 2.6'. The 'Basic Data' section is active, and a text popup is displayed over the 'ID' field. The popup contains the text: 'Alfabet assigns a unique identification number to each object. This number cannot be edited.' The text in the popup is red.

Field	Value	Notes
ID	APP-2538	Alfabet assigns a unique identification number to each object. This number cannot be edited.
Notify role responsables		
Name*	Mafo-Portal	
Short Name	Type text	
Version*	2.6	
Object State	Active	

Rahmenfarbe des Fensters:

The screenshot shows the same 'Application Wizard' interface as above. A text popup is displayed over the 'ID' field, containing the text: 'Alfabet assigns a unique identification number to each object. This number cannot be edited.' The text in the popup is black, but the border of the popup is red.

Field	Value	Notes
ID	APP-2538	Alfabet assigns a unique identification number to each object. This number cannot be edited.
Notify role responsables		
Name*	Mafo-Portal	
Short Name	Type text	
Version*	2.6	
Object State	Active	

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Anmeldeformular

Attribute des Anmeldeformulars

Farbe für Alias-Name für Anmeldung:

WELCOME
PLEASE LOG IN

Alfabet

Login-Farbe: Bitte anmelden:

WELCOME
PLEASE LOG IN

Alfabet

Attribute des Anmeldeformulars

Login-Farbe: Willkommen:

WELCOME
PLEASE LOG IN

Alfabet

Schaltflächenhintergrundfarbe des Anmeldeformulars:

WELCOME
PLEASE LOG IN

Alfabet

Attribute des Anmeldeformulars

Hintergrundfarbe bei Maus über Schaltfläche im Anmeldeformular:

WELCOME
PLEASE LOG IN

Alfabet

Schaltflächentextfarbe des Anmeldeformulars:

WELCOME
PLEASE LOG IN

Alfabet

Attribute des Anmeldeformulars

Rahmenfarbe für fokussierte Textfelder im Anmeldeformular:

Beachten Sie, dass dieses Attribut insbesondere für die Unterstützung der Zugriffsfähigkeit auf die Alfabet -Funktionalität und auf Inhalte für Anwender, die auf die Verwendung von Tastenkombinationen angewiesen sind, relevant ist.

WELCOME PLEASE LOG IN

Alfabet

Rahmenfarbe der Textfelder im Anmeldeformular:

Beachten Sie, dass dieses Attribut insbesondere für die Unterstützung der Zugriffsfähigkeit auf die Alfabet -Funktionalität und auf Inhalte für Anwender, die auf die Verwendung von Tastenkombinationen angewiesen sind, relevant ist.

WELCOME PLEASE LOG IN

Alfabet

Attribute des Anmeldeformulars

Optionen für Akzeptieren der Nutzungsbedingungen : Erweitern Sie den Abschnitt **Optionen für Akzeptieren der Nutzungsbedingungen**, um einen Bildschirm zur Anmeldebestätigung zu konfigurieren. Bei entsprechender Konfiguration müssen Anwender auf die Bestätigungsschaltfläche klicken, bevor der tatsächliche Inhalt der Alfabet -Applikation angezeigt wird. Der Zeitstempel der Bestätigung wird in der Datenbanktabelle `ALFA_USERLOGIN_DETAILS` protokolliert. Definieren Sie folgende Attribute:

- **Schaltflächentext**: Geben Sie einen Text an, der für die Bestätigungsschaltfläche angezeigt werden soll.
- **URL** : Geben Sie eine URL an, die automatisch geöffnet wird, wenn der Anwender erfolgreich authentifiziert wurde. Geben Sie eine gültige URL ein, die mit dem Präfix `https://www.` oder `http://www.` beginnt. Die URL-Verknüpfung kann bis zu 511 Zeichen enthalten.

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Logos

Logo-Attribute

Benutzerdefiniertes Logo: Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, wählen Sie den passenden Dateityp sowie die Datei aus, die Sie hochladen möchten, und klicken Sie auf **OK**. Es wird empfohlen, nur Symbole im Format PNG in Alfabet zu importieren. Das Logo, das in Alfabet angezeigt werden soll, darf nicht größer als 36 x 400 Pixel sein.

Benutzerdefiniertes Logo verknüpft mit Startseite : Wählen Sie `True` aus, wenn beim Anklicken des benutzerdefinierten Logos die konfigurierte Startseite des Anwenders angezeigt werden soll. Wird diese Einstellung auf `True` gesetzt, wird dadurch das Attribut **URL des benutzerdefinierten Logos** überschrieben.

Position des benutzerdefinierten Logos: Geben Sie die Position auf der Kopfzeile an, an der das benutzerdefinierte Logo angezeigt werden soll.

Benutzerdefinierte QuickInfo zum Logo: Geben Sie einen kurzen Satz für die QuickInfo ein, der angezeigt werden soll, wenn der Anwender den Mauszeiger über das benutzerdefinierte Logo bewegt.

URL des benutzerdefinierten Logos: Geben Sie eine URL ein, die im Browser geöffnet werden soll, wenn der Anwender auf das benutzerdefinierte Logo klickt.

Bild für Ablaufseite: Wählen Sie ein Bild aus, das auf der Seite angezeigt werden soll, die nach Ablauf der Anwendersitzung angezeigt wird.

Logo-Attribute

Anmeldeseiten-Logo: Wählen Sie ein Bild aus, das auf der Seite erscheinen soll, die bei der Anwenderanmeldung angezeigt wird. Dieses GUI-Schemaattribut ist für das standardmäßige GUI-Schema relevant und überschreibt das Standardlogo.

Produktlogobild: Wählen Sie eine der vordefinierten Visualisierungen des Alfabet -Produktlogos aus.

Produktlogo verknüpft mit Startseite : Wählen Sie `True` aus, wenn beim Anklicken des Produktlogos die konfigurierte Startseite des Anwenders angezeigt werden soll. Wird diese Einstellung auf `True` gesetzt, wird dadurch das Attribut **Produktlogo-URL** überschrieben.

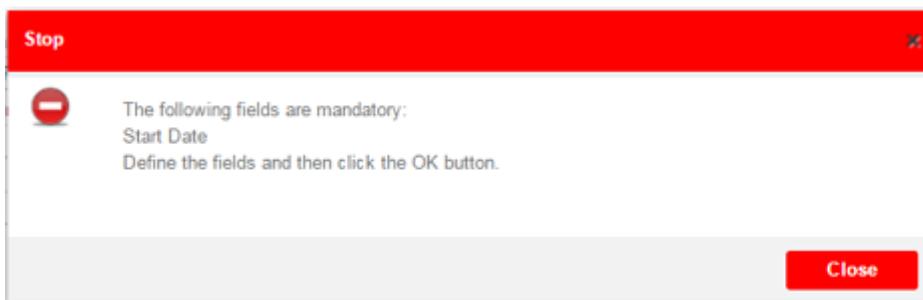
QuickInfo zum Produktlogo: Geben Sie einen kurzen Satz für die QuickInfo ein, der angezeigt werden soll, wenn der Anwender den Mauszeiger über das Alfabet -Produktlogo bewegt.

Produktlogo-URL: Geben Sie eine URL ein, die im Browser geöffnet werden soll, wenn der Anwender auf das Alfabet -Produktlogo klickt.

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Meldungsfeld

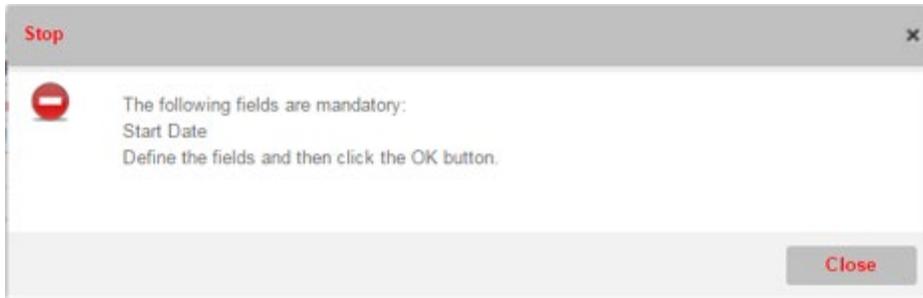
Meldungsfeld-Attribute

Hintergrundfarbe des Fehlerdialogs:



Meldungsfeld-Attribute

Vordergrundfarbe des Fehlerdialogs:



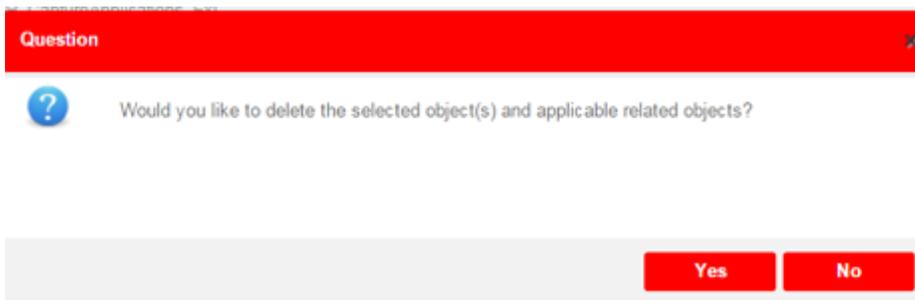
Hintergrundfarbe des Informationsdialogs:



Vordergrundfarbe des Informationsdialogs:



Hintergrundfarbe des Fragedialogs:



Meldungsfeld-Attribute

Vordergrundfarbe des Fragedialogs:



Hintergrundfarbe des Warnungsdialogs:



Vordergrundfarbe des Warnungsdialogs:



Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Dialogfenster

Dialogfenster-Attribute

Hintergrundfarbe der Kopfzeile von Fenstern:

The screenshot shows a dialog box titled "Application Wizard" with a red header bar. The content includes the text "APP-2796: ARBI 1.2.1", "Step 1 of 7: Basic Data", and "Please enter the basic data." Below this, there are two tabs: "Basic Data" (selected) and "Optional". The form contains several fields: "ID" (APP-2796), "Name*" (ARBI), "Short Name", "Version*" (1.2.1), "State" (Active), "Release Status" (Approved), "Start Date*" (07/09/2009), and "End Date*" (02/04/2018).

Vordergrundfarbe der Kopfzeile von Fenstern:

The screenshot shows the same "Application Wizard" dialog box, but with a blue header bar. The content is identical to the previous screenshot, including the text "APP-2796: ARBI 1.2.1", "Step 1 of 7: Basic Data", and "Please enter the basic data." Below this, there are two tabs: "Basic Data" (selected) and "Optional". The form contains several fields: "ID" (APP-2796), "Name*" (ARBI), "Short Name", "Version*" (1.2.1), "State" (Active), "Release Status" (Approved), "Start Date*" (07/09/2009), and "End Date*" (02/04/2018).

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Präsentations-Gantt

Präsentations-Gantt-Attribute

Maximale Gantt-Datensatz-Breite: Legen Sie die maximale Größe von Gantt-Berichten in Pixeln fest. Dies ist besonders relevant für Gantt-Berichte, die in Objekt-Cockpits oder Konsolenberichten eingebettet sind. Der Wert wird angewendet, wenn eine der Zeilen in der Datenbank mehr als den definierten Platz benötigt. In diesem Fall wird dem Datensatz eine Bildlaufleiste hinzugefügt (möglicherweise zusätzlich zur Bildlaufleiste für den Zeitachsenabschnitt des Gantt-Diagramms). Es wird empfohlen, dass dieser Wert entweder -1 oder nicht kleiner als 300 sein soll. Der Standardwert für „Maximale Gantt-Datensatz-Breite“ ist -1.

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Präsentationsmatrix

Präsentationsmatrix-Attribute

Mehrzeilige Titel für Matrixelemente zulassen . Wählen Sie `True` aus, wenn die Matrixtitel unter Verwendung eines Zeilenumbruchs auf zwei Zeilen verteilt werden sollen, oder `False`, wenn die Matrixtitel abgeschnitten werden sollen, wenn sie länger als eine Zeile sind.

Beispiel für Einstellung auf `True`:

 CRM Opti Retail v.3.1	 OptiRetail Marketing Solution v.2.1
 CRM Opti Retail v.3.0	 CRM Opti Retail v.3.1
 CRM Opti Retail v.3.0	 CRM Opti Retail v.3.0
 CRM Opti Retail v.3.0 Var.	 CRM Opti Retail v.3.0
 Interim Solution CM v.0.9	 CRM Opti Retail v.3.0 Var.

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Designs für sekundäre Fenster

Design-Attribute für sekundäre Fenster

Mit den im Bereich **Designs für sekundäre Fenster** verfügbaren Attributen können Sie die Anzeige von sekundären Fenstern für AlfaBot, FAQ-Bot, Feedback-Bot, automatisierte Assistenten, Anwender-Ereignis-Feedback und Qualitäts-Widgets festlegen, die ggf. in der Slide-in-Symbolleiste der Benutzeroberfläche verfügbar sind. Für jeden Funktionstyp stehen die gleichen Attribute zur Verfügung und werden daher nachfolgend am Beispiel der automatisierten Assistenten beschrieben.

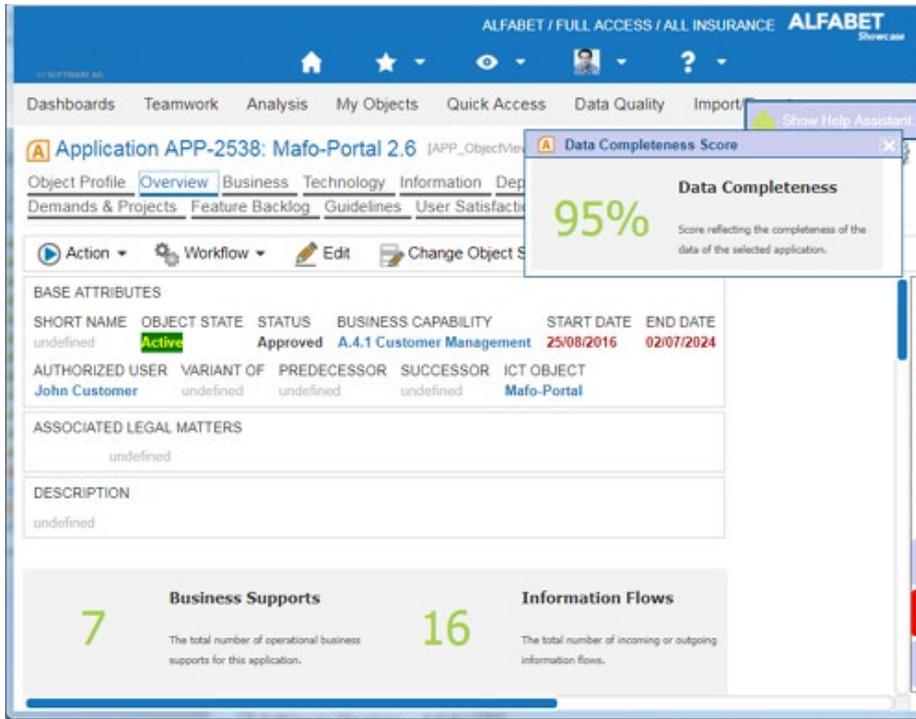
Schaltflächenbild für Fenster schließen: Wählen Sie das Symbol, das in der rechten oberen Ecke des Popups als Schaltfläche **Schließen** angezeigt werden soll.

Fly-In-Hintergrundfarbe:

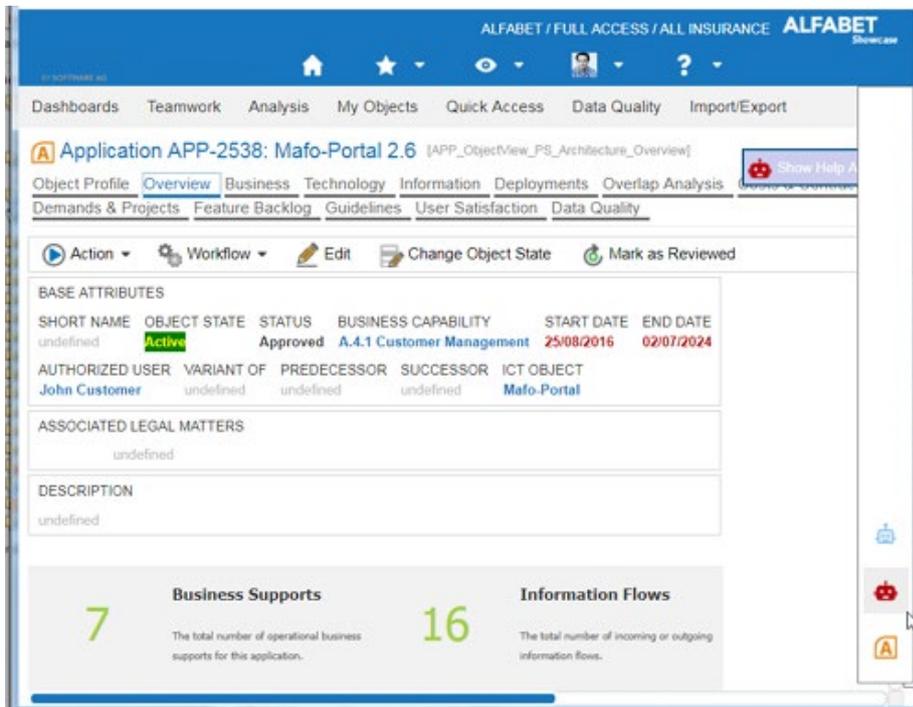
The screenshot shows the Alfabet user interface. At the top, there is a navigation bar with the text 'ALFABET / FULL ACCESS / ALL INSURANCE' and the 'ALFABET' logo. Below the navigation bar, there is a menu with items: 'Dashboards', 'Teamwork', 'Analysis', 'My Objects', 'Quick Access', 'Data Quality', and 'Imports'. A 'Show Help Assistant' button is visible in the top right corner. The main content area displays 'Application APP-2538: Mafo-Portal 2.6' with tabs for 'Object Profile', 'Overview', 'Business', 'Technology', 'Information', and 'Dep'. Below the tabs, there are sections for 'Demands & Projects', 'Feature Backlog', 'Guidelines', and 'User Satisfac'. A 'Data Completeness Score' popup window is overlaid on the main content, showing a score of 95% and the text 'Data Completeness Score' and 'Score reflecting the completeness of the data of the selected application.' Below the popup, there is a table with columns: 'SHORT NAME', 'OBJECT STATE', 'STATUS', 'BUSINESS CAPABILITY', 'START DATE', and 'END DATE'. The table contains one row with values: 'undefined', 'Active', 'Approved', 'A.4.1 Customer Management', '25/08/2016', and '02/07/2024'. Below the table, there are sections for 'AUTHORIZED USER', 'VARIANT OF', 'PREDECESSOR', 'SUCCESSOR', and 'ICT OBJECT'. The 'AUTHORIZED USER' is 'John Customer', 'VARIANT OF' is 'undefined', 'PREDECESSOR' is 'undefined', 'SUCCESSOR' is 'undefined', and 'ICT OBJECT' is 'Mafo-Portal'. Below these sections, there are sections for 'ASSOCIATED LEGAL MATTERS' and 'DESCRIPTION', both with 'undefined' values. At the bottom of the main content area, there are two summary cards: 'Business Supports' with a value of 7 and 'Information Flows' with a value of 16. The 'Business Supports' card has the text 'The total number of operational business supports for this application.' and the 'Information Flows' card has the text 'The total number of incoming or outgoing information flows.'

Design-Attribute für sekundäre Fenster

Hintergrundfarbe für Einkerbung:

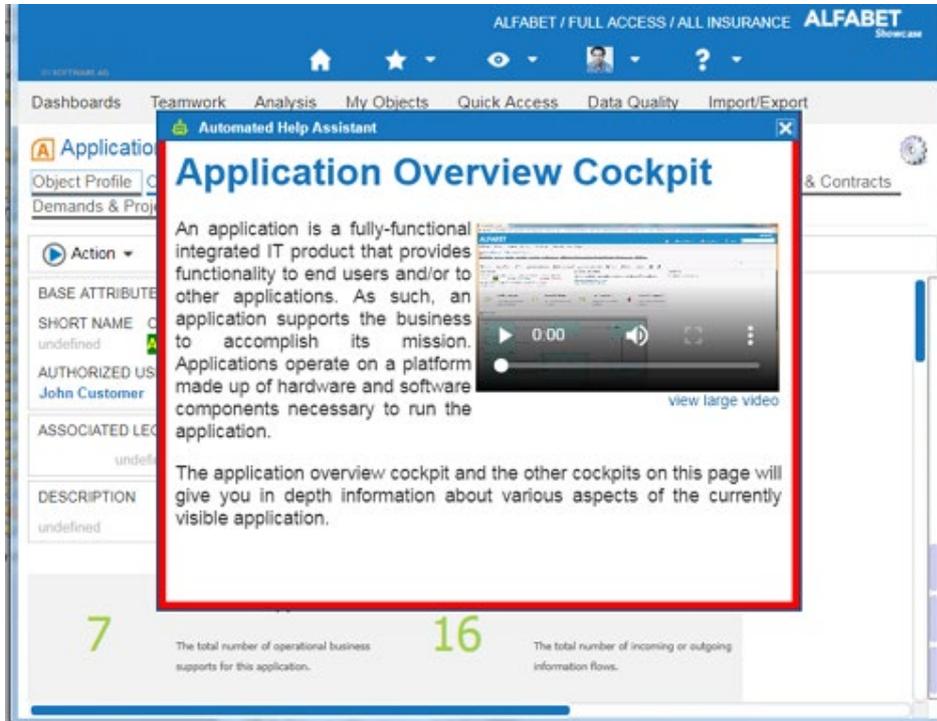


Schaltflächenbild für Slide-In-Symbolleiste:

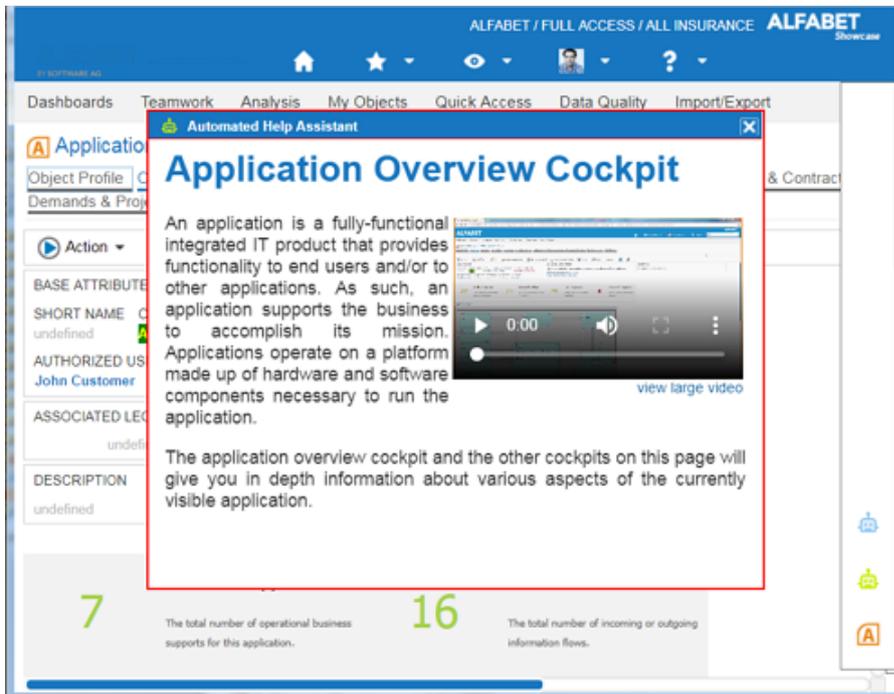


Design-Attribute für sekundäre Fenster

Hintergrundfarbe des Fensters:

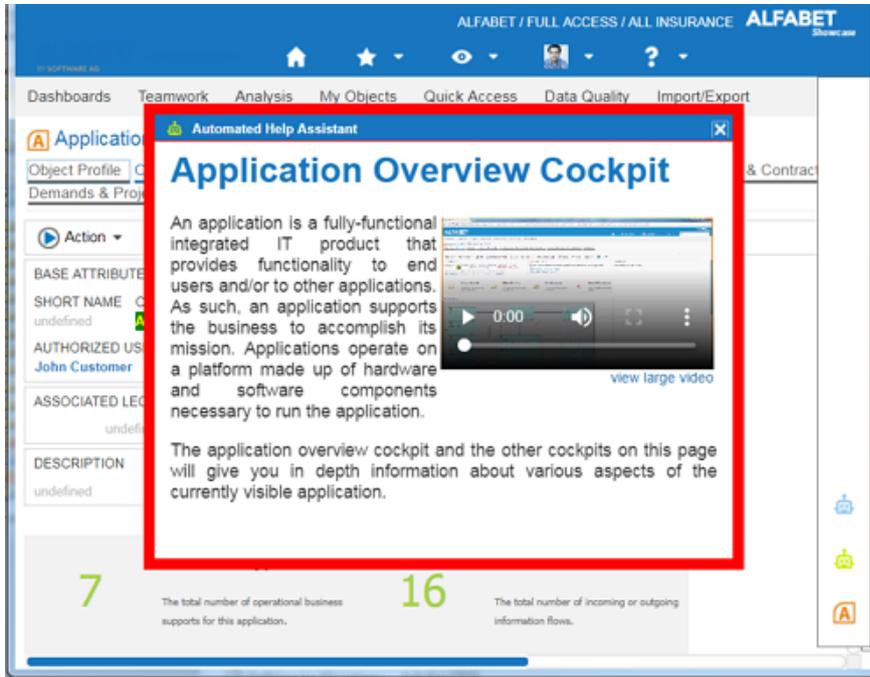


Rahmenfarbe des Fensters:

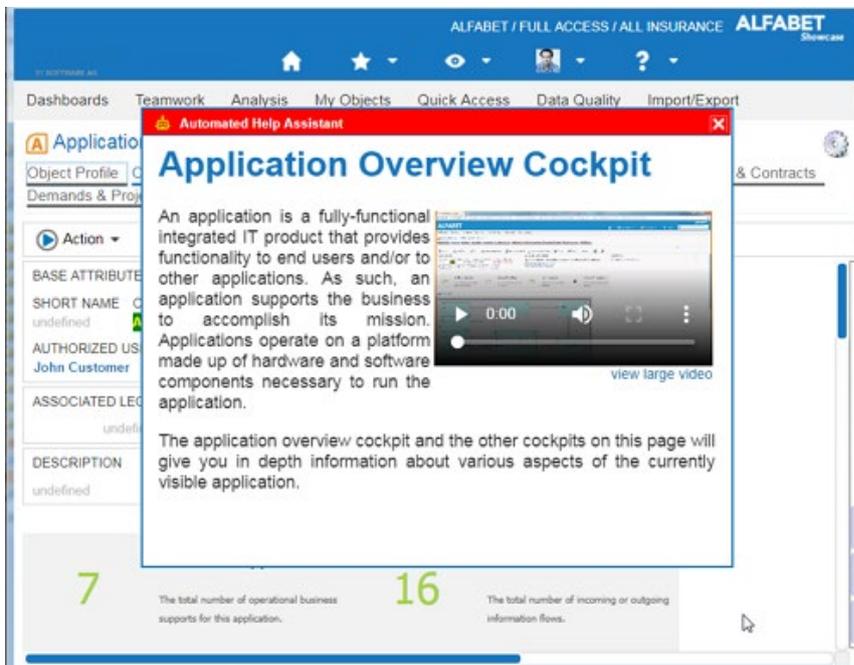


Design-Attribute für sekundäre Fenster

Rahmenbreite des Fensters:

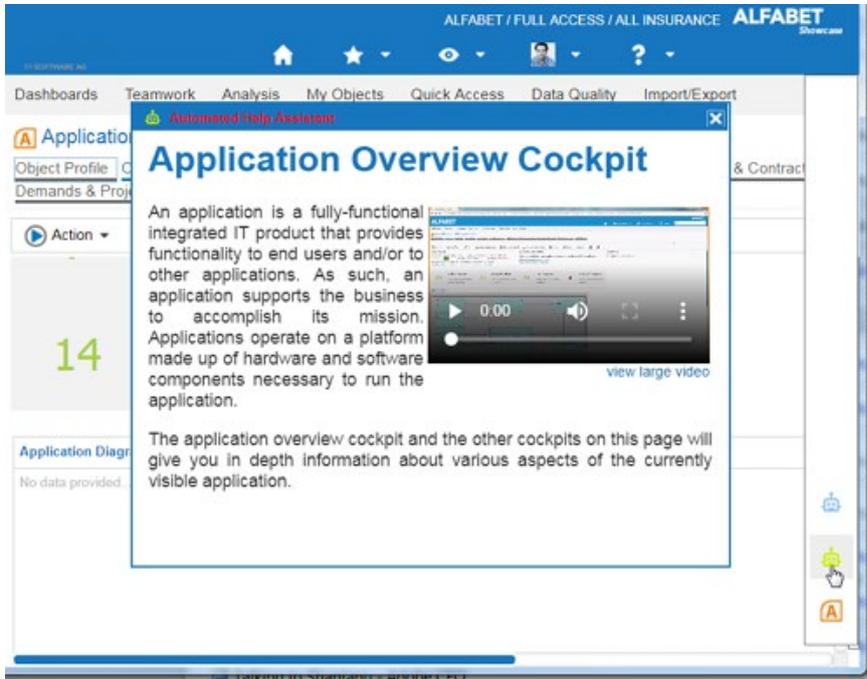


Hintergrundfarbe des Titels von Fenstern:

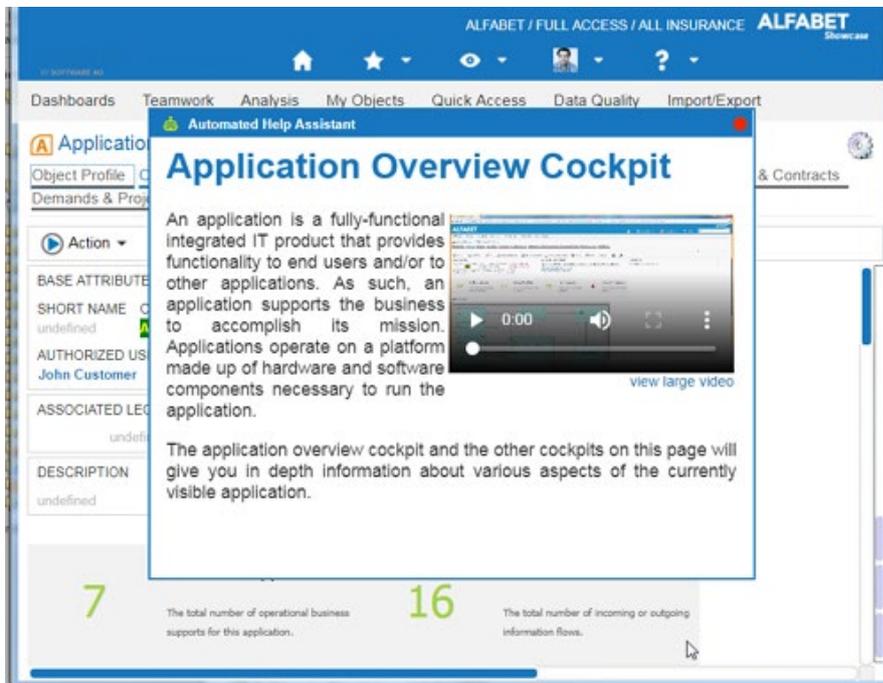


Design-Attribute für sekundäre Fenster

Schriftfarbe des Titels von Fenstern:



Schaltflächenbild für Fenster schließen:

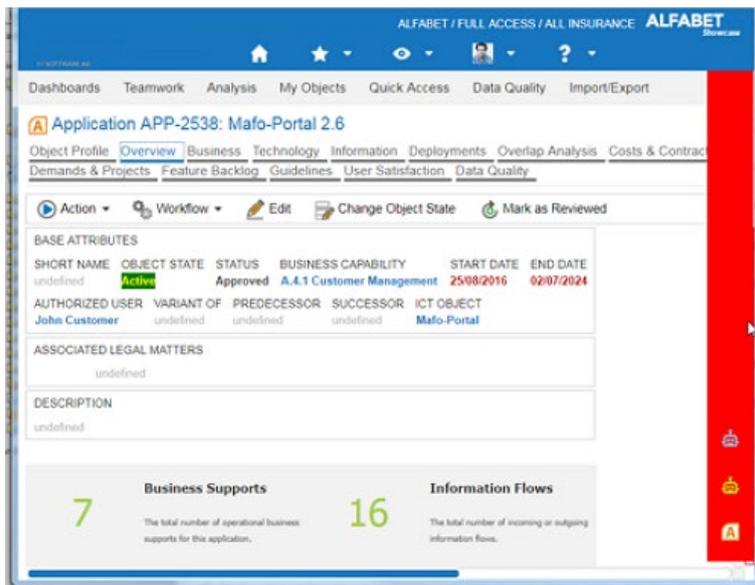


Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Slide-in-Symbolleiste

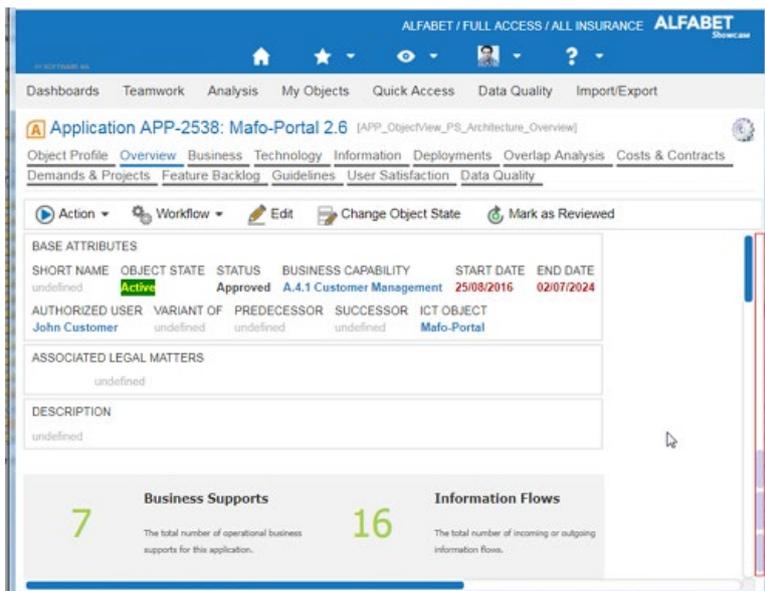
Slide-in-Symbolleiste

Geben Sie die Anzeige der Slide-in-Leiste an, die am rechten Rand der Benutzeroberfläche verfügbar ist und verschiedene Arten von Anwenderunterstützung bietet, z. B. Bots, automatisierte Assistenten, Anwender-Feedback und Qualitäts-Widgets.

Hintergrundfarbe:



Rahmenfarbe und Rahmendicke



Slide-in-Symbolleiste

Anzeigemodus: Wählen Sie `Fixed`, wenn die Slide-In-Symbolleiste einschließlich der verschiedenen Symbole für die Anwenderunterstützung dauerhaft als statische vertikale Symbolleiste auf der rechten Bildschirmseite angezeigt werden soll. Wählen Sie `Slide`, wenn die Slide-in-Symbolleiste aktiviert werden und sichtbar sein soll, indem die Maus an den rechten Rand des Bildschirms bewegt wird. Wählen Sie `Not Shown`, wenn die Slide-In-Symbolleiste nicht auf der Benutzeroberfläche angezeigt werden soll. Die Einkerbungen sind sichtbar und werden in der folgenden Abbildung rot dargestellt:

The screenshot shows the ALFABET software interface. At the top, there is a navigation bar with the text 'ALFABET / FULL ACCESS / ALL INSURANCE' and the ALFABET logo. Below this is a menu with items: Dashboards, Teamwork, Analysis, My Objects, Quick Access, Data Quality, and Import/Export. The main content area is titled 'Application APP-2538: Mafo-Portal 2.6' and includes a sub-menu with items: Object Profile, Overview, Business, Technology, Information, Deployments, Overlap Analysis, Costs & Contracts, Demands & Projects, Feature Backlog, Guidelines, User Satisfaction, and Data Quality. Below the menu is a toolbar with icons for Action, Workflow, Edit, Change Object State, and Mark as Reviewed. The main content area is divided into sections: BASE ATTRIBUTES, ASSOCIATED LEGAL MATTERS, and DESCRIPTION. The BASE ATTRIBUTES section contains a table with columns: SHORT NAME, OBJECT STATE, STATUS, BUSINESS CAPABILITY, START DATE, and END DATE. The ASSOCIATED LEGAL MATTERS section contains the text 'undefined'. The DESCRIPTION section contains the text 'undefined'. At the bottom of the main content area, there are two summary cards: 'Business Supports' with a value of 7 and 'Information Flows' with a value of 16. A vertical toolbar is visible on the right side of the main content area, with red and white segments.

SHORT NAME	OBJECT STATE	STATUS	BUSINESS CAPABILITY	START DATE	END DATE
undefined	Active	Approved	A.4.1 Customer Management	25/08/2016	02/07/2024

AUTHORIZED USER	VARIANT OF	PREDECESSOR	SUCCESSOR	ICT OBJECT
John Customer	undefined	undefined	undefined	Mafo-Portal

Business Supports
7
The total number of operational business supports for this application.

Information Flows
16
The total number of incoming or outgoing information flows.

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Symbolleisten

Objektprofil-Symbolleistenstil: Legen Sie die Ränder, Hintergrundfarben und Graustufen von Bildern für die Symbolleiste fest, die in Objektansichten angezeigt werden soll. Das Attribut **Bilder in Graustufen darstellen** gilt nicht für Microsoft Internet Explorer.

A Application APP-2538: Mafo-Portal 2.6

Object Profile **Overview** Business Technology Information Deployments Overlap Analysis

Action Workflow Edit Change Object State Mark as Reviewed

Base Attributes

Short Name	Status	Business Capability	Start Date	End Date
undefined	Approved	A.4.1 Customer Management	25/08/2017	02/07/2025

Authorized User	Variant Of	Predecessor	Successor	ICT Object
John Customer	undefined	undefined	undefined	Mafo-Portal

Präsentationsobjekt-Symbolleistenstil: Legen Sie Hintergrundfarbe und Graustufen von Bildern für die Symbolleiste fest, die in Ansichtsseiten und konfigurierten Berichten angezeigt werden soll. Hinweis: Hintergrundfarbe und Randbreite können für Präsentationsobjekt-Steuerelemente nicht konfiguriert werden. Das Attribut **Bilder in Graustufen darstellen** gilt nicht für Microsoft Internet Explorer.

A Application APP-2538: Mafo-Portal 2.6

Attachments

New Detach Delete

No data provided...

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Registerkarten anzeigen

Attribute der Registerkarte Ansicht

Vordergrundfarbe der Aktive Ansicht-Registerkarte: Legen Sie die Vordergrundfarbe der Registerkarte fest, die in Navigationsansichten, Editoren oder Assistenten mit Registerkarten im Fokus ist.

Application APP-2760: CRM OptiRetail 3.00

Step 1 of 7: Basic Data

Define the name, version, and the start/end date of the application.

Basic Data | Authorized Access | Page1

ID	Name*	
APP-2760	CRM OptiRetail	
Short Name	Version*	Object State
Type text	3.00	Retired

Unterstreichungsfarbe der Aktive Ansicht-Registerkarte: Legen Sie die Unterstreichungsfarbe der Registerkarte fest, die in Navigationsansichten, Editoren oder Assistenten mit Registerkarten im Fokus ist.

Application APP-2760: CRM OptiRetail 3.00

Step 1 of 7: Basic Data

Define the name, version, and the start/end date of the application.

Basic Data | Authorized Access | Page1

ID	Name*	
APP-2760	CRM OptiRetail	
Short Name	Version*	Object State
Type text	3.00	Retired

Attribute der Registerkarte Ansicht

Unterstreichhöhe der Aktive Ansicht-Registerkarte: Legen Sie die Unterstreichhöhe der Registerkarte fest, die in Navigationsansichten, Editoren oder Assistenten mit Registerkarten im Fokus ist.

Application APP-2760: CRM OptiRetail 3.00

Step 1 of 7: Basic Data

Define the name, version, and the start/end date of the application.

Basic Data | Authorized Access | Page1

ID	Name*	
APP-2760	CRM OptiRetail	
Short Name	Version*	Object State
Type text	3.00	Retired

Ansicht für Registerkarten-Vordergrundfarbe: Legen Sie die Vordergrundfarbe der Registerkarten fest, die in Navigationsansichten, Editoren oder Assistenten mit Registerkarten nicht im Fokus sind.

Application APP-2760: CRM OptiRetail 3.00

Step 1 of 7: Basic Data

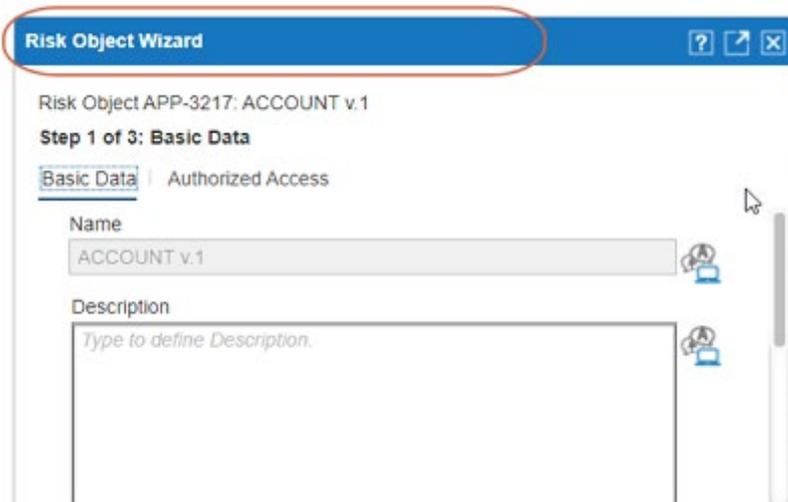
Define the name, version, and the start/end date of the application.

Basic Data | Authorized Access | Page1

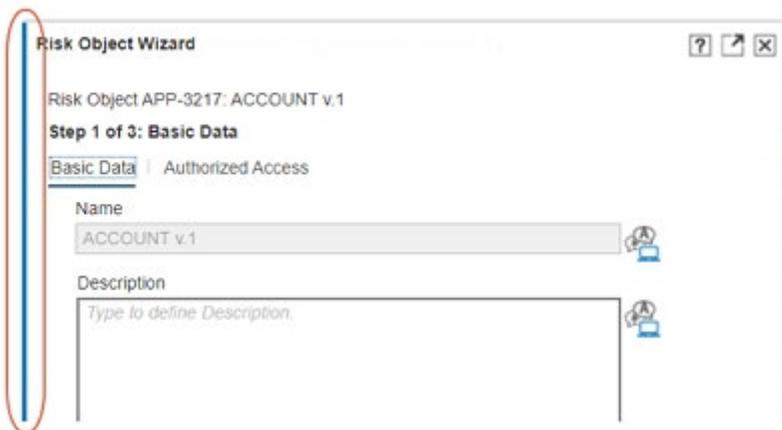
ID	Name*	
APP-2760	CRM OptiRetail	
Short Name	Version*	Object State
Type text	3.00	Retired

Im Rasterbereich angezeigte Attribute: Stil für Fenstertitel

Legen Sie das Design für **Meldungsfelder** (Systemdialoge und Eingabeaufforderungen, Meldungen für die gesamte Anwendergemeinschaft), **modale Dialoge** (Editoren und Wizards) sowie **sekundäre Fenster** (Bots, automatisierte Assistenten, Anwender-Feedback und Qualitäts-Widgets) fest.



Wählen Sie `ClassicWindowsCaption`, um ob eine farbige Kopfzeile anzuzeigen.



Wählen Sie `AccentBar`, um am rechten Fensterrand eine farbig abgesetzte Leiste anzuzeigen. Wenn die Alfabet-Benutzeroberfläche in arabischer Sprache dargestellt wird, wird diese Leiste auf der linken Seite angezeigt.

Kapitel 12: Übersicht der zur Projektverwaltung verfügbaren Ansichten

Die folgenden Informationen stehen Ihnen zur Verfügung, um Ihnen die Konfiguration der Sichtbarkeit von Arbeitsräumen und Projektansichten, Projektausgangsbasen, Projektszenarien und Projektlösungen zu erleichtern. Die folgenden Tabellen helfen Ihnen herauszufinden, welche Ansichten über das XML-Objekt **ObjectViewCustomFilters** auszublenden sind. Weitere Informationen über das Konfigurieren der Funktionen des Projektmanagements finden Sie im Abschnitt *Konfigurieren der Projektmanagement-Funktionalität* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

Standardarbeitsbereiche und Ansichten für Projekte

Die folgenden Arbeitsbereiche und Ansichten werden in der Standard-Objektansicht, die für die Objektklasse `Project` verfügbar ist, angezeigt, wobei das Attribut **Typ** = `Project` ist:

Ansichtsseite	Beschreibung
Basic Data	
Mandanten	Das ausgewählte Objekt zu einem Mandanten zuordnen.
Verantwortlichkeiten	Eine funktionale Beziehung definieren, die ein Anwender oder eine Organisation zum ausgewählten Objekt hat.
Autorisierte Stellvertreter	Den autorisierter Stellvertreter definieren, der stellvertretend verantwortlich für das ausgewählte Objekt ist.
Autorisierte Anwendergruppen	Die autorisierte Anwendergruppen für das ausgewählte Objekt definieren.

Ansichtsseite	Beschreibung
Anlagen	Angefügte Dokumente hinzufügen, die für das ausgewählte Objekt relevant sind.
Dynamische Weblinks	Benutzen Sie dynamische Weblinks, die für das ausgewählte Objekt relevant sind, um ergänzende Informationen in einem separaten Browserfenster anzuzeigen.
Bewertung	Bewerten Sie das ausgewählte Objekt anhand der berechneten Kennzahlwerte.
Aufgaben	Eine Aufgabe für das ausgewählte Objekt erzeugen und einem Anwender zuordnen.
Zugehörige Workflows	Die Workflows und ausstehenden Aktivitäten anzeigen, die mit dem ausgewählten Objekt verbunden sind.
Diskussion	Eine Diskussion über das ausgewählte Objekt initiieren sowie zur Diskussion über dieses Objekt beitragen und diese verfolgen.
Anmerkungen	Neue Mitteilungen definieren und vorhandene Mitteilungen anzeigen, die für das ausgewählte Objekt eingegeben wurden.
Sachverhalte	Erfassen Sie Sachverhalte zu dem ausgewählten Objekt.
Structure	

Ansichtsseite	Beschreibung
Übergeordnetes Projekt	Ein Projekt als übergeordnetes Projekt zu einem Projekt zuordnen.
Untergeordnete Projekte	Untergeordnete Projekte für das ausgewählte Projekt entwerfen.
Projektgruppen	Das ausgewählte Projekt zu einer vorhandenen Projektgruppe zuordnen.
Maße	Maße zuordnen, um Informationen über die Leistung des Objekts im Hinblick auf die Erreichung von Zielsetzungen bereitzustellen.
Project Baselines	
Projektausgangsbasis	Projektausgangsbasen für das ausgewählte Projekt definieren.
Dashboard für den Vergleich von Projekt und Projektausgangsbasis	Zeigen Sie einen Vergleich zwischen den relevantesten Informationen des Projekts und denen einer ausgewählten Projektausgangsbasis an.
Project Scenarios	
Projektszenarien	Alternative Projektszenarien für das ausgewählte Projekt entwickeln.

Ansichtsseite	Beschreibung
Zusammenführungshistorie des Projektszenarios	Zeigen Sie die Historie der Projektszenarios an, die für das ausgewählte Projekt definiert wurden.
Dashboard für den Projektvergleich	Einen Vergleich anzeigen, wie das ausgewählte Projekt von einem anderen festgelegten Projekt abweicht.
Dashboard für den Vergleich von Projektszenarien	Zeigen Sie einen Vergleich zwischen den relevantesten Informationen des Projekts und denen eines ausgewählten Projektszenarios an.
Finance & Legal	
Projekt-Buckets	Definieren Sie die Buckets, denen das Projekt zugewiesen ist, außerdem die Zuordnung der Projektkosten zu den Buckets.
Schreibgeschützte Kostenarten	Schreibgeschützte Kostenarten zuweisen, die für das ausgewählte Objekt nicht bearbeitet werden können.
Business-Case	Den Business-Case für das ausgewählte Projekt anzeigen und definieren.
Business-Case	Den Business-Case für das ausgewählte Projekt anzeigen und definieren.
Akkumulierte Kosten	Die angeforderten, budgetierten und Pflichtkosten anzeigen und definieren sowie die angeforderten Kosten übertragen, die für den Business-Case oder die Personalanforderungen des Projekts definiert wurden.

Ansichtsseite	Beschreibung
Abgrenzungskostenbericht	Die Gesamtsumme der Kosten für das ausgewählte Projekt einschließlich der akkumulierten Kosten aus den Business-Cases aller untergeordneten Projekte anzeigen.
Business-Case-Vergleich	Einen Bericht anzeigen, in dem die Kosten, die für den Business-Case des ausgewählten Projekts definiert sind, mit den aggregierten Kosten verglichen werden, die für den Business-Case der untergeordneten Projekte definiert sind.
Kostenbericht	Einen Bericht anzeigen, in dem die Summe der Kosten für den Business-Case für das ausgewählte Projekt und die Summe der Kosten der Personalanforderungen der Subprojekte angegeben wird, die dem ausgewählten Projekt unmittelbar untergeordnet ist.
Kostenstellen	Kostenstellen zu dem ausgewählten Projekt zuordnen.
Cash-Out-Planung	Den Cah-Out-Plan für das ausgewählte Projekt anzeigen und bearbeiten.
Nutzen-Nachverfolgung	Für das ausgewählte Projekt festgelegten Nutzen anzeigen und bearbeiten.
Vertragsleistungen	Alle Verträge und Vertragsbestandteile anzeigen und verwalten, für die das ausgewählte Objekt als Vertragsleistung definiert wurde.
Vertragleistungsnutzung	Definieren Sie die Vertragsleistungen, die von dem ausgewählten Objekt genutzt werden.
Project Alignment	

Ansichtsseite	Beschreibung
Beeinflussende Steuerungselemente	Die Steuerungselemente definieren, die Auswirkungen auf das ausgewählte Objekt haben.
Input-Anforderungen	Neue Anforderungen für ein Projekt erzeugen oder diesem vorhandene Anforderungen zuordnen, um die Änderungen anzugeben, die bei der Planung der Soll-Architektur berücksichtigt werden müssen.
Sich auswirkende Richtlinien	Die Richtlinien anzeigen, die Auswirkungen auf das ausgewählte Objekt haben.
Implementierte Richtlinien	Die Richtlinien anzeigen, die durch das ausgewählte Objekt implementiert werden.
As-Is Architecture Definition	
Betroffene Architektur	Anzeigen und Definieren des architektonischen Umfangs des ausgewählten Projekts.
Migrationen	Eine neue Migration für das ausgewählte Objekt erzeugen.
Business-Support-Matrix-Analyse	Die vorgeschriebene Business-Support-Matrix für das ausgewählte Objekt anzeigen und analysieren.
Diagramm der Ist-Architektur	Ein Diagramm erzeugen und anzeigen, in dem die Ist-Architektur angezeigt wird, die für das ausgewählte Projekt definiert ist.
ARIS-Diagramme	Verwalten und öffnen Sie Verknüpfungen mit ARIS-Diagrammen.

Ansichtsseite	Beschreibung
Affected Architecture Analysis	
Applikationskontaktliste	Eine Liste anzeigen, in der die Kontaktdaten aller Personen enthalten sind, für die eine Rolle für die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Applikationen definiert ist.
Applikationsportfolio	Ein Portfolio anzeigen, in dem die Applikationen angegeben werden, die im Rahmen des ausgewählten Projekts definiert wurden.
Applikationslebenszyklus	Die Lebenszyklen der Applikationen anzeigen, die dem ausgewählten Projekt zugeordnet sind.
Informationsfluss-Diagramm	Ein Diagramm anzeigen, in dem die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse aller Applikationen angezeigt werden.
Informationsfluss-Übersicht	Einen Bericht über alle mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse anzeigen.
Architekturüberschneidungsbericht	Einen Bericht anzeigen, in dem die Architekturelemente angezeigt werden, die dem ausgewählten Projekt zugeordnet sind und auch von anderen Projekten betroffen sind.
Project Planning	
Zeitplan für Projekt, Personal- und Ressourcenanforderung	Den Zeitplan des ausgewählten Projekts und die untergeordneten Projekte sowie deren zugehörige Personalanforderungen anzeigen und das Projekt mittels Definition neuer untergeordneter Projekte und Personalanforderungen weiter präzisieren.

Ansichtsseite	Beschreibung
Zeitplan für Projekt, Personal- und Ressourcenanforderung (Gantt)	Den Zeitplan des ausgewählten Projekts und die untergeordneten Projekte sowie deren zugehörige Personalanforderungen anzeigen und das Projekt mittels Definition neuer untergeordneter Projekte und Personalanforderungen weiter präzisieren.
Projektmeilensteine	Meilensteine für das ausgewählte Projekt definieren und die geplanten Zieldaten verfolgen.
Resultierende Anforderungen	Die neuen Anforderungen definieren, die aus dem ausgewählten Projekt stammen, um weitere Änderungen der Soll-Architektur anzufordern, die während der Definition oder Implementierung des Projekts entstanden sind.
Projekt-Lieferumfang	Definieren Sie den Lieferumfang des Projektes. Der Projektlieferumfang wird aus der Soll-Architektur des übergeordneten Projektes abgeleitet.
Projektabhängigkeit	Die Projektabhängigkeiten zwischen dem ausgewählten Projekt und anderen Projekten desselben Projektstereotyps in einer Tabelle anzeigen. Durch Abhängigkeiten wird angegeben, dass die Fertigstellung eines anderen Projekts eine Voraussetzung für das ausgewählte Projekt ist.
Projektabhängigkeitsmatrix	Die Projektabhängigkeiten zwischen dem ausgewählten Projekt und anderen Projekten desselben Projektstereotyps in einer Matrixansicht anzeigen. Durch Abhängigkeiten wird angegeben, dass die Fertigstellung eines anderen Projekts eine Voraussetzung für das ausgewählte Projekt ist.
Abhängigkeitsmatrix der untergeordneten Projekte	Die Abhängigkeiten zwischen den untergeordneten Projekten des ausgewählten Projekts definieren und andere Projekte desselben Projektstereotyps als das untergeordnete Projekt definieren. Durch Abhängigkeiten wird angegeben, dass die Fertigstellung eines anderen Projekts eine Voraussetzung für das ausgewählte Projekt ist.

Ansichtsseite	Beschreibung
Zugehörige Enterprise-Releases	Die Enterprise-Releases anzeigen, analysieren und pflegen, denen das ausgewählte Objekt zugeordnet ist.
Bereitstellende Organisationen	Die Organisationen anzeigen, die in Personalanforderungsvorlagen konfiguriert wurden und die Personal bereitstellen können sowie zusätzliche Organisationen definieren, die die für das ausgewählte Projekt definierten Personalanforderungen erfüllen können.
Bereitstellende Personen	Fügen Sie dem ausgewählten Projekt Personen hinzu, die angegeben werden können, um Personal für eine Personalanforderung bereitzustellen.
Project Monitoring	
Projektbewertung	Eine Projektbewertung definieren und die Zielwerte, aktuellen Werte und Kennzahlen des Projektes definieren oder pflegen.
Bewertungshistorie	Die Änderungshistorie der Kennzahlen in der Projektbewertung des ausgewählten Projekts anzeigen.
Projektverfolgung-Übersichtsbericht	Eine Übersicht über die untergeordneten Projekte des ausgewählten Projekts sowie die jedem Projekt zugeordneten Meilensteine und für die Projekte definierten Kennzahlen anzeigen.
Solution Assessment	
Lösungen	Alternativlösungen für das ausgewählte Projekt entwickeln.

Ansichtsseite	Beschreibung
Lösungsportfolio	Einen Portfoliobericht anzeigen, in dem alle dem ausgewählten Projekt zugeordneten Lösungen enthalten sind.
Lösungsübersicht	Eine Übersicht über die vorraussichtliche Dauer und vorgeschlagene Soll-Architektur einschließlich neuer und stillgelegter Objekte der für das ausgewählte Projekt definierten Lösungen anzeigen.
Lösungs-Business-Case-Vergleich	Einen Bericht anzeigen, in dem die für den Business-Case alle für das Projekt definierten Lösungen miteinander verglichen werden.
To-Be Architecture Definition	
Soll-Architektur	Die Soll-Architektur für das ausgewählte Projekt definieren und planen.
Lösungs-Bebauungsplan-Matrizen und Applikationsdiagramme	Lösungsdiagramme entwerfen und anzeigen sowie Lösungs-Bebauungspläne für das ausgewählte Projekt definieren.
Soll-Architektur einchecken	Warnungen und Konflikte in der vorgeschlagenen Soll-Architektur anzeigen und lösen und die Architekturänderungen in das Inventory einchecken.
Projekte - Fachlicher Vergleich	Einen Bericht anzeigen, in dem angegeben wird, welche Objekte in der Business-Architektur, einschließlich Organisationen, Business-Funktionen, Business-Prozessen und Businessdaten, von dem ausgewählten und einem anderen Projekt betroffen sind.

Ansichtsseite	Beschreibung
Projektkonfliktbericht	Alle Architekturkonflikte oder Überschneidungen zwischen Inventory-Objekten und Lösungsobjekten anzeigen, die für das ausgewählte Projekt und ein anderes Projekt definiert sind.
Überlappungsanalyse für ähnliche Projekte	Projekte und deren vorgeschlagene Soll-Architekturelemente anzeigen, die sich mit dem ausgewählten Projekt hinsichtlich betroffener Architekturelemente überschneiden und potentielle Konflikte identifizieren, die gelöst werden müssen.
Portfolio ähnlicher Projekte	Einen Portfolio-Bericht aufrufen, in dem die Projekte angezeigt werden, die mindestens ein Architekturelement mit dem ausgewählten Projekt gemeinsam haben.
Gantt-Diagramm ähnlicher Projekte	Ein Gantt-Diagramm mit Projekten und deren vorgeschlagenen Soll-Architekturelementen anzeigen, die sich mit dem ausgewählten Projekt hinsichtlich der betroffenen Architekturelemente überschneiden.
To-Be Architecture Analysis	
Informationsfluss-Diagramm	Ein Diagramm anzeigen, in dem die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse aller Applikationen angezeigt werden.
Applikationslebenszyklus	Die Lebenszyklen der Applikationen der Soll-Architektur, die im Kontext dieses Projektes vorgeschlagen wurden, anzeigen.
Business-Support-Matrix-Analyse	Die vorgeschriebene Business-Support-Matrix für das ausgewählte Objekt anzeigen und analysieren.

Ansichtsseite	Beschreibung
Aggregiertes Informationsfluss-Diagramm der untergeordneten Projekte	Ein Diagramm anzeigen, in dem die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse aller Applikationen angezeigt werden.
Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	Die Lebenszyklen der Applikationen der Soll-Architektur, die im Kontext der diesem Projekt untergeordneten Projekte vorgeschlagen wurden, anzeigen.
Aggregierte Business-Support-Matrix-Analyse der untergeordneten Projekte	Die vorgeschriebene Business-Support-Matrix für das ausgewählte Objekt anzeigen und analysieren.
Betroffene Installationen	Applikationsinstallationen anzeigen, die für die Lösungsobjekte des ausgewählten Projekts realisiert werden müssen.
Resource Management	
Projektressourcenplanung	Präzisieren Sie die Projektausführung, indem Sie die Aufgaben angeben, die zum Erfüllen der Personalanforderungen benötigt werden; die Organisationen oder Personen, die zum Bereitstellen des Personals/der Ressourcen benötigt werden; und die Kosten des erforderlichen Personals/der erforderlichen Ressourcen.
Ressourcenkosten	Zeigen Sie die Kosten des Personals und der Ressourcen an, die für das ausgewählte Projekt angefordert wurden.
Zeiterfassung durch Ressourcen	Zeigen Sie an, wie viel Arbeit pro Person für die Aufgaben erledigt wurde, die zu den Personalanforderungen gehören, die für das ausgewählte Projekt definiert sind.

Ansichtsseite	Beschreibung
Affecting Compliance Projects	
Betreffende Compliance-Projekte	Die Compliance-Projekte anzeigen, die das ausgewählte Objekt betreffen.
Configured Reports	
Konfigurierte Berichte	Benutzerdefinierten Berichte anzeigen und ausführen, die dem aktuellen Anwender für das aktuelle Objekt zur Verfügung stehen.

Standardarbeitsbereiche und Ansichten für Projektausgangsbasen

Die folgenden Arbeitsbereiche und Ansichten werden in der Standard-Objektansicht, die für die Objektklasse `Project` verfügbar ist, angezeigt, wobei das Attribut **Typ** = `Baseline` ist:

Ansichtsseite	Beschreibung
Basic Data	
Anlagen	Angefügte Dokumente hinzufügen, die für das ausgewählte Objekt relevant sind.

Ansichtsseite	Beschreibung
Bewertung	Bewerten Sie das ausgewählte Objekt anhand der berechneten Kennzahlwerte.
Structure	
Untergeordnete Projekte	Untergeordnete Projekte für das ausgewählte Projekt entwerfen.
Maße	Maße zuordnen, um Informationen über die Leistung des Objekts im Hinblick auf die Erreichung von Zielsetzungen bereitzustellen.
Project Baselines	
Dashboard für den Vergleich von Projektausgangsbasis und Projekt	Einen Vergleich anzeigen, wie die ausgewählte Projektausgangsbasis vom Projekt abweicht, für das sie erzeugt wurde.
Finance & Legal	
Projekt-Buckets	Definieren Sie die Buckets, denen das Projekt zugewiesen ist, außerdem die Zuordnung der Projektkosten zu den Buckets.
Schreibgeschützte Kostenarten	Schreibgeschützte Kostenarten zuweisen, die für das ausgewählte Objekt nicht bearbeitet werden können.

Ansichtsseite	Beschreibung
Business-Case	Den Business-Case für das ausgewählte Projekt anzeigen und definieren.
Business-Case	Den Business-Case für das ausgewählte Projekt anzeigen und definieren.
Abgrenzungskostenbericht	Die Gesamtsumme der Kosten für das ausgewählte Projekt einschließlich der akkumulierten Kosten aus den Business-Cases aller untergeordneten Projekte anzeigen.
Kostenbericht	Einen Bericht anzeigen, in dem die Summe der Kosten für den Business-Case für das ausgewählte Projekt und die Summe der Kosten der Personalanforderungen der Subprojekte angegeben wird, die dem ausgewählten Projekt unmittelbar untergeordnet ist.
Kostenstellen	Kostenstellen zu dem ausgewählten Projekt zuordnen.
Cash-Out-Planung	Den Cash-Out-Plan für das ausgewählte Projekt anzeigen und bearbeiten.
Nutzen-Nachverfolgung	Für das ausgewählte Projekt festgelegten Nutzen anzeigen und bearbeiten.
Project Alignment	
Beeinflussende Steuerungselemente	Die Steuerungselemente definieren, die Auswirkungen auf das ausgewählte Objekt haben.

Ansichtsseite	Beschreibung
As-Is Architecture Definition	
Betroffene Architektur	Anzeigen und Definieren des architektonischen Umfangs des ausgewählten Projekts.
Project Planning	
Zeitplan für Projekt, Personal- und Ressourcenanforderung	Den Zeitplan des ausgewählten Projekts und die untergeordneten Projekte sowie deren zugehörige Personalanforderungen anzeigen und das Projekt mittels Definition neuer untergeordneter Projekte und Personalanforderungen weiter präzisieren.
Zeitplan für Projekt, Personal- und Ressourcenanforderung (Gantt)	Den Zeitplan des ausgewählten Projekts und die untergeordneten Projekte sowie deren zugehörige Personalanforderungen anzeigen und das Projekt mittels Definition neuer untergeordneter Projekte und Personalanforderungen weiter präzisieren.
Projektmeilensteine	Meilensteine für das ausgewählte Projekt definieren und die geplanten Zieldaten verfolgen.
Bereitstellende Personen	Fügen Sie dem ausgewählten Projekt Personen hinzu, die angegeben werden können, um Personal für eine Personalanforderung bereitzustellen.
To-Be Architecture Definition	
Soll-Architektur	Die Soll-Architektur für das ausgewählte Projekt definieren und planen.

Ansichtsseite	Beschreibung
Lösungs-Bebauungsplan-Matrizen und Applikationsdiagramme	Lösungsdiagramme entwerfen und anzeigen sowie Lösungs-Bebauungspläne für das ausgewählte Projekt definieren.
To-Be Architecture Analysis	
Informationsfluss-Diagramm	Ein Diagramm anzeigen, in dem die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse aller Applikationen angezeigt werden.
Applikationslebenszyklus	Die Lebenszyklen der Applikationen der Soll-Architektur, die im Kontext dieses Projektes vorgeschlagen wurden, anzeigen.
Business-Support-Matrix-Analyse	Die vorgeschriebene Business-Support-Matrix für das ausgewählte Objekt anzeigen und analysieren.
Aggregiertes Informationsfluss-Diagramm der untergeordneten Projekte	Ein Diagramm anzeigen, in dem die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse aller Applikationen angezeigt werden.
Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	Die Lebenszyklen der Applikationen der Soll-Architektur, die im Kontext der diesem Projekt untergeordneten Projekte vorgeschlagen wurden, anzeigen.
Aggregierte Business-Support-Matrix-Analyse der untergeordneten Projekte	Die vorgeschriebene Business-Support-Matrix für das ausgewählte Objekt anzeigen und analysieren.

Ansichtsseite	Beschreibung
Betroffene Installationen	Applikationsinstallationen anzeigen, die für die Lösungsobjekte des ausgewählten Projekts realisiert werden müssen.

Standardarbeitsbereiche und Ansichten für Projektszenarien

Die folgenden Arbeitsbereiche und Ansichten werden in der Standard-Objektansicht, die für die Objektklasse `Project` verfügbar ist, angezeigt, wobei das Attribut **Typ** = `Scenario` ist:

Ansichtsseite	Beschreibung
Basic Data	
Mandanten	Das ausgewählte Objekt zu einem Mandanten zuordnen.
Verantwortlichkeiten	Eine funktionale Beziehung definieren, die ein Anwender oder eine Organisation zum ausgewählten Objekt hat.
Anlagen	Angefügte Dokumente hinzufügen, die für das ausgewählte Objekt relevant sind.
Bewertung	Bewerten Sie das ausgewählte Objekt anhand der berechneten Kennzahlwerte.

Ansichtsseite	Beschreibung
Structure	
Untergeordnete Projekte	Untergeordnete Projekte für das ausgewählte Projekt entwerfen.
Maße	Maße zuordnen, um Informationen über die Leistung des Objekts im Hinblick auf die Erreichung von Zielsetzungen bereitzustellen.
Project Scenarios	
Zusammenführungshistorie des Projektszenarios	Zeigen Sie die Historie der Projektszenarios an, die für das ausgewählte Projekt definiert wurden.
Dashboard für den Vergleich von Projektszenarien	Zeigen Sie einen Vergleich zwischen den relevantesten Informationen des Projekts und denen eines ausgewählten Projektszenarios an.
Finance & Legal	
Projekt-Buckets	Definieren Sie die Buckets, denen das Projekt zugewiesen ist, außerdem die Zuordnung der Projektkosten zu den Buckets.
Schreibgeschützte Kostenarten	Schreibgeschützte Kostenarten zuweisen, die für das ausgewählte Objekt nicht bearbeitet werden können.

Ansichtsseite	Beschreibung
Business-Case	Den Business-Case für das ausgewählte Projekt anzeigen und definieren.
Business-Case	Den Business-Case für das ausgewählte Projekt anzeigen und definieren.
Kostenbericht	Einen Bericht anzeigen, in dem die Summe der Kosten für den Business-Case für das ausgewählte Projekt und die Summe der Kosten der Personalanforderungen der Subprojekte angegeben wird, die dem ausgewählten Projekt unmittelbar untergeordnet ist.
Cash-Out-Planung	Den Cah-Out-Plan für das ausgewählte Projekt anzeigen und bearbeiten.
Nutzen-Nachverfolgung	Für das ausgewählte Projekt festgelegten Nutzen anzeigen und bearbeiten.
Vertragsleistungen	Alle Verträge und Vertragsbestandteile anzeigen und verwalten, für die das ausgewählte Objekt als Vertragsleistung definiert wurde.
Vertragleistungsnutzung	Definieren Sie die Vertragsleistungen, die von dem ausgewählten Objekt genutzt werden.
Project Alignment	
Beeinflussende Steuerungselemente	Die Steuerungselemente definieren, die Auswirkungen auf das ausgewählte Objekt haben.

Ansichtsseite	Beschreibung
As-Is Architecture Definition	
Betroffene Architektur	Anzeigen und Definieren des architektonischen Umfangs des ausgewählten Projekts.
Migrationen	Eine neue Migration für das ausgewählte Objekt erzeugen.
Business-Support-Matrix-Analyse	Die vorgeschriebene Business-Support-Matrix für das ausgewählte Objekt anzeigen und analysieren.
Diagramm der Ist-Architektur	Ein Diagramm erzeugen und anzeigen, in dem die Ist-Architektur angezeigt wird, die für das ausgewählte Projekt definiert ist.
ARIS-Diagramme	Verwalten und öffnen Sie Verknüpfungen mit ARIS-Diagrammen.
Affected Architecture Analysis	
Applikationskontaktliste	Eine Liste anzeigen, in der die Kontaktdaten aller Personen enthalten sind, für die eine Rolle für die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Applikationen definiert ist.
Applikationsportfolio	Ein Portfolio anzeigen, in dem die Applikationen angegeben werden, die im Rahmen des ausgewählten Projekts definiert wurden.

Ansichtsseite	Beschreibung
Applikationslebenszyklus	Die Lebenszyklen der Applikationen anzeigen, die dem ausgewählten Projekt zugeordnet sind.
Informationsfluss-Diagramm	Ein Diagramm anzeigen, in dem die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse aller Applikationen angezeigt werden.
Informationsfluss-Übersicht	Einen Bericht über alle mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse anzeigen.
Architekturüberschneidungsbericht	Einen Bericht anzeigen, in dem die Architekturelemente angezeigt werden, die dem ausgewählten Projekt zugeordnet sind und auch von anderen Projekten betroffen sind.
Project Planning	
Zeitplan für Projekt, Personal- und Ressourcenanforderung	Den Zeitplan des ausgewählten Projekts und die untergeordneten Projekte sowie deren zugehörige Personalanforderungen anzeigen und das Projekt mittels Definition neuer untergeordneter Projekte und Personalanforderungen weiter präzisieren.
Zeitplan für Projekt, Personal- und Ressourcenanforderung (Gantt)	Den Zeitplan des ausgewählten Projekts und die untergeordneten Projekte sowie deren zugehörige Personalanforderungen anzeigen und das Projekt mittels Definition neuer untergeordneter Projekte und Personalanforderungen weiter präzisieren.
Projektmeilensteine	Meilensteine für das ausgewählte Projekt definieren und die geplanten Zieldaten verfolgen.

Ansichtsseite	Beschreibung
Resultierende Anforderungen	Die neuen Anforderungen definieren, die aus dem ausgewählten Projekt stammen, um weitere Änderungen der Soll-Architektur anzufordern, die während der Definition oder Implementierung des Projekts entstanden sind.
Projekt-Lieferumfang	Definieren Sie den Lieferumfang des Projektes. Der Projektlieferumfang wird aus der Soll-Architektur des übergeordneten Projektes abgeleitet.
Abhängigkeitsmatrix der untergeordneten Projekte	Die Abhängigkeiten zwischen den untergeordneten Projekten des ausgewählten Projekts definieren und andere Projekte desselben Projektstereotyps als das untergeordnete Projekt definieren. Durch Abhängigkeiten wird angegeben, dass die Fertigstellung eines anderen Projekts eine Voraussetzung für das ausgewählte Projekt ist.
Zugehörige Enterprise-Releases	Die Enterprise-Releases anzeigen, analysieren und pflegen, denen das ausgewählte Objekt zugeordnet ist.
Bereitstellende Organisationen	Die Organisationen anzeigen, die in Personalanforderungsvorlagen konfiguriert wurden und die Personal bereitstellen können sowie zusätzliche Organisationen definieren, die die für das ausgewählte Projekt definierten Personalanforderungen erfüllen können.
Bereitstellende Personen	Fügen Sie dem ausgewählten Projekt Personen hinzu, die angegeben werden können, um Personal für eine Personalanforderung bereitzustellen.
To-Be Architecture Definition	
Soll-Architektur	Die Soll-Architektur für das ausgewählte Projekt definieren und planen.

Ansichtsseite	Beschreibung
Lösungs-Bebauungsplan-Matrizen und Applikationsdiagramme	Lösungsdiagramme entwerfen und anzeigen sowie Lösungs-Bebauungspläne für das ausgewählte Projekt definieren.
Projekte - Fachlicher Vergleich	Einen Bericht anzeigen, in dem angegeben wird, welche Objekte in der Business-Architektur, einschließlich Organisationen, Business-Funktionen, Business-Prozessen und Businessdaten, von dem ausgewählten und einem anderen Projekt betroffen sind.
Projektkonfliktbericht	Alle Architekturkonflikte oder Überschneidungen zwischen Inventory-Objekten und Lösungsobjekten anzeigen, die für das ausgewählte Projekt und ein anderes Projekt definiert sind.
Überlappungsanalyse für ähnliche Projekte	Projekte und deren vorgeschlagene Soll-Architekturelemente anzeigen, die sich mit dem ausgewählten Projekt hinsichtlich betroffener Architekturelemente überschneiden und potentielle Konflikte identifizieren, die gelöst werden müssen.
Portfolio ähnlicher Projekte	Einen Portfolio-Bericht aufrufen, in dem die Projekte angezeigt werden, die mindestens ein Architekturelement mit dem ausgewählten Projekt gemeinsam haben.
Gantt-Diagramm ähnlicher Projekte	Ein Gantt-Diagramm mit Projekten und deren vorgeschlagenen Soll-Architekturelementen anzeigen, die sich mit dem ausgewählten Projekt hinsichtlich der betroffenen Architekturelemente überschneiden.
To-Be Architecture Analysis	
Informationsfluss-Diagramm	Ein Diagramm anzeigen, in dem die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse aller Applikationen angezeigt werden.

Ansichtsseite	Beschreibung
Applikationslebenszyklus	Die Lebenszyklen der Applikationen der Soll-Architektur, die im Kontext dieses Projektes vorgeschlagen wurden, anzeigen.
Business-Support-Matrix-Analyse	Die vorgeschriebene Business-Support-Matrix für das ausgewählte Objekt anzeigen und analysieren.
Aggregiertes Informationsfluss-Diagramm der untergeordneten Projekte	Ein Diagramm anzeigen, in dem die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse aller Applikationen angezeigt werden.
Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	Die Lebenszyklen der Applikationen der Soll-Architektur, die im Kontext der diesem Projekt untergeordneten Projekte vorgeschlagen wurden, anzeigen.
Aggregierte Business-Support-Matrix-Analyse der untergeordneten Projekte	Die vorgeschriebene Business-Support-Matrix für das ausgewählte Objekt anzeigen und analysieren.
Betroffene Installationen	Applikationsinstallationen anzeigen, die für die Lösungsobjekte des ausgewählten Projekts realisiert werden müssen.
Configured Reports	
Konfigurierte Berichte	Benutzerdefinierten Berichte anzeigen und ausführen, die dem aktuellen Anwender für das aktuelle Objekt zur Verfügung stehen.

Standardarbeitsbereiche und Ansichten für Projektlösungen

Die folgenden Arbeitsbereiche und Ansichten werden in der Standard-Objektansicht, die für die Objektklasse `Project` verfügbar ist, angezeigt, wobei das Attribut **Typ** = `Solution` ist:

Ansichtsseite	Beschreibung
Basic Data	
Mandanten	Das ausgewählte Objekt zu einem Mandanten zuordnen.
Verantwortlichkeiten	Eine funktionale Beziehung definieren, die ein Anwender oder eine Organisation zum ausgewählten Objekt hat.
Autorisierte Stellvertreter	Den autorisierter Stellvertreter definieren, der stellvertretend verantwortlich für das ausgewählte Objekt ist.
Autorisierte Anwendergruppen	Die autorisierte Anwendergruppen für das ausgewählte Objekt definieren.
Anlagen	Angefügte Dokumente hinzufügen, die für das ausgewählte Objekt relevant sind.
Dynamische Weblinks	Benutzen Sie dynamische Weblinks, die für das ausgewählte Objekt relevant sind, um ergänzende Informationen in einem separaten Browserfenster anzuzeigen.
Bewertung	Bewerten Sie das ausgewählte Objekt anhand der berechneten Kennzahlwerte.

Ansichtsseite	Beschreibung
Structure	
Untergeordnete Projekte	Untergeordnete Projekte für das ausgewählte Projekt entwerfen.
Maße	Maße zuordnen, um Informationen über die Leistung des Objekts im Hinblick auf die Erreichung von Zielsetzungen bereitzustellen.
Project Baselines	
Projektausgangsbasis	Projektausgangsbasen für das ausgewählte Projekt definieren.
Dashboard für den Vergleich von Projekt und Projektausgangsbasis	Zeigen Sie einen Vergleich zwischen den relevantesten Informationen des Projekts und denen einer ausgewählten Projektausgangsbasis an.
Dashboard für den Vergleich von Projektausgangsbasis und Projekt	Einen Vergleich anzeigen, wie die ausgewählte Projektausgangsbasis vom Projekt abweicht, für das sie erzeugt wurde.
Project Scenarios	
Projektszenarien	Alternative Projektszenarien für das ausgewählte Projekt entwickeln.

Ansichtsseite	Beschreibung
Zusammenführungshistorie des Projektszenarios	Zeigen Sie die Historie der Projektszenarios an, die für das ausgewählte Projekt definiert wurden.
Dashboard für den Projektvergleich	Einen Vergleich anzeigen, wie das ausgewählte Projekt von einem anderen festgelegten Projekt abweicht.
Dashboard für den Vergleich von Projektszenarien	Zeigen Sie einen Vergleich zwischen den relevantesten Informationen des Projekts und denen eines ausgewählten Projektszenarios an.
Finance & Legal	
Schreibgeschützte Kostenarten	Schreibgeschützte Kostenarten zuweisen, die für das ausgewählte Objekt nicht bearbeitet werden können.
Business-Case	Den Business-Case für das ausgewählte Projekt anzeigen und definieren.
Business-Case	Den Business-Case für das ausgewählte Projekt anzeigen und definieren.
Kostenbericht	Einen Bericht anzeigen, in dem die Summe der Kosten für den Business-Case für das ausgewählte Projekt und die Summe der Kosten der Personalanforderungen der Subprojekte angegeben wird, die dem ausgewählten Projekt unmittelbar untergeordnet ist.
Cash-Out-Planung	Den Cah-Out-Plan für das ausgewählte Projekt anzeigen und bearbeiten.

Ansichtsseite	Beschreibung
Nutzen-Nachverfolgung	Für das ausgewählte Projekt festgelegten Nutzen anzeigen und bearbeiten.
Vertragsleistungen	Alle Verträge und Vertragsbestandteile anzeigen und verwalten, für die das ausgewählte Objekt als Vertragsleistung definiert wurde.
Vertragsleistungsnutzung	Definieren Sie die Vertragsleistungen, die von dem ausgewählten Objekt genutzt werden.
As-Is Architecture Definition	
Betroffene Architektur	Anzeigen und Definieren des architektonischen Umfangs des ausgewählten Projekts.
Migrationen	Eine neue Migration für das ausgewählte Objekt erzeugen.
Business-Support-Matrix-Analyse	Die vorgeschriebene Business-Support-Matrix für das ausgewählte Objekt anzeigen und analysieren.
Diagramm der Ist-Architektur	Ein Diagramm erzeugen und anzeigen, in dem die Ist-Architektur angezeigt wird, die für das ausgewählte Projekt definiert ist.
ARIS-Diagramme	Verwalten und öffnen Sie Verknüpfungen mit ARIS-Diagrammen.
Affected Architecture Analysis	

Ansichtsseite	Beschreibung
Applikationskontaktliste	Eine Liste anzeigen, in der die Kontaktdaten aller Personen enthalten sind, für die eine Rolle für die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Applikationen definiert ist.
Applikationsportfolio	Ein Portfolio anzeigen, in dem die Applikationen angegeben werden, die im Rahmen des ausgewählten Projekts definiert wurden.
Applikationslebenszyklus	Die Lebenszyklen der Applikationen anzeigen, die dem ausgewählten Projekt zugeordnet sind.
Informationsfluss-Diagramm	Ein Diagramm anzeigen, in dem die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse aller Applikationen angezeigt werden.
Informationsfluss-Übersicht	Einen Bericht über alle mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse anzeigen.
Architekturüberschneidungsbericht	Einen Bericht anzeigen, in dem die Architekturelemente angezeigt werden, die dem ausgewählten Projekt zugeordnet sind und auch von anderen Projekten betroffen sind.
Project Planning	
Zeitplan für Projekt, Personal- und Ressourcenanforderung	Den Zeitplan des ausgewählten Projekts und die untergeordneten Projekte sowie deren zugehörige Personalanforderungen anzeigen und das Projekt mittels Definition neuer untergeordneter Projekte und Personalanforderungen weiter präzisieren.

Ansichtsseite	Beschreibung
Zeitplan für Projekt, Personal- und Ressourcenanforderung (Gantt)	Den Zeitplan des ausgewählten Projekts und die untergeordneten Projekte sowie deren zugehörige Personalanforderungen anzeigen und das Projekt mittels Definition neuer untergeordneter Projekte und Personalanforderungen weiter präzisieren.
Resultierende Anforderungen	Die neuen Anforderungen definieren, die aus dem ausgewählten Projekt stammen, um weitere Änderungen der Soll-Architektur anzufordern, die während der Definition oder Implementierung des Projekts entstanden sind.
Projekt-Lieferumfang	Definieren Sie den Lieferumfang des Projektes. Der Projektlieferumfang wird aus der Soll-Architektur des übergeordneten Projektes abgeleitet.
Abhängigkeitsmatrix der untergeordneten Projekte	Die Abhängigkeiten zwischen den untergeordneten Projekten des ausgewählten Projekts definieren und andere Projekte desselben Projektstereotyps als das untergeordnete Projekt definieren. Durch Abhängigkeiten wird angegeben, dass die Fertigstellung eines anderen Projekts eine Voraussetzung für das ausgewählte Projekt ist.
Zugehörige Enterprise-Releases	Die Enterprise-Releases anzeigen, analysieren und pflegen, denen das ausgewählte Objekt zugeordnet ist.
Bereitstellende Organisationen	Die Organisationen anzeigen, die in Personalanforderungsvorlagen konfiguriert wurden und die Personal bereitstellen können sowie zusätzliche Organisationen definieren, die die für das ausgewählte Projekt definierten Personalanforderungen erfüllen können.
Bereitstellende Personen	Fügen Sie dem ausgewählten Projekt Personen hinzu, die angegeben werden können, um Personal für eine Personalanforderung bereitzustellen.
Solution Assessment	

Ansichtsseite	Beschreibung
Lösungen	Alternativlösungen für das ausgewählte Projekt entwickeln.
Lösungsportfolio	Einen Portfoliobericht anzeigen, in dem alle dem ausgewählten Projekt zugeordneten Lösungen enthalten sind.
Lösungsübersicht	Eine Übersicht über die vorraussichtliche Dauer und vorgeschlagene Soll-Architektur einschließlich neuer und stillgelegter Objekte der für das ausgewählte Projekt definierten Lösungen anzeigen.
Lösungen-Business-Case-Vergleich	Einen Bericht anzeigen, in dem die für den Business-Case alle für das Projekt definierten Lösungen miteinander verglichen werden.
To-Be Architecture Definition	
Soll-Architektur	Die Soll-Architektur für das ausgewählte Projekt definieren und planen.
Lösungen-Bebauungsplan-Matrizen und Applikationsdiagramme	Lösungsdiagramme entwerfen und anzeigen sowie Lösungen-Bebauungspläne für das ausgewählte Projekt definieren.
Projekte - Fachlicher Vergleich	Einen Bericht anzeigen, in dem angegeben wird, welche Objekte in der Business-Architektur, einschließlich Organisationen, Business-Funktionen, Business-Prozessen und Businessdaten, von dem ausgewählten und einem anderen Projekt betroffen sind.
Projektkonfliktbericht	Alle Architekturkonflikte oder Überschneidungen zwischen Inventory-Objekten und Lösungsobjekten anzeigen, die für das ausgewählte Projekt und ein anderes Projekt definiert sind.

Ansichtsseite	Beschreibung
Überlappungsanalyse für ähnliche Projekte	Projekte und deren vorgeschlagene Soll-Architekturelemente anzeigen, die sich mit dem ausgewählten Projekt hinsichtlich betroffener Architekturelemente überschneiden und potentielle Konflikte identifizieren, die gelöst werden müssen.
Portfolio ähnlicher Projekte	Einen Portfolio-Bericht aufrufen, in dem die Projekte angezeigt werden, die mindestens ein Architekturelement mit dem ausgewählten Projekt gemeinsam haben.
Gantt-Diagramm ähnlicher Projekte	Ein Gantt-Diagramm mit Projekten und deren vorgeschlagenen Soll-Architekturelementen anzeigen, die sich mit dem ausgewählten Projekt hinsichtlich der betroffenen Architekturelemente überschneiden.
To-Be Architecture Analysis	
Informationsfluss-Diagramm	Ein Diagramm anzeigen, in dem die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse aller Applikationen angezeigt werden.
Applikationslebenszyklus	Die Lebenszyklen der Applikationen der Soll-Architektur, die im Kontext dieses Projektes vorgeschlagen wurden, anzeigen.
Business-Support-Matrix-Analyse	Die vorgeschriebene Business-Support-Matrix für das ausgewählte Objekt anzeigen und analysieren.
Aggregiertes Informationsfluss-Diagramm der untergeordneten Projekte	Ein Diagramm anzeigen, in dem die mit dem ausgewählten Objekt verbundenen Informationsflüsse aller Applikationen angezeigt werden.

Ansichtsseite	Beschreibung
Aggregierter Applikationslebenszyklus der untergeordneten Projekte	Die Lebenszyklen der Applikationen der Soll-Architektur, die im Kontext der diesem Projekt untergeordneten Projekte vorgeschlagen wurden, anzeigen.
Aggregierte Business-Support-Matrix-Analyse der untergeordneten Projekte	Die vorgeschriebene Business-Support-Matrix für das ausgewählte Objekt anzeigen und analysieren.
Betroffene Installationen	Applikationsinstallationen anzeigen, die für die Lösungsobjekte des ausgewählten Projekts realisiert werden müssen.
Resource Management	
Projektressourcenplanung	Präzisieren Sie die Projektausführung, indem Sie die Aufgaben angeben, die zum Erfüllen der Personalanforderungen benötigt werden; die Organisationen oder Personen, die zum Bereitstellen des Personals/der Ressourcen benötigt werden; und die Kosten des erforderlichen Personals/der erforderlichen Ressourcen.
Ressourcenkosten	Zeigen Sie die Kosten des Personals und der Ressourcen an, die für das ausgewählte Projekt angefordert wurden.
Zeiterfassung durch Ressourcen	Zeigen Sie an, wie viel Arbeit pro Person für die Aufgaben erledigt wurde, die zu den Personalanforderungen gehören, die für das ausgewählte Projekt definiert sind.
Affecting Compliance Projects	

Ansichtsseite	Beschreibung
Betreffende Compliance-Projekte	Die Compliance-Projekte anzeigen, die das ausgewählte Objekt betreffen.
Configured Reports	
Konfigurierte Berichte	Benutzerdefinierten Berichte anzeigen und ausführen, die dem aktuellen Anwender für das aktuelle Objekt zur Verfügung stehen.

Kapitel 13: Überblick über Überwachungskontext

In Alfabet können Sie Änderungen überwachen, die in verschiedenen Aspekten oder Kontexten von Objekten in einer Objektklasse auftreten können. Wenn Sie einen Aktivitätsmonitor oder einen Zeitmonitor definieren, müssen Sie im Feld **Überwachungskontext** einen zu überwachenden Kontext definieren. Die folgende Tabelle bietet eine Übersicht über einige potenziell verfügbare überwachte Kontexte für Aktivitäts- und Zeitmonitore sowie eine Kurzbeschreibung der Überwachungsaktivität. Welche Attribute zur Überwachung zur Verfügung stehen, wird über das Attribut **Monitortyp** des Monitor festgelegt.



Die überwachten Kontexte, die für einen Monitortyp zur Verfügung stehen, werden von Ihrem Lösungsentwickler aktiviert. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Monitorvorlagen finden Sie unter *Konfigurieren von Monitoren* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

Überwachungskontext	Bedeutung
[Klasse]	Überwacht die ausgewählten Attribute der angegebenen Objekte.
[Klasse] - Lebenszyklus	Überwacht die ausgewählten Attribute der mit den angegebenen Objekten verbundenen Lebenszyklusphasen.
[Klasse] - Informationsflüsse	Überwacht die ausgewählten Attribute der mit den angegebenen Objekten verbundenen Informationsflüsse.
[Klasse] - Anforderungen	Überwacht die ausgewählten Attribute der mit den angegebenen Objekten verbundenen Anforderungen.
[Klasse] - Projekte	Überwacht die ausgewählten Attribute der mit den angegebenen Objekten verbundenen Projekte.
[Klasse] - Business-Supports	Überwacht die ausgewählten Attribute der mit den angegebenen Objekten verbundenen operativen Business-Supports.
[Klasse] - Business-Support - Lebenszyklus	Überwacht die ausgewählten Attribute der mit den Business-Supports der angegebenen Objekte verbundenen Lebenszyklusphasen.
[Klasse] - Strategischer Business-Support	Überwacht die ausgewählten Attribute der mit den angegebenen Objekten verbundenen strategischen Business-Supports.

Überwachungskontext	Bedeutung
[Klasse] - Taktischer Business-Support	Überwacht die ausgewählten Attribute der mit den angegebenen Objekten verbundenen taktischen Business-Supports.
[Klasse] Plattform - Komponenten	Überwacht die ausgewählten Attribute der mit der Plattform der angegebenen Objekte verbundenen Standardkomponenten.
[Klasse] Plattform - Standardplattformen	Überwacht die ausgewählten Attribute der mit der Plattform der angegebenen Objekte verbundenen Standardplattformen.

Kapitel 14: Workflow-Diagramm-Funktionalität

Die folgenden Tabellen enthalten Informationen über die Bedeutung der Attribute und Funktionalitäten, die für die Workflow-Diagramm-Funktionalität in Alfabet Expand verfügbar sind: Informationen über das Konfigurieren eines Workflow-Diagramms finden Sie im Abschnitt *Bereitstellen der Workflow-Funktionalität für die Anwendergemeinschaft* im Referenzhandbuch *Konfigurieren von Alfabet mit Alfabet Expand*.

- [Menü "Diagramm"](#)
- [Menü "Bearbeiten"](#)
- [Menü "Ansicht"](#)
- [Menü "Format"](#)
- [Diagramm-Eigenschaftsfenster](#)

Menü "Diagramm"

Menüoption	Aktion
Drucken	Druckt das aktuelle Diagramm.
Druckvorschau...	Zeigt ein Diagramm-Layout als Vorschau an.
Druckeinrichtung...	Öffnet das Dialogfeld für die Druckeinstellungen.

Menü "Bearbeiten"

Menüoption	Aktion
Rückgängig	Entfernt die letzte Aktion und die vorige Ansicht wird wieder angezeigt. Die Anzahl von aufeinanderfolgenden Rückgängig-Aktionen ist nicht begrenzt.
Wiederherstellen	Stellt die letzte Aktion, die rückgängig gemacht wurde, wieder her und die entsprechende Ansicht wird wieder angezeigt.
Ausschneiden	Entfernt die ausgewählten Diagrammelemente und speichert diese in einer Zwischenablage. Falls erforderlich, kann das Diagrammelement an einer anderen Stelle im Diagramm wieder eingefügt werden

Menüoption	Aktion
Kopieren	Kopiert graphische Elemente in eine Zwischenablage. Im Diagramm können nur graphische Elemente kopiert werden.
Einfügen	Fügt ausgewählte graphische Elemente, die in der Zwischenablage gespeichert wurden, an einer ausgewählten Stelle ins Diagramm ein.
Löschen	Löscht ausgewählte Datenbankobjekte oder graphische Elemente aus dem Diagramm. Im Fall eines Datenbankobjekts können Sie auswählen, ob Sie das Objekt graphisch löschen möchten, oder ob das Datenbankobjekt aus der Datenbank gelöscht werden soll.
Als Grafik kopieren	Ermöglicht das Kopieren von Diagrammen in einer Microsoft® Office®-Umgebung.

Menü "Ansicht"

Menüoption	Aktion
Vergrößern	Vergrößert die Anzeige.
Verkleinern	Verkleinert die Anzeige.
An Fenstergröße anpassen	Passt das Diagramm an die Größe des Bildschirms an.
Zoom...	Ruft das Dialogfeld "Zoom" auf, um darin die Zoom-Werte definieren zu können.

Menü "Format"

Menüoption	Option	Aktion
Ausrichten		Passt die Ausrichtung des ausgewählten Objekts entsprechend der Grafik an.

Menüoption	Option	Aktion
Ausrichten > Horizontal	Keine Änderungen	Die aktuell ausgewählten Objekte werden auf horizontaler Ebene nicht geändert.
	Linksbündig	Alle ausgewählten Objekte werden ausgehend von dem Objekt, das sich am weitesten links befindet, linksbündig ausgerichtet.
	Zentriert	Alle ausgewählten Objekte werden horizontal mittig ausgerichtet.
	Rechtsbündig	Alle ausgewählten Objekte werden ausgehend von dem Objekt, das sich am weitesten rechts befindet, rechtsbündig ausgerichtet.
	Gleicher Abstand	Der Abstand zwischen den ausgewählten Objekten ist gleich.
	In Diagramm zentrieren	Das ausgewählte Objekt wird mittig im Diagramm positioniert, ohne dass die horizontale Ebene geändert wird.
Ausrichten > Vertikal	Keine Änderungen	An der vertikalen Ausrichtung sollten keine Änderungen vorgenommen werden.
	Oben	Alle ausgewählten Objekte werden entsprechend des ausgewählten Objekts, das sich am weitesten oben befindet, oben ausgerichtet.
	Mittig	Alle ausgewählten Objekte werden entsprechend der durchschnittlichen Mittelachse mittig ausgerichtet.
	Unten	Alle ausgewählten Objekte werden entsprechend des ausgewählten Objekts, das sich am weitesten unten befindet, unten ausgerichtet.
	Gleicher Abstand	Der Abstand zwischen den ausgewählten Objekten ist gleich.
	In Diagramm zentrieren	Die ausgewählten Objekte werden mittig im Diagramm positioniert, ohne dass die vertikale Ebene geändert wird.

Menüoption	Option	Aktion
Größe		Passen Sie die Größe des ausgewählten Objekts entsprechend der Grafik an.
Größe > Breite	Keine Änderungen	Die Breite der aktuell ausgewählten Objekte wird nicht geändert.
	Max. Verkleinerung	Die Breite der ausgewählten Objekte basiert auf dem schmalsten Objekt.
	Max. Vergrößerung	Die Breite der ausgewählten Objekte basiert auf dem breitesten Objekt.
	Breite	Geben Sie hier eine Größe in mm ein, um die Breite der ausgewählten Objekte zu definieren.
Größe > Höhe	Keine Änderungen	Die Höhe der aktuell ausgewählten Objekte wird nicht geändert.
	Max. Verkleinerung	Die Höhe der ausgewählten Objekte basiert auf dem kleinsten Objekt.
	Max. Vergrößerung	Die Höhe der ausgewählten Objekte basiert auf dem größten Objekt.
	Höhe	Geben Sie eine Größe in mm ein, um die Höhe der ausgewählten Objekte zu definieren.

Diagramm-Eigenschaftsfenster

Eigenschaft	Optionen	Aktion
Attribute		Klicken Sie auf das Pluszeichen (+), um die Tabelle zu erweitern und die nachfolgend definierten Attribute anzuzeigen.
	Mittige Verbindung	Geben Sie <code>True</code> ein, wenn die Endpunkte der Verbindungselemente per Drag&Drop durch den Anwender bestimmt werden sollen. Geben Sie <code>False</code> ein, wenn die

Eigenschaft	Optionen	Aktion
		Endpunkte der Verbindungselemente immer von der Mitte eines Diagrammobjekts bis zur Mitte des anderen Diagrammobjekts gezeichnet werden sollen.
	Raster zeichnen	<p>Geben Sie <code>True</code> ein, wenn ein Raster angezeigt werden soll. Geben Sie <code>False</code> ein, wenn kein Raster angezeigt werden soll. Die Rasterversion kann im Attribut Rastermodus definiert werden.</p> <p>Dieses Attribut ist nur im Kontext der Erstellung des Diagramms gültig. Das Raster wird in der Diagrammansicht in Alfabet nicht angezeigt.</p>
	Abgewinkelte Verbindung	Geben Sie <code>True</code> ein, wenn die Verbindungselemente (Informationsflüsse, Sequenzflüsse usw.) als abgewinkelte Linie (mit einem Winkel von 90°) gezeichnet werden sollen. Geben Sie <code>False</code> ein, wenn die Verbindungselemente als gerade Linie erzeugt werden sollen.
	Rastermodus	<p>Geben Sie <code>True</code> ein, wenn das Raster mit Gitternetzlinien angezeigt werden soll. Geben Sie <code>False</code> ein, wenn das Raster mit Rasterpunkten angezeigt werden soll.</p> <p>Dieses Attribut ist nur im Kontext der Erstellung des Diagramms gültig. Das Raster wird in der Diagrammansicht in Alfabet nicht angezeigt.</p>
	Hor. Rastergröße	<p>Geben Sie eine Ganzzahl zur Bestimmung der horizontalen Größe des Rasters in Millimeter ein.</p> <p>Dieses Attribut ist nur im Kontext der Erstellung des Diagramms gültig. Das Raster wird in der Diagrammansicht in Alfabet nicht angezeigt.</p>
	Lineale	<p>Geben Sie <code>True</code> ein, wenn Lineale angezeigt werden sollen. Wählen Sie <code>False</code> aus, wenn keine Lineale angezeigt werden sollen.</p> <p>Dieses Attribut ist nur im Kontext der Erstellung des Diagramms gültig. Das Raster wird in der Diagrammansicht in Alfabet nicht angezeigt.</p>
	Ver. Rastergröße	Geben Sie eine Ganzzahl zur Bestimmung der vertikalen Rastergröße in Millimeter ein.
	Druckansicht anzeigen	Geben Sie <code>True</code> ein, um die Druckansicht für das Diagramm zu übernehmen. Die Ränder sowie die Kopf- und Fußzeile sind abgeblendet. Geben Sie <code>False</code> ein, wenn die

Eigenschaft	Optionen	Aktion
		Druckansicht nicht für das Diagramm übernommen werden soll.
Format		<p>Geben Sie eines der folgenden Attribute ein, um das Papierformat für das Ausdrucken von Diagrammen zu bestimmen. Zulässige Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • A4 210x297: Standardpapierformat DIN A4 • A3 297x420: Standardpapierformat DIN A3 • A2 420x594: Standardpapierformat DIN A2 • A1 594x840: Standardpapierformat DIN A1 • A0 840x1186: Standardpapierformat DIN A0 • Letter: US Letter (216x279 cm oder 8.5x11 in) • Legal: US Legal (216x356 cm oder 8.5x14 in) • 11x17: US 11x17 (279x432 cm) • Benutzerdefiniertes Format: Wenn Sie dieses Format auswählen, müssen Sie die Attribute Höhe und Breite definieren.
Höhe		Zeigt die Höhe des Diagramms an. Dieses Feld kann nur bearbeitet werden, wenn Sie für das Attribut Format "Benutzerdefiniertes Format" definiert haben.
Querformat		Geben Sie <code>True</code> ein, wenn das Diagramm auf dem festgelegten Papierformat im Querformat ausgedruckt werden soll. Geben Sie <code>False</code> ein, wenn das Diagramm auf dem festgelegten Papierformat im Hochformat ausgedruckt werden soll.
Toolbox-Element sperren		Geben Sie <code>True</code> ein, wenn das Cursor-Symbol das in der Symbolleiste ausgewählte Element (z. B. eine Applikation) so lange darstellen soll, bis ein anderes Element in der Symbolleiste ausgewählt wird. Geben Sie <code>False</code> ein, wenn das Cursor-Symbol nach Abschluss jeder Aktion wieder zur Darstellung des Zeigerwerkzeugs zurückwechseln soll.
Druckattribute	Klicken Sie auf das Pluszeichen (+), um die Tabelle zu erweitern und die nachfolgend definierten Attribute anzuzeigen.	
	Unterer Rand	Geben Sie zur Bestimmung der Breite des

Eigenschaft	Optionen	Aktion
		<p>unteren Rands in Millimetern eine Ganzzahl ein.</p> <p>Dieses Attribut ist nur im Kontext der Erstellung des Diagramms gültig. Das Raster wird in der Diagrammansicht in Alfabet nicht angezeigt.</p>
	Rand der Fußzeile	<p>Geben Sie eine Ganzzahl ein, um den geltenden Rand für die Fußzeile in Millimetern zu bestimmen (z.B. der Rand zwischen der Kopfzeile und dem eigentlichen Diagramm).</p> <p>Dieses Attribut ist nur im Kontext der Erstellung des Diagramms gültig. Das Raster wird in der Diagrammansicht in Alfabet nicht angezeigt.</p>
	Kopfzeile	<p>Geben Sie eine Ganzzahl ein, um den geltenden Rand für die Kopfzeile in Millimetern zu bestimmen (z.B. der Rand zwischen der Kopfzeile und dem eigentlichen Diagramm).</p> <p>Dieses Attribut ist nur im Kontext der Erstellung des Diagramms gültig. Das Raster wird in der Diagrammansicht in Alfabet nicht angezeigt.</p>
	Linker Rand	<p>Geben Sie eine Ganzzahl ein, um den geltenden linken Rand in Millimetern zu bestimmen.</p> <p>Dieses Attribut ist nur im Kontext der Erstellung des Diagramms gültig. Das Raster wird in der Diagrammansicht in Alfabet nicht angezeigt.</p>
	Im physischen Modus drucken	<p>Geben Sie <code>True</code> ein, um die Randdefinition auf das Diagramm anzuwenden. Das gedruckte Diagramm umfasst alle Bereiche, die nicht zu der Randdefinition gehören. Geben Sie <code>False</code> ein, wenn die Randdefinition nicht auf das Diagramm angewendet werden soll.</p>
	Druckskalierung	<p>Geben Sie eine Ganzzahl zur Bestimmung des Skalierungsfaktors ein, der beim Drucken auf das Diagramm angewendet werden soll. Mit diesem Attribut können Sie ein großes Diagramm verkleinern, so dass es auf die zu druckende Seite passt.</p>
	Fußzeile wiederholen	<p>Geben Sie eines der folgenden Attribute ein, um zu bestimmen, wie die Kopfzeile auf den einzelnen Seiten des Diagrammausdrucks wiederholt werden soll. Zu den Optionen zählt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EveryPage (Alle Seiten): Die Kopfzeile wird für jede Seite des Ausdrucks übernommen.

Eigenschaft	Optionen	Aktion
		<ul style="list-style-type: none"> • ButFirstPage (Alle Seiten außer erste): Die Kopfzeile wird für alle Seiten außer der ersten Seite des Ausdrucks übernommen. • FirstPage (Erste Seite): Die Kopfzeile wird nur für die erste Seite des Ausdrucks übernommen. • None (Keine): Die Kopfzeile wird gar nicht für den Ausdruck übernommen.
	Kopfzeile wiederholen	<p>Geben Sie eines der folgenden Attribute ein, um zu bestimmen, wie die Fußzeile auf den einzelnen Seiten des Diagrammausdrucks wiederholt werden soll. Zu den Optionen zählt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EveryPage (Alle Seiten): Die Fußzeile wird für jede Seite des Ausdrucks übernommen. • ButFirstPage (Alle Seiten außer erste): Die Fußzeile wird für alle Seiten außer der ersten Seite des Ausdrucks übernommen. • FirstPage (Erste Seite): Die Fußzeile wird nur für die erste Seite des Ausdrucks übernommen. • None (Keine): Die Fußzeile wird gar nicht für den Ausdruck übernommen.
	Rechter Rand	<p>Geben Sie eine Ganzzahl ein, um den geltenden rechten Rand in Millimetern zu bestimmen.</p> <p>Dieses Attribut ist nur im Kontext der Erstellung des Diagramms gültig. Das Raster wird in der Diagrammansicht in Alfabet nicht angezeigt.</p>
	Oberer Rand	<p>Geben Sie eine Ganzzahl ein, um den geltenden oberen Rand in Millimetern zu bestimmen.</p> <p>Dieses Attribut ist nur im Kontext der Erstellung des Diagramms gültig. Das Raster wird in der Diagrammansicht in Alfabet nicht angezeigt.</p>
Breite		<p>Zeigt die Breite des Diagramms an. Dieses Feld kann nur bearbeitet werden, wenn Sie für das Attribut Format "Benutzerdefiniertes Format" definiert haben.</p>

Index

Abgewinkelte Verbindung	394
Abhängigkeitstyp	178
ActivationEmailNewPassword	233
ActivationEmailURLLink	233
Aktivitätsmonitor	
Überwachungskontext	388
AlfaBot	
Designkonfiguration	342
Position	323
AlfaDocCategory	175
Allgemeines Container-Design	329
Anforderungsklassifikation	181
Anforderungspriorität	181
Anfrage ICT-Objektklassifikation	
Konfigurieren von Aufzählungen	184
Anfrage ICT-Objektpriorität	
Konfigurieren von Aufzählungen	184
Anfrage ICT-Objekttyp	
Konfigurieren von Aufzählungen	185
Anlage	
Konfigurieren einer Dokumentkategorie	175
Anmeldeseite	
Farbe	332
Ansichtsseite	
Vorkonfigurierte Navigation	191
Vorkonfigurierter Editor	191
Anwender-Ereignis-Feedback	
Designkonfiguration	342
Position	323
Anwendergruppe	
Verfügbare Objektklassen	84
AppGroupType	177
Applikationsgruppentypen	177
ASMT_ORG_Application	286
ASMT_ORG_Artifact	294
ASMT_ORG_BusinessProcess	286
ASMT_ORG_Change	295
ASMT_ORG_Demand	287
ASMT_ORG_Goal	288

ASMT_ORG_ICTObject	288
ASMT_ORG_Map	289
ASMT_ORG_MarketProduct	290
ASMT_ORG_Organization	290
ASMT_ORG_Project	291
ASMT_ORG_Solution	292
ASMT_ORG_Strategic_TacticalBS	293
ASMT_ORG_Strategy	292
ASMT_ORG_VirtualOrganization	294
ASMT_PROC_Application	297, 302
ASMT_PROC_BusinessProcess	298
ASMT_PROC_Change	303
ASMT_PROC_Component	298
ASMT_PROC_Demand	299
ASMT_PROC_Map	300
ASMT_PROC_Organization	300
ASMT_PROC_Project	301
ASMT_PROC_Strategic_TacticalBS	302
AssignmentNew	235
AssignmentNoteCreated	237
AssignmentReassigned	238
AssignmentReminderNotification	239
AssignmentsReturned	240
AssignmentStatusChanged	241
Attribute	
Textvorlagen	229
Aufgabe	
Objektklassen	84
Auswahl-Hintergrundfarbe	326
Automatisierter Assistent	
Designkonfiguration	342
Automatisierter Hilfeassistent	
Breite	323
Höhe	323
Position	323
Barrierefrei	

Anmeldeseite	332
Benutzeroberfläche	305
Explorer	328
Farbe für Aktion auswählen	317
Maus bewegen über	317
Menüschaftflächen	319
Registerkarten	350
Tabellarischer Datensatz	325
TAB-Taste	316
Benachrichtigung	
Textvorlagnattribute	229
Benutzerdefinierter Diagrammansichtstyp	179
Benutzerdefiniertes Logo	336
Benutzeroberfläche	
Barrierefrei	305
Farbe	306
Schriftart	306
Bestätigung	
Login	336
Bestätigungsoptionen für Nutzungsbedingungen	336
Bild für Ablaufseite	336
Bild für das Dropdown-Zeichen	320
BusinessDataAttributeCardinality	177
BusinessDataAttributeType	177
Businessdatenattribut	
Kardinalität	177
Typ	177
Compliance	
Konfigurieren von Schadenspotentialaufzählungen	184
Konfigurieren von Wahrscheinlichkeitsaufzählungen	184
ComponentTestResult	178
ComponentTestType	178
ConsistencyMonitorDefault	272
ConsistencyMonitorMail	273
ContractDeliverableUnit	178
ContractDependencyType	178
ContractPaymentType	179
CustomDiagrammeViewType	179
Datenaufbewahrungsrichtlinie	

Archivierungsregel	180
Aufbewahrungszeit	180
Speicher	180
Verschlüsselungsebene	180
Zugriff	179
Datensatz	
Anzeige	325
DemandClassification	181
DemandPriority	181
Design für primäre Schaltfläche	329
Design für sekundäre Schaltfläche	330
Designs für sekundäre Fenster	342
Diagramm	
Auswahlhandles	319
Diagrammansichtstyp	
Benutzerdefiniert	179
DiscussionGroupType	181
Diskussionsgruppe	
Konfigurierbare Objektklassen	84
Dokument	
Verfügbare Objektklassen	84
Dokumentkategorie	175
DomainType	181
DRP_Access	179
DRP_ArchivalRule	180
DRP_EncryptionLevel	180
DRP_Storage	180
DRP_Time	180
Druckansicht anzeigen	394
Druckattribute	395
Druckskalierung	396
DSC_ActivationStandard	266
DSC_ContributionNotification	267
Editor	
Vorkonfiguriert für Ansichtsseite	191
Editor - Anzeigeoptionen	306
Eigenes letztes Ereignis-Feedback	
Position	323
Eindeutigkeitseinschränkungen	145
E-Mail-Benachrichtigung	229
EnvironmentDefClasses	182
Explorer	

Anzeige	328
Barrierefrei	328
FAQ-Bot	
Designkonfiguration	342
Position	323
Farbe	
Anmeldeseite	332
Benutzeroberfläche	306
Datensatzzeilen	325
Dialogfenster	340
Explorer	328
Hilfe zum Editorfeld	330
Maus bewegen über	317
Meldungsfelder	337
Registerkarten	350
Schaltfläche	305
Schnittstellensystemelement	305
Farbe des Aliasnamens	332
Feedback_ContactUs_Type	
Aufzählung	186
Feedback-Bot	
Designkonfiguration	342
FeedbackBot_ContactForm	282
FeedbackBot_SpecificFeedback	283
Fenster	323
Fly-In-Hintergrund	342
Fokus-Umrisslinienart	311
Fokus-Umrissliniendicke	311
Format	395
Gemeinsames Design für Ansichtskontrollen	329
Geschäftsfähigkeit	
Objektklasse	9
Paket	9

Geschützte Aufzählung	
AlfaDocCategory	175
AppGroupType	177
BusinessDataAttributeCardinality	177
BusinessDataAttributeType	177
ComponentTestResult	178
ComponentTestType	178
ContractDeliverableUnit	178
ContractDependencyType	178
ContractPaymentType	179
CustomDiagrammeViewType	179
DemandClassification	181
DemandPriority	181
DiscussionGroupType	181
DomainType	181
DRP_Access	179
DRP_ArchivalRule	180
DRP_EncryptionLevel	180
DRP_Storage	180
DRP_Time	180
EnvironmentDefClasses	182
Feedback_ContactUs_Type	186
OperationParameterType	182
PersonAvailabilityState	183
PrincipleType	183
PRJG_Type	183
ProjectDependencyType	183
RQICTO_Classification	184
RQICTO_Priority	184
RQICTO_RequestedObjectTypes	185
ServiceProductGroupType	185
TimeSeriesGroup	185
Wahrscheinlichkeit	184
Grenzlinienbreite des Navigationsmenüs	312
Grenzlinienfarbe des Navigationsmenüs	312
GUI-Schema	
Inline-Bearbeitung	313
Hilfe zum Editorfeld	
Farbe	330
Schriftart	330
Hintergrund der Einkerbung	343
Hintergrundfarbe bei Maus über Untermenüelement	317
Hintergrundfarbe beim Überstreichen mit der Maus	325
Hintergrundfarbe der Kopfzeile von Fenstern	340
Hintergrundfarbe der obersten Menüpunktebene bei Anzeige des Aufklappmenüs.....	313
Hintergrundfarbe der Registerkarte	351

Hintergrundfarbe des ausgewählten Knotens	328
Hintergrundfarbe des Bereichs	321
Hintergrundfarbe des Fehlerdialogs	337
Hintergrundfarbe des Fragedialogs	338
Hintergrundfarbe des Informationsdialogs	338
Hintergrundfarbe des Navigationsmenüs	312
Hintergrundfarbe des Suchfelds	320
Hintergrundfarbe des Warnungsdialogs	339
Hintergrundfarbe für ausgewählten Schlüsselfokus	327
Hintergrundfarbe für ausgewähltes Untermenüelement	317
Hintergrundfarbe für Fokus	310
Hintergrundfarbe für mit Taste ausgewähltes Untermenüelement	316
Hintergrundfarbe für Untermenüelement	315
Hinweis als Inlinetext anzeigen	308
Historie	
Konfigurierbare Objektklassen	84
Historiennachverfolgung	
Konfigurierbare Objektklassen	84
Höhe automatisch reduzieren	325
Hor. Rastergröße	394
ICT-Objektanfrageklassifikation	
Konfigurieren von Aufzählungen	184
ICT-Objektprioritätsanfrage	
Konfigurieren von Aufzählungen	184
ICT-Objekttypanfrage	
Konfigurieren von Aufzählungen	185
Im physischen Modus drucken	396
Infomeldung	
Farbe	337
Inline-Bearbeitung	
GUI-Schema	313
Inline-Bearbeitung in Objektansichten verhindern	
GUI-Schema	313
ITMapNoteCreated	269
Kategorie	
Konfigurieren für Dokumente	175
Klassen der technischen Umgebung	182
Klassenschlüssel	145
Komponententestergebnis	178
KOmponententesttyp	178
Konfigurierter Bericht	

Navigationsobjektclassen	84
Layout in Gruppenfeldern beibehalten	308
Lebenszyklus-Definition	
Konfigurierbare Objektclassen	84
Lesezeichen für aktuelle Ansicht in Lesezeichenmenü anzeigen	322
Lesezeichen-Menüschaltfläche	319
Lesezeichenstruktur im Menü anzeigen	321
Lineale	394
Login	
Bestätigung	336
Nutzungsbedingungen	336
Login-Farbe	
Bitte anmelden	332
Willkommen	333
Mandant	
Konfigurierbare Objektclassen	84
Matrix	
Auswahlhandles	319
Maus bewegen über	
Farbe	317
Max. Gantt-Datensatz-Breite	341
Mehrzeilige Titel für Matricelemente zulassen	341
Menü	
Workflow-Diagramm-Funktionalität	390
Menü	320
Menü	390
Menü	390
Menü	391
Menü	391
Menü	393
Menüoptionsbild	
Express-Ansicht verschicken	320
Lesezeichen anzeigen	321
Lesezeichen erzeugen	320
Lesezeichen-Struktur-Root	320
Willkommensbildschirm bearbeiten	320
Menüschaltfläche	319, 320
Mittige Verbindung	393
MonitorObjectChanged	277
MonitorObjectCountdownReview	278
MonitorObjectDateAlert	279
MonitorObjectNotChanged	280

Navigation	
Von Ansichtseite	191
NotificationMonitorDefault	275
Nutzungsbedingungen	
Login	336
ObjectChangeDefaultResponsible	304
Objektklasse	
Anwendergruppe	84
Aufgabe	84
Basisklasse des Workflows	84
Diskussion	84
Dokument	84
Eindeutigkeitseinschränkungen	145
Erbt Zugriffsrechte	84
Geschäftsfähigkeit	9
Historiennachverfolgung	84
Klassenschlüssel	145
Lebenszyklus	84
Mandant	84
Navigierbar aus Bericht	84
Objektstatus	84
Release-Status	84
Stellvertreter	84
Stereotyp	84
Suchbar	84
Web-Link	84
Wizard	84
Objektstatus	
Konfigurierbare Objektklassen	84
OperationParameterType	182
PersonAvailabilityState	183
PrincipleType	183
PRJG_Type	183
Produktlogo	336
ProjectDependencyType	183
Projektgruppentyp	
Konfigurieren	183
Qualitäts-Widget	
Designkonfiguration	342
Querformat	395
Rahmenfarbe des Suchfelds	320
Rahmenfarbe für reduzierbares Gruppenfeld	308
Raster	

In Workflow-Diagramm	393
Raster zeichnen	394
Rastermodus	394
Registerkarte Assistent	
Barrierefrei	350
Registerkarte Editor	
Barrierefrei	350
Registerkarte Navigationsansicht	
Barrierefrei	350
Registerkarten-Innenabstände unten	318
Release-Status	
Konfigurierbare Objektklassen	84
RQICTO_Classification	184
RQICTO_Priority	184
RQICTO_RequestedObjectTypes	185
Schadenspotential	
Konfigurieren von Aufzählungen	184
Schaltfläche	191, 320, 330
Schaltflächen volle Deckkraft	329
Schaltflächenbild	
Anwender	320
Designer	320
Hilfe	320
Lesezeichen	319
Lesezeichen für aktuelle Ansicht	319
Metamodell	320
Startseite	320
Schaltflächenbild für Fenster schließen	342
Schaltflächen-Deckkraft	329
Schaltflächenfarbe	319
Schaltflächen-Hintergrundfarbe des Aufklappmenüs	319
Schnittstelle	
Farbe	306
Schriftart	306
Schnittstellensystemelement	
Farbe	305
Schriftart	
Benutzeroberfläche	306
Hilfe zum Editorfeld	330
Schriftart der Applikation	306
Schriftart der Applikation – Zurückschaltung	306
Schriftart der Beschriftung von Freiformbereich-Präsentationsobjekten	323
Schriftart für Arbeitsbereich-Titel	324

Schriftart für Attributgruppenbeschriftung	323
Schriftart für Editor-Hilfe-Steuer-element-Beschriftung	323
Schriftart für Vorschau-eigenschaftenbeschriftung	324
Schriftfarbe der primären Applikation	314
Schriftfarbe der sekundären Applikation	315
Schriftfarbe für Ansichtstitel	324
Schriftfarbe für Ansichtsuntertitel	324
Search	
Konfigurierbare Objektklassen	84
ServiceProductGroupType	185
Service-Produkt-Gruppentyp	185
Slide-in-Schaltflächen-Bild	343
Slide-in-Symbolleiste	347
Stack-Layout-Typ	308
Stellvertreter	
Verfügbare Objektklassen	84
Stereotyp	
Konfigurierbare Objektklassen	84
Steuerelementhinweis – Symbol	308
Steuerhinweise – Fensterdesign	330
Stil für globale Suche:	320
Suchfeldsymbol	320
Tabellarischer Datensatz	
Barrierefrei	325
Textfarbe beim Überstreichen mit der Maus	325
Textfarbe der Platzhalter	313
Textfarbe des Schlüsselfokus	326
Textvorlage	

ActivationEmailNewPassword	233
ActivationEmailURLLink	233
ASMT_ORG_Application	286
ASMT_ORG_Artifact	294
ASMT_ORG_BusinessProcess	286
ASMT_ORG_Change	287, 295
ASMT_ORG_Goal	288
ASMT_ORG_ICTObject	288
ASMT_ORG_Map	289
ASMT_ORG_MarketProduct	290
ASMT_ORG_Organization	290
ASMT_ORG_Project	291
ASMT_ORG_Solution	292
ASMT_ORG_Strategic_TacticalBS	293
ASMT_ORG_Strategy	292
ASMT_ORG_VirtualOrganization	294
ASMT_PROC_Application	297, 302
ASMT_PROC_BusinessProcess	298
ASMT_PROC_Change	303
ASMT_PROC_Component	298
ASMT_PROC_Demand	299
ASMT_PROC_Map	300
ASMT_PROC_Organization	300
ASMT_PROC_Project	301
ASMT_PROC_Strategic_TacticalBS	302
AssignmentNew	235
AssignmentNoteCreated	237
AssignmentReassigned	238
AssignmentReminderNotification	239
AssignmentsReturned	240
AssignmentStatusChanged	241
ConsistencyMonitorDefault	272
ConsistencyMonitorMail	273
DSC_ActivationStandard	266
DSC_ContributionNotification	267
FeedbackBot_ContactForm	282
FeedbackBot_SpecificFeedback	283
ITMapNoteCreated	269
MonitorObjectChanged	277
MonitorObjectCountdownReview	278
MonitorObjectDateAlert	279
MonitorObjectNotChanged	280
NotificationMonitorDefault	275
ObjectChangeDefaultResponsible	304
WorkflowChangeOwner	245
WorkflowActivityNew	243
WorkflowFinished	248
WorkflowPaused	250

WorkflowReminder	252
WorkflowResumed	255
WorkflowStepDelegated	257
WorkflowStepEscalated	259
WorkflowStepRefused	262
Textvorlagen	
Attribute	229
Textvorlagnattribute	229
TimeSeriesGroup	
Aufzählung	185
Titelschriftfarbe für reduzierbares Gruppenfeld	308
Toolbox-Element sperren	395
Überwachungskontext	388
Umrissfarbe für Fokus	310
Unterstreichungsfarbe der Aktive Ansicht-Registerkarte	350
Unterstreichungshöhe der Aktive Ansicht-Registerkarte	351
Unverankerte Symbolleiste	
Deckkraft	329
Ver. Rastergröße	394
Verbindung	
In Workflow-Diagramm	393
Vertragsleistungseinheit	178
Visuelles Auswahl-Layout	319
Volltextsuche	
Konfigurierbare Objektklassen	84
Vordergrundfarbe bei Maus über Navigationsmenü	312
Vordergrundfarbe bei Maus über Untermenüelement	317
Vordergrundfarbe der Aktive Ansicht-Registerkarte	350
Vordergrundfarbe der Kopfzeile von Fenstern	340
Vordergrundfarbe der obersten Menüpunktebene bei Anzeige des Aufklappenmenüs	313
Vordergrundfarbe der Texteingabefelder	318
Vordergrundfarbe des Bereichs	321
Vordergrundfarbe des Fehlerdialogs	338
Vordergrundfarbe des Fragedialogs	339
Vordergrundfarbe des Informationsdialogs	338
Vordergrundfarbe des Navigationsmenüs	312
Vordergrundfarbe des Suchfelds	320
Vordergrundfarbe des Warnungsdialogs	339
Vordergrundfarbe für Fokus	310
Vordergrundfarbe für mit Taste ausgewähltes Untermenüelement	316
Vordergrundfarbe für Untermenüelement	316

Vordergrundfarbe für Verknüpfungen	311
Wahrscheinlichkeit	184
Warnmeldung	
Farbe	337
Web-Link	
Konfigurieren einer Dokumentkategorie	175
Verfügbare Objektklassen	84
Wizard	
Konfigurierbare Objektklassen	84
WorkflowChangeOwner	245
WorkflowActivityNew	243
WorkflowActivityRefuse	262
Workflow-Diagramm	
Ändern der Größe	391
Ausrichten von Objekten	391
Formatieren von Verbindungen	393
Kopieren und Einfügen	390
Löschen	390
Menü	390, 391, 393
Raster	393
Rückgängig	390
WorkflowFinished	248
WorkflowPaused	250
WorkflowReminder	252
WorkflowResumed	255
WorkflowStepDelegated	257
WorkflowStepEscalated	259
Wortwolken-Bericht	
Auswahlhandles	319
Zahlungstyp	179
Zeitmonitor	
Überwachungskontext	388
Ziehpunktfarbe der Bildlaufleiste	314
Zugriffsberechtigung	
Vererbung der Objektklasse	84